



3 1761 07129144 7

Bible. N.T. Mark. German.  
Luther. 1522  
    Marcus Evangelion Mart.  
Luth rs

BS  
2584  
G4R45









# MARCUS EVANGELION MART. LUTHERS

NACH DER SEPTEMBERBIBEL

MIT DEN LESARTEN ALLER ORIGINALAUSGABEN

UND

PROBEN AUS DEN HOCHDEUTSCHEN NACHDRUCKEN  
DES 16. JAHRHUNDERTS

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. ALEXANDER REIFFERSCHIED

O. Ö. PROFESSOR DER DEUTSCHEN PHILOLOGIE ZU GREIFSWALD.



HEILBRONN

VERLAG VON GEBR. HENNINGER

1889.

BS  
2584  
G4945

Digitized by the Internet Archive  
in 2010 with funding from  
University of Toronto

NOV 12 1957

UNIVERSITY OF TORONTO



## EINLEITUNG.

Über die Vernachlässigung der wissenschaftlichen Behandlung der neuhochdeutschen Grammatik erheben die Erläuterungen der neuen Prüfungsordnung berechnete Klage, es heisst in denselben S. 10: 'Die verdiente Bewunderung der Erfolge, welche gerade die deutsche Grammatik der historischen Sprachforschung verdankt, hat einer Beschränkung der Grammatik auf die neuhochdeutsche Sprache eine gewisse Geringschätzung zugezogen; man darf wohl als äusseres Zeichen derselben den Umstand ansehen, dass im Vergleiche mit der zahllosen Menge der kenntnislos einander ausschreibenden Kompilationen für neuhochdeutsche Sprachlehre die auf ernster wissenschaftlicher Forschung beruhenden Bücher eine seltene Ausnahme bilden. Die Eigenschaft aber, dass die gegenwärtigen Spracherscheinungen aus früheren Gestaltungen der Sprache hervorgegangen sind, teilt die deutsche Sprache mit den andern Kultursprachen; dadurch wird die Möglichkeit wissenschaftlicher Behandlung der gegenwärtigen Sprache nicht ausgeschlossen, noch ihr Wert irgend gefährdet; vielmehr liegt der Gedanke nahe, dass die mangelnde Würdigung der deutschen Sprache in dieser Beschränkung dem Schreibgebrauche selbst unter den Gebildeten bereits Nachteil gebracht habe'.

Die Stellung, die demzufolge in der Prüfungsordnung dem Neuhochdeutschen eingeräumt ist, erfordert einen eingehenderen Betrieb der neuhochdeutschen Grammatik auf den Universitäten, welcher der geschichtlichen Entwicklung des Neuhochdeutschen Rechnung tragend ausgehen muss von den Anfängen des Neuhochdeutschen, von der Sprache Luthers und seiner Zeitgenossen. Für einen solchen Betrieb fehlen aber zur Zeit fast alle Hilfsmittel, obgleich das denkbar vorzüglichste Material uns in den Ausgaben der Bibelübersetzung Luthers erhalten ist. Die Ausgaben aus dem 16. Jahrhunderte, auf welche es vor allem ankommt, sind aber so selten geworden, dass nicht leicht eine Bibliothek im Besitze mehrerer derselben ist, ja dass nicht einmal die grossen Bibelsammlungen alle Originalausgaben enthalten. So erklärt es sich, dass bisher dieser Schatz für die deutsche Sprachforschung noch nicht gehoben worden, und dementsprechend alle bisherigen Arbeiten über Luthers Bibelsprache unvollkommene Versuche geblieben sind. Eine kritische Ausgabe der Bibel Luthers nach den ersten Originalausgaben mit allen Abweichungen der sämtlichen

späteren Originalausgaben ist dringendstes Bedürfnis für die wissenschaftliche Erforschung des Neuhochdeutschen, denn nur bei voller Berücksichtigung sämtlicher Originalausgaben lässt sich ein richtiges Bild der Bibelsprache Luthers gewinnen. Nur auf Grund einer solchen Ausgabe kann sich eine wissenschaftliche Grammatik der Bibelsprache Luthers erheben, die notwendige Vorarbeit für eine wissenschaftliche Grammatik des Neuhochdeutschen überhaupt.

Neben den Originalausgaben haben auch die hochdeutschen Nachdrucke ihre eigene hervorragende Bedeutung für die neuhochdeutsche Grammatik. Am reichhaltigsten sind die des 16. Jahrhunderts, weil sie mehr oder minder den sprachlichen Typus der Gegend, für welche sie erschienen sind, angenommen haben, nicht nur in der Bezeichnung und Wiedergabe der Laute, sondern auch in der Flexion und in dem Wortschatze. Die Veranstalter dieser Nachdrucke hatten eben so wie die Abschreiber deutscher Handschriften im 14. und 15. Jahrhunderte\*) die bewusste Absicht, den gebotenen Text dem Kreise, für den er bestimmt war, so lesbar und verständlich wie möglich zu machen. Erst durch die genaue und eingehende Untersuchung dieser sprachlichen Umarbeitungen lassen sich mit Sicherheit die Beziehungen Luthers zur neuhochdeutschen Schriftsprache feststellen, einerseits seine Abhängigkeit von der bestehenden Schriftsprache, andererseits seine Einwirkungen auf die Schriftsprache seiner und der folgenden Zeit.

Die sprachlichen Umgestaltungen, welche Luthers Bibelübersetzung im 17. und im 18. Jahrhunderte erfahren hat, verlangen besondere Untersuchungen, welche auch wieder mächtige Förderungen der neuhochdeutschen Grammatik sein werden.

Von solchen Erwägungen ausgehend gebe ich im folgenden zum Gebrauche bei Vorlesungen und Übungen das Markusevangelium Luthers nach der Septemberbibel mit den Lesarten aller Originalausgaben und mit Proben aus den hochdeutschen Nachdrucken des 16. Jahrhunderts.

Der Abdruck folgt aufs genaueste\*\*) der Septemberbibel, so dass selbst die Zeilen einander genau entsprechen. Von den Abkürzungen wurden alle aufgelöst, welche durch besondere Typen, die der Druckerei fehlten, hätten wiedergegeben werden müssen, nur die Abkürzung *z* wurde

\*) Vgl. meine Ausführungen in den Verhandlungen der 39. Versammlung Deutscher Philologen und Schulmänner in Zürich. Leipzig 1888, 167.

\*\*) Verleitet durch Scherers Deutsche Drucke älterer Zeit in Nachbildungen I. Luther: Septemberbibel. Berlin 1883, habe ich S. 21, Zeile 11 für gesetzt, es musste für stehen. Dagegen habe ich S. 50, Zeile 49 genau nach der Septemberbibel möglich gesetzt. Scherers Neudruck hat in den vielen Fällen, wo die Septemberbibel deutlich ü hat, immer nur u. Manchmal hat der Setzer der Septemberbibel sich in der Type vergriffen und ü gesetzt, wo u am Platze war, so z. B. häüß, Zierüsalem, thün u. a., oft zeigt sich das ü in eü z. B. eüch, seüigten, leür, meistens aber, wo wirklich der Umlaut von u zu bezeichnen war, so in fürbas, mühen, mühlich, mühefelig, schürrele, verführen, sünde. Joh. Luther in seiner Dissertation: Die Sprache Luthers in der Septemberbibel. Halle 1887, hat blos den Schererschen Neudruck benutzt und redet daher mit Unrecht vom gänzlischen Mangel eines Umlautzeichens für u in der Septemberbibel.

beibehalten, welche meistens = as ist z. B. in dz, aber auch = en z. B. in fußz = süssen. Nachzutragen habe ich nur vom letzten Blatte der Septemberbibel die erste der dort angegebenen Korrekturen:

Marci. 14. am 37. blatt, lies, dreyhundert.

Die Veränderungen, welche Luther in den verschiedenen Ausgaben vorgenommen, sind mit der grössten Sorgfalt verzeichnet, sie geben bei genauer Betrachtung überraschenden Aufschluss über die Art und das Wesen ihres Urhebers, so dass eine kritische Ausgabe der Bibel Luthers auch neues wertvolles Material für eine Geschichte seiner Geistesentwicklung gibt. Leider verbietet mir die Rücksicht auf den zu Gebote stehenden Raum, näher auf diesen Punkt einzugehen. Ich bemerke nur noch, dass Luthers Denkart sich am deutlichsten zeigt in der Verwendung der grossen Anfangsbuchstaben, deren Gebrauch zu seiner Zeit ein sehr freier und willkürlicher war. Es lässt sich ganz genau erkennen, welche Bedeutung Luther den grossen Anfangsbuchstaben beilegte und wie eigenartig er ihren Gebrauch regelte; es war ganz folgerichtig, dass er für seine Zwecke mit den deutschen allein nicht auskommen konnte, sondern die lateinischen noch zu Hilfe nehmen musste, vgl. die 2. Vorbemerkung S. 2.

Um den sprachlichen Wert der hochdeutschen Nachdrucke zu kennzeichnen, habe ich das 1. Kapitel des Markusevangeliums nach 24 Nachdrucken aus den Jahren 1522—1557 beigelegt. Da diese Proben aber von den Veränderungen im Wortschatze keine Vorstellung zu geben vermögen, habe ich in den Nachdrucken 1—12 die vier Evangelien mit der September-, beziehungsweise Dezemberbibel verglichen und alle Abweichungen im Wortschatze, welche sie im Texte enthalten, in einem besonderen Verzeichnisse zusammengestellt. Es ergibt sich daraus, wie unberechtigt und irrtümlich die Behauptung Kluges ist (Von Luther bis Lessing. Strassburg 1888, S. 83): 'Der Ruhm der neuen Übersetzung war so unerschütterlich fest begründet, dass man den Wortlaut des Reformators nicht zu ändern wagte, soweit nicht Confession oder Sekte eine sachliche Textrevision forderten: man zog es vor den Leser durch ein kurzes Glossar über die unverständlichen Worte Luthers aufzuklären.' Auch die Nachdrucke, die das Glossar haben — es sind von den benutzten 6, 7, 8, 11, 12 — zeigen im Texte mannigfache Veränderungen des Wortlautes.

Mit Hilfe der Nachdrucke liessen sich verhältnismässig leicht tüchtige Vorarbeiten zu einem vergleichenden Wörterbuche der deutschen Mundarten ausführen, dessen hohe wissenschaftliche Bedeutung nicht erst hervorgehoben zu werden braucht.

Über Luthers eigene Veränderungen im Wortschatze könnte nur die verlangte kritische Ausgabe genügenden Aufschluss geben, die sich somit auch als die notwendige Vorbedingung einer wissenschaftlichen Bearbeitung des Sprachschatzes Luthers ergibt.

Bei meiner Arbeit wurde ich in der liberalsten Weise unterstützt durch die gräflich Stolberg'sche Bibliothek in Wernigerode, die herzog-







liche Bibliothek in Wolfenbüttel, die königlichen Bibliotheken zu Dresden und Stuttgart, die Milichsche Bibliothek in Görlitz, die Stadtbibliotheken in Hamburg, Lübeck und Stralsund. Zu ganz besonderem Danke verpflichtet mich Herr Archivrat Dr. E. Jacobs in Wernigerode, die Herren Oberbibliothekare Prof. Dr. Gilbert in Greifswald, Prof. Dr. O. v. Heinemann in Wolfenbüttel, Prof. Dr. Schott in Stuttgart, Prof. Dr. Schnorr von Carolsfeld in Dresden: ohne ihre stets bereite Hilfe hätte ich meinen Plan nicht ausführen können.










*Verzeichnis der verglichenen Originalausgaben.*

- A** = Das Neue Testa-|ment Deutzsch. | Vuittemberg |  ||  
*Am Schluss: Gedruckt zu Wittenberg durch Mel-|chior Lot-|ther yhm tausent funff-|hundert zwey vnnnd |zwenzigsten| Jar. |  || fol. Dezemberbibel. Bindseil e. 2. (Wernigerode Ha. 119.)*
- B** = Das | Neue | Testa-|ment Deutzsch. | Wittemberg. ||  
*Am Schluss vor dem Register: Gedruckt zu wittenberg Mel-|chior vnd Michel Lot-|ther gebruder | M. D. | XXIII. || fol. Bindseil e. 5. (Wernigerode Ha. 128.)*
- C** = Das neue | testament | deutzsch. | Mart. Luther. | Wittemberg. | M. D. XXiiij. ||  
*Am Schluss vor dem Register: Gedruckt zu Wittemberg | Mel-|chior Lotther der | iunger M. D. | XXIII. || 8°. Bindseil e. 6. (Wernigerode Ha. 139, Hamburg, PA. IV. 49.)*
- C'** = Das neue | testament | deutzsch. | Mart. Luther. | Wittemberg. | M. D. XXiiij. ||  
*Am Schluss vor dem Register: Gedruckt zu Wittemberg | Melchior Lotther der | iunger M. D. | XXIII |  || 8°. Bindseil e. 7. (Hamburg, PA. IV. 49.)*
- D** = Das neue | testament | deutsch. | Mart. Luth. | Wittemberg. | M. D. XXV ||  
*Am Schluss vor dem Register: Gedruckt zu Wittemberg | Melchior Lotther der | iunger M. D. | XXV. |  || 8°. Bindseil e. 8. (Hamburg, PA. IV. 49.)*
- E** = Das | Neue Te-|stament Deudsch. | Mart. Luther. | Wittem-|berg. M. D. XXVII. ||  
*Am Schluss vor dem Register: Gedruckt zu Wittemberg | Michel Lotther. M. | D. XXVII. || 8°. Bindseil e. 11. (Stutt-|gart.)*
- F** = Das | Neue Testa-|ment deutsch. | Wittemberg. | M. D. XXVI. ||  
*Am Schluss: Gedruckt zu Wittem-|berg Michel Lotther, | M. D. XXVI. || fol. Bindseil e. 10. (Wernigerode Ha. 154.)*
- G** = Das Neue | Testament | Deutsch. | Wittemberg, | M. D. XXvij. ||  
*Am Schluss: Gedruckt durch Mel-|chior Sachsen. Im | Jar. M. D. XXvij. || kl. 8°.\*) (Wernigerode Ha. 164.)*

\*) Bindseil benutzte ein Exemplar, e. 12., welches auch auf dem Titel die Jahreszahl 1528 trägt, Wernigerode Ha 174; es ist kein neuer Abdruck, sondern derselbe Druck wie G, wie die vielen genau an denselben Stellen auftretenden Spiesse zeigen, nur das Titelblatt ist neu. Das Titelblatt von G zeigt oben zwei nackte Kinder neben einem Wapen, auf dem ein verschlungenes MS steht, unten Christus die Wechster aus dem Tempel treibend.

- H** = Das Neue | Testament | Mar Luthers | Wittemberg. | M. D. XXX. ||  
*Am Schluss: Gedruckt zu Wittemberg, | durch Hans Luft. || kl. 8°. Bindseil e. 15. (Wolfenbüttel A. F. 30.)*
- I** = Das Neue | Testament | Mart. Luth. | Wittemberg. | M. D. XXXIII. ||  
*Am Schluss: Gedruckt zu Wittem|berg durch Hans | Luft. | M. D. XXXIII. || kl. 8°. Bindseil e. 16. (Dresden, Biblia 1929.)*
- K** = Das Neue | Testament. | Mar. Luth. | Wittemberg. | M. D. XXXIII. ||  
*Am Schluss: Gedruckt zu Wit|temberg durch | Hans Luft. || kl. 8°. Bindseil e. 18. (Hamburg, PA. IV. 52.)*
- L** = Das Neue | Testament. | Mart. Lut. | Wittemberg. ||  
*Am Schluss: Gedrückt zu | Wittemberg | durch Hans | Luft. | M. D. XXXVII. || kl. 8°. Bindseil e. 19. (Stuttgart.)*
- M** = Das | Neue Te=stament. | D. Mart. Luth. | Wittemberg. | M. D. XXXIX. ||  
*Am Schluss: Gedrückt zu | Wittemberg | durch Hans | Luft. | M. D. XXXIX. || kl. 8°. Bindseil e. 20. (Stuttgart.)*
- N** = Das | Neue Testament. | D. Mart. Luth. | Wittemberg. | D. M. XL. ||  
*Am Schluss: Gedrückt zu Wit|temberg durch | Hans Luft. | M. D. XL. || 4°. Bindseil e. 21. (Stuttgart.)*
- O** = Das New Testa=ment. |  | D. Mart. Luth. | Wittemberg. | M. D. XL. |  || *Schluss fehlt. fol. \*) (Dresden Biblia 254.)*
- P** =  Biblia: das ist: | die gantze heili=ge Schrift: | Deudsch, Auffß New | zugericht |  | D. Mart. Luth. | Begnadet mit | Kürfürstlicher zu Sachsen Freiheit. | Gedrückt zu Wit=temberg. Durch Hans Luft. | M. D. XLI. || *Am Schluss des 1. Teiles: Ende des Hohenlieds | Salomo. | Gedrückt zu Wittemberg: | Durch Hans Luft. | M: D: XLI. || Titel des 2. Teiles: Die Propheten alle | Deudsch. | D. Mart. Luth. | Gedrückt zu Wittem=berg: Durch Hans | Luft. | M. D. XLI. ||*  
*Am Schluss: Gedrückt zu Wittemberg | Durch Hans Luft. | M. D. XLI. || gr. fol. (Stralsund A. 10.)*
- Q** = Das neue Te=stament, auffß new | zugericht. | D. Mar. Luth. | Wittemberg. | M. D. XLIII. ||  
*Am Schluss:  Gedruckt zu | Wittemberg: | durch Hans | Luft. | M. D. XLIII. || kl. 8°. Bindseil e. 22. (Wernigerode Ha. 243.)*
- R** = Biblia: | Das ist: Die | gantze heilige Schrift, | Deudsch, Auffß new | zugericht. | D. Mart. Luth. | Begnadet mit Kursfürstlicher zu Sachsen | Freiheit. | Gedrückt zu Wit=temberg, Durch Hans Luft. | M. D. XLV. || *Am Schluss des 1. Teiles: Gedrückt zu Wittemberg: | Durch Hans Luft. | D. M. XLIII. || Titel des 2. Teiles: Die Propheten alle | Deudsch. | D. Mart. Lut. | Gedrückt zu Wittem=berg, Durch Hans Luft. | M. D. XLIII. ||*

\*) Der 3. Teil einer vollständigen Bibel. Der Anfang des 1. Teiles fehlt in diesem Exemplar, am Schlusse desselben steht: Gedrückt zu Wittemberg | durch Hans Luft. | M. D. XLI. || Titel des 2. Teiles: Die Propheten | alle Deudsch. | D. Mar. Luth. | Wittemberg. | M. D. XL. ||

Am Schluss: Gedruckt zu Wittemberg: | Durch Hans Luft. |  
M. D. XLV. || gr. fol. \*) (Wernigerode Ha. 245.)

\*) Scheinbar ist die Bibel Wernigerode Ha 244, die auch auf dem Titel des 2. Theiles die Jahreszahl 1545 hat, die letzte, welche bei Lebzeiten Luthers erschienen ist. Schon Panzer hatte erkannt, dass sie einer viel späteren Zeit angehört, das sprechendste Merkzeichen dafür hatte er übersehen, die Bilder des 2. Theiles auf f. 107<sup>a</sup>, 227<sup>a</sup>, 257, 291 zeigen neben ver-  
schlungenem HB die Jahreszahl 1549.



### Verzeichnis der benutzten Nachdrucke.

1. Titelblatt fehlt. Am Schluss: Zu Basel, durch Adam Petri, im Christ-  
mond, | des Jars M. D. XXII. || fol. Vgl. Panzer 98. \*) (Wernigerode  
Ha 121.)
2. Titelblatt fehlt. Ohne Angabe am Schluss. Nach Panzer 126 in  
Strassburg gedruckt. fol. (Wernigerode Ha 130.)
3. Titelblatt fehlt. Am Schluss: Gedruckt in der Fürstlichen Stadt | Grymm.  
Anno. J. C. 1523. || 8°. Vgl. Panzer 111 fg. (Wernigerode Ha 126.)
4. EVAN|GELIA | Der vier Euangelisten | außz der Translatio | Erasmi  
von Aoter|dam, in das deutsch | gebracht. | ☞ | Gedruckt zu Leypz|gk | durch  
Nickel Schmydt | Im jar M. D. xxiii. ||  
Am Schluss: ☞ Gedruckt zu Leypzick durch Nickel | Schmydt, im Jar.  
M. D. xxiii. || kl. 8°. Vgl. Panzer 112 fg. (Wernigerode Ha 123.)
5. Das buch | des Newen Testa|ments Teütsch | Mit schönen | Figuren. |  
M. D. XXIII. ||  
Am Schluss: ☞ Gedruckt in der Kayserlichen Stadt Augspurg | durch  
Hanns Schönsperger. || fol. Vgl. Panzer 87 fg.\*\*) (Stuttgart.)
- 5<sup>a</sup>. M. D. XXIII. | Jesus. | Das New Testament | Teütsch mit schö-  
nen Figuren. | Darzu eyn Register, | inn welchem angezeygt wirt  
Epistel, | vnd Euangeli, wie dieselben | auß eynen yeden Tag | nach Ord-  
nung | gelesen werden. ||  
Am Schluss. Gedruckt inn der Kayserli-|chen Statt Augspurg |  
durch Hans schön-|perger. || fol. Vgl. Panzer 93 fg. (Stuttgart.)
6. Das gan|tze newe Testament | yetz klärlich außdem rech|ten  
grundt teutsch, Mit gargelerten | Vorreden, welche eingang vnd vnder-|richtung  
in dise bücher klärlich antzei|gen. Darzu kurtze vnd gutte etlicher | schwerer ortter  
aufzlegung. | Auch die Offenbarung Joannis mitt | hüpfchen figuren, auß welchen  
man | das schwerest leichtlich verston kan. | Zu Basel. M. D. XXIII. ||  
Am Schluss: Gedruckt zu Basel durch Tho|man Wolff, im iar als  
man zalt | nach Christus geburt | M. D. XXIII. || kl. 8°. Vgl. Panzer 104.  
(Wernigerode Ha 125.)
7. Das neu Testament, mit | gantz nutzlichen vorreden, vnd der |  
schwäresten dier kurtze, aber gute außzlegung. | Ein Register, wa man die  
Episteln vnd Euangeli, von der zeit, vnd den | hailigen, das gantz jar in  
diesem Testament finden soll. ||

\*) Nach gütiger Mitteilung des Herrn Oberbibliothekars Dr. O. von Heinemann befindet sich auf der Bibliothek in Wolfenbüttel ein anderer Petrischer Druck aus demselben Jahre, der bei Panzer nicht aufgeführt ist: Das New | Testament, | yetz vnd recht grundlich teutsch | Welchs allein Christum vnser seligkeit, recht vnd | klärlich leret | Mit gantz geleerten | vnd richtigen vorreden, vnd der schweristen oerttern kurtze, | aber gut Außzlegung.  
Am Schluss: Gedruckt zu Basel, durch Adam Petri, noch | Christi geburt M. D. XXII. ||

\*\*) Mit Unrecht führt Panzer 90 eine zweite, abweichende Ausgabe Schönspergers aus dem J. 1523 an. Er wurde irre geleitet durch ein Exemplar von 5<sup>a</sup> mit dem Titelblatt von 5. Ein solches Exemplar stand auch mir aus Stuttgart zu Gebot.

*Am Schluss:* Gedruckt vnd seligklich volender ist diß new Testament, in der | kayserlichen Stat Augspurg, durch Siluanum Otmar, | bey sant Ursula closter, auff den VII. tag | Junij. des M. D. XXIII. | jare. || fol. Vgl. Panzer 92. (*Dresden Biblia 227.*)

8. Das new | Testament recht | grüntlich teuscht. | Mit schönen vorreden, | vnd der schweresten öteren | kurtz, aber gut, aufzlegung. | Vnd Register, wo man | die Epistlen vnd Euangelion | des gantzen jars in disem | Testament finden | soll. | Dar zu, der aufzblendigen | wörter, auff vnser teutsch anzeigung. | Gedruckt zu Straszburg durch | Johann Knobloch. | Anno M. D. XX iiii. || fol. Vgl. Panzer 129 fg. (*Wolfenbüttel B. d. 8.*)
9. Das Neue Testament mit | sleysß verteuscht. | M. D. XXIII. ||  
*Am Schluss:* Gedruckt zu Nürnberg | durch Fridrichen | Pey-  
pus | M. D. XXIII. || fol. Vgl. Panzer 115. (*Greifswald Fa 635.*)
10. Das new Testament, grundt-|lich vnd recht ver-|teuscht. | M. D. XXVI. | Gedruckt durch Melchior | Ramminge | zu Aug-|spurg || 16°. Vgl. Panzer 95 fg. (*Wolfenbüttel.*)
11. Das New Testament teutsch | mit Christlichen Vorreden, schönen figuren, vnd vnter-|richtlichem Register aller seyrtag durch das gantz | jar, auch da-  
bey die Summa oder inhalt ey-|nes yeglichen Capitels der vier Euangelisten, mit höchstem vleysz Corrigiert. ||  
*Am Schluss:* Gedruckt zu Nürnberg durch | Hans Zerrgot. | M. D. xxvj. || kl. 8°. Vgl. Panzer 118. (*Wernigerode Ha 156.*)
- 11<sup>a</sup>. Das new | Testament | Teutsch. | M. D. XXVII. ||  
*Am Schluss:* Gedruckt zu Nürnberg | durch Jobst Gutknecht. | M. D. XXvij. || kl. 8°. Vgl. Panzer 119. (*Wernigerode Ha 165.*)
12. Das new | Testament, | Recht grüntlich | teuscht. | Mit schönen vorreden | vnd der schweresten öteren kurtz, | aber gut, aufz-  
legung. | Vnd Register, wo man | die Epistelen vnd Euangelion des | gantzen jars in disem Testa-|ment finden soll. | Darzu der vzlendigen | wörter auff vnser teutsch | anzeigung. | Gedruckt zu Augspurg durch | Heinrich Stayner. | Im Jar. M. D. XXvij. || fol. Vgl. Panzer 96. (*Wernigerode Ha 163.*)
- 12<sup>a</sup>. Das Neüwe | Testament, | Recht grüntlich | teuscht. | Mit . . . anzeigung. | Gedruckt zu Augspurg durch Heinrich Stainer. | Im Jar. M. D. XXvij. || fol. Vgl. Panzer 96 fg. (*Wernigerode Ha 171.*)
- 12<sup>b</sup>. Das New Te-|stament. | M. D. XXXV. || *Am Schluss vor dem Re-  
gister:* Gedruckt vnd vollender in der Kaiserlichen Stat Aug-|spurg, durch  
Heinrich Steiner, In verlegung | Maister Peter Apellen, Pergamenters, | XVI. febuarii, Anno, M | XXXV. || fol. Vgl. Panzer 317 fg. (*Lübeck A. III 24.*)
13. Das Neue | Testament | Deutsch. | Witttemberg. | M. D. XXVij ||  
*Am Schluss:* Gedruckt zu Magde-|burg durch Hans | Barth. | M. D. XXVij. || kl. 8°. Vgl. Panzer 114. (*Lübeck Theol. 8°. 5287.*)
14. Das Neue | Testament. ||  
*Am Schluss:* Gedruckt zu Marburg: durch | Franciscum  
Abodum: ym Jar | tausent sunffhundert newn | vnd zwentzig-  
am riiij. | Aprilis. | Das wort Gottes bleibt | ynn  
ewigkeit. || fol. Vgl. Panzer 114. (*Wernigerode Ha 179, Kassel  
Bibl. Germ. fol. 39.*)



15. *Bjblia* | beyder *Alt vnd* | *Neuen Testaments* | *Teutsch.* | Zum *Christlichen Leser.* | Seitmal der allmechtig Gott durch sein güte verlihen hat, dasz alle bücher, beyd alt vnd news testaments (wie dann die *xxiiij.* inn *Hebraischer*, vnd die vbrigen, souil dero vorhanden inn *Griechischer* | sprach gefunden) inn *Teusch* verdolmetscher worden seind. Ist für nützlich angesehen, solche alle, gantzer *Christenheyt* zu gut, mit gemeyner *Teutscher* sprach inn eyn buch (wie | dann hie neben ire namen, vnd an welchem ort die gefunden, verzeychnet seind.) | zetrucken: *Sampt* angehencker auflegung der schweristen örter, auff dasz | der, so sich iro prauchen wölte deren nit entraubt, vnd der ihenig so irer | vnnordürfftig, die selbigen darvon zethun hab, hiemit gehab dich | wol, vnd dancke Gott vmb seine gaben, Amen. ||

*Am Schluss:* Getruckt inn der *Keyserlichen* frei statt | *Wormbs*, bei *Peter Schöffern* | imm jar nach der geburt | vnfers *Herren.* | *M. D. XXX.* || fol. *Vgl. Panzer 274 fg. (Stralsund A. 9.)*

16. Das *naw* | *testament* nach *lawt* | der *Christlichen Kirchen* | bewerten *tert*, *corrigirt*, vnd *widerumb* zu *recht* gebracht. *m. d. xvviij* ||

*Am Schluss:* Gedruckt zu *Dreszden* durch *Wolfgang Stöckel.* || fol. (*Wernigerode Ha 167.*)

17. Das gantz *New Testament:* So durch den *H. Hochgelerten L. Hieronymum Emser* verreycht, mit sampt seinen zugefügten *Summarien* vnd *Annotationen* vber *jeglichen Capitel* angezeigt, wie *Martinus Luther* dem rechten *Tert* (dem *Zuschischen* *exemplar* nach) seines *gefalsens*, ab vnd zugehan, vnd verendert hab, *Wie* dan durch *bitte* *erzlicher Fürsten* | vnd *Herren* gescheen, das er wöl dem *gemeynen volck* zu nütz, das war | vnd *recht Euangelion*, am *erück* außzgeen lassen. | *Item* ein *new Register* verordent vnd gemacht, *vorstentlicher* dan vor *gewest.* | Auch dem *käufer* vnd *gemeynen* man zu *gutt* sindt *hynden* an *getrückt* die | *Episteln* auß dem *alten Testament*, die man in der *Christlichen Kirchen* durchs *Jar* helt, wölche dann der *Emser* in *seyner Translation* nicht bey *gesetzet* hat, da mit nicht *eyn jeglichen* | *not sey* eyn *gantze* *Bybel* zu *kauffen.* | *Anno M. CCCC. XXIX.* Am *XXIII.* tag des *Augustmots.* ||

*Am Schluss:* Getruckt vnd volendet in der *loblichen* stat *Cöllen* | durch *Geronom Fuchs*, vnd auff *new* mit *fleysz* durchlesen vnd *corrigirt* | von dem *wirdigen doctor* *Johan Ditenberger.* Mit *verlag* vnd *belo-* *nung* des *Ertsamen* vnd *fürstlichen* *bürgers* *Peter Quentel.* Im | *Jaar* nach *Christi vnfers* *sällichmachers* *geburt* *M. CCCC. | XXIX.* Am *XXIII* tag des *Augustmots.* | *fol. Vgl. H. Wedewer, Johannes Ditenberger 1475—1537. Sein Leben und sein Wirken. Freiburg i. B. 1888, 469. (Greifswald Fa 685.)*

18. *Bibel* *Teütsch* | Der *vsprünglichen* *Hebreischen* | vnd *Griechischen* *warheit* nach, *auffs* | *treüwlichest* *verdolmetschet.* | . . . *Getruckt* zu *Zürich* bey *Christoffel Groschouer*, im *Jar* als man *zalt* | *M. D. XXXIII.* ||

*Am Schluss:* *Getruckt* zu *Zürich* bey *Christoffel* | *Groschouer*, vnd *vollendet* am *anderen* | tag des *Herbstmonats*, im *jar* | *M. D. XXXIII.* || 8°. (*Greifswald Fa 588.*)

18<sup>a</sup>. *Bibel* *Teütsch* | Das *ist* alle *bücher* *Alts* vnd *Neüws* | *Testaments*, den *vsprünglichen* *spraachen* | nach, *auffs* *aller* *treüwlichest* *verreycht.* | . . . *Getruckt* zu *Zürich* bey *Christoffel* | *Groschouer*, im *Jar* als man *zalt* | *M. D. XLVII.* ||

*Am Schluss:* *Getruckt* zu *Zürich* bey *Christoffel* | *Groschouer*, Im *jar* als man *zalt* | *M. D. XLVIII.* 4°. (*Görlitz 14. A. II.*)

19. Das *gantz* *neüw* | *Testament* *recht* *grundtlich* *verreycht.* | . . . *Getruckt* zu *Zürich* bey *Christoffel* | *Groschouer*, im *jar* *M. D. LVII.* 8°. (*Greifswald Fa 685.*)





## INHALTSÜBERSICHT.

---

	Seite
Einleitung . . . . .	III—VI
Verzeichnis der verglichenen Originalausgaben . . . . .	VII—IX
Verzeichnis der benutzten Nachdrucke. . . . .	IX—XI
Evangelion Sanct Marcus. . . . .	1—86
Das 1. Kapitel des Markusevangeliums nach hochdeutschen Nachdrucken aus den Jahren 1522—1557 . . . . .	87—117
Abweichungen des Wortschatzes in den vier Evangelien, Verhältnis der Septem- ber-, beziehungsw. der Dezemberbibel zu den Nachdrucken 1—12 . .	118—124



Euangelion  
Sanct Marcus.

*Kolumnentitel der Septemberbibel. Sie und AB haben keine besondere Überschrift,*  
**CCDE:** Euangelion S. Marcus, **FGHKL M:** Euangelion Sanct Marcus, **I:** Euangelion  
S. Marcus. **NOPQR:** Euangelium S. Marcus.

Reifferscheid, Luthers Marcus Euangelion.

## Vorbemerkungen.

1) *Nur zu den beiden ersten Kapiteln ist die schwankende Schreibung von vnd, vnnnd verzeichnet.*

2) *Nur beim ersten Kapitel ist auf die typographischen Eigentümlichkeiten Rücksicht genommen. M. Georg Rörer, 'der Bibel Corrector', belehrt uns über die Bedeutung derselben am Schlusse von P: 'hab fonderlich achtung auff die zweierley Verfalichen so dieser ABC, oder der ABC gestalt sind. WO nu der ersten zwey, drey oder mehr im Text forue, mitten oder schier am ende eins Cap. stehen, so oft es auch sey, So folget ein gnadenreicher tröstlicher Text oder Spruch, von Christo, seinem Reich etc. von der verheiffung des Euangelij, von vergebung der sunden, von der Todten auferstehung, vom ewigen Leben etc. WO aber die andern dieser gestalt ABC gezeichnet sind, So bedeuts, Entweder das klagen der Fromen, vber die trübsaln vnd leiden, dadurch jr glauben hie geübt und bewert wird etc. Oder aber vnd fonderlich schrecken vnd drewung Gottes zorns vnd gericht's vber die Gottlosen etc. Wer auff solchen vnterricht gedancken hat, kan mit größerm lust und verstand die Bibel lesen'. Kürzer heisst es in B: 'find die zweierley Buchstaben, der ABC vnd der ABC gestalt, gesetzt, dem vnerfahren Leser vnterscheid anzuzeigen, Das wo dieser ABC stehen, die Schrift rede von gnade, trost etc. Die andern ABC von zorn, straffe etc.' Im folgenden sind die lateinischen Versalien durch fetten Druck ausgezeichnet.*

3) ( ) umschliessen die offenbaren Druckfehler einer Ausgabe, welche nicht in die folgende Ausgabe übergegangen sind.

---

## Das erst Capitel.



# Is ist der anfang des Euangeli von Ihesu Chri

sto, dem son gottis, als geschriben ist ynn den propheten. Sihe, ich sende meynen engel fur dyr her, der do bereyete deynen weg fur dyr, Es ist cyn ruffende stymme ynn der wusten, bereyttet den weg des herrn, macht seyne steyge richtig.

Johannes der war ynn der wusten, vnnnd tauffet vnnnd priediget von der tauffe der bussze zur vergebung der funden, vnd es gieng zu yhm hyn aus, das gantz Judisch land, vnd die von Jerusalem, vnd liessen sich alle von yhm tauffen ynn dem Jordan vnd bekenneten yhre funde.

- A** 4 setz, nach Propheten 5. **B** sis., nach Christo 3, aus 15. **E** setz, nach stehet 5. **F** setz. nach funden 14; setz, nach Jordan 16; streicht, nach stehet 5. **G** streicht, nach Gottes 4. **H** setz, nach Gottes 4. **I** setz, nach Euangelj 3, Christo 3, busse 13. **L** setz. nach dir 7. **O** setz. nach Gottes 4. **P** setz. nach Propheten 5; setz, nach Gottes 4. **Q** setz, nach Propheten 5. **R** setz. nach Propheten 5.
- A** 4 Gottis so auch 34, 35, 52 5 ist] steht Propheten 8 rufende 9 herrn 12 vnnnd 1. gestr. 13 puffe.
- B** 1 erste 12 vnd p. 14 Vnd 16 yn so auch 58, 59, 86 1.
- C** 1 Erste 5 stehet 8 ruffende 14 hynaus 16 ynn so auch 58, 59, 86 1.
- D** 6 Engel 7 bereyete 12 tenffet so auch tenffen 16 13 busse.
- E** 3 Jesu so immer ohne h 7 bereyete.
- F** 1 Erst 3 Ihesu so immer mit h 4 Gottes so auch 34, 35, 52 6 meinen so auch mein 28 dir so auch 7, 50 7 bereite so auch bereitet 9 deinen so auch deine 83 8 ein so 15 auch 42, 49, 76, einem 18, 49, einer 20, eine 27, 28, 56, 70 wusten so auch 11, 30, 31 9 Herrn 10 machet seine so auch 19, seiner 22, 47, seinen 38, 43 steige 14 hinaus so auch 69, 84, hin 82, hinfurt 85 15 gantze Judische. **G** 1 erst Capittel 8 eine.
- H** 1 Das erst Capittel.] 1. 5 ynn] jnn so immer, desgl. jm 25, 43, 45, jns 38 mit j statt y 6 da 8 ein stimme so auch 28 14 yhm] jm so immer, desgl. immer jn z. B. 27, jn dat. 20 pl. 39, 44, 63, 72, jr 61, 62, jre 17, 38, 40, jren 44, 74, jrer 49 mit j statt yh 15 Judische 6 ynn dem] jm.
- I** 3 Euangelj 4 Son so auch 28 9 Bereitete 16 jm] im so immer.
- K** 3 Euangelij 8 eine 13 Tauffe. **L** 5 Ich 8 ein 9 Herrn 13 tauffe.
- M** 4 Als 5 jnn] in so immer SIHE 9 HERRN 11 JOHANNES 13 Tauffe Busse 17 funde.
- N** 7 ES 8 Wusten so auch 11, 30, 31 9 HERRN 14 funden 15 Judischeland.
- O** 2 Anfang 5 Sihe 7 Es 8 Stimme wusten so auch 11, 30, 31 11 Johannes 13 busse 14 funde 17 Sunde.
- P** 5 SIHE 7 bereite so auch Bereitet 9 ES 8 ein ruffende Stimme] eine stinme eines Predigers Wusten so auch 11, 30, 31 10 Machet 11 JOHANNES 14 funde VND hin aus 30 so auch 69, 84.
- Q** 2 DIS anfang 4 son 5 Sihe 7 bereite so auch Bereitete 9 Es 8 ein wusten so auch 11 9 Herrn 10 machet steig 11 JOHANNES 13 Busse 14 funden VND hinaus so auch 69, 84 15 Judische land 17 funde.
- R** 4 Son als 8 eine Wusten so auch 11 9 HERRN 10 steige 13 busse 14 35 funde hin aus so auch 84 15 Judischeland 17 Sunde.



Johannes aber war bekleydet mit kameel haren, vnd mit eynem led  
 dern gurttel vmb seyne lenden, vnd assz hewschrecken vnd wildhonig,  
 20 vund predigt vnd sprach, Es kompt eyner nach myr, der ist stercker  
 denn ich, dem ich nit gnugsam bynn, das ich mich fur yhm bucke, vnd  
 die rymen seyner schuch aufflosse, ich teuffe euch mitt wasser, aber er  
 wirt euch teuffen mitt dem heyligen geyst.

Vnd es begab sich zur selbigen zeytt, das Ihesus aus Gallilea  
 25 von Nazareth kam vnd lies sich teuffen von Johanne ym Jordan,  
 vnd als bald steyg er aus dem wasser, vnd sahe das sich die hymel auff  
 thaten, vund den geyst gleych wie eyn taube crab steygen auff yhn,  
 Vnd da geschach eyn stymme vom hymel, du bist meyn lieber son,  
 ynn dem ich eyn wolgefallen habe.

30 Vnd bald treyb yhn der geyst ynn die wusten, vnd war alda ynn  
 der wusten viertzig tage, vnd ward versucht von dem satanas, vnd war  
 bey den thieren, vnd die engel dieteten yhn.

**A** setzt, nach kam 25; streicht, nach wasser 22. **B** setzt, nach wasser 22, sahe 26.  
**C** streicht, nach tage 31. **D** streicht, nach kam 25. **E** setzt, nach yhn 27;  
 setzt, nach kam 25, geist 27, tage 31; streicht, nach balde 26.

**I** setzt, nach predigt 20. **L** setzt, nach löse 22, Jordan 25, mit folg.  
 gr. Anfangsb. nach thieren 32; streicht, nach predigt 20, Geist 27. **M** setzt, 5  
 nach Wildhonig 19, mit folg. gr. Anfangsb. nach Wüsten 30; setzt, nach predigt 20.

**O** setzt, nach wüsten 30; streicht, nach predigt 20. **P** setzt, nach predigt 20.  
**Q** setzt mit folg. gr. Anfangsb. nach Wüsten 30; setzt, nach Taube 27, Geist 30.

**R** setzt mit folg. gr. Anfangsb. nach auffthat 26; setzt, nach Wüsten 30, Thieren  
 32; streicht, nach Taube 27, Geist 30. 10

**A** 19 als 20 vnd 1. 21 nicht so auch 67, 85 byn 22 mit so auch 23, 56, zweimal 71  
 23 mit dem heyligen geyst tauffen 24 Vnd zeyt 26 vnd 2. 27 thatten vnd  
 28 von 29 yn 30 Vnd 1. 31 satanas] teuffell 32 engele.

**B** 22 auflöse 23 wird teuffen 24 zur der 26 vnd 2. 27 eyne so auch 28 29  
 eyn gestr. 31 teuffel. **C** 19 wild honig 26 auffthatten. 13

**C** 22 auff löse 26 auff thatten.  
**D** 18 kamel 21 bücke 24 zu der 29 ynn.  
**E** 18 ledern 20 predigt 28 vom 29 yn so auch 73.  
**F** 18 bekleidet kameel leddern 19 gürtel 20 mir so auch 39 21 bin so auch 74  
 22 auflöse Ich 23 heiligen so auch heilige 52 geist so auch 27, 30, 50, 54, geisten 57 20  
 24 zeit so auch 35 Galilea so auch 33, 75, Galilee 58, vgl. zu 37 26 Vnd balde so auch 40  
 steig auffthatten 27 gleich taube steigen 28 Du 29 ynn so auch 73 30 treib so  
 auch 67, 75, 80 31 Vnd 1. 32 Engele. **G** 28 von.

**H** 22 riemen 26 der himel auffthat 27 steigen] komen 28 vom himel 29 ynn] an  
 31 teuffel] Satan. 25

**I** 23 Geist so auch 27, 30.  
**K** 18 kamel 21 genugsam 23 Heiligen geist.

**L** 18 Kameel 20 Vnd 1. 21 [sieh 1.] ist] gnugsam 22 auff löse 26 Himel so auch 28  
 27 herab 28 fg. DV BIST MEIN LIEBER SON, AN DEM ICH.

**M** 18 Ledderngürtel 19 Lenden Hewschrecken Wildhonig 21 Dem 22 Schuch 30  
 Wafer Aber 23 heiligen Geist 24 VND 27 Taube 30 VND 1. 32 Thieren.

**N** 18 Farnelsharen 20 ES 22 Riemen auflöse 25 kame 26 auff that.

**O** 18 Kameelharen leddern 19 Gürtel 22 riemen schuch auff löse Er 25 kam  
 26 Das auffthat 28 fg. bit mein lieber Son, an dem ich 30 vnd 2. 32 Engel.

**P** 18 JOHannes 20 VND 1. 22 Riemen ICH ABER er 26 VND bald DAS 35  
 27 VND her ab 28 VND 29 An.

**Q** 18 JOHannes mit] von Kameel haren Leddern 19 gürtel Hewschrecken  
 wild Honig 20 Vnd 1. Es 22 riemen Schuch Ich Aber 24 VND 26  
 Vnd 1. das 27 vnd herab 28 Vnd Du 29 an 30 VND 1.

**R** 18 mit Kameelharen leddern 19 Gürtel Hewschrecken Wildhonig 20 40  
 Predigt 22 Schuch auflöse 27 ein 29 An 30 VND vnd 31 Vnd 1. Satan  
 32 Thieren.

Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Ihesus ynn Galilea, vnd prediget das euangelium vom reych gottis, vnnnd sprach, Die zeit ist erfullet, vnd das reych gottis ist er bey komen, bessert euch, 35 vnd gleubt dem Euangelio.

Da er aber an dem Galileyschen meer gieng, sahe er Simon vnd Andreas seynen bruder, das sie yhre netz yns meer werffen, denn sie waren fischer, vnnnd Ihesus sprach zu yhn, folgt myr nach, ich will euch zu menschen fischer machen, als bald verliessen sie yhre netze, vnd 40 folgten yhm nach.

XXVa. Vnnnd da er von dannen eyn wenig furbas gieng, sahe er Jacoben den son Zebedei vnd Johannem seynen bruder, da sie yhre netze ynn schiff zu samen legten, vnnnd bald rieß er yhn, vnd sie ließen yhren vater Zebedeon ynn schiff, mit den tagloner, vnnnd folgten yhm nach. 45

Vnd sie giengen gen Capernaum, vnd bald an den Sabbaten, gieng er ynn die schulen, vnd lerete, vnnnd sie entsatzten sich vber seyner lere, denn er lerete gewaltiglich, vnnnd nicht wie die schriftgelerten.

Vnd es war ynn yhrer schulen eyn mensch besessen mit cynem vn-

**A** streicht, nach euch 35. **B** streicht, nach schiff 45. **E** setzt, nach buße 35  
**F** setzt, nach fischer 39, mit folg. gr. Anfangsb. nach machen 40, yhn 44, lerete 47.  
**G** streicht, nach nach 39. **H** setzt, nach nach 39.  
**I** streicht, nach Sabbathen 46. **L** setzt, nach Zebedej 43.  
**N** streicht, nach komen 35. **O** setzt, nach komen 35, Andream 38,  
 5 machen 40, jnen 44. **P** setzt, nach machen 40, jnen 44; str., nach Andreas 38, Netze 40.  
**Q** setzt, nach Netze 40; streicht, nach bruder 38.  
**R** setzt, nach bruder 38, Mensch 49; streicht, nach netze 40.

**A** 34 vnd 2. 35 zeyt ist 2. gestr. erbey 36 an das Euangelion 39 vnd folget  
 10 42 Vnd 43 da] das 44 vnd 1. vatter 45 vnd 46 vnnnd 2. 47 vnd 2. 48 gewaltiglich vnd 49 Vnnnd.

**B** 35 ist erbey 39 Vnd mir wil 42 Jacobon 43 Johannem 44 vater 45 taglonern folgten 46 vnd 2. 49 Vnd. **C** 37 Galileischen 39 myr 45 taglonern.  
**C** 1 35 die. **D** 34 Euangelion.

15 **E** 35 bessert euch] thut buße.  
**F** 33 war] ward 34 reich so auch 35 35 Die 37 Galileischen 38 netze 39 Folget  
 46 Sabbathen. **G** 36 gleubet 38 netz.

**H** 33 gefangen] vberantwort 36 gleubt 38 netze 42 Jacoben 43 yhre] die 44 zu samen legten] sicketen 47 seine.

20 **I** 33 vberantwortet 34 Reich so auch 35 35 erfüllet Thut 40 bald 47 Schulen so auch 49, 59, 74 feiner 48 Schriftgelerten. **K** 36 gleubet 39 jn] jnen so immer.

**L** 36 gleubt 38 jnns 39 Ich 40 Also 43 Zebedej (Jabaanen) 44 Vater 46 Vnd 2. 48 leret.

25 **M** 33 NACH 37 DA 38 Netze so auch 40, 43 ins 39 Fischer 40 Menschenfischer 43 Zebedei 44 Schiff 45 Taglonern 46 VND 1. 47 Lere 48 Denn 49 VND Mensch.

**N** 33 NACH 34 Euangelium so auch 36 35 DIE 36 gleubet 38 Meer 42 Jacobum 43 Johannem 45 Schiff.

30 **O** 35 Galilean 35 Die 36 gleubt 38 Andream meer 42 VND 44 schiff so auch 45 Vnd 1. vater 46 vnd 2. 47 lere 49 VND Schule.

**P** 33 Galilea 35 DIE er bey THUT 36 VND 37 Sahe 38 Andreas Meer 39 VND 44 Schiff so auch 45 47 VND 2. 48 DENN 49 VND.

**Q** 33 NACH Galilean 35 Die reich erbey Thut 36 vud 37 sahe 39 Vnd 40 verliessen 42 VND 44 vnd 1. Vater 46 VND Vnd 47 Vnd 2. (fita)  
 35 Lere 48 Denn 49 Vud Schulen.

**R** 33 NACH Galilea 34 reich 35 Thut 36 Vnd 37 Sahe 38 netze so auch 40, 43 Meer 40 Menschenfischer verliessen 42 Vnd 44 schiff so auch 45 Vnd 1. vater 45 Taglonern 46 VND vnd 47 lere 48 Schriftgelerten 49 VND Schule Mensch.

50 saubern geyst, der schrey vnd sprach, Hält, was haben wyr mit dyr zu schaffen, Ihesu von Nazareth? du bist komen vns zu verderben, ich weys, das du der heylige gottis bist, vnd Ihesus bedrawete yhn vnd sprach, verstumme, vnnnd fare aus von yhm, vnnnd der vnfauber geyst reys yhn, vnd schrey laut, vnd fur aus von yhm, vnd sie ertzitterten alle, also, das sie vnternander sich befragten, vnd sprachen, was ist das? was ist das fur eyn newe lere? Er gepeutt mitt gewallt den vnfauberen geysten, vnnnd sie gehorchen yhm, vnnnd seyn gerucht erschall bald vmbher ynn die grentze Galilee.

Vnd sie giengen aus der schulen, vnd kamen bald ynn das haus Simonis vnd Andres, mit Jacoben vnd Johannen, vnd die schwiger Simons lag vnd hatte das fiber, vnd als bald sagten sie yhm von yhr, vnd er tratt zu yhr, vnd richtet sie auff, vnnnd hielt sie bey der hand vnd das fiber volies sie als bald, vnd sie dienet yhn.

Um abent aber, da die sonne vnter gangen war, brachten sie zu yhm 65 allerley Francken vnd besessene, vnd die gantze statt versamlet sich fur

**A** setzt, nach hand 62. **B** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach bist 52, yhm 53, 54, 57; streicht, nach weys 52, verstumme 53, befragten 55, geysten 57, Andres 60, yhr 61. **C** streicht, nach alle 55. **D** setzt, nach alle 55. **E** setzt, nach Nazaret 51. **F** setzt. nach Johannen 60; setzt, nach weis 52, Verstumme 53, geysten 57, yhr 61; streicht, nach schaffen 51; setzt nach Nazareth 51. **G** streicht, nach yhr 61. **H** setzt, nach Gottes 52, jr 61. **I** setzt, nach schrey 50, in 52, befrageten 55, vmbher 58; streicht, nach weis 52. **L** setzt. nach Gottes 52; streicht, nach aber 64. **M** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach hand 62. **O** setzt, nach Fieber 61, hand 62; streicht, nach schrey 50. **P** setzt, nach schrey 50. **Q** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach Fieber 61, hand 62; streicht, nach schrey 50, bist 52. **R** setzt, nach schrey 50, bist 52, Fieber 61, hand 62.

**A** 53 vnd 2. 56 er gepeut gewalt 57 vnd zweimal 58 Galilee 60 vnnnd 2. 62 trat vnd 3. 63 als bald| bald 65 stadt so auch 86.  
**B** 53 Vnd 3. vnfauber so auch vnfauberen 57 54 laudt ertzitterten 60 vnd 2. Vnd 65 stad so auch 86. **C** 54 ertzitterten 58 vmb her.  
**D** 51 zuerderben 54 ertzitterten 57 vnfaubern.  
**E** 51 zu schaffen 55 vntereinander 57 sein geruchte erschall 59 Simonis 61 Simonis 63 verlies 65 verlamlete.  
**F** 50 Halt wir 51 zu schaffen Nazareth 52 weis 53 Verstumme 54 reis 55 vnternander 20 Was 56 eine 57 geruchte erschall 58 vmbher 59 Simonis 62 Vnd 1. richt 64 vntergangen **G** 54 reys 57 geistern 59 giengen| giengen bald kamen bald| kamen.  
**H** 52 das du . . . bist| wer du bist, der heilige Gottes 54 reis ertzitterten| entzatteten sich 55 befrageten 56 Er 57 erschall 60 Andreas 62 richtet 65 versamlet.  
**I** 51 zu schaffen zu verderben 52 Heilige 56 gebeut 61 fieber so auch 63. **J** 52 bedrawet 61 fiber so auch 63 64 abent Sonne 65 Stad so auch 86. **K** 51 zu schaffen 52 bedrawete 58 vmb her 60 Schwiger 61 fieber Vnd Im 63 Fieber 64 abent Sonne 65 stad so auch 86.  
**L** 50 Geist so auch 54, Geistern 57 Was 51 zu schaffen 52 Ich 56 Was 59 VND 1. 61 Fieber jm 64 AM abent Sonne 65 Krancken so auch 66 Befessene Stad so auch 86. **M** 51 zu schaffen 54 fuhr 55 befragten 57 Geruchte 58 vmbher 60 Jacobo Johanne Schwiger 62 Hand.  
**N** 50 was 51 zu schaffen Du 52 VND 55 befrageten 56 was Lere 57 Gerucht 60 Schwiger 62 hand vnd 63 Vnd.  
**O** 50 geist **HALT** 51 DV 53 VND 3. 54 VND 3. 55 befragten 56 Was 55 VND 2. 58 vmb her 60 Jacoben Johannes VND 61 vnd 2. 62 VND 1.  
**P** 50 Geist Halt Was 51 Du 52 heilige VND bedrawet 53 Vnd 3. 54 fur Vnd 3. 56 ein 57 Vnd 2. geruchte 58 vmbher 59 Vnd 1. 60 Johannen Vnd Schwiger 62 Vnd 1. 63 vnd.  
**Q** 50 Geist so auch 54, Geistern 57 Halt was 51 Du zuerderben 52 Vnd bedrawete 53 verstumme 54 fuhr 56 eine 57 Gerucht 59 VND 1. 60 schwiger 61 Fieber so auch 63 vnd 62 vnd 1. 63 Vnd 64 AM 65 Krancken so auch 66 Befessene Vnd.

der thur, vnd er halff vielen Francken mit mancherley feuchern beladen, vnd treyb viel twffel aus, vnd lies die teuffel nit reden, denn sie kenneeten yhn.

Vnd des morgens fur tag, stund er auff, vnd gieng hyn aus, vnd Ihesus gieng ynn cyn wuste stette vnd bettet da selbs, vnd Petrus 70 mitt den, die mitt yhm waren, eyleten yhm nach, vnd da sie yhn funden, sprachen sie zu yhm, ydermann sucht dich, vnd er sprach zu yhn, last vns ynn die nehisten stette gehen, das ich dasselbs auch predige, denn datzu byn ich komen, vnd er predigete ynn yhren schulen, ynn gantz Gallilea, vnd treyb die teuffel aus. 75

Vnd es kam zu yhm cyn aufszetziger, der batt yhn vnd Enyete fur yhm vnd sprach zu yhm, wilt du, so kanstu mich wol reynigen, vnd es iaznerte Ihesum vnd er recket die hand aus, ruret yhn an, vnd sprach, ich wills thun, sey gereynigt, vnd als er so sprach, gieng von yhm als bald der aufsatz, vnd ward reyn, vnd Ihesus bedrewet yhn, vnd treyb 80 yhn als bald von sich, vnd sprach zu yhm, Sihe zu, das du niemant nichts sagist, sondern gang hyn, vnd zeyge dich dem priester, vnd op

- A** setzt, nach yhn 76, Ihesum 78. **B** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach selbs 70, dich 72, komen 74, gereynigt 79, yhm 79; *setzt*, nach wiltu 77; *streicht*, nach tag 69. **D** streicht, nach wiltu 77.
- F** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach reinigen 77, rein 80; *setzt*, nach yhm 76 2., Wiltu 77, yhm 79. **G** streicht, nach aus 67. **H** setzt . nach nach 71; *setzt*, nach krancken 66, aus 67, stete 70, selbs 70; *streicht*, nach an 78.
- I** streicht, nach denen 71. **K** setzt, nach an 78. **L** setzt . nach hinaus 69; *streicht*, nach lagest 82. **M** setzt . nach thür 66, selbs 70.
- O** setzt . nach sagest 82; *setzt*, nach nach 71; *streicht*, nach jnen 72. **P** setzt, nach jnen 72, sagest 82. **Q** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach nach 71, thun 79; *streicht*, nach jm 77. **R** setzt, nach nach 71, jm 77, thun 79.

- A** 66 die mit feuchen beladen waren 67 vnd 1. teuffel 69 vnd 3. .70 eyne vnd 2. 72 vnd 74 bynn vnd 75 tenffel 76 aufsetziger vnd *gestr.* 77 wiltu du 78 vnd *zweimal* 79 vnd der aufsatz als bald von yhm .80 ward] er ward 15 vnd 2., 3. bedrawet 81 vnd sihe 82 Priester.
- B** 73 stedte 74 dazu byn 76 bat 77 wiltu 78 vnd *zweimal* 79 wils Vnd 80 aufsatz 82 gehe offiere.
- C** 73 dafelbs. **D** 81 niemand.
- E** 66 thür 69 hynaus 70 wüste *so auch* wüsten 86 72 süchet 78 rüret 79 gereyniget 20 *so gestr.* balde *so auch* 81 82 sagest.
- F** 69 tage 70 stete betet dafelbs 71 den] denen eileten Vnd 72 Yderman suchet 73 Last 76 aussetziger kniet 77 Wiltu reinigen *so auch* gereiniget 79, rein 80. reinigung 83 78 er *gestr.* Ich 79 er so 80 aufsatz vnd 1. 81 Sihe 82 zeige priester.
- G** 70 bettet da selbs 76 aufsetziger 78 recket] er recket ruret 80 aufsatz. 25 **H** 69 fur] vor Vnd 3. 70 betet 71 mit 2.] bey 72 Jderman 73 neheste 75 Vnd 76 aussetziger 78 vnd recket rüret 80 aufsatz.
- I** 66 feuche 70 dafelbs 73 Last 76 aufsetziger 80 aufsatz 82 Priester.
- K** 66 Vnd 67 Teuffel Tenfel *so auch* 75 77 jamerte.
- L** 67 Teufel 1. 73 Stedte 76 Aufsetziger 79 bald 82 Sondern.
- M** 66 Seuche 69 VND 1. 70 da selbs 72 Jderman 74 Denn 75 vnd 76 VND 1. 78 Hand 79 Sey 80 Aufsatz. **N** 66 Seuchen 70 dafelbs 73 Laffet 81 bald. **O** 70 Stete 73 Laffet nehesten 74 DENN da zu 75 Vnd 77 So VND 79 fey 80 aufsatz VND 2. 81 balde das.
- P** 66 feuchen 70 da selbs VND 72 JEDerman VND 73 neheste 74 DENN 76 35 Ansfetziger 77 Wiltu VND 78 Vnd 1. 79 VND 80 VND 2. 81 Sihe.
- Q** 66 Seuche 67 Teuffel *zweimal*, *so auch* 75 70 ein stete dafelbs Vnd 72 Jderman Vnd 74 Denn dazu prediget 75 vnd 76 VND Aufsetziger 77 Wiltu *so* Vnd 78 hand 79 Vnd 80 Aufsatz Vnd 2. 81 Sihe Das.
- R** 66 senchen 67 Teufel *zweimal*, *so auch* 75 70 eine Stete 74 predigete 75 Vnd 40 76 VND Ansfetziger 78 Vnd 1. Hand 79 fey 80 Aufsatz 81 das 82 Priester.

ferre sur deyn reynigung, was Moses gepotten hatt, zum zeugnis vbir sic, Er aber, da er hynaus kam, hub er an, aus zu bringen vnd ru 85 chtbar machen die geschicht, also, das er hynfurt nit mehr kund offen lich ynn die statt gehen, sondern er war haussen ynn den wusten ort- tern, vnd sic kamen zu yhm von allen enden.

XXVI.

**B** setzt . nach sic 84; **streicht** , nach hat 83, an 84. **I** setzt , nach an 84; **streicht** , nach reynigung 83. **L** setzt , nach Reinygung 83.  
**O** . setzt nach ruchtbar 84; **streicht** , nach Reinygung 83.  
**P** setzt , nach ruchtbar 84. **Q** setzt , nach Reinygung 83.

**A** 83 hat 84 zubringen. **B** 83 deyne 85 offentlich. 5  
**C** 84 vber zu bringen. **E** 84 hyn aus zubringen ruchtbar.  
**F** 83 gebotten gezeugnis 84 hinaus zu bringen 85 machen] zu machen 86 örtern.  
**G** 83 gepotten zeugnis 85 zu machen] machen. **H** 83 für ge-  
botten gezeugnis 84 fg. aus zu bringen . . . geschicht] und sagt viel dauon, vnd macht die  
geschicht ruchtbar 85 offentlich. **I** 83 fur gepoten 84 faget 85 offentlich. 10  
**K** 83 gebotten 85 machet. **L** 83 Reinygung 85 Also 87 Vnd.  
**M** 83 zeugnis 84 da von 85 Geschicht offentlich 87 Enden.  
**N** 84 dauon ruchtbar. **O** 83 gezeugnis 84 ER 1. ruchtbar 86 die] der.  
**P** 83 Zum zeugnis 87 enden. **Q** 83 zum 84 Er 1. ruchtbar 85 offentlich  
86 der] die 87 Enden. **R** 83 Reinygung ruchtbar 85 offentlich 86 die] der. 15

## Das ander Capitel.

**U**nd er gieng vbir etlich tag widderumb gen Capernaum, vnd es wartt ruchtbar, das er ym hauffe war, vnd als bald 5 versamleten sich viel, also das sie nicht raum hatten, auch haussen fur der thur, vnd er sagt yhn das wortt, vnnnd es ka- men etlich zu yhm, die brachten eynen gichtbruchtigen, von vieren getragen, vnd da sie nicht kundten bey yhn komen fur dem volck, deckten sie das dach auff; da er war, vnnnd grubens auff, vnnnd lieffen das bette etnydder, da der gichtbruchtige ynnen lag, da aber Ihesus

**A** setzt , nach also 4. **B** streicht , nach yhm 6, auff 8 1.  
**E** streicht , nach war 8. **F** setzt . nach lag 9, mit folg. gr. Anfangsb.  
nach thar 5, wort 5; **setzt** , nach war 8. **H** setzt , nach jm 6.  
**I** setzt , nach tage 2, auff 8 1. **L** setzt . nach getragen 7.  
**M** setzt . nach war 3. **N** setzt . nach Capernaum 2; **streicht** . nach war 3. 5  
**O** setzt . nach war 3. **P** setzt , nach Capernaum 2, thür 5. **Q** setzt . nach thür 5.  
**R** setzt , nach war 3, thür 5, komen 7; **streicht** , nach auff 8 2.

**A** 2 vbir etlich tag gieng er 3 wart 4 versamleten 5 vnd 2. 6 etlich 8 vnd  
einmal 9 gichtbruchtige so auch gichtbruchtigen 10, 17, 20.  
**B** 2 Vnd tage widerumb 3 ward haufe alsbald 5 wort 6 gichtbruchtigen 10  
9 Da 2. **C** 3 yhm 4 raum. **C** 1 2 vber 3 ym.  
**E** 3 ruchtbar 5 thür 6 gichtbruchtigen so auch 10, 17, 20, gichtbruchtige 9 8 wart  
9 Ihesus so immer ohne h.  
**F** 2 etliche so auch 6 widderumb 3 ruchtbar Vnd (4 versamleteten) 6 einen  
so auch 44 1., 51, ein 44 2. 7 Vnd 8 war 9 ermidder Ihesus so immer mit h. 15  
**H** 1 Das ander Capitel.] II. 3 ym] jm so auch immer jnn z. B. 13, jnen 9 mit j statt y  
5 yhn] jn so auch 40, 41, 43, 53, 58, desgl. immer jm z. B. 6, jn z. B. 7, jnen z. B. 16, jr z. B.  
16, jrer 30, jren 10, jrem 13 mit j statt yh 7 für.  
**I** 3 jm] im 4 raum 5 Wort 7 für. **K** 2 widerumb so auch 25 5 jn] jnen so immer.  
**L** 3 Vnd 1. 5 faget 6 Gichtbruchtigen so immer, desgl. Gichtbruchtige 9. 20  
**M** 3 ruchtbar Haufe so auch 29 5 wort 7 Volek so auch 26 8 Dach 9 Bette  
so immer ermidder. **N** 5 fagt 7 (jm) decketen.  
**O** 3 haufe 7 vor deckten. **P** 6 Gichtbruchtigen so immer, desgl. Gichtbruchtige 9.  
**Q** 3 vnd Haufe 5 faget 7 für. **R** 3 Vnd haufe 5 vnd 1. 6 Die.



yhren glawben sahe, sprach er zu dem gichbruchtigen, meyn son, dey 10  
ne sund sind dyr vergebenn.

Es waren aber ettlliche schrifftgelerthen, die fassen alda, vnd geda  
chten yhn yhrem hertzen, wie redet diser solche gots lesterung? wer  
kan sund vergeben, denn nur der cynige gott? Vndd Ihesus erken  
net bald ynn seynem geyst, das sie also gedachten bey sich selbs, vnd 15  
sprach zu yhnen, was gedenckt yhr solchs ynn ewren hertzen? wilchs  
ist leychter zu dem gichbruchtigen zu sagen, dyr sind deyn sund verge  
ben? odder, stand auff, nym deyn bette vnd wandele? auff das yhr  
aber wisset, das des menschen son macht hatt, zuuergeben die sund  
auff erden, sprach er zu dem gichbruchtigen, ich sage dyr, stand auff, 20  
nym deyn bette, vnd gang ynn deyn haus, vnd als bald stund er auff,  
nam seyn bette, vnd gieng hynaus fur yhn allen, also, das sie sich alle  
entsagten vnd preysfeten gott, vnd sprachen, wyr haben solchs noch  
nie gesehen.

Vnd er gieng widerumb hynnaus an das meer, vnd alles volck 25  
kam zu yhm, vnd er leret sic, vnd da Ihesus fur vber gieng, sahe er Le  
ui den son Alpei am zöll sitzen, vnd sprach zu yhm, folge myr nach,

- A** streicht , nach yhm 27. **B** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach  
sie 26; setzt , nach yhm 27; streicht , nach odder 18.  
**C** 1 setzt . nach haus 21. **E** streicht , nach gichtbrüchtigen 10, yhnen 16.  
**F** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach nach 27; setzt , nach gichtbrüchtigen 10,  
5 yhnen 16, leichter 17, odder 18, entsatzten 23; streicht , nach also 22.  
**G** setzt , nach lesterung 13, also 22. **H** setzt ? nach lesterung 13;  
streicht , nach also 22. **I** setzt , nach bette 18, also 22.  
**O** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach jm 26. **P** streicht . nach jm 26.  
**Q** setzt . nach hertzen 16; setzt , nach jm 26; streicht , nach hat 19, meer 25.  
10 **R** setzt ? nach hertzen 16; setzt , nach hat 19, Meer 25, Leni 26.

- A** 11 vergeben 12 etliche 13 Gotslesterung 14 Gott Vnd 19 hat 21 bett  
22 hyn aus 23 Got 25 Vvnd 1.  
**B** 13 Gots lesterung . 17 deyne funde 18 stehe Anff 2. 20 stehe 21 gehe Vnd  
25 Vnd 1. **C** 13 ynn dieser 17 zusagen 19 zu vergeben 20 stehe.  
15 **C** 1 17 zu sagen. **D** 13 diser 23 Gott 25 hynaus.  
**E** 10 glauben 11 funde dir so auch 17, 20 13 Gotes 14 funde nür Got 16 yn  
so auch 21, 29 18 oder 19 funde 21 dein bette 25 er] der widerümb 27 zol mir.  
**F** 10 glawben Mein deine so auch 17, 39, 53, dein 18, 21 2. 11 funde 13 Wie  
dieser Gottes Wer 14 nur einige Gott 15 seinem so auch 28, sein 22, seinen  
20 30, 32, seine 51 geist 16 Was gedencket ynn so auch 21, 29 Welchs 17 leichter  
18 odder 19 funde 20 Ich 22 hin so auch hinaus 25 23 preifeten Wir 25 er  
widerumb 27 Folge.  
**G** 14 der einige] einer, nemlich 16 gedenckt Wilchs 22 fur yhn] fur 23 preysfeten.  
**H** 10 glauben 14 nur gesit. einer, nemlich] allein 16 gedencket Welchs 18 nim  
25 so auch 21 21 ynn dein haus] heim 22 hinaus 23 preifeten 26 Vnd 1. für.  
**I** 12 Schrifftgelerthen so auch 31 16 ewern 17 Dir 19 Son so auch 60 26 fur.  
**K** 16 gedenckt 18 oder.  
**L** 10 Glauben 13 Gotteslesterung 15 Geist 16 gedencket ewren 18 Oder 22  
Also 26 Im so auch 30 27 Alpej.  
30 **M** 13 jnn] in so immer 14 funde so auch 17, 19 16 solches 18 oder Stehe so auch 20  
20 Erden 26 jm so auch 30 27 Alpei Zol.  
**N** 10 Son 11 funde 18 Oder 19 Menschen son so auch 60 25 Meer 26 vnd 1.  
**O** 10 glauben son Deine 11 funde so auch 14, 17 16 solchs ewern 18 stehe  
so auch 20 19 menschen Son so auch 60 Sünde.  
35 **P** 10 Glauben Son 13 Gotslesterung 14 funde 19 zuuergeben 22 hin aus so auch 25.  
**Q** 10 deine 11 funde so auch 17 13 jren Gotteslesterung 16 solches ewren Wel  
ches 18 Stehe so auch 20 19 das zu vergeben funde 22 hinaus 25 hin aus] hin meer.  
**R** 10 son 13 jrem 16 solchs Welchs 18 stehe so auch 20 19 Das zuuergeben  
22 hin aus 25 hin] bin aus Meer.

vnd er stund auff, vnd folgete yhm nach, vnd es begab sich, da er zu tisch  
 30 mitt Ihesu vnd seynen iungern, denn yhr war viel, die yhm nachfol-  
 geten. Vnd die schriftgelehrten vnd phariseer, da sie sahen, das er mit  
 den zöllnern vnd sundern assz, sprachen sie zu seynen iungern, war-  
 umb isset vnd trinckt er mit den zöllnern vnd sundern? Da das Ihe-  
 sus horet, sprach er zu yhnen, die starcken durffen keyns artztes, son-  
 35 dern die krankten, ich byn komen zu ruffen den sundern zur busse,  
 vnd nicht den gerechten.

Vnd die iunger Johannis vnd der phariseer fasteten viel, vnd es ka-  
 men ettlich, die sprachen zu yhm, Warumb fasten die iunger Jo-  
 hannis vnd der phariseer, vnd deyne iunger fasten nicht? Vnd Ihe-  
 40 sus sprach zu yhn, wie kunden der hochzeyt Eynder fasten, die weyl  
 der breuttigam bey yhn ist? Also lange der breuttigam bey yhn ist,  
 kunden sie nicht fasten, es wirt aber die zeyt komen, das der breut-  
 gam von yhn genommen wirt, denn werden sie fasten.]

Niemant sicket eyn lappen von newem tuch an eyn allt kleyd, denn XXVI<sup>a</sup>.  
 45 er reyfft doch den neuen lappen vom allten, vnd der ryffz wirt er-

**A** setzt, nach sundern 33. **C** streicht, nach ist 41 2. **C<sup>1</sup>** streicht? nach ist 41 1.  
**D** setzt, nach ist 41 1. **E** streicht. nach sich 28. **F** setzt. nach nach 28,  
 erger 45; **setzt**? nach sundern 33, ist 41 1.; **setzt**, nach sich 28, ist 41 2.; **streicht**, nach  
 etliche 38. **G** setzt. nach yhnen 34. **H** setzt, nach jnen 34.  
**I** setzt. nach fasten 42; **setzt**, nach nachfolgeten 30, etliche 38, tuch 44. 5  
**K** setzt, nach erger 45. **L** setzt. nach nachfolgeten 30, erger 45.  
**M** setzt. nach viel 37. **O** setzt. nach Krancken 35. **Q** setzt, nach Krancken 35,  
 streicht, nach auff 28. **R** setzt. nach jnen 34, Krancken 35;  
**setzt**, nach auff 28, viel 37.

**A** 28 Vnd 3. 29 vnd 30 mit iungern 31 Phariseer so auch 37, 39, 52 32 zollern 10  
 vnd 33 zollern 34 sondern 35 den fondern pufse 36 vnd 38 etlich 41  
 brewtigam also breutigam 42 kundten 43 wirt so auch 45 45 reyft von vnd.  
**B** 29 safs yn hauffe 32 asz 34 höret 35 den sundern 40 hochzeyt 41 brewtigam  
 2. so auch 42 42 kunnen Es wird so auch 43, 45, 47 44 Niemand eynen alt 45 vom  
 ryfs. **C** 30 nach folgeten 32 zöllnern als 40 kunnen 41 breutigam 1. 45 wyrd. 15  
**C<sup>1</sup>** 29 ynn zolner 33 trincket 41 brewtigam 1. 45 wird.  
**D** 29 hauffe 33 zöllnern 40 kinder 41 breutigam breutigam so auch 42 43 genomen.  
**E** 29 zöllner sundere so auch sundern 32, 33 30 nachfolgeten 32 zöllnern so auch  
 33 iungern 34 dürffen keynes 35 kunnen 38 etliche.  
**F** 29 fas sundere so auch sundern 32, 33 30 iungern so auch iunger 37, 38, 39, 51, 53 20  
 Denn yhr] yhrer 32 Warumb 34 Die keines 35 Ich bin komen 40 Wie  
 können so auch 42 hochzeit so auch zeit 42, 56 weil 41 breudgam zweimal so auch 42  
 Also 44 kleid 45 reiffet alten rifs. **G** 29 safs sundere  
 so auch sundern 32 30 iungern so auch 32, desgl. immer iunger 34 durffen 45 ryfs.  
**H** 29 fas sundere so auch sundern 32 30 iungern so auch 32, desgl. immer iunger 25  
 34 dürffen 35 busse 40 die hochzeit leute 45 er reiffet doch den neuen lappen] der  
 neue lappe reiffet doch rifs.  
**I** 29 safs zöllner so auch zöllnern 32, 33 30 iungern so auch 32, desgl. immer iunger  
 41 Breutigam zweimal, so auch 42. **K** 32 Sündern so auch 33, 35.  
**L** 28 tische 29 Sunder 32 Sündern so auch 33, 35 34 Starcken 35 Krancken 36 30  
 Gerechten 37 Vnd 3. 40 Hochzeit 44 sicket.  
**M** 29 Sünder so auch Sündern 32, 33, 35 34 Artztes 44 Lappen Tuch Kleid  
 45 rifs. **N** 40 Hochzeitleute dieweil 43 Denn.  
**O** 28 Tisch 30 nach folgeten 39 Junger 40 die weil 41 Breutigam zweimal, so auch 42  
 43 denn 44 Denn. **P** 29 Sunder Tisch 30 nachfolgeten 34 Sunder 39 iunger 45 Lappe. 35  
**Q** 28 tische so auch 29 29 Sünder 31 vnd 2.] vnd die 34 fondern 36 die 40  
 dieweil 41 Breutigam zweimal, so auch 42 44 denn.  
**R** 28 Tisch 29 tisch 31 vnd die 2.] vnd 34 starcken 36 den 40 die weil 41  
 Breutigam zweimal, so auch 42 43 Denn 44 lappen Deun.

ger, vnd niemant fasset den most, ynn alle schleuche, anders, zu-  
reyßt der most die schleuche, vnd der weyn wirt verschüttet, vnd  
die schleuche komen vmb, sondern man soll den most ynn neue schlei-  
ch fassen.

Vnd es begab sich, da er wandelte am sabbath durch die saet, 50  
vnd seyne iunger fiengen an eynen weg er durch zu machen, vnd  
raufften chern aus, vnd die phariseer sprachen zu yhm, sihe zu, was  
thun deyne iunger, das nicht taug am Sabbath, vnd er sprach zu yhn,  
habt yhr nie gelesen, was Daud thett, da es yhm nott war, vnd  
yhn hungert sampt denen, die bey yhm waren, wie er gieng ynn das 55  
haus gottis, zur tzeyt Abiathar des hohen priersters, vnd affz die  
schaw brott, die niemant thurst essen, denn die prierster, vnd er gab sie  
yhm, vnd denen die bey yhm waren? vnd er sprach zu yhn, der sab-  
bath, ist vmb des menschen willen gemacht, vnd nicht der mensch  
vmb des Sabbaths willen, so ist des menschen son cyn herre, auch 60  
des Sabbaths.

- A** streicht, nach Sabbath 58. **B** streicht, nach most 46, anders 46, Gottis 56.  
**F** setzt. nach aus 52, Sabbath 53. **G** setzt. nach taug 53; setzt, nach  
Gottes 56; streicht, nach essen 57. **H** setzt? nach recht ist 53, waren 55:  
setzt, nach essen 57, waren 58; streicht, nach Gottes 56, schawbrod 57.
- 5 **I** setzt, nach Gottes 56, Schawbrod 57, denen 58. **K** setzt, nach hungerte 55.  
**L** setzt. nach waren 58, willen 60. **M** streicht, nach hungerte 55, denen 55.  
**N** streicht, nach Hohenpriersters 56. **O** setzt, nach denen 55, Hohenpriersters 56.  
**P** setzt. nach rauffen 52; setzt, nach an 51, giengen 51. **Q** str., nach an 51,  
giengen 51, denen 55, jnen 58. **R** setzt, nach an 51, giengen 51, denen 55, jnen 58.
- 10 **A** 46 Vnd den most] most so auch 48 zureyßt 47 vnd zweimal 48 sonder 50  
Vnd 51 vnd zweimal erdurch 52 vnd 53 nit 54 thet 56 Gottis zeyt Priersters  
so auch Prierster 57 vnd 57 schawbrod den.
- B** 52 Vnd 53 Vnd 54 not vnd 56 als 57 niemand prierster 58 Vnd 2.  
59 vnd. **C** 53 nicht 54 nott 57 niemant 58 Sabbath.
- 15 **C** 56 priersters 57 denn.  
**D** 46 niemand so auch 57 48 sondern sol 50 saat 54 not 56 zeit.  
**E** 46 alte 50 saht 52 ehern 56 zeyt.  
**F** 46 zu reiffet 47 wein verschüttet 48 schleuche 2. 50 Sabbath saat 52 zu yhan  
gestr. Sihe 55 hungerte 56 Gottes Hohen 57 thurst Vnd 58 Der 60 So herr.
- 20 **G** 46 zureiffet 47 verschüttet 52 ehern sprachen zu yhm 53 am Sabbath, das  
nicht taug.  
**H** 47 verschüttet 51 zumachen 52 ehern 53 taug] recht ist 58 yhm vnd] auch  
60 Herr. **I** 56 Haus 57 Schawbrod Prierster.
- L** 48 Sondern 52 rauffeten Ehren 55 Wie 56 Hohenpriersters.
- 25 **M** 46 Most Schlenche zu reiffet 50 Saat 54 nie] nicht 57 thurst 59 Menschen  
Mensch.  
**N** 47 Most so auch 48 Schleuche so auch zweimal 48 54 nicht] nie 57 Schawbrod  
thurst.
- O** 46 zureiffet 47 schleuche so auch zweimal 48 Wein 50 saat 51 er durch 52  
30 rauffen 56 as.  
**P** 46 Anders 51 einen weg er durch zu machen] in dem sie giengen und raufften  
Ehren aus] Ehren aus zu rauffen 56 als 59 Vnd.
- Q** 46 anders 47 most so auch 48 wein verschüt 48 Schleuche 1. 50 Saat 56  
haus 59 vnd.
- 35 **R** 46 Anders 47 Most so auch 48 Wein verschüttet 48 schleuche 1. 50 saat  
59 Vnd.

## Das dritte Capitel.

**U**nd er gieng ynn die schule, vnd es war da eyn mensch, der hatte eyne verdorrete handt, vnd sie hielten auff yhn, ob er auch am sabbath yhn heylen wurd, auff das sie yhn schuldi gen mochten, vnnnd er sprach zu dem menschen mitt der verdorreten hand, tritt er fur, vnd er sprach zu yhnen, mag man am sabbath gutts thun, odder mag man bofes thun? das leben erhalten? odder todten? sie aber schweygen still, vnd ersafe sie vmbher an mit zorn, vnd war betruct vber yhrem verstarreten hertzen, vnd sprach zu dem menschen, streck beyne hand aus, vnd er stract sie aus, vnd die hand ward yhm gesund wie die andere.

Vnnnd die phariseer giengen hynaus, vnnnd hielten als bald eynen radt mit Herodis diener, vbir yhn, wie sie yhn vmb brechten, Aber Jesus entweych mit seynen iungern an das meer, vnnnd viel volcks folgte yhm nach aus Galilea vnd von Judea vnd von Jerusalem vnd

**A** streicht, nach menschen 10. **B** setzt, nach brechten 13, mit folg. gr. Anfangsb. nach mochten 5, streicht 3 nach erhalten 7; setzt, nach menschen 10.  
**F** setzt, nach erfur 6; mit folg. gr. Anfangsb. nach stille 8, aus 10 1; setzt, nach Galilea, Judea, Jerusalem 15. **G** streicht, nach schule 2.  
**H** setzt, nach schule 2. **I** setzt, nach erhalten 7, gefund 11. **L** setzt, nach hand 3, mit folg. gr. Anfangsb. nach meer 14.  
**M** setzt, nach Schule 2. **O** setzt, nach aus 10 2; streicht, nach erhalten 7.  
**P** setzt, nach aus 10 2. **Q** setzt, nach erhalten 7; streicht, nach Dienern 13.  
**R** setzt, nach Schule 2, diener 13, Meer 14; streicht, nach erhalten 7, gefund 11.

**A** 5 mit so auch 44, 45 verdorrete 7 guts 8 schweygen 10 streckt strackte 13 10 Jhesus 15 Gallilea.

**B** 3 hand 4 wurde 5 verdorreten 6 trit Vnd 7 erhalten 8 Sie styl er sahe 9 Vnd 2. 10 streck 13 vber.

**C** 4 Sabbath so auch 6 7 böses 8 tödten schwiegen 9 betrübt 12 Phariseer 13 vmbbrechten. **C**<sup>1</sup> 13 rad.

**D** 3 eyn 4 sabbath 6 erfur 8 still vmb her (14 siel). **E** 4 beschuldigen 13 Jhesus.

**F** 1 Dritte 2 ein so auch 18, 41 zweimal, 43, eine 3, einen 12, 24, 52, einem 45 3 eine Vnd 4 Sabbath heilen so auch 27, vgl. zu 19 würde 5 möchten 6 Trit Mag

7 gutes 8 schwigen stille 9 zorne betrübet vnd 10 Strecke deine so auch 56 zweimal 12 hinaus so auch 36, hin 25 13 vmbbrechten Jhesus 14 entweich seinen so auch 18, 46, seine 17, 54 zweimal, sein 46, 47 14 iüngern so auch 18, iünger 58 15 Galilea.

**G** 1 Dsa dritte Capittel 4 wurde 8 schwiegen 14 iüngern so auch 18, iünger 58.

**H** 1 Dsa dritte Capittel.] III. 2 gieng] gieng abermal ynn] jnn so immer, desgl. jm 59 mit j statt y 3 yhn] jn so immer, desgl. immer jm z. B. 11, jn dat. pl. 29, 57, jnen z. B. 6, jren 9, jrer 20 mit j statt yh 4 würde yhn beschuldigen möchten] eine fache zu jm hetten 25

6 erfür Mag] Sol 7 mag man gestr. 8 schwigen 9 zorn verflarreten] verstockten 11 ander 13 rat 14 iüngern so auch 18, jünger 58.

**I** 2 Schule 6 erfur 8 vmbher 13 Rat vmbbrechten 14 Jüngern so auch 18, jünger 58. **K** 6 inen 7 oder so auch 8 8 vber her.

**L** 2 Vnd 2. 6 jnen 7 guttes 8 vmbher 10 Vnd 2. 13 dienern. **M** 2 jnn] in so auch 40, 46 Mensch so auch Menschen 5, 10, 49 4 Auff Sache 7 gutes

Das 8 schwiegen 9 verstockem 13 Dienern 14 Volcks so auch 19, Volck 34.

**N** 3 Hand so auch 6, 10, 11 Ob 6 erfür 9 betrübt verstockten Vnd 13 Diener 14 Meer.

**O** 2 aber mal 3 ob 4 anff 6 hand erfur 7 Leben 8 schwigen 9 betrübet 35 Hertzca vnd 10 menschen 13 dienern 14 meer.

**P** 3 eine 4 fache 10 Menschen hand so auch 11 12 bin aus so auch 38 13 diener 14 Meer.

**Q** 2 abermal so auch 34 4 Auff Sache 7 leben 8 schwiegen vnd 9 hertzen 10 menschen 13 Dienern 14 meer.

**R** 4 fache 7 Leben 8 schwigen Vnd 9 Hertzen 10 Menschen 13 diener 14 Meer.

aus Idumea vund von ihensit des iordans vund die umb Tyro vnd Sidon wonen, die seyn thatten horten.

Vund er sprach zu seynen iungern, das sie yhm cyn schiffin hielten, vmb des volcks willen, das sie yhn nicht drungen, denn er heylte yhr viel, also, das yhn alle die geplagt waren vber fielen, auff das sie yhn an rureten, vnd wenn yhn die vnfauber geyster sahen, fielen sie fur yhn nydder, vund schrien vund sprachen, du bist gottis son, vund er bedrawet sie hartt, das sie yhn nicht offenbar machten.]

XVII.

Vund er steyg auff eynen berg, vund rieß zu sich wilche er wolte, vund die giengen hyn zu yhm, vnd er ordnete die zwelffe, das sie bey 25 yhm seyn sollten, vund das er sie aus sendte zu predigen, vund das sie macht hetten, zu heylen die seuchte, vund aus zu treyben die teuffell, vnd gab Simon den namen Petrus, vnd Jacoben den son Zebedei, vund Johannem den bruder Jacobi, vnd gab yhn den namen Vnc hargem, das ist gesagt, donners kinder, vnd Andream, vnd Philipp: 30 pon, vnd Bar ptolemeon, vnd Mattheon, vnd Thoman, vnd Jo-

**A** setzt, nach waren 20. **C** str., nach Bartholemeon 31. **F** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach anrüteten 21; setzt, nach Idumea, Jordans 16. **G** setzt, nach Barphtolomeon 31; str., nach vberfielen 20, son 23. **H** setzt. nach jm 17, son 23; setzt, nach horeten 17, vberfielen 20, sich 24; streicht, nach Bartholomeon 31.

**I** setzt, nach menge 17, Bartholomeon 31. **L** setzt. nach drungen 19, treiben 27, mit folg. gr. Anfangsb. nach jm 25. **O** streicht, nach Jordans 16, Zebedei 28.

**P** setzt, nach Jordans 16, schrien 22. **Q** setzt, nach Zebedei 28; streicht, nach Philippum 30. **R** setzt, nach Philippum 30; streicht, nach Zebedei 28.

**A** 20 vber fielen, alle die geplagt waren 22 yhm vund [schrien] schrien Gottis so auch 50, 60 23 hart offnbar 26 solten 27 die seuch zu heylen die teuffell aus zutreyben 31 Bartptolemeon Jacoben.

**B** 23 offenbar 27 teuffel so auch 39 2. 28 Jacobon so auch 31 29 Johannem 31 Bartholomeon. **C** 16 Jordans 23 offnbar.

**C** 17 horten 27 zu treyben (28 Zehebei) 31 Bartholomeon. **D** 18 schiffin 21 anrüteten.

**E** 16 ydumea ihensit 17 seyne 18 schifflein 20 yhr] yhrer geplaget 21 vnfaubern 22 schryen 31 Barphtolomeon.

**F** 16 Idumea ihensit 17 horeten so auch 35 18 schiffin 19 drungen heilete 20 vberfielen 21 anrüteten vnfaubern geister so auch geist 51, 53 22 nidder schrien

**Du** Gottes so auch 50 23 Vnd bedrawete offenbar 24 fleig welche 26 (yhn) sein so auch 37 27 seuche treiben so auch treipet 39, austreiben 41 28 Vnd 1. 29 (yhn] ynn) 31 Barptolomeon.

**G** 16 ihensid 24 wilche 25 gingen 28 Jacoben 30 Vnd 1. 31 Barphtolomeon.

**H** 16 jensid 17 die eine grosse menge die thaten horeten] horeten, vnd kamen zu jm 24 fleig] gieng welche 25 ordenete 29 Johannes 30 vnd 1. 31 Bartholomeon

**I** 19 drungen Denn 23 Son 25 Zwelffe 26 ausfendete

**K** 19 drüngen 21 vnfauber 25 ordnete 26 ausfendete 27 Tenfel so auch zweimal 39 29 jn] jnen so auch 57.

**L** 16 jhensid 21 vnfaubern 22 Im so auch 26, 55 1., desgl. In 55, 59 24 Berg 25 Vnd 1. ordenete 26 ausfendete 28 Zebedej 29 Jacobj.

**M** 16 jensid 17 Menge Thaten 18 Schiffin 21 Geister 22 jm so auch 26, 55 1., desgl. jn 55, 59 25 vnd 1. 26 Vnd 2. 27 Seuche 28 Zebedei 29 Jacobi 30 Donners.

**N** 25 Vnd 1. ordnete 27 auszu treiben (28 Zebei) 30 Andream Philippum 31 Bartholomeum Matheum Thomam.

**O** 17 Thaten 25 vnd 1. ordenete 26 ausfendete vnd 27 Seuchen aus zu 35 treiben 28 Jacobum so auch 31 29 Johannem 30 Donnerskinder.

**P** 17 Thaten 18 Das 23 son 26 Vnd 2. 28 Jacoben 29 Johannes.

**Q** 17 seine] seine grosse horeten 18 das 19 drungen 23 bedrawet 25 ordnete 26 ausfendete 27 Seuche Tenffel so auch zweimal 39 auszutreiben 30 Donners kinder 31 Jacoben.

**R** 17 menge seine grosse] seine horeten 18 Das 19 drüngen 20 das 1.] das sie 23 bedrawete 25 ordenete 26 ausfendete 27 Tenfel so auch 39 zweimal aus zu treiben 30 Donnerskinder 31 Jacobam.

coben Alpheus son vnd Thaddeon und Simon von Lana, vnd Judas Ischariotten der yhn verthiet.

Vnd sie kamen zu haus, vnnnd da kame aber mal das voldt zu sammen, also, das sie nit rawm hatten zu essen, vnnnd da es horten die vmb yhn waren, giengen sie hynaus, vnnnd wollten yhn halten, denn sie sprachen, er thut yhm zu viel. Die schrifftgeleerten aber die von Jeru salem abher komen waren, sprachen, Er hatt den Beelzebub, vnnnd durch den vbirsten teuffell treybt er die teuffel aus, vnnnd er rieff sie zu sammen, vnd sprach zu yhnen yn gleychnissen.

Wie kan eyn Satanas den andern aus treyben? vnnnd wenn eyn reyck selbs vnternander vneyns wirt, mag es nicht bestehen, vnd wenn eyn haus selbs vnternander vneyns wirt, mag es nicht bestehen, setzt sich nu satanas widder sich selbs, vnd ist mitt yhm selbs vneyns, so kan er nit bestehen, sondern es ist aus mitt yhm, Es kan niemant eynem starcken ynn seyn haus fallen, vnd seynen haus rad rawben, es sey denn, das er zuuor den starcken binde, vnnnd als denn seyn haus berawbe.

Warlich ich sage euch, alle funde werden vergeben den menschen

**A** streicht, nach hynaus 36. **B** setzt, nach yhm 45, mit folg. gr. Anfangsb. nach aus 39; str. nach denn 47 l. **C** setzt, nach son 32; streicht, nach sprachen 37. **E** setzt, nach seyn 37; streicht, nach sprachen 38. **F** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach essen 35, bestehen 43; setzt, nach Ischariott 33, sprachen 37, 38. **G** setzt, nach horeten 35; streicht, nach Beelzebub 38. **H** setzt, nach komen 38; setzt, nach Beelzebub 38, denn 47 l.; streicht, nach horeten 35. **I** setzt, nach Thaddeon 32, horeten 35, hinaus 36, teuffel 39 l. **K** setzt, nach aber 37, Warlich 49. **L** streicht, nach aber 37, bestehen 42, Warlich 49, **N** streicht, nach denn 47 l. **O** setzt, nach haufe 34; setzt, nach denn 47 l., Warlich 49; streicht, nach horeten 35. **P** setzt, nach haufe 34. **Q** setzt, nach horeten 35, aber 37; streicht, nach Warlich 49. **R** setzt, nach gleichnissen 40, Warlich 49; streicht, nach also 35, horeten 35, aber 37.

**A** 34 kamen 2. 35 nicht so auch 45 36 wolten hallten 38 hat so auch 51, 52 Beelzebub 39 teuffel tenffel 41 Satanas] teuffel 42 wirt 44 Satanas] der tenffel 46 haufzrad. **B** 32 Canan 33 Ischariotten 34 kam (36 hyaus) 38 Beelzebub 40 famen 42 vnter- eynder wird so auch 43 45 niemand 46 starken hausrad. **C** 40 ynn 46 starken ranben. **C** 1 39 verbersten 41 austreyben. **D** 33 Iscariothen 36 halten 37 zuviel 40 sammen. **E** 34 haufe abermal 37 er thut yhm zuviel] er wurth weck seyn 38 er 39 obersten 40 yn so auch 46 43 vntereinander 44 wider. **F** 33 Ischariott 34 famen so auch 40 37 Er wird weg 38 Er 39 treibet 40 ynn so auch 46 gleichnissen 41 Vnd 42 reich vnternander so auch 43 vneins so auch 43, 44 Vnd 43 Setzet 44 widder 46 rawben 48 beraube. **G** 32 Thadeon Cana 39 zusammen 41 Vnd wenn] Wenn 42 felbs] mit yhm selbs wirt 43 felbs] mit yhm selbs 46 rawben. **H** 32 Thaddeon 37 weg fein] von finnen komen 39 obersten zu famen 41 teuffel] Satan 42 yhm] jm wird 44 der teuffel] der Satanas. **I** 34 zuzamen so auch 39 35 raum 37 Schrifftgeleerten 38 abher] herab 42 Reich 46 hausrat. **K** 33 Iscarioth verrieth 44 wider 46 fein hausrat. **L** 33 Ischariott verthiet 34 Vnd 2. 35 rawm 36 Denn 39 Obersten treibt 40 Gleichnissen 46 Starcken so auch 47 seinen 49 Ich Sunde. **M** 38 herab] abher 39 obersten 46 Hausrat Es 49 ich Sunde. **N** 32 Alpei Thaddeum 33 verrieth 35 raum 39 obersten 44 So 46 Haus so auch 47. **O** 32 Alpheus 35 rawm 38 herab 44 so 45 Sondern 49 Ich Alle funde Menschenkindern. **P** 32 Alpei 34 aber mal 38 ab her 44 So 45 fondern 49 funde. **Q** 35 raum 36 hinaus 38 abher 39 rieff zuzamen 44 so 47 (sein] jn sein) 49 ich Menschenkindern. **R** 32 Thadeum 38 ab her 39 die] den rieff sie 40 gleichnissen 44 So 49 Ich Menschenkindern.

Kindern, auch die gottis lesterung, da mit sie gott lesteren, wer aber<sup>50</sup> den heyligen geyst lestert, der hatt keyn vergebung ewiglich, sondern ist schuldig des ewigen gerichtes, denn sie sagten, Er hatt cynen vnfaubern geyst.

Vnd es kam seyne mutter vnd seyne bruder, vnd stunden haussen, schickten zu yhm vnd liessen yhm ruffen, vnd das volck sassz omb yhn<sup>55</sup> vnnnd sie sprachen zu yhm, sihe, deyn mutter vnnnd deyne bruder, drauffen, fragen nach dyr, vnd er antworttet vnd sprach, wer ist meyn mutter vnd meyne bruder? vnd er sahe rings omb sich auff die iunger, die omb yhn ym kreyssz sassen, vnnnd sprach, sihe, das ist meyn mutter vnd meyne brudere, denn wer gottis willen thut, der ist meyn bruder vnd<sup>60</sup> meyn Schwester vnd meyn mutter.

**A** setzt, nach volck 55, mutter 56. **B** setzt, nach yhn 55; streicht, nach volck 55, mutter 56, bruder 56. **C** streicht, nach drauffen 56.

**F** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach dir 57. **G** setzt, nach schuldig 52; streicht, nach yhn 55. **H** setzt, nach jn 55; streicht, nach schuldig 52, bruder 54, sprach 59. **I** setzt, nach bruder 54, jm 55 l., drauffen 56, jn 57, sprach 59.

**L** schliesst in ( ) Vnd das . . . In 55; setzt . nach lestern 50, gericht 52; setzt, nach Mutter 54. **M** setzt . nach Bruder 60; streicht, nach Bruder 54.

**N** setzt, nach Bruder 54; streicht, nach drauffen 56. **O** streicht ( ) um Vnd . . . jn 55; setzt . nach ruffen 55; setzt, nach jn 55, drauffen 56, mutter 59.

**P** setzt ( ) um VND . . . jn 55; streicht, nach jn 55. **Q** streicht, nach Mutter 54, drauffen 56, Mutter 59. **R** setzt, nach Mutter 54, drauffen 56, Mutter 59.

**A** 50 Got lestern 55 fals 57 mutter 59 kreyfs 60 thut.

**B** 50 Gott Wer 51 heiligen keyne 56 deyne l. 58 bruder Vad 59 meyne.

**C** 50 Got 51 heiligen 54 bruder so auch 56.

**D** 50 damit Gott 57 antwortet 60 brudere. **E** 52 vnfaubern 57 dir 60 Gottes.

**F** 51 heiligen keine 52 Denn 55 Vnd 2. fas 56 Sihe so auch 59 57 Wer meyn] meine so auch zweimal 61 58 meine so auch 59, 60 l., mein 60 2. 59 kreisse

**G** 55 fals (56 diene m.) 57 antwortet yhn.

**H** 50 Got 52 schuldig 55 fas 61 mein l.

**I** 50 Gott 51 Geist 52 gericht 55 fals 59 jm] im kreife.

**K** 51 Heiligen geist 60 bruder.

**L** 54 Mutter so auch 56, 57, 59 Brüder so auch 56, 58, 60, Bruder 60 56 Vnd l. 61 Schwester. **M** 50 da mit 51 heiligen Geist 52 Gerichts 59 Kreife 61 Mutter.

**N** 50 Gotteslesterung damit 53 Geist 61 mein 2.

**O** 50 da mit 56 vnd Deine mutter so auch 59 bruder 60 brudere 61 meine 2. **P** 51 Sondern 56 Vnd l. Mutter so auch 59 Brüder 60 Brudere Der.

**Q** 51 sondern 52 schuldig 55 jm 2.] jn 59 kreife 60 Bruder der 61 meine l.

**R** 50 damit 51 Sondern 52 schuldig 55 jm 2. vnd 56 deine l. 60 Brudere 61 mein l.

## Das vierde Capitel.

**U**nd er fieng aber mal an zu leren am meer, vnd es versamlet sich viel volcks zu yhm, also das er must ynn eyn schiff treten, vnd auff dem wasser sitzen, vnd alles volck stund auff dem landt am meer, vnd er prediget yhn lange durch gleychnissen] vnnnd ym leren sprach er zu yhn, Höret zu, Sihe, Es, gieng cyn seeman aus zu seen, vnd es begab sich, ynn dem er seet, fiel ettlich<sup>5</sup> an den weg, da kamen die vogel vnter dem hymel vnd frassens auff, ettlich<sup>10</sup> fiel ynn das gesteynichte, da es nicht viel erden hatte, vnd gieng bald auff, darumb das es nit tieff erden hatte, da nu die sonne auff gieng, verwelct es, vnnnd die weyl es nicht wurzel hatte, verdorrets.

XXVII<sup>a</sup>.

Vnnnd ettlich<sup>5</sup> fiel vnter die dornen, vnnnd die dornen stygen empor vnnnd erstickens, vnd es gab keyne frucht, vnnnd ettlich<sup>10</sup> fiel auff eyn gutt land, vnnnd gab frucht, die da zu nam vnnnd wuchs, vnd ettlich<sup>5</sup>

**A** streicht, nach Es 6. **B** setzt, nach gleychnissen 5. **D** setzt, nach also 3. **F** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach frucht 13; setzt, nach hymel 8. **G** streicht, nach Sihe 6. **H** setzt, nach Sihe 6; streicht, nach meer 2, Also 3. **I** setzt, nach meer 2, also 3, empor 12, frucht 14. **K** setzt, nach darumb 10. **L** setzt. nach Gleichnisse 5, auff 8; streicht, nach darumb 10. **M** setzt. nach 5 meer 2, seen 7, Weg 8, hatte 10. **N** streicht, nach Himel 8. **O** setzt. nach meer 5, zu 6 2., wuchs 14, mit folg. gr. Anfangsb. nach sitzen 4; setzt, nach aus 7, Weg 8, darumb 10. **P** setzt. nach Weg 8; setzt, nach sitzen 4, Meer 5, seen 7. **Q** setzt. nach seen 7; setzt, nach zu 6 2., Himel 8, wuchs 14. **R** setzt. nach zu 6 2.; setzt, nach Meer 2, Gleichnisse 5, seen 7, Weg 8, darumb 10, hatte 10; streicht, nach Himel 8. <sup>10</sup>

**A** 2 abermal 7 etlich<sup>5</sup> so auch 13, 14, 15 zweimal, etlicher 37, 38 zweimal <sup>10</sup> nicht so auch 21, 40 12 Reygen 14 zunam.

**B** 5 lande 6 Vnd Höret so auch hören 16, 22, 31, 37, 43, wöre 16, höret 44, gehöret 27, 29 9 yn 12 etlich<sup>5</sup> stiegen. **C** 2 aber mal gynn. **D** (2 leern) (3 zuy hm) 8 vögel so auch 60 14 gut zu nam. **E** 3 yn so auch 9, 31 10 tieffe 11 verwelcktes 13 keine. <sup>15</sup>

**F** 1 Vierde 2 abermal 3 volckes ynn so auch 9, 28, 31 treten ein so auch 6, 13, 36, 39. 49, 68, 74, eins 23, einen 40 zweimal, 41, einem 70 4 Vnd 2. 5 gleichnisse so auch 20 7 Vnd 8 vogel Etlich<sup>5</sup> 9 gesteinichte so auch 29 10 Da auffgieng 11 verwelcket es weil 13 keine so auch 30, keinen 75 14 zunam Vnd 3.

**G** 1 vierde Capittel 2 versamlete 3 muste so! 6 ym leren] zur lere 8 vögel himel <sup>20</sup> 9 steinichte so auch 29.

**H** 1 Das vierde Capittel.] III. 2 versamlet 3 yhm] jm so immer, desgl. immer jn dat. pl. z. B. 5, jn z. B. 17, jnen z. B. 19, jr z. B. 24, jr 51, jr 28, jre 23 mit j statt yh must ynn] jnn so immer, desgl. jm 66 mit j statt y 6 zur lere] jnn seiner prediget 8 vogel so auch 60 12 dörnen zweimal, so auch 33 stiegen] wuchsen 13 gab] bracht so auch 14. <sup>25</sup>

**I** 3 mustt treten 6 predigt Seeman 8 vögel so auch 60 12 dornen 1., so auch 33. **K** 3 volcks 5 jn] jnen so auch 6, 23, 31, 39, 62, 63, 65, 74 10 Sonne auff gieng 12 dornen 2. 14 zunam.

**L** 2 Vnd 2. 3 Also musste 5 Vnd Gleichnisse so immer, desgl. Gleichnis 56, 63 8 Weg so auch Wege 26 Da Vögel Himel so auch 60 9 Steinichte so auch 29 <sup>30</sup> 10 auffgieng 12 Dornen so immer 14 Gut so auch 36.

**M** 3 Volcks so auch Volck 4, 66 jnn] in so immer Schiff 4 vnd 2. 8 Etliches 10 darumb 12 Dörnen dornen.

**N** 2 Meer so immer 3 muste 10 darumb 11 dieweil verdorret es 12 etliches so auch 13 Dörnen 2. so auch 33 13 Vnd 2. Frucht so auch 14, 53 14 gut Land so auch 36. <sup>35</sup>

**O** 2 meer so immer 3 also 4 volck 5 Lande jnen] jn 8 Vogel so auch 60 Etlich<sup>5</sup> 11 die weil verdorrets 12 etlich<sup>5</sup> so auch 13 dornen 2. 13 vnd 2. frucht so auch 14, 53.

**P** 2 aber mal 4 Volck 5 lande Meer so auch 76 jn] jnen 11 Wurtzel verdorret es 12 Dornen 2. 13 Frucht so auch 14, 53.

**Q** 2 abermal Meer so auch 73 3 Also 4 vnd 2. 5 Lande so auch Land 4., 57 lang <sup>40</sup> 6 Predigt 8 Vögel 11 wurtzel verdorrets 12 Dornen so auch 33 dornen.

**R** 2 aber mal 3 also 4 Vnd 2. 5 lande so auch land 49, 57 6 predigt es 8 da Vogel 11 Wurtzel verdorret es 12 Dörnen 1. so auch 33.



trug dreysfigfellig, vnnnd ertlichß sechtzigfellig, vnnnd ertlichß hundertfellig, vnnnd er sprach zu yhn, wer oren hatt zu horen, der hore.

Vnnnd es begab sich, da er alleyne war, fragten yhn vmb dise gleychnisse, die vmb yhn waren, sampt den zwelffen, vnnnd er sprach, zu yhnen, Luch ist geben dz geheymnis des reych gottis zu wissen, den aber drauffen, widder feret es alles durch gleychnissen, auff das sie 20 es mitt sehenden augen sehen, vnd doch nit erkennen, vnnnd mitt horen den oren horen, vnnnd doch nicht verstehen, auff das sie sich nicht der mal eyns bekeren, vnnnd yhr sund yhn vergeben werden, vnnnd er sprach zu yhnen, verstehet yhr disse gleychnisse nicht? wie wollt yhr denn die andern alle verstehen? 25

Der Seeman seet das wort, dise sindß aber die an dem wege sind, wo das wort geseet wirt vnd sie es gehoret haben, so kompt als bald der Satan, vnd nympt weg das wort, das ynn yhr hertz geseet war. Al so, die sindß die auffß gesteynichte geseet sind, wenn sie das wort gehoret haben, nemen sie es auff mitt freuden, vnd haben keyn wur 30

- A** streicht, nach sind 26, teuffel 28. **B** setzt. nach yhnen 19, mit folg. gr. Anfangsb. nach werden 23; setzt, nach sind 26; streicht, nach hören 16, gleychnisse 17, sprach 18, sehen 21, hören 22. **C** setzt, nach werden 23.
- C**<sup>1</sup> streicht, nach yhn 16. **D** streicht, nach dreysfigfellig 15.
- 5 **E** streicht. nach war 28; setzt, nach yhn 16, sehen 21; streicht, nach haben 30. **F** setzt. nach werden 23, wort 26, war 28, mit folg. gr. Anfangsb. nach hundertfellig 15, zwelffen 18; setzt, nach dreißigfellig 15, yhnen 19, hören 22, wird 27, haben 30; streicht, nach daußen 20. **G** streicht, nach wird 27.
- H** setzt, nach hören 16, wird 27, Satan 28, Also auch 28; streicht, nach Also 28.
- 10 **I** setzt, nach sindß 29. **M** setzt. nach verstehen 22, mit folg. gr. Anfangsb. nach wissen 19. **O** setzt. nach sind 26; setzt, nach verstehen 22; streicht, nach war 17. **P** setzt, nach sind 26.
- Q** setzt. nach verstehen 22; setzt, nach war 17, Gleychnisse 17.
- R** setzt, nach wissen 19, verstehen 22; streicht, nach war 17, Gleychnisse 17.
- 15 **A** 16 hat so auch 46, 47 zweimal, 53 19 das Gottis so auch 48, 55 21 mit zweimal, so auch 30, 44 22 nit 1. so auch 63 24 wolt 26 wort so auch 27, 29, 33, 37, 62, worts 32 Dise 27 wirt so auch 39, 41, 45 zweimal, 46, 47, 57 sie es] es 28 Satan] teuffel 30 mit freuden auff.
- B** 19 istß reychß Gotis den] denen 20 widerferet 23 funde 27 wird so auch 35, 39, 41, 45 zweimal, 46, 47, 57, 59 sie es 30 keyne.
- 20 **C** 15 sechtzigfellig 19 Gottis 20 widerferet 21 hörenden so auch hören 63, höret 46, hore 44 22 nicht 1. 24 dise gleychnisse 27 kömpt 28 yn so auch 64, 69.
- C**<sup>1</sup> 15 dreysfigfellig so auch 37 27 kompt. **D** 15 hundertfellig 24 gleychnisse.
- E** 17 alleine gleychnisse so auch 24 19 gegeben so auch 46 2. 20 widerferet 23 fünde 26 seeman 29 aufs.
- 25 **F** 15 dreißigfellig so auch 37 16 Wer 17 dise so auch 24, 26, 33, 36, dise 34 19 geheymnis reychß so auch reich 48, 55 Gottes so auch 48, 55 20 daußen widderferet 23 yhre funde 24 Verstehet 26 Seeman 27 Wo 28 nimpt so auch 58 29 auffß Wenn so auch 31, 52.
- G** 19 geheymnis 28 teuffel] Sathan 29 die 1.] auch die 30 es] es bald.
- H** 17 Vnd es begab sich,] Vnd 19 istß ist geheymnis 20 drauffen 28 Satan.
- 30 **I** 16 ja] jnen oren so auch 22, 43 18 Zwelffen 19 Reichß so auch Reich 48, 55 26 Wort so immer, desgl. Worts 32 27 gehört so auch 29 29 wenn 30 wurtzeln.
- K** 20 widerferet 27 balde. **L** 19 Geheymnis 20 Auff so auch 22 27 bald 30 freuden.
- M** 17 allein 21 Augen 22 Ohren 23 fünde 24 Wie 26 wort so immer, desgl. worts 32 27 So kömpt 29 Wenn 30 freuden.
- 35 **N** 16 horen 27 kompt 30 wurtzel.
- O** 15 sechtzigfellig so auch 38 16 hören 17 alleine 23 funde 26 Wort 30 freuden wurtzeln. **P** 16 Der 17 allein 23 fünde 28 Wort Hertz 30 Vad wurtzel.
- Q** (15 etlechs 2.) 16 der 26 fehert wege 27 gehöret 28 wort hertz 29 auff das 30 freuden vnd.
- 40 **R** 19 istß reychß so auch reich 48 24 gleychnissen 26 seet Wege 27 Wort so auch 28, 29 gehört 29 auffß.

tzel ynn yhn, sondernn sind wetterwendisch, wenn sich erhebt trub  
 fall vnnnd verfolgung vmbß weerts willenn, so ergernn sie sich als  
 bald. Vnnnd dise sinds die vnter die doornen geseet sind, die das wort  
 hoeren, vnnnd die sorge diser wellt vnnnd der betriegliche reychtumb  
 35 vnnnd viel andere luste gehen hyneyn vnd ersticken das wort, vnd wirt  
 vnfruchtbar, vnd dise sinds, die auff eyn gut land gesehet sind, die das  
 wort hoeren vnnnd nemens an, vnd bringen frucht, ettlicher dreysßig-  
 feltig vnd ettlicher sechtzigfeltig, vnd ettlicher hundertfeltig.

Vnnnd er sprach zu yhnen, wirtt auch eyn liecht an zundet, das es  
 40 vnter eynen scheffel gesezt werde, odder vnter eynen tisch? Istß nitt  
 also? das es antzundet wirtt, auff das es auff eynen leuchter gesezt  
 werde? Denn es ist nichts verporgen, das nicht offenbart werde, vnd  
 ist nichts heymlichß, das nicht erfur kome? wer oren hatt zu hoeren,  
 der hoere, vnnnd er sprach zu yhnen, sehet zu was yhr hoeret, Mitt wil-  
 45 cherley mas yhr messet, wirtt man euch messen, vnnnd man wirtt noch  
 zu geben euch, die yhr dis hoeret, denn wer da hatt, dem wirtt ge-  
 ben, vnd wer nicht hatt, von dem wirtt man nemen, auch das er hatt.

**A** setzt, nach geben 46 l.; streicht, nach sechtzigfeltig 38. **B** setzt, nach vnfruchtbar 36, hoere 44; setzt, nach also 41. **C** setzt, nach sechtzigfeltig 38.

**F** setzt, nach kome 43; setzt, nach dreißigfeltig 37, zu 442. **G** setzt, nach scheffel 40. **H** setzt, nach sondern 41; streicht, nach hören 34, scheffel 40.

**I** setzt, nach sinds 33, welt 34, hinein 35, hören 37, scheffel 40; streicht, nach 5 sondern 41. **K** streicht, nach hat 47 l. **L** setzt, nach hören 46; setzt, nach Lüfte 35, hat 47 l. **M** streicht, nach zu 442., hat 47 l.

**N** setzt, nach setze 41; setzt, nach hat 47 l.; streicht, nach euch 46. **O** setzt, nach wetterwendisch 31; setzt, nach sondern 41, zu 442., euch 46, höret 46.

**P** setzt, nach wetterwendisch 31; streicht, nach dreißigfeltig 37, Sondern 41, 10 zugeben 46. **Q** setzt, nach setze 41; setzt, nach höret 46; setzt, nach dreißigfeltig 37, zugeben 46; streicht, nach hören 43, zu 442.

**R** setzt, nach setze 41; setzt, nach hören 43, zu 442.; streicht, nach zugeben 46.

**A** 31 sondern sich erhebt] sich 32 willen erhebt ergern 34 welt betriegliche  
 36 Vnd geseet 38 hundertfeltig 39 anzundet 40 scheffel 43 Wer zuhoren 44 15  
 Vnnnd mit. **B** 31 trubfal 41 anzundet 43 er fur hat zu hören.

**C** 35 hyneyn 43 erfur. **C**<sup>1</sup> 31 yn.  
**D** 31 ynn so auch 64, 69 35 hyneyn 41 anzund wurd 42 verborgen offenbar.

**E** 31 trubfal 34 betriegliche 39 angezündet so auch 41 41 wird 44 welcherley.  
**F** 33 Die 3. 34 reichtumb 35 luste hinein 36 Die 2. 39 Wird angezündet so 20  
 auch 41 40 gesezt 42 verporgen 43 heimlichß 44 Sehet Mit 46 zugeben Denn.

**G** 32 vnd] odder 35 wird vnfruchtbar] bleibt on fruchte 39 yhnen] yhn Wird a. e. l. angezündet] Zündet man a. e. l. an das es v. e. f. gesezt werde, o. v. e. t.] das mans v. e. f., o. v. e. t. setze 40 lfts nicht also, das es angezündet wird, auff das es a. einen l. gesezt werde] Mit nichte, sondern mans auff eynen l. setze 42 verborgen 44 er sprach] sprach 25  
 wilcherley 45 messen] widder messen 46 zu geben.

**H** 36 on frucht 40 mit 41 mans] das mans einen 42 Vnd 44 welcherley 46  
 zugeben 47 Vnd. **I** 34 reichthum 42 vnd 45 maß 46 zu geben.

**K** 32 oder so auch 40 45 wider 46 zugeben.  
**L** 34 Sorge betriegliche 35 Lüfte 39 Liecht 40 Mit 46 zu geben. 30

**M** 34 Reichthum 36 Gutland 37 Etlicher 40 Scheffel Tisch 41 Leuchter.  
**N** 32 Worts so auch Wort 62 34 betriegliche Reichthum 35 ander bleibt] bleiben.

**O** 31 Trubfal 32 worts so auch wort 62 33 diese] die 34 forge Welt 35 andere  
 bleibt 36 Frucht so auch 37 43 heimlich erfür 45 mas.

**P** 32 Verfolgung 33 die l.] diese 34 Sorge 35 bleibet 41 Sondern 42 Vnd 35  
 43 heimlichß 45 Maß.

**Q** 31 trubfal 34 welt 35 hin ein 36 Gutland 41 sondern 42 vnd 43 erfur  
 45 maß 46 dis] das.

**R** 32 verfolgung 34 forge Welt 35 hinein 36 gut Land 41 Sondern 42 Vnd  
 43 erfür 45 Maß 46 das] dis. 40

XXVIII. Vnd er sprach zu yhnen, das reyck gottis hat sich also, als wenn cyn mensch samen wirfft auffß land, vnd schlefft, vnd stehet auffß nacht vnd tag, vnd der same gehet auff vnd grunet, das ers nicht 50 weys, denn die erde bringt von yhr selbs zum ersten das gras, darnach die ehern, darnach den vollen weytzen ynn den ehern, wenn sie aber die frucht bracht hatt, so schicket er bald die sicheln hyn, denn die erndt ist da.

Vnd er sprach, wenn wollen wyr vergleychen das reyck gottis? 55 vnd durch wilch gleychnis wollen wir es furbildenn? Gleych wie cyn senffkorn, wenn das geseet wirt auffß land, so istß das kleynist vntter allen samen auff erden, vnd wenn es geseet ist, so nympt es zu, vnd wirt grosser denn alle kolkrautter, vnd gewynt grosse zweyge, also, das die vogel vnter dem hymel, vnter seynem schatten wonnen kunden. 60

Vnd durch viele solche gleychnisse saget er yhn das wort, nach dem si es horen kunden, vnd on gleychnis redet er nicht zu yhn. Aber ynn sonderheyt, legt ers alles aus seynen iungern. Vnd an dem selbigen tag des abents sprach er zu yhn, last vns hyn vber faren, 65

- A** setzt, nach abents 65. **B** streicht, nach sonderheyt 64.  
**C** streicht. nach kunden 61. **C<sup>1</sup>** setzt. nach kunden 61.  
**F** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach faren 65; streicht, nach abents 65.  
**H** setzt ( ) um denn . . . ehren 51--52. **I** setzt, nach auff 49, abents 65;  
 5 **streicht**, nach senffkorn 57. **K** setzt, nach senffkorn 57.  
**L** streicht, nach Senffkorn 57. **M** streicht, nach auff 49.  
**N** setzt, nach selbs 51, Senffkorn 57. **O** setzt. nach jnen 63, mit folg.  
 gr. Anfangsb. nach Erden 58; setzt, nach auff 49; streicht, nach selbs 51, zu 59.  
**Q** setzt, nach Erden 58, zu 59, jnen 63, streicht, nach auf 49.  
 10 **R** setzt. nach jnen 63; setzt, nach auff 49; streicht, nach zu 59.

- A** 49 auffß land wirfft 53 sieheln 55 das reich Gottis vergleychen 56 wyr furbildenn  
 58 vnter 64 aber sonderheyt seynen iungern alles aus.  
**B** 49 aufs 56 wir 59 kolkreutter 63 nicht.  
**C** 49 auffß (52 ynn denn) 56 wyr 57 senff korn 59 gröffer.  
 15 **C<sup>1</sup>** 55 wollen 59 gewint.  
**D** 54 ernd (55 ersp rach) 56 wöllen 59 gewind 64 sonderheyt.  
**E** 52 ehern ehren 54 ernde 59 kolkreuter gewinnet 63 nichts 64 leget.  
**F** 48 Das 51 weis bringet 52 ehern zweimal 53 balde hin so auch 66 54 erndte  
 55 wollen so auch 66 wir so auch 66, 71 vergleychen 56 welch gleychnis so auch  
 20 63, gleychnisse 62, vgl. zu 5 Gleich 57 senffkoren kleinst 59 kol kreuter zweige  
 60 seinem so auch seinen 64 61 künden 64 Aber sonderheit legt iungern 65  
 tage Last. **G** 48 zu yhnengestr. 55 Wem 56 wilch 57 senff korn 61 kunden 64 iungern.  
**H** 50 grunet] wechst 52 ehern zweimal 55 wöllen so auch 66 56 welch furbildenn  
 57 senffkorn 59 denn den 60 himel 61 künden 64 iungern.  
 25 **I** 56 furbildenn 59 denn 61 können 63 kundten 64 leget iungern 65 Last.  
**K** 52 ehern zweimal 65 abents.  
**L** 49 Samen so auch Same 50 50 wechset 51 Denn 52 ehern zweimal 56 welche  
 57 Senffkorn 58 allen den samen 60 Also 63 Vnd 65 abents.  
**M** 49 Mensch samen 53 Sieheln 54 Erndte 56 furbildenn 58 allen Samen  
 30 Erden 59 Kolkreuter 60 Vögel 63 vnd 65 abents.  
**N** 49 Land 51 Gras 52 Ehren Weitzen 58 allem 59 Zweige 60 Schatten  
 62 sagt 65 Lasset hinüber.  
**O** 49 land 53 So sieheln 55 Reich 56 welch furbildenn 58 allen samen 59  
 zweige 62 saget 65 Last hinüber faren] hie vberfaren.  
 35 **P** 50 Vnd 2. 51 Erde 53 Sieheln 59 Zweige 65 hin vberfaren.  
**Q** 50 vnd 2. 51 erde 53 so schickt 54 Erde 55 reich 56 welche 58 allem  
 Samen vnd 59 zweige 62 viel sagt Wort 63 kunden Gleychnisse 65 vber faren.  
**R** 50 Vnd 2. 51 Erde 53 frucht So schicket bald 54 Erndte 56 welch  
 58 allen samen Vnd 60 wonnen 62 viele saget wort 63 kundten Gleychnis.

vnd sie namen yhn, wie er schon da war ym schiff, vnd waren mehr schiff bey yhm.

Vnd es erhub sich eyn grosser wind wurbel, vnd warff die wellen ynn das schiff, also das das schiff voll wartt, Vnd er war hyn den auff dem schiff vnd schlieff auff eynem kussen, vnd sie weecten yhn auff, vnd sprachen, meyster, fragestu nichts darnach, das wyr verderben? Vnd er stund auff, vnd bedrawete den wind vnd sprach zu dem meer, schweyg still, vnd verstumme, vnd der windt leget sich, vnd wartt cyne grosse stille, vnd er sprach zu yhn, wie seydt yhr so forchtam? wie das yhr keynen glawben habt? vnd sie furchten sich seer, vnd sprachen vnternander, wer ist der? denn wind vnd mehr ist yhm gehorsam.

- A** setzt, nach also 69; streicht, nach seer 76. **B** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach stulle 74; streicht, nach styl 73; sich 74. **D** setzt, nach schiff 70.  
**F** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach verstumme 73; setzt, nach wind 72, Wie 75.  
**H** setzt. nach ward 69; setzt, nach seer 76; streicht, nach gehen 66.  
**I** setzt, nach gehen 66, ward 69, sich 74. **K** setzt, nach schlieff 70. **L** setzt. nach ward 69, küssen 70; streicht, nach schlieff 70. **O** setzt, nach sprachen 76. **P** setzt, nach verstumme 73; streicht, nach Wie 75, sprachen 76.  
**Q** setzt. nach verstumme 73; setzt, nach Wie 75. **R** streicht, nach Wie 75.
- A** 68 windwurbel 69 wart so auch 74 vnd 73 styl 74 eyn stulle seyt 76  
 meer. **B** 69 ward so auch 74 74 seydt 75 furchtsam. **C** 66 ym] yhm). **C**<sup>1</sup> 74 stille. **D** 71 wir 73 still wind. **E** 66 vnd sie namen] vnd do das volck verlassen ware, namen sie 68 windwürbel 71  
 wyr 76 vntereinander. **F** 66 da 1. war 1. 69 vol Vnd 70 küssen 71 Meister 73 Schweig stille 74 15  
 Wie so auch 75 seid 75 Vnd 76 vnternander Wer. **G** 66 Vnd da das volck verlassen war, namen sie] Vnd sie lieffen das volck gehen, vnd  
 namen 68 windwurbel 69 voll 71 sprachen] sprachen zu yhm 74 eine. **H** 66 schon da gestr. jm schiff war vnd es 68 windwürbel 69 vol 70 Vnd 2. 73  
 Schweig stille] Schweig 74 ein 75 glauben. **I** 66 jm] im 74 eine 75 forchtam. **K** 72 bedrawet. **L** 66 Vnd 3. 68 Windwürbel 70 weecten 71 Fragestu 72 bedrawete 73 Wind  
 so auch 76 75 Glauben 76 Meer. **M** 70 Küssen 73 wind 75 furchtsam 76 Denn. **N** 66 Schiff so immer im folg. 69 voll 72 Wind so auch 73 74 ein 76 ist 2.] sind. 25  
**O** 66 vnd 3. 67 schiff so auch 69 2., 70 69 vol 71 fragestu 72 wind so auch 73, 76  
 74 eine 75 glauben 76 sind] ist. **P** 68 Wellen 76 sind. **Q** 66 Vnd 3. 67 Schiff so auch 69 2., 70 68 wellen 71 Fragestu 72 Wind so auch  
 73, 76 73 Schweige 74 ein. **R** 66 Valck vnd 3. 67 schiff so auch 69 zweimal, 70 68 Wellen 71 fragestu 72 30  
 wind so auch 73 73 meer Schweig 74 eine.

## Das funfft Capitel.

**U**nd sie kamen iensit des meers, ynn die gegend der Gadarener, vnnnd als er aus dem schiff tratt, lieffe yhm als bald entgegen aus den grebern, eyn mensch besessen von eynem vn-  
 sawbern geyst, der seyne wonunge ynn den grebern hatte, vnd  
 niemand kund yhn binden, auch nit mitt Ketten, denn er war oft mitt  
 fesseln vnnnd Ketten gepunden gewesen, vnd hatte die Ketten zu ryssen  
 vnd die fesseln zu rieben, vnd niemand kund yhn zemen, vnd er war al-  
 letzeyt, beyde tag vnnnd nacht auff den bergen vnnnd ynn den grebern,  
 schreyend vnd schlug sich mitt steynen, da er aber Ihesum sahe von  
 ferns, lieff er zu vnd fiel fur yhn nyder, schrey laut, vnd sprach, was  
 habe ich mit dyr zu thun? **O** Ihesu du son des aller hochsten, ich  
 beschwere dich bey gott, das du mich nit quellist, **Er** sprach aber zu  
 yhm, fare aus du vn-sawber geyst von dem menschen, vnd er fragt yhn

- A** setzt, nach zu 11, yhn 14. **B** setzt. nach steynen 10, quellist 13, mit folg. gr. Anfangsb. nach menschen 14; streicht, nach nydder 11.  
**C** setzt, nach nider 11; streicht, nach Got 13. **F** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach Gadarener 2; setzt, nach Gott 13. **G** setzt, nach steinen 10.  
**H** setzt. nach steinen 10; streicht, nach abgerissen 7, zu 11.  
**I** setzt. nach Höhesten 12; setzt, nach mensch 4, abgerissen 7, nacht 9, zu 11, thun 12, aus 14, geist 14; streicht, nach laut 11. **K** setzt, nach laut 11.  
**L** streicht, nach laut 11. **M** setzt. nach hatte 5; setzt, nach laut 11.  
**N** streicht, nach Grebern 4, Mensch 4. **O** setzt. nach zemen 8; setzt, nach Jhesu 12; streicht, nach laut 11. **P** setzt, nach Mensch 4.  
**Q** setzt, nach Bergen 9, laut 11; streicht, nach binden 6, Jhesu 12, aus 14.  
**R** setzt, nach hatte 5, binden 6, Jhesu 12, aus 14; streicht, nach Bergen 9, laut 11.
- A** 3 lieff 4 besessen mensch 6 nicht so auch 13, 61 mit zweimal, so auch 10, 37, 44, 57, 67 7 fesseln 8 kundt 10 schreyhend Da 11 ferns nydder laut 13 Gott  
 15 aber sprach.  
**B** 1 Funfft 3 trat 6 niemand so auch 8, 62, 73 8 fessel allezeyt 10 schrey.  
**C** 6 bynden 11 nider 12 allerhochsten 13 Got.  
**C** 1 funfft 4 vn-sawbern 8 kund 12 allerhöchsten.  
**D** 5 grebern 11 nydder 13 quellist.  
 20 **E** 2 iensit yn so auch 30, 63 5 grebern 6 niemand 7 zuryssen 8 zurieben 10 Jhesum so immer ohne h 12 hab 13 quelest.  
**F** 1 Funfft 2 iensid meeres ynn so auch 30, 63 4 ein so auch 42, einem 4, 21, einer 37, vgl. zu 17 5 geist so auch 14, geiste 20 feine so auch fein zweimal 46, feinen 63  
 wonung 6 niemand binden Denn 7 gebunden zu rissen 8 zu rieben alle-  
 25 zeit 9 beide 10 steinen Jhesum so immer mit h 11 fernes nider so auch 56 Was  
 12 habe dir aller höhsten 13 Gott 14 Fare vn-sawber fragte.  
**G** 1 funfft 2 iensid meers 7 zu] ab gerissen 12 des] Gottes des höchsten.  
**H** 1 Das funfft Capitel.] V. 2 jenfeid ynn] jnn so immer, desgl. jns 21, jm s. B. 22  
 mit j statt y 3 yhm] jm so immer, desgl. jn s. B. 6, jn dat. pl. z. B. 19, jr 21, jr 45, jr 43, jres  
 30 47, jrer 28 mit j statt yh 4 von] mit 7 abgerissen 8 alle zeit 11 yhn] jm 12 höhesten.  
**I** 2 jenfid 8 zurieben 12 hab Son Höhesten.  
**K** 12 son Ich. **L** 2 jenfid 4 Besessen 5 Vnd 9 tage 11 ferns 12 Son.  
**M** 2 jenfeid jnn] in so immer 3 Schiff so immer 4 Grebern so immer besessen  
 Mensch so auch Menschen 14 5 Geist so auch 14, Geiste 20 8 Vnd 3. allezeit 9  
 35 Bergen so auch 17 11 nider 12 o Allerhöhesten.  
**N** 2 Meers so auch Meer 21, 22, 36 7 Fesseln Ketten 1. 9 tag 12 O.  
**O** 2 meers so auch immer meer 3 schiff so immer 5 grebern 8 alle zeit.  
**P** 4 grebern 7 Ketten 2. 8 Fessel.  
**Q** 2 Meers so auch immer Meer 3 Schiff so auch 35 4 Grebern so auch 5 7 fesseln  
 40 so auch fessel 8 ketten zweimal 8 allezeit.  
**R** 2 meers so auch immer meer 3 schiff so auch 28, 35 4 grebern so auch 5 6 Ketten  
 so auch 1. 7 7 Fesseln 8 alle zeit 12 o 14 fare.

15 wie heyststu? vnd er antwort vnd sprach, legien heystß ich, denn vnser ist] viel, vnnnd er batt yhn seer, das er sie nit aus der selben gegend triebe. XXVIIIa

Vnnd es war da selbs an den bergen, eyn grosse herd sewen an der weyde, vnd die teuffel baten yhn alle, vnnnd sprachen, las vns ynn die sew faren, vnd als bald erlewbt yhn Ihesus, Da furen die vnshawbe  
20 re geyste aus, vnnnd furen ynn die sew, vnnnd die herd stortzt sich mit eynem sturm ins meer, Es war aber bey zwey tausent, vnnnd ersoffen ym meer, vnd die hyrtten flohen vnd verkundigeten das ynn der stad, vnd auff dem land, vnnnd sie giengen hynaus zu sehen, was da geschehen war, vnd kamen zu Ihesu, vnnnd sahen den besessenen der die legion  
25 gehabt hatte das er sass; vnd war bekleydet, vnnnd vernunfttig, vnnnd furchten sich, vnd die es gesehen hatten, sagten yhn, was dem besessenen widderfarn war, vnd von den sewen, vnd sie fiengen an vnd baten yhn, das er aus yher gegend zoge, vnnnd da er ynn das schiff tratt, batt yhn der besessene, das er mocht bey yhm seyn. Aber Ihesus lies

**A** setzt, nach belesenen 24, hatte 25, fals 25. **B** setzt. nach Ihesus 19, sich 26, zoge 28, mit folg. gr. Anfangsb. nach viel 16, seyn 29. **C** streicht, nach fals 25. **D** streicht, nach stad 22, sehen 23. **E** streicht, nach aus 20. **F** setzt. nach meer 22, mit folg. gr. Anfangsb. nach faren 19, sewe 20, lande 23, sewen 27; setzt, nach aus 20, hinaus 23; streicht, nach bergen 17, alle 18. **H** setzt, nach flohen 22, sehen 23; str., nach bekleidet 25. **I** setzt, nach antwortet 15, alle 18, bekleidet 25. **K** setzt, nach bergen 17. **L** streicht, nach bergen 17. **M** setzt. nach meer 21, war 24, mit folg. gr. Anfangsb. nach weide 18; streicht, nach jnen 26. **N** setzt, nach Meer 21, jnen 26; streicht, nach sprach 15. **O** setzt, nach sprach 15, war 24; str. 10, nach sehen 23. **P** setzt, nach Ihesus 19, war 25 1., sich 26. **Q** setzt. nach Ihesus 19, meer 21, sich 26, mit folg. gr. Anfangsb. nach war 24; setzt, nach sehen 23, fals 25; streicht, nach ich 15, vernunfttig 25. **R** setzt, nach ich 15, weide 18, faren 19, Sewe 20, meer 21, war 24, vernunfttig 25; streicht, nach zusehen 23, fals 25. 15

**A** 15 Legion so auch 24 heysß 16 bat selbigen 17 dafelbs 18 batten 20 sturtzt 21 Es] yhr 22 hyreten 23 (si) do 25 fals 26 Vnnnd 27 widerfaren 28 yhren Vnd trat 29 aber.  
**B** 18 yn 21 yns 22 Vnd hyrtten 23 lande 29 bat möcht.  
**C** 16 nicht 18 ynn. **C** 1 22 hyrtten 25 fals. **D** 15 heysß 22 hirtten 25 fals 29 fein. 20  
**E** 15 antwortet 19 erlewbet vnshawberen 20 sewe (22 hirtten) 26 furchten 27 widerfaren 29 seyn.  
**F** 15 Wie heiffestu Vnd 1. heiffe 16 selben 17 eine sewe 18 weide baten Las 19 erlenbet vnshawbern 20 sturtzte 21 yhr] Yhrer 22 verkundigeten 23 hinaus 24 legion 25 fas bekleidet 26 furchten 27 widerfaren 28 yhrer zoge 29 fein. 25  
**G** 26 sturtzte 22 hirtten] sewe hirtten verkundigeten so auch verkundige 31 24 Legion 25 fals 29 möchte.  
**H** 20 sturtzte 21 Jr 22 fewhirten verkundigeten so auch verkundige 31 23 da 24 legion 25 fas 29 möcht. **I** 22 jm] im so immer verkundigeten 24 Legion 25 fals vernunfttig.  
**K** 16 selbigen 18 Teuffel 19 jn] jnen so auch 26, 31, 73 22 Stad 27 widerfaren. 30  
**L** 16 selben 17 Herd 21 jnns 22 stad 24 Vnd 1. Befessenen so auch 26, Befessene 29 28 jn so auch 67, desgl. Jm 36, 38, 41, 49 2., 51, 55 zweimal, 62.  
**M** 15 Denn 16 Gegend so auch 28 17 da selbs Herdsew 19 Sew so auch Sewe 20, Sewen 27 20 Herd 21 jnns] ins 22 Sewhirten Stad 28 jn so auch 67, desgl. stets jm.  
**N** 17 dafelbs 22 verkundigeten 23 Lande 27 wider faren.  
**O** 17 herd Sew 19 sew 20 sewe 22 verkundigten 24 vnd 1. 27 widerfaren 29 möchte.  
**P** 16 derselben 19 Sewe so auch 20 20 herd 23 zusehen 24 den Befessenen... hatte] den, so von den Teuffeln beffenen war 28 Schiff 29 möcht.  
**Q** 16 der selben 18 Teuffel so auch Teuffeln 24 19 Sew so auch 20 20 Geister Herd 40 22 verkundigeten 23 hin aus zu sehen 25 war 1.] gewefen war 26 furchten 29 möchte.  
**R** 18 Teuffel so auch Teuffeln 24 20 Geiste Sewe herd 22 verkundigten 23 hinaus zusehen 24 vnd 1. 25 gewefen gestr. 26 furchten 29 Das möcht.

es yhm nicht zu, sondern sprach zu yhm, gang hyn ynn deyn haus, 30  
vnd zu den deynen, vnd verkundige yhn, wie grosse wolthat dyr  
der herr than, vnd sich deyn erbarmet hatt, vnd er gieng hyn, vnd  
fieng an aus ruffen ynn den zehen stetten, wie grosse wolthat yhm Je  
sus than hatte, vnd yderman verwundert sich.

Vnd da Ihesus widder hyn vber fur ym schiff, versamlet sich viel 35  
volcks zu yhm, vnd war an dem meer, vndd sie, da kam der vbirsten  
eyner von der schule, mitt namen Jayrus, vnd da er yhn sahe, fiel er  
yhm zu fussen, vnd hatt yhn seer, vnd sprach, meyn tochter ist ynn  
den letzten zugen, du wolltist komen, vndd deyne hand auff sie legen  
das sie gesund werde vndd lebe, vndd er gieng hyn mit yhm, vndd es 40  
folget yhm viel volcks nah, vndd sie drungen yhn.

Vndd da war eyn weyb, das hatte den bluttgang zwelff iar ge  
habt, vndd viel erlitten von vielen ertzten, vnd hatte alle yhr gutt dach  
vortzeret, vndd halff sie nichts, sondern viel mehr wartt es erger mitt  
yhr, da die horte von Ihesu, kam sie ym volck, von hynden zu, vnd rurete 45  
te seyn fleyd an, denn sie sprach, wenn ich nur seyn fleyd mocht an ru  
ren, so wurd ich gesund, vnd als bald vertrucket der brun yhrs bluts,  
vndd sie fulets am leybe, das sie war gesund worden von yhrer plage.

**B** setzt . nach hat 32, mit folg. gr. Anfangsb. nach lebe 40; streicht, nach  
than 32, volck 45. **E** streicht, nach deynen 31. **F** setzt . mit folg. gr.  
Anfangsb. nach meer 36, Jairus 37, gefind 47; setzt, nach legen 39. **H** setzt,  
nach werde 40; streicht, nach zufussen 38. **I** setzt, nach gethan 32, zufussen 38.  
5 **K** setzt . nach jr 45. **L** setzt . nach hatte 34, jm 40. **M** streicht,  
nach verzeret 44. **N** setzt, nach verzeret 44. **O** setzt . nach nach 41, an 46 l.  
**P** setzt . nach zügen 39; setzt, nach nach 41, an 46 l. **Q** setzt, nach  
zügen 39; streicht, nach bluts 47. **R** setzt, nach hatte 34, Jairus 37, bluts 47.

**A** 31 wolthat 32 hat so auch 51, 52 33 ruffen] zu ruffen 34 yderman 35 schyff  
10 38 bath 39 deyn 41 nach 43 gut 44 verzeret wart 45 von Ihesu horte 47  
yhrs bluts 48 von yhrer plage war gesund worden.

**B** 30 gehe so auch 57 33 zuruffen steden 38 bat meyne 39 deyne 42 blutgang 44  
verzeret ward 45 horete. **C** 33 yn 35 yhm schiff 46 moecht. **C** 1 33 zu ruffen 35 ym  
36 vberisten 45 horete. **D** 33 auszuruffen ynn 36 vbirsten 39 zügen woltsit 46 anruren.  
15 **E** 31 verkündige dir so auch 71 32 her gethan so auch 34, 53 34 yderman 45  
rurete so auch anruren 46, angerürt 51, 52 46 nür so auch 61 47 würd gesundt 48  
fülets so auch fület 49.

**F** 30 Gehe dein so auch 32, 56, deinen 31, deine 39, 59, deiner 57 32 Herr hin so  
auch 35, 40, 57 33 aus zuruffen 34 verwunderte 36 obersten so auch 58, 61, 63 37  
20 Jairus 38 Meine so auch meine 51, vgl. zu 56 39 woltest 42 weib 45 Da hinden 46  
kleid zweimal, so auch kleider 51 Denn Wenn nur so auch 61 möchte 47 würde  
gesund so auch 56 48 leibe. **G** 33 auszuruffen

34 ydernan 35 Jesus 41 folgete 45 rurete so auch angerürt 51, 52 47 wurde 48 fülets.  
**H** 34 Vnd jderman 35 Ihesus hin] her 38 zufussen 39 zugen 40 Vnd 3. 41  
25 folget Vnd 43 erlidden 45 rurete so auch angerürt 51, angerüret 52 46 nür so auch 61  
47 würde 48 fülets so auch fület 49.

**I** 32 dein] deiner 33 aus zu ruffen Zehen 35 hervber 36 Obersten so immer  
37 Schule so immer 39 zügen 46 nur so auch 61.

**K** 33 zruffen 34 jderman 35 wider herüber 38 zu fussen 41 folgete 47 vertrucket.  
30 **L** 30 Sondern 38 Tochter so auch 56, 59 41 folget 42 Weib so auch 53 jar 43  
Ertzten Gut 47 vertrucket 48 Vnd. **M** 30 Haus 33 zehen Steden  
36 Volcks so auch Volck 45, 52, vgl. zu 50 38 füssen 39 Du 42 Blutgang 46 Kleid  
zweimal, so auch Kleider 51 48 Leibe. **N** 34 verwundert 35 fuhr 38 fussen 41 Volcks  
45 ruret. **O** 30 haus 34 verwunderte 35 fur 36 Da 45 rurete 47 Bluts 48 Plage.

35 **P** 31 Deinen 35 fuhr 38 füssen 41 volcks 44 Vnd 47 So bluts. **Q** 30 Haus  
31 deinen 33 auszuruffen 36 und er war da 38 fussen 39 zügen 41 Volcks 44 vnd 47 so  
vertrucknet Brun. **R** 30 haus 33 Wolthat 34 verwundert 36 vnd war 36 Da  
38 füssen 39 zügen 41 volcks 44 Vnd 46 kleid l. möcht 47 So vertrucket brun

Vnd Ihesus fulet als bald an yhm selbs die krafft die von yhm  
50 aufzgangen war, vnd wand sich vmb vnter dem volck, vnd sprach,  
wer hatt meyn kleyder angerurt? vnd die iunger sprachen zu yhm,  
du siehest das dich dz volck dinget, vnd sprichst, wer hatt mich ange-  
rurt? vnd er sahe sich vmb nach der, die das than hatte, das weyb  
aber furcht sich vnd zittert, denn sie wyste was an yhr gescheen war,  
55 kam vnd siel fur yhm nydder, vnd saget yhm die gantze warheyt,  
er sprach aber zu yhr, meyn tochter, deyn glawb hat dich gesund ge-  
macht, gang hyn mitt fryden, vnd sey gesund von deyner plage.

Da er noch also redet, kamen etlich von dem vbirsten der schule  
vnd sprachen, deyn tochter ist gestorben, was muhestu weytter den  
60 meyster? Ihesus aber horet bald die rede die da gesagt ward vnd sprach  
zu dem vbirsten der schule, furcht dich nit, glawe nur, vnd lies  
niemand yhm nach folgen, denn Petern vnd Jacoben vnd Johan-  
nen seynen bruder, vnd er kam ym das haus des vbirsten der schule,  
vnd sahe das getummel, vnd die da seer weyneten vnd heule-  
65 ten, vnd er gieng hyn cyn, vnd sprach zu yhnen, was tummelt vnd  
weynet, yhr das kind ist nicht gestorben, sondern es schleift, vnd sie

A setzt, nach angerurt 51, yhr 66; streicht, nach weynet 66.

C<sup>1</sup> streicht, nach gestorben 59. F setzt v nach yhr 66, mit folg. gr. Anfangsb. nach angerurt 51; setzt. nach hatte 53, mit folg. gr. Anfangsb. nach warheit 55, nur 61, bruder 63, heuleten 64, schleift 66; setzt, nach krafft 49, wuste 54, gestorben 59, rede 60, ward 60; streicht, nach volcke 50. G streicht v nach angerurt 52; streicht, nach krafft 49, wuste 54.

H setzt v nach angeruret 52; setzt, nach krafft 49, wuste 54. I setzt, nach volcke 50, vmb 53, sich 54; streicht, nach der 53, wuste 54. K setzt, nach Jacoben 62. L streicht, nach Jacoben 62.

N setzt ( ) um denn . . . war 54; str., nach zittert 54, war 54. O streicht ( ) 54; setzt, nach der 53, zittert 54, w r 54. P setzt ( ) 10

um Denn . . . war 54; setzt, nach heuleten 64; streicht, nach der 53, zittert 54, war 54.

Q streicht ( ) 54; setzt. nach heuleten 64; setzt, nach der 53, zittert 54, war 54, streicht, nach vmb 53. hinein 65. R schliesst in ( ) denn . . . war 54; setzt, nach vmb 53, ein 65; streicht, nach der 53, zittert 54, war 54.

A 50 aufz gangen 52 das 2. 53 Das 2. 54 geschehen 56 mein 57 friden 58 Do 15  
also etlich 65 bynein so auch 68 tummelt. B 50 aus gangen 58 also.

C 56 meyn 59 dein muhestu 60 horet. C<sup>1</sup> 51 an gerurt so auch 52 54 wuste  
55 gantz. D 50 ausgangen 51 angerurt so auch 52 55 gantze 58 von den.

E 50 an gangen 51 meyne iunger 53 weib 56 gefunt 58 etliche obirsten  
so auch 61, 63 60 meister balde 61 glawe (62 solgan'. 20

F 49 fulet 50 ansangen wandte volcke 51 Wer 52 Du angeruret 53 Vnd  
54 furchte 55 warheit 56 Mein glawe gefund 58 Da 59 Deine weiter 60 Meister  
61 Fürcht glawe 62 nachfolgen 64 getummel so auch tummelt 65 weineten so  
auch weinet 66 65 hinein so auch 68 Was.

G 51 iunger 60 meider 61 Fürcht 64 getummel so auch tummelt 65. 25

H 50 aus gangen 51 jünger 53 hette 56 glawe 58 von den] vom gefinde des  
60 Meister 61 Fürcht glawe 62 Petron 64 getummel.

I 50 ausgangen 51 jünger 52 angerurt 53 hatte 56 glaub 57 frieden.

K 50 aus gangen volck 55 nider 57 friden 64 getümel.

L 50 Vnd volcke 55 nidder 56 Glaube 57 Gebe 59 Was 61 Glawe 66 Kind. 30

M 50 vnd Volck 52 Wer 57 frieden 58 Gefinde 61 Fürchte 63 Bruder 64 getummel  
66 Das. N 55 sagt 62 Petrum Jacobum Johannem 63 bruder Haus 64 getümel.

O 49 Krafft 54 Denn 55 saget 56 Dein glawe 59 tochter 61 Fürcht 63  
Bruder haus.

P 50 vnter dem] zum 51 an geruret 52 angeruret 56 tochter 57 Plage 60 Rede 35  
61 FV Rechte 63 seuen Bruder] den bruder Jacobi 65 hin ein so auch 68.

Q 51 angeruret 56 Tochter so auch 59 Glaube 59 was 60 bald rede 61  
Fürchte 64 getummel 65 hinein so auch 68.

R 50 Vnd l. 54 denn 56 tochter Dein glawe 58 schule so auch 61, 63 59  
Was 60 Rede 64 getümel 65 hin ein so auch 68. 40



verlachten yhn, vnd er treyb sie alle aus, vnd nam mitt sich den vater des kinds vnnd die mutter, vnnd die bey yhm waren, vnd gieng hyn eyn, da das kind lag, vnnd ergreyff das kind bey der hand, vnd sprach zu yhr, Thabitha kumi, das ist verdolmetscht, Meydlin, ich sage 70 dyr, stand auff, vnnd als bald stund das meydlin auff, vnnd wandelete, Es war aber zwelff iar alt, vnnd sie entsatzten sich vber die massz, vnd er verspott yhn hartt, das es niemant wissen sollte, vnnd faget, sie sollten yhr zu essen geben.

**C** streicht, nach aus 67. **F** setzt, nach wandelte 71, mit folg. gr. Anfangsb. nach yhn 67, auff 71 1.; setzt, nach aus 67. **G** streicht, nach hinein 68. **H** setzt, nach hinein 68. **I** setzt, nach Kindes 68. **L** setzt, nach waren 68, alt 72, mit folg. gr. Anfangsb. nach mals 73. **M** setzt, nach sollte 73, mit folg. gr. Anfangsb. nach aus 67; setzt, nach waren 68; streicht, nach hinein 68. **N** streicht, nach Mutter 68. **O** setzt, nach lag 69; setzt, nach aus 67, Mutter 68, hinein 68. **P** setzt, nach lag 69, wandelte 71. **Q** setzt, nach jr 70; streicht, nach Kindes 68. **R** setzt, nach Kindes 68, jr 70; streicht, nach dir 71.

<sup>10</sup> **A** 67 vatter 68 muter 71 wandelte 72 alt 73 mas hart.  
**B** 67 vater 69 kynd 2. 70 verdolmetsch 72 vber 73 verpott folte.  
**C** 68 mutter 71 stehe 74 folten. **C<sup>1</sup>** 69 kind 2. 70 verdolmetscht.  
**E** 70 Tabca. **F** 67 treib 68 Kindes 69 ergreiff 70 Meidlin so auch meidlin 71 71 balde 72 Vnd. **G** 70 Thalita 72 vnd.  
<sup>15</sup> **H** 69 er greiff 70 Talitha 72 Vnd.  
**I** 67 verlacheten 68 Vnd 3. 69 ergreiff 71 bald 73 mals verbot.  
**K** 67 verlachten 71 Meidlin. **L** 69 Vnd 1. 70 Ich 73 Vnd 2.  
**M** 67 Vater 68 Kindes so auch Kind 69 zweimal Mutter. **N** 69 er greiff Hand  
<sup>73</sup> folt. **O** 67 verlacheten vnd 2 68 giengen 69 ergreiff hand 73 folte.  
<sup>20</sup> **P** 68 gieng 69 er greiff.  
**Q** 67 verlachten Vnd 2. 69 vnd ergreiff 70 verdolmetscht Meidlin so auch 71.  
**R** 67 vnd 2 69 Vnd 1. 70 verdolmetscht Meidlin so auch 71.

## Das sechst Capitel.

**D** Und er gieng aus von dannen, vnnd kam ynn seyn vatterland vnnd seyne iunger folgeten yhm nach, vnd da der Sab bath kam, hub er an zu leren ynn yhrer schule, vnnd viel die es horeten, verwunderten sich seyner lere vnd sprachen, wo her kompt dem solchs? vnd was weyszheyt ist, die yhm geben ist, 5

**F** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach nach 4; setzt, nach vaterland 3.  
**H** streicht, nach ist 7. **I** setzt, nach lere 6, ist 7. **L** setzt, nach Schule 5.  
**Q** streicht, nach dannen 3, horeten 6. **R** setzt, nach dannen 3, horeten 6.

**A** 6 seyner. **B** 3 vaterland. **C** 6 horeten so auch 60 Wo. **C<sup>1</sup>** 7 weysheyt.  
<sup>5</sup> **E** 3 ynn] yn so auch 5, 64, 68, 74, 102, 106 4 iunger so immer, iungern 84.  
**F** 1 Secht 3 ynn so auch 46, 64, 66, 74, 102, 104, 106 sein so auch 39, 32, 61, desgl. feine 4, 72, feiner 6, feinen 13, feines 37, feinen 44, 61 7 weisheit gegeben.  
**G** 1 sechst Capittel 4 iunger so immer, iungern 84 5 ynn 6 wo 7 weisheit.  
**H** 1, 2 Das sechst Capittel] VL 3 ynn] ynn so immer, desgl. jm z. B. 12, jns 37, jnnen  
<sup>10</sup> 22 mit j statt j 4 iunger so immer, iungern 84 yhm] jm so immer, desgl. jn z. B. 40, jr 49, jrer 65, jn dat. pl. z. B. 11, jnen z. B. 21, jr 21, jres 15, jrer z. B. 5 mit j statt yh 5 Vad  
<sup>6</sup> Wo 7 weisheit. **I** 4 iunger so immer, iungern 84 5 Schule.  
**L** 3 Vaterland so auch 12 4 Vnd 1. 7 Im so auch In 67, 70, vgl. zu 105.  
**M** 3 jnn] in so immer 4 vad 1. 6 Lere Woher 7 kompt jm so auch jn 67, 70.  
<sup>15</sup> **N** 7 kompt. **O** 4 iungere 5 hube 6 lere Wo her. **P** 4 iunger.  
**Q** (3 van) 5 hub 6 Lere Woher. **R** 5 hube 6 Wo her.

vnd solch thatten die durch seyne hende geschehen? ist er nicht der  
 zymnerman Marien son, vnnnd der bruder Jacobi vnnnd Iosfes vnnnd  
 10 Jude vnnnd Simonis? sind nicht auch seyne schwestern alhie bey  
 vns? vnnnd sie ergerten sich an yhm, Ihesus aber sprach zu yhn,  
 Eyn prophet giltt nyrgend weniger, denn da heym vnnnd bey den  
 seynen, vnnnd er kund alda nit eyn eyntige thatt thun, denn wenig sie-  
 chen legt er die hende auff vnnnd heylet sie, vnnnd er verwunderte sich  
 15 yhres vnglaubens.

Vnnnd er gieng vmbher ynn die stedte ym kreyßz, vnnnd lerete,  
 vnd er betieff die zwelffe, vnd hub an vnd sand sie, yhe zween vnd  
 zween, vnnnd gab yhn macht ober die vnsawber geyster, vnnnd ge-  
 pott yhn, das sie nichts bey sich trugen denn eyn stab, keyn taschen,  
 20 keyn brot, keyn gelt ym gurtel, sondernn geschucht, vnd das sie nit  
 zween rocke an tzogen, vnd sprach zu yhnen, wo yhr ynn eyn haus  
 gehen werdet, da bleybt ynnen, bis yhr von dammen zyhet, vnnnd  
 wilche euch nicht auff nemen, noch euch horen, da gehet von dan-

**A** streicht, nach kreyßz 16. **D** streicht, nach sie 14. **E** setzt, nach  
 vaterlande 12. **F** setzt, nach yhm 11, mit folg. gr. Anfangsb. nach seinen 13,  
 sie 14, lerete 16, anzögen 21, setzt, nach kreis 16, trügen 19; str., nach vater land 12.  
**G** setzt, nach anzögen 21; streicht, nach yhn 19, ynnen 22. **H** setzt, nach  
 anzögen 21; setzt, nach auff 14, jn 19, jnen 22. **I** setzt, nach zihet 22; setzt, 5  
 nach thaten 8, vaterland 12, an 17; streicht, nach auffnemen 23. **M** setzt, nach  
 zween 18, Geister 18; streicht, nach weniger 12. **N** setzt, nach weniger 12.  
**O** str., nach zween 18; setzt, nach Zimmerman 9; str., nach jnen 19. **P** setzt,  
 nach zween 18; str., nach Stab 19. **Q** setzt? nach son 9; setzt, mit folg. gr. An-  
 fangsb. nach zween 18; setzt, nach Jacobi 9, Iosfes 9, Jude 10, jnen 19, Stab 19; streicht 10  
 , nach Zimmerman 9, Zwelffe 17. **R** setzt, nach Zimmerman 9, son 9, sie 14, vn-  
 glaubens 15, Zwelffe 17, zween 18; streicht, nach Jacobi 9, Iosfes 9, Jude 10, jnen 19.

**A** 12 Prophet so auch 33, Propheten 33 13 nicht so auch 20 that 15 vnglaubens  
 20 brod so auch 74, 77, 78, vgl. zu 82 gurtel fondern 21 zogen 22 zihet.  
**B** 12 nyrgend 18 gepot 23 hören so auch höreten 105. 15  
**C** 12 gült daheym 15 vnglaubens 16 kreys 20 gelt gürtel 21 röcke anzogen.  
**C** 1 14 hend. **D** 19 trügen 20 gurtel 21 anzögen.  
**E** 8 die| dy feine so auch 10, 60, 88, fein 57, 58, feines 108 9 fone 11 Iesus so  
 immer aussen 69 12 daheym] daheim ym vaterlande bei 14 hende 18 vnsawbern 19  
 eyne 21 an zügen 23 auffnemen noch euch] noch. 20  
**F** 8 die 9 son 11 Vnd Ihesus so immer 12 Ein so auch ein 21, 33, 41, 44, 45,  
 desgl. eine 13, 54, 64, einen 19, 49, 90, einem 24, einer 33, 59 nirgend da heim vater  
 land bey 13 eine einige 14 heilet 16 kreis 17 sandte 18 vnsaubern geister 19  
 keine so auch kein 20 zweimal 20 gürtel 21 anzögen Wo 22 bleibet Vnd 23 welche.  
**G** 8 thaten 9 Marie 10 Jude Simonis 11 Iesus 12 vaterland 13 ein 16 kreys 17 zwelff 25  
 18 zehen 19 einen] allein einen 20 gurtel geschucht] weren geschucht 22 bleibt 23 wilche.  
**H** 8 thatten 9 zimmerman 10 Jude vnd Sind 11 Ihesus da heim ym vater-  
 land vnd bey] im vater land vnd da heim bey 13 eine denn] on 15 vnglaubens 16  
 ftedte] flecken kreis 17 zwelffe yhe] ia so auch 81 18 zween 19 trügen] trügen auff  
 dem wege 20 gürtel 22 bleibet 23 welche. 30  
**I** 8 thaten so auch 32 Ist 9 Son 12 jm] im so immer vaterland 13 ein 14 leget  
 16 Flecker 17 Zwelffe 19 tasche.  
**K** 11 jn] jnen so auch 18, 19, 69, 74, 76, 78, 80, 84, 93, 94, 95, 97, 98 zweimal 20 geld.  
**L** 9 Zimmerman 13 Siechen so auch 28 17 ja so auch 81 18 Vnd zweimal 20 gelt.  
**M** 8 Thaten so auch 32, That 13 Hende so auch 14 10 Schwestern 13 On 18 35  
 Geister 19 Stab Tasche 20 Brod so immer, vgl. zu 101 Gelt 21 Rocke Haus 22 zihet.  
**N** 12 daheim 14 heilete verwandert 17 Zwelff 20 Brod so immer, desgl. Broten 101  
 Geld 21 Röcke. **O** 12 da heim 14 heilet verwanderte 16 Kreis 17 Zwelffe  
 18 vnd 1. Geistern 20 Sondern 23. Da. **P** 18 Geister 19 Denn Keine 22 innen.  
**Q** 8 Thaten 9 son 16 kreis 19 trügen denn keine 20 Gelt Gürtel fondern. 40  
**R** 8 Thaten 12 nirgent daheim 18 vnd 1. 19 Das trügen Denn 20 Geld  
 gürtel Sondern.

nen eraus, vnd schüttelt den staub ab von ewren fussen, zu eynem zeugnis vber sie. Ich sage euch warlich, es wirt Sodomem vnd  
 XXIX<sup>a</sup>. Gomoren am iungsten gericht tregllicher seyn, denn solcher stadt.

Vnd sie giengen aus, vnd predigeten, man sollt sich bessern, vnd trieben viel teuffel aus, vnd salbten viel siechen mit ole, vnd machten sie gesundt.

Vnd es kam fur den konig Herodes (denn seyn name war nu bekandt) 30 vnd er sprach, Johannes der teuffer ist von den toden auferstanden, drum ist seyn thun so gewaltig, Etllich aber sprachen, Es ist Elias, Etllich aber, Es ist eyn prophet, odder eyner von den propheten, da es aber Herodes hoeret, sprach er, Es ist Johannes, den ich enthewbtet habe, der ist von den toden auferstanden. 35

Er aber Herodes horte aufgesandt, vnd Johannem gryffen, vnd yns gefengnis gelegt, vmb Herodias willen seynes bruders Philippes weyb, denn er hatte sie gestreyet, Johannes aber sprach zu Herode, Es zympt dyr nicht das du deynes bruders weyb habist,

**A** streicht, nach aus 27. **E** setzt, nach habist 39. **F** setzt, nach gewaltig 32, gefreyet 38, mit folg. gr. Anfangsb. nach Propheten 33; setzt, nach recht 39. **G** streicht, nach fussen 24, ergehen 26, weib 38. **H** setzt, nach füssen 24, ergehen 26, aus 27, Propheten 33, weib 38. **I** setzt, nach willen 37.  
 5 **L** setzt, nach thun 27, Propheten 33; streicht, nach füssen 24.  
**M** setzt, nach Elias 32. **N** setzt, nach füssen 24. **O** streicht, nach Johannes 34. **P** setzt, nach Elias 32; streicht, nach auferstanden 31.  
**Q** setzt, nach Elias 32; setzt, nach Herodes 30, auferstanden 31, Johannes 34; streicht, nach sprachen 32. **R** setzt, nach thun 27, sprachen 32, Elias 32;  
 10 streicht, nach Herodes 30, Johannes 34.

**A** 24 staub 26 feyn] ergehen 29 gesund 32 Etlich so auch 33 Es] er so auch 33  
 33 oder 36 hatte greiffen 39 zympt dyr nicht] ist nicht recht.  
**B** 25 wird 28 ole.  
**C** 24 schüttelt füssen 27 solt 30 könig so auch 48, 50, 55, kö-nige 53 31 auff er-  
 15 standen 34 höret so auch 43. **C** 25 stad 35 auff erstanden 36 ausgesandt.  
**D** 24 füssen 30 bekand 31 auferstanden so auch 35 33 oder 36 ausgesand 35  
 Philippus.  
**E** 25 zezeugnis 26 gerichte 27 sich bessern] buße thun 32 dorumb 36 gegryffen.  
**F** 24 schüttelt 25 Es 26 iungsten 28 siechen 32 darumb Etliche so auch 33  
 20 36 griffen 37 gefengnis so auch 58 38 weib so auch 39 39 deines habest.  
**G** 24 schüttelt ab gestr. 26 grichte 28 siechen 31 er gestr. 33 oder.  
**H** 24 heraus schüttelt staub ab füssen 26 iungsten gerichte 31 vnd er 32  
 ist sein thun so gewaltig] thut er solche thatten 33 oder 35 entheubtet von den] von  
 36 gegriffen 37 gefengnis so auch 58 38 gefreiet.  
 25 **I** 24 abe 27 Vnd 3. 30 König so auch 55, Kö-nige 53 31 Teuffer 35 von den.  
**K** 26 iungsten 28 Teufel 32 Er 33 Es oder so auch 106 zweimal 34 Er  
 37 feins.  
**L** 26 gericht 27 solte Buße 30 Denn 33 er 34 Es 37 jnns so auch 98 38  
 Denn 39 Bruders.  
 30 **M** 24 Staub Füssen 26 iungstengericht Stad so auch Stedten 68, Stedte 106 27  
 Man buße 30 Name 32 darumb 33 Er 37 ins so auch 98 Gefengnis so auch 58.  
**N** 24 eraus so auch 69 26 iungsten Gericht 31 Todten so auch 35 32 darumb.  
**O** 24 heraus so auch 69 staub füssen 25 zeugnis 26 Gerichte 28 Ole 30  
 könig denn 31 toden so auch 35 32 er 33 er (37 brudes) 39 bruders Weib.  
 35 **P** 24 Füssen 25 zezeugnis 26 Denn 27 Buße 30 Denn 31 Todten 32 thaten  
 37 Vmb.  
**Q** 24 her aus so auch 69 ab 26 iungsten gericht denn 27 buße 28 Teuffel  
 ole 32 Thaten Er 33 Er 35 Todten 37 vmb 39 Bruders.  
**R** 24 heraus so auch 69 abe 26 iungsten Gerichte Denn 27 Buße 28 Teufel  
 40 Ole 37 Vmb 39 bruders.

40 Herodias aber stellet yhm nach vnnnd wollt yhn todten, vnnnd fund nicht, Herodes aber furcht Johannem, denn er wuste, das er eyn frumer vnnnd heyliger man war, vnnnd behielt yhn, vnnnd gehorchet yhm ynn vielen sachen, vnd horet yhn gern.

Vnnnd es kam eyn gelegener tag, das Herodes auff seynen iar tag, 45 eyn abent mal gab, den vbersten vnd heubtleuten vnnnd furnemisten ynn Gallilea, da tratt hyneyn die tochter der Herodias, vnd tange te, vnd gesiel dem herode vnd denen die am tisch fassen woll. Da sprach der konig zum meydlin, bitt von myr was du willst, ich will dyrs geben, vnd schwur yhr eyn eyd, was du wirst von myr bitten, will 50 ich dyr geben, bis an die helfft meynes konigreychs. Sie gieng hyn aus, vnd sprach zu yhrer mutter, was soll ich bitten? die sprach, das herwt Johannes des teuffers, vnnnd sie gieng bald hyneyn mitt eyle le zum konige, hatt vnnnd sprach, ich will, das du myr gebist, itzt so bald, auff eyn schuffel, das herwt Johannes des teuffers, vnd der 55 konig wart betrübt, vnnnd umb des eyds willen, vnnnd der, die am

**A** setzt, nach nach 40. **E** setat. nach teuffers 52, Teuffers 54, mit folg. gr. Anfangsb. nach meidlin 48; str., nach schüffel 54. **F** setzt. nach nicht 41, mit folg. gr. Anfangsb. nach Galilea 46; setzt, nach meidlein 48, schüffel 54.  
**G** streicht, nach hinaus 50. **H** setzt, nach hinaus 50. **I** setzt, nach Heubtleuten 45, Herode 47, bat 53. **L** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach tantzete 46. **M** setzt. nach geben 49, betrübet 55; streicht, nach gab 45. **N** setzt, nach betrübet 55. **O** setat. nach betrübt 55; streicht, nach bat 53, dere 55. **P** setzt, nach betrübt 55; streicht, nach Heubtleuten 45. **Q** setzt. nach betrübet 55; setzt, nach Heubtleuten 45, bat 53, dere 55; streicht, nach bald 54. **R** setzt, nach tantzete 46, bald 54, betrübt 55; streicht, nach Heubtleuten 45, bat 53, dere 55.

**A** 43 vielen] viel 45 heubtleuten 46 trat 47 tisch 48 bit 50 konig reychs 52 hewpt Johanns so auch 54 mit 54 vnd gestr. Der 55 eydis.  
**B** 40 wolt tödten 43 horet 48 wilt 49 dirs 52 hewbt 55 ward.  
**C** 43 yn so auch 46, 104 47 wol 48 myr 49 dyrs so auch dyr 73 wil so auch 15 49, 53 51 fol 52 Teuffers 55 betrübt.  
**D** 43 ynn 51 die.  
**E** 41 furchte Johannem 45 obersten 48 meidlein vgl. zu 59 mir so auch 49, 53 49 dirs so auch dir 50, 73 eynen 50 helffte meines königreichs hinaus 51 Was Die 52 heubt so auch 54, 59 teuffers hinein 53 bat Ich gebest 54 eyne schüffel 20 so auch schüffeln 59 Teuffers 55 betrübet vnd] doch eydes dere.  
**F** 42 heylliger 43 gerne 44 iartag 45 heubtleuten furnemesten 46 Galilea hinein 48 meidlin 49 eid so auch eides 55 51 Das 52 heubt so auch 54, 59 Teuffers Vnd. **G** 41 furchte 48 Bitt 49 ein eyd 52 teuffers so auch 54.  
**H** 41 furchte 42 behielt] verwaret 45 obersten 47 gesiel] gesiel wol fassen wol] 25 fassen 48 König so auch 57 meidlein so auch 59 1. Bitte 49 einen eid 50 gienge 52 heubt so immer Teuffers so immer eile.  
**I** 45 abentmal Heubtleuten furnemsten 46 tantzete 48 Meidlin so immer 50 Königreichs gieng. **K** 44 jartag 45 Obersten furnemesten 53 jzt.  
**L** 41 Denn 42 fromer 44 gelegener 45 Furnemsten 46 Tochter tantzete 30 49 Vnd 51 Mutter so auch 60 54 Heubt so auch 57, 59.  
**M** 42 Man so auch 87 45 Abentmal Furnemesten 48 Medlin 49 Eid so auch Eides 55 54 Schüffel so auch Schüffeln 59.  
**N** 43 Sachen 44 Jartag 45 Abendmal Furnemesten 48 Meidlin.  
**O** 42 Vnd 2. 45 Abentmal Furnemesten 46 hin ein tochter 47 Tisch so auch 35 80 51 mutter so auch 60 52 Heubt 55 betrübt.  
**P** 46 Tochter 47 tisch so auch 80 50 hin aus 52 heubt hin ein 55 war.  
**Q** 42 vnd 2. 43 sachen 44 gelegner 45 Abendmal 48 zu dem 50 hinaus 51 Mutter so auch 60 52 Heubt hin ein] hin 54 heubt 55 ward betrübet.  
**R** 42 Vnd 2. 43 Sachen 44 gelegener Das 46 tochter 48 zum meidlin so 40 auch 59 2. 50 hin aus 51 mutter 52 heubt so auch 57 hin ein 55 war betrübt.

rirsch fassen, wollt er sie nicht lassen eyn feyl bitte thun, vund bald schickt hyn der konig den henccker, vund lies feyn herwt herbringen, der gieng hyn, vnd entherwtet yhn ym gefengnis, vnd trug her feyn herwt auff eyner schuffeln, vnd gabs dem meydlyn, vnd das meyd lin gabs yhrer mutter, vnd da das seyne iunger horeten, kamen sie, 60 vnd namen feynen leyb, vund legten yhn ynn eyn grab.

Vund die Apostel kamen zu samen zu Ihesu, vnd verkündigeten yhm das alles, vund was sie than vnd leret hatten, vund er sprach zu yhnen, last vns besonders ynn eyn wuste gehen, vund ruget eyn wenig, denn er war viel die abe vnd zu giengen, vnd hatten nicht zeyt gnug 65 zu essen, vund er fure da ynn eynem schiff zu eyner wuste besonders, vund das volck sahe sie weg faren, vund viel landten yhn vnd lieffen] daselbs hyn mitt eynander zu fuffz aus allen stedten, vund kamen yhn zuuor, vund kamen zu yhm, vund Ihesus gieng eraus, vund sahe das grosse volck, vund es iamert yhn der selben, denn sie waren, wie 70 die schaff, die keynen hirten haben, vnd fieng an eyn lange predigt.

Da nu der tag fast da hyn war, tratten zu yhm seyne iunger vund

XXX.

- B** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach yhm 69. **C** streicht , nach hyn 58. **E** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach thun 56, bringen 57, mutter 60, hatten 63, essen 66; **setzt** , nach hin 58. **H** setzt , nach zusamen 62, viel 65, essen 66. **I** setzt , nach fusse 68, jm 72; **streicht** , nach waren 70. **L** setzt . nach essen 66. **M** setzt . nach besonders 66, haben 71; **streicht** , nach zu samen 62, heraus 69. **N** setzt , nach zusamen 62, eraus 69. **O** setzt . nach gefengnis 58, wenig 64. **P** setzt , nach feilbitte 56, bringen 57, wenig 64; **streicht** , nach schüffeln 59. **Q** setzt . nach bringen 57; **setzt** , nach Gefengnis 58, Schüffeln 59; **streicht** , nach Feilebitte 56, zusamen 62, Schafe 71. **R** setzt , nach zusamen 62, Schafe 71.

- A** 58 gefencknis 59 schuffeln 62 zusamen 65 er] yhr 68 da felbs mit-eynander 72 dahyn feyne iunger zu yhm. **B** 56 tisch 68 fufs. **C** 56 wolt 60 iünger 62 verkündigeten 64 wüste so auch 66, 73. **C** 57 könig 60 iunger 62 zu samen 68 daselbs mit eynander. **D** 72 da hyn. **E** 56 tische ein so auch 64, 96, einem 66, einer 66, eine 71 feil 57 schickete hin so immer her bringen 58 entheubte gefengnis 59 meydlein zweimal 61 eyn] feyn 63 gethan geleret 64 Last eyne wüsten 65 Denn yhr] yhrer 66 fuer dar schif 68 einander fusse 69 yhn] yhm 71 keinen hirten eine 72 dahin. **F** 58 entheubte 59 meidlin zweimal 61 leib 65 zeit 66 fur schiff 72 traten. **G** 57 herbringen 61 sein] ein 62 verkündigeten 64 wüste 68 da felbs 69 yhn. **H** 57 lies] hies her bringen 58 entheubte 62 zu Ihesu zusamen verkündigeten 64 wüsten 68 daselbs 69 heraus 70 jamerte. **I** 57 Hencker 62 verkündigten 64 Last 70 iamerte 71 schaf 72 tratten. **K** 66 fuhr 68 da felbs 69 zuuorn 70 jamerte 71 schafe Hirten. **L** 58 Vnd 2. 64 Lasset 66 fur 67 Vnd 1. 68 daselbs 69 jnen] jm zuuor 70 Denn 71 Vnd. **M** 56 feile 57 herbringen 59 Vnd 2. 61 Leib Grab 62 zu samen 66 Schiff so immer 67 Volck so immer Vnd 2. 69 jnen 71 Schafe Predigt. **N** 56 Feilebitte 59 vnd 2. 62 zusamen verkündigeten 64 Wüsten so auch Wüste 66 66 fuhr. **O** 56 Feilbitte 57 her bringen 59 schüffeln meidlin zweimal 60 mutter 61 in] jn 62 verkündigten 64 wüsten so auch wüste 66 66 schiff so auch 88, 91, 99 67 vnd 2. 71 predigt 72 da hin so auch 73. **P** 56 feilbitte 59 Meidlin Vnd 61 in 63 Vnd 1. 64 Wüsten so auch Wüste 66 35 Vnd 66 Schiff so auch 88 70 Vnd. **Q** 56 Feilebitte 57 schickte 59 Schüffeln Meidlin 2. 63 vnd 1. 64 wüste so auch 66 vnd 66 fur so auch furen 103 67 Vnd 2. 70 vnd 71 Predigt 72 dahin so auch 73. **R** 56 Feilbitte 59 schüffeln vnd 2. meidlin 63 Vnd 1. 64 Wüsten Vnd 66 fuhr 40 so auch fuhren 103 Wüste 67 vnd 2. 70 Vnd derselben.

sprachen, es ist wuste hie vnd der tag ist nu da hyn, las sie von dyr, das sie hyn gehen vmbher ynn die dorffe vnd merckte, vnd keuffen yhn brot, 75 denn sie haben nicht zu essen. Ihesus aber antwortet, vnnnd sprach zu yhn, geht vhr yhn zu essen, vnnnd sie sprachen zu yhm, sollen wir denn hyn gehen, vnd zweyhundert pfennig werd brot kauffen, vnnnd yhn zu essen geben? Er aber sprach zu yhn, wie viel brot habt yhr? geht hyn vnd sehet, vnd da sie es erkundet hatten, sprachen sie, funff, 80 vnd zween fisch, vnd er gepot yhn, das sie sich alle lagerten bey tisch vollen auff das grune gras, vnd sie satzten sich, nach schichten, yhe hundert vnd hundert, funffzig vnd funffzig. Vnd er nam die funff brott vnd zween fisch, vnd sahe auff gen hymel, vnd sprach den seggen, vnnnd brach die brott, vnd gab sie den iungern, das sie yhn furlegten, vnnnd 85 die zween sich teylet er vnter sie alle, vnd sie assen alle vnnnd wurden satt, vnd sie huben auff die brocken, zwelff korbe vol, vnnnd von den fischen, vnnnd die da gessen hatten, der war funff tausent man.

Vnnnd als bald treyb er seyne iunger, das sie ynn das schiff tratten vnd fur yhm hyn vber furen, gen Bethsaida, bis das er das volck, von 90 sich lieffe, vnd da er sie von sich schaffet hatte, gieng er hyn auff cynen berg, zu betten, vnd am abent, war dz schiff mitten auff dem meer vnd

**A** streicht, nach furen 89, volck 89. **B** setzt, nach essen 75; mit folg. gr. Anfangsb. nach essen 76, fisch 80, alle 85 1., fischen 87, liefe 90, betten 91; streicht, nach brot 74, berg 91. **C** 1 streicht, nach dahyn 73. **D** setzt, nach brot 74. **E** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach sehet 79, gras 81, fat 86; setzt, nach hie 73, dahyn 73, dancket 83, tratten 88, meer 91; streicht, nach sich 81, fisch 83, brot 84. **F** setzt, nach sich 81, fisch 83, brot 84. **G** streicht, nach brocken 86. **H** setzt, nach vollen 80, brocken 86; streicht, nach abent 91. **I** setzt, nach brot 82, alle 85 2. **L** setzt, nach vmbher 74. **M** setzt, nach furlegten 84; streicht, nach hatten 79. **N** setzt, nach hatten 79; streicht, nach vmbher 74. **O** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach dancket 83; 10 setzt, nach vmbher 74. **P** setzt, nach dancket 83; streicht, nach hie 73, merckte 74. **Q** setzt, nach hie 73, Merckte 74; streicht, nach vmbher 74, antwortet 75, vollen 80, sich 81, Brot 82, Himel 83, alle 85 2. **R** setzt, nach antwortet 75, vollen 80, sich 81, Brot 82, Himel 83, furlegten 84, alle 85 2.

**A** 75 nitt 82 brot so auch 84 87 tauft 88 das 1.] da 90 liefe. 15  
**B** 73 dir 75 nicht 76 wir 77 keuffen 87 tauftent 88 da] das 90 geschaffet 91 das.  
**C** 73 dahyn 74 dorffe 76 wyr 81 grüne. **C** 1 73 wuste 90 lieffe 91 beeten.  
**D** 73 wüste 89 Bethsaida 91 betten.  
**E** 73 Es 76 Gebt Sollen 77 zwey hundert 78 Wie 79 gehet funffe 80 vollen 83 (Zwen) sprach den seggen] dancket 84 furlegten 86 fat körbe 89 20 Bethsaida 91 beten. **F** 76 Sollen wir 79 funffe 84 furlegten 85 teilet (89 Gethsaida).  
**G** 74 dorffer so auch 106 79 Funffe 80 vollen 88 traten.  
**H** 79 funffe 83 himel 84 fur legten 86 zwölff 88 tratten so auch 103 89 fur 90 ging.  
**I** 79 Funffe so auch funff 82, 87, funffzig zweimal 82 86 zwelff 89 vor jm furen 90 gieng. **K** 74 Dorffer so auch 106 Merckte so auch 106 25  
**J** 79 erkundet 80 gebot 82 funff 91 abent.  
**L** 74 dorffer so auch 106 merckte so auch 106 79 Gehet erkundet 82 funff 83 Himel 84 Vnd 2. 91 Berg abent.  
**M** 73 Las 74 Dorffer so auch 106 Merckte so auch 106 77 Pfennig 79 Fünff 80 Fisch so immer, Fischen 87 81 Gras 84 furlegten 86 Brocken Körbe 91 abent. 20  
**N** 76 Gebet 81 Schichten 82 funffzig zweimal 84 furlegeten 86 voll 89 hinüber so auch 102 91 Meer so immer.  
**O** 76 Gebt 77 pfennig 79 Funffe 82 funffzig zweimal 84 furlegten 86 vol 89 hin vber so auch 102 91 meer so immer.  
**P** 73 Das 74 merckte 75 Denn 82 funffzig zweimal 84 fur legten 91 Meer so auch 95. 35  
**Q** 73 das 74 Merckte 75 denn 77 hingehen 79 Fünff 81 sie gestr. 83 vnd 4. 84 furlegten 85 Fische 91 Schiff so auch 99.  
**R** 73 Das 75 Denn 76 Gebet 77 hin gehen 79 Fünffe 81 Vnd sie 83 Vnd 4. 85 Fisch 91 schiff so auch 99.

er auff dem land alleyn, vnnnd er sahe das sie nodt litten ym rudern, denn der wind war yhn entgegen, vnnnd vmb die vierde wache der nacht, kam er zu yhn, vnnnd wandellte auff dem meer, vnnnd er wollt fur yhn vbergehen, vnnnd da sie yhn sahen auff dem meer wandelln, 95 meyneten sie es were eyn gespenst, vnnnd schriehen, denn sie sahen yhn alle, vnnnd erschracken. Aber als bald redet er mit yhn, vnnnd sprach zu yhn, seyt getrost, ich byns, furcht euch nicht, vnd tratt zu yhn yns schyff, vnd der wint leget sich, vnnnd sie entsatzten vnnnd verwunder- ten sich vbir die mafz, denn sie waren nichts verstendiger worden vber 100 den broten, vnnnd yhr hertz war verstarret.

Vnd da sie hyn vber gefaren waren, kamen sie ynn das land Gene sareth, vnnnd furen an, vnnnd da sie aus dem schiff tratten, als bald landten sie yhn, vnnnd lieffen ynn die vmb ligende lender vnnnd huben an die francken vmb her zu furen auff betten, wo sie horeten das er 105 war, vnnnd wo er eyn gieng ynn die merckte odder stet odder dorff, da legten sie die francken auff den marckt, vnnnd batten yhn, das sie nur den sawm seynes fleydes anruren mochten, vnnnd alle die yhn an rureten, die worden gefundt.

**A** setzt, nach sahe 92, lender 104. **B** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach entgegen 93, vbergehen 95; *streicht*, nach yhn 94. **C** streicht, nach yhn 104.

**D** setzt, nach sie 96 1. **E** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach alleyne 92, an 103, war 106; *setzt*, nach yhn 104, an 105. **F** streicht, nach an 105.

**G** setzt. nach mochten 108. **H** setzt, nach mochten 108. **I** setzt, nach jn 94, stedte 106. **L** setzt. nach nicht 98, schiff 99, mochten 108, mit folg. gr. Anfangsb. nach jn 104; *setzt*, nach alleine 92, an 103.

**M** setzt. nach allein 92, sich 99. **O** setzt. nach an 103; *setzt*, nach jn 104.

**P** setzt, nach alleine 92, schiff 99. **Q** setzt. nach allein 92, schiff 99, jn 104;

**10** *setzt*, nach an 103, horeten 105, Merckte 106, mochten 108; *streicht*, nach jnen 97.

**R** setzt. nach bins 98, an 103; *setzt*, nach jnen 97, schiff 99, jn 104; *streicht*, nach horeten 105, Merckte 106.

**A** 94 wolt 95 wandeln 96 schrien 98 nit 99 schiff wind 100 mas nicht 106 er ynn die merckte oder steet odder dorff eyn gieng 108 anrureten 109 die *gestr.*

**15** **B** 92 lande not 94 wandelte 98 Vnd 100 nichts 106 stedte oder 2. 108 mochten 109 gesund.

**C** 96 ein 98 nicht 103 schyff 105 vmbher 106 odder *zweimal* 108 anrureten.

**C** 1 95 vber gehen 96 eyn 98 getrost 100 vber 108 nur anrureten.

**D** 95 gehn 103 schiff 105 vmb her.

**20** **E** 92 alleyne nott 94 wolte 95 gehen 96 meineten 98 Seid getrost bins fürcht 99 Vnd 1. 101 brodten 103 traten 105 vmbher furen 106 oder 2. dorffe eingieng 107 baten 108 kleides anruren *so auch* anrureten Vnd.

**F** 92 alleine not 98 furcht 105 furen 106 odder 2. 108 nur.

**G** 99 vnd 1. 104 lieffen] lieffen alle 108 anrureten.

**25** **H** 92 lidden 94 wolt 99 Vnd 1. 108 nur anrureten.

**I** 92 raddern 98 fürchtet 100 mafz 105 furen 108 nur. **K** 106 Stedte.

**L** 92 rudern 93 Denn 94 Vnd 2. 96 Gespenst Denn 98 Ich 99 Vnd 2.

100 Denn 104 kanten 105 Krancken *so auch* 107 Er 106 stedte.

**M** 92 allein 98 Fürchtet 101 Brodten 104 kandten Lender 105 Betten er 108

**30** Sawm Kleides. **N** 93 Wind *so auch* 99 Wache

101 Hertz 102 Land 105 zufuren 107 Marckt 108 Saum.

**O** 92 alleine 93 wind *so auch* 99 wache 96 denn 98 fürchtet 101 hertz 102 land 103 traten 104 vmbbligenden 108 Sawm.

**P** 93 Wind *so auch* 99 Wache 98 Fürchtet 103 fuhren tratten 105 betten

**35** 107 marckt Das.

**Q** 92 Lande allein 93 wache 94 Meer 96 Denn 103 traten 104 vmbbligende 105 Betten zu furen 107 das 108 sawm.

**R** 92 lande alleine 93 Wache 94 meer 103 tratten 104 vmbbligenden 105 zufuren 107 Das 108 Saum.

## Das Siebent Capitel.

**U**nd es kamen zu yhm die phariseer, vnnnd ettlich von den schrifftgelerten, die von Jerusalem komen waren, vnnnd da sie sahen ettlich seyner iunger, mitt gemeynen, das ist, mitt vngewasschen henden das brott essen, versprachen sie es, denn die phariseer vnd alle iuden essen nicht, sie wesschen denn die hend manig mal, halten also die auffsetze der Eltisten, vnd wenn sie vom marck komen, essen sie nicht, sie wesschen sich denn, vnnnd des dings ist viel, das sie zu halten haben angenommen, von trinckessen, vnd krogen, vnd ernnen gefessen, vnnnd tischen zu wesschen.

Da fragten yhn nu die phariseer vnnnd schrifftgelerten, warumb wandeln deyne iunger nicht nach den auffsetzen der eltisten, sondern essen das brott mit vngewasschen henden? Er aber antwortet vnd sprach zu yhn, wol seyn hatt von euch heuchlern Isaia weyßsagt, 15 wie geschrieben ist, ditz volck ehret mich mit den lippen, aber yhr hertz

**A** streicht, nach iunger 4, viel 9.  
Anfangsb. nach waren 3, Eltisten 7.

**B** setzt. nach es 5, mit folg. gr.

**C** streicht, nach trinckessen 9.

**E** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach denn 8; setzt, nach viel 9.

**I** setzt, nach antwortet 13. **K** setzt, nach Eltisten 7.

**L** setzt, nach Eltisten 7.

**N** streicht, nach Phariseer 2.

**O** setzt, nach Phariseer 2, 5

Trinckgefessen 9. **Q** streicht, nach Schrifftgelerten 3, Trinckgefessen 9, Lippen 15.

**R** setzt, nach Schrifftgelerten 3, Eltisten 7, Trinckgefessen 9, Lippen 15.

**A** 1 siebend 2 Phariseer so auch 6, 11 etlich so auch 4 4 mit zweimal 5 brod so auch 13, 52 Denn 5 Juden waschen 7 auffsetze (wen) 8 kamen waschen 9 halten 12 auffsetzen Eltisten 14 woll so auch 20 15 ist] steht. 10

**B** 6 hende 7 manich 10 waschen 14 weyßagt 15 dis.

**C** 1 siebend 6 waschen so auch 10 8 waschen 9 halten so auch haltet 18 12 auffsetzen 13 vngewasschenen antwortet 14 wol so auch 20 hat.

**E** 3 schrifftgelerten. **D** 3 schrifftgelerten kamen 13 vngewasschenen 15 ist] stehet.

**E** 2 etliche so auch 4 3 komen 4 seiner so auch seinem 25, seiner 26, seine 33 iunger 15 so immer gemeinen so auch gemein 30, 31, 35, 40 5 vngewaschen 6 waschen so auch 10, 19 7 manichmal auffsetze so auch 18, 21 eltisten 8 marcke komen 9 rinck gefessen krügen so auch 18 10 tischen 12 deine so auch deiner 56 13 antwortet 14 Wolfein so auch wolfein 20 geweißagt 15 Dis.

**F** 1 Siebend 6 waschen 11 Warumb 14 geweißagt. 20

**G** 1 .VII. 4 iunger so immer 5 vngewasschen 7 auffsetze so auch 18 8 marckte 9 Trinckgefessen 12 auffsetzen 14 Wol fein.

**H** 1 Das .VII. Capitel.] VII. 2 yhm] jm so immer, desgl. jn z. B. 11, jn dat. pl. z. B. 14, jnen 67, jr 51, 55, jr z. B. 19, jr 15, 57, jrer 51 mit j statt yh 4 iunger so immer 5 vngewasschen 7 manichmal auffsetze so auch 18, 21, 26, auffsetzen 12 Eltisten so auch 12 25 8 markt waschen 9 zubalten.

**I** 3 Schrifftgelerten so auch 11 4 Jünger so immer 5 vngewasschen 6 Jüden 9 zu halten 10 ehren waschen 11 frageten so auch 33 14 Wolfein so auch 20 Heuchlern.

**K** 10 waschen 13 vngewasschen 14 jul] jnen so auch 20, 28 33 Wol fein so auch 20.

**L** 4 etlicher Gemeinen 7 Halten 10 waschen so auch 19 11 fragten so auch 33 30 13 vngewasschenen 15 Gie (so!).

**M** 4 etliche gemeinen 5 Henden so auch 13, Hende 6, Hand 62 Brod so auch 13 9 Trinckgefessen so auch 19 Krügen so auch 18 10 Gefessen Tischen 15 wie Volck Aber.

**N** 5 Brot so auch 13 7 Auffsetze so auch Auffsetzen 12, Anffetz 26 8 Marckt 15 Lippen

Hertz so auch Hertze 36. 35

**O** 4 etlicher 5 henden so auch 13 5 brot 7 auffsetze so auch auffsetzen 12 8 dinges.

**P** 8 dings 15 volck.

**Q** 4 etliche 5 vngewasschen Henden so auch 13 Brot 6 waschen so auch 8, 10, 19 7 Auffsetze so auch 21, 26, Anffsetzen 12 9 Trinckgefessen 13 vngewasschenen 15 Volck.

**R** 5 vngewasschenen so auch vngewasschenen 13 henden so auch 13, hende 6 brot 6 wasschenen so auch 8, 10, 19 7 auffsetze so auch 26, auffsetzen 12 9 an genommen Trinckgefessen. 40



ist fern von myr, vorgeblich aber ist, das sie myr dienen, die weyl sie leren, solch lere, die nicht ist denn menschen gepott, yhr verlasset die gepott gottis, vnd haltet der menschen auffsetze, von teugen vnd trinckessen zu wasschen, vnd des gleychen thutt yhr viel.

Vnd er sprach zu yhn, wol seyn habt yhr gottis gepott auffgehaben, auff das yhr ewr auffsetze haltet, denn Moses hat gesagt, du solt vatter vnd mutter ehren, vnd wer vatter odder mutter flucht, der soll des tods sterben, yhr aber saget, Eyn mensch soll sagenn zu vatter odder mutter, Corban, das ist, Es ist got geben das dyr sollt von myr zu nutz komen, vnd so laßt yhr hyn furt yhn nichts thun seynem vater odder seyner mutter, vnd hebt auff gottis wortt, durch ewre auffsetz, die yhr auffgesetzt habt, vnd des gleychen thutt yhr viel.

Vnd er rieß zu yhm das gantze volck, vnd sprach zu yhn, Horet myr alle zu, vnd vernehmet mich, Es ist nichts auffser dem menschen

**B** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach gepot 17; streicht , nach leren 17.

**C** streicht , nach wort 26. **C'** streicht , nach myr 16 l., sucht 22. **D** setzt , nach myr 16 l. **E** setzt , nach komen 25; setzt , nach flucht 22, menschen 29; streicht , nach dienen 16. **F** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach sterben 23; **5** setzt , nach dienen 16. **G** setzt , nach gegeben 24. **I** setzt . nach mich 29. **M** setzt , nach mir 16 l. **O** setzt , nach haltet 21, habt 27, setzt , nach vnd 22 2. **P** setzt ( ) um Corban . . . nützer 24—25; streicht , nach Mutter 24, auffsetze 26. **Q** setzt , nach haltet 21, Auffsetze 26, habt 27; streicht , nach Vnd 22 2. **R** setzt . nach haltet 21, habt 27; streicht , nach aufziehen 20, auffsetze 26.

- 10** **A** 16 ist 2.] ihs 17 solche gepot so auch 20 18 Gottis so auch 20, 23, 42, vgl. zu 24  
auffsetze 19 thut so auch 27 21 ewer haltet 22 vater l. 23 gegen 24 Gott  
25 hynfurt vatter 26 mutter wort.  
**B** 16 vergeblich 17 Ihr 18 gepot auffsetze 21 Denn 22 vater 2. so auch 23, 25  
24 oder 25 Vnd 26 mutter 27 auff gesetzt 28 Horet so auch hören 32, hore 32. hörend  
**15** 70, gehört 48 29 mir auffser so auch auffen 35. **C** 18 auff setze  
22 mutter 2. 23 fol maximal 24 odder solt 27 auffgesetzt 29 myr vernemet.  
**C'** 20 auff gehalten 21 ewr 22 mutter 2. 26 auff setz 27 auff gesetzt.  
**D** 19 trinck fessen 25 hyn furt.  
**E** 16 ferne mir so immer Vergeblich 17 solche Yhr die gepot Gottis] Gotes gepot  
**20** 19 trinckgefessen gleichen so auch 27 20 Gotes so auch 26, 42 aufziehen 21 ewer  
Du 22 salt odder] vnd 23 Ein so auch ein 47, 49, einen 61 24 gegeben dir 25  
hinfurt 26 oder ewer auffsetze 27 aufgetret.  
**F** 16 weil 17 solche 18 Gottes 20 Weil fein 22 solt 26 odder auff setze.  
**G** 22 vnd 3.] odder 26 auff setz.  
**25** **H** 17 nichts gebot so auch 18, 20 26 auffsetze 27 aufgesetzt 28 Horet.  
**I** 22 odder] vnd flucht 25 laßt 26 hebet 28 Höret. **K** 18 Gebot so auch 20 22  
Vnd 2. 24 oder so auch 26 25 laßt, **L** 18 auff setze 20 gebot 25 laßt 26 hebt 27 Vnd.  
**M** 16 dieweil 17 Menschengebot 18 Auffsetze 20 Gebot 21 auff setze 22 Vater  
so immer Mutter so immer 23 Mensch, so auch Menschen 29, 31, 35, 39, 44 24 oder]  
**30** vnd 28 Volck so immer.  
**N** 17 Lere 18 gebot so auch 20 Menschen auffsetze so auch 21 22 vnd 3.] oder  
so auch 24 26 hebet Auffsetz 27 des gleichen.  
**O** 17 lere 19 Vnd 21 Auffsetze 22 vnd 2. Wer vater 2. so auch 25 vnd mutter 2.  
so auch 26 23 sagt ein 26 hebt ewre Auffsetze 27 des gleichen.  
**35** **P** 16 die weil 17 menschen Gebot 18 menschen 19 vnd 21 auffsetze so auch 26  
22 deinen Vater deine Mutter oder 23 sagt] leret ein Mensch sol sagen 24] wenn einer  
spricht zum 24 Es ist Gott gegeben. . . komen.] Wenn ichs opfiere, so ihs dir viel nützer]  
der thut wol. 25 Vater 26 Mutter ewer 29 vernemet mich] vernemets.  
**Q** 16 fern dieweil 17 Menschengebot 18 Menschen so auch 40 l. 19 des gleichen  
**40** so auch 27 22 Vnd 2. wer Vater Mutter 23 Wenn 24 Das l. wenn 25 hinfurt  
in gestr. 26 hebet 29 vernemet es.  
**R** 16 ferne 17 Lere menschen Gebot 18 menschen Auffsetze 19 des gleichen so  
auch 27 22 vnd 2. vater 2. mutter 2. 24 das l. Wenn ist dir 25 hinfurt ju  
nichts 26 hebt 29 vernemets.

30 das yhn Kunde gemeyn machen so es ynn yhn gehet, sondern das von yhm aus gehet, das ist, das den menschen gemeyn macht. Gatt yem ant oren zu horen, der hore. Vnd da er von dem volck yns haus kam, fragten yhn seyne iunger vmb dise gleychnis, vnnnd er sprach zu yhn, seydt yhr denn auch so vnuerstendig? vernemet yhr noch nit, das alles, 35 was aussen ist, vnd ynn den menschen gehet, das kan yhn nicht gemeyn machen? Denn es gehet nicht yn seyn hertze, sondern ynn den bauch, vnd gehet aus durch den naturlichen gang der da aus feget al le speyffe.

Vnnnd er sprach, das da aus dem menschen gehet, das macht den 40 menschen gemeyn, denn von ynnen aus dem hertzen der menschen, gehen er aus, bofze gedancken, ehebruch, hurerey, mord, dieberey, geitz, schalckeyt, list, vntzucht, schalcks auge, gottis lesterung, hof- fart, thorheyt, Alle dise bofe stueck, gehen von ynnen eraus, vnd ma- chen den menschen gemeyn.

**A** setzt, nach gang 37; streicht, nach eraus 41, stueck 43.

**B** setzt. nach thorheit 43.

**C** streicht, nach yhr 332., auge 42.

**C<sup>1</sup>** setzt, nach auge 42; streicht, nach hurerey 41.

**E** setzt? nach

alles 34; setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach gleichnis 33; setzt, nach machen 30, yhn 332., hurerey 41; streicht, nach nicht 34. **H** setzt? nach nicht 34; 5 streicht? nach alles 34; setzt. nach machen 36; setzt, nach heraus 41, vnuernunft 43.

**I** setzt? nach machen 36; setzt, nach nicht 34.

**K** setzt, nach sondern 36,

stueck 43. **L** setzt. nach vnuernunft 43; streicht, nach sondern 36, stueck 43.

**O** setzt. nach gemein 40.

**P** streicht, nach hören 32.

**Q** setzt, nach

hören 32, alles 34, gemein 40; streicht, nach er aus 41.

**R** setzt. nach 10

gemein 40; setzt, nach heraus 41; streicht, nach hören 32, alles 34.

**A** 31 Hat so auch hat 70, hats 69 33 diese 34 feyd nicht so auch 62 36 yn 2. 37 der da] der alle speyfe aus feget 39 das da] was 41 eraus bofe 42 vntzucht] geylhey 43 heras. **B** 31 yemad 36 ynn zweimal 38 speyffe 43 thorheit.

**C** 31 yemand 37 auß naturlichen 38 speyfe 42 schalckheit geylheit Gotis 15 43 torheyt bofe stueck. **C<sup>1</sup>** 42 geylhey Gottis 43 stueck eraus 44 gemein.

**D** 33 dise 34 feyt 42 schalckeyt.

**E** 30 künde ynn yhn] eyn 31 ausgehet itt] ist 33 gleichnis 34 Seyd 35 yn so auch 36 zweimal, 45, 46, 63 gehet 37 aus 38 speife ausgefet 40 Denn 41 bofe 42 schalckheit geilhey 43 stueck 44 gemeyn. 20

**F** 30 eyn] ynn yhn 33 diese so auch 43 34 Seid 35 ynn so auch 36 zweimal, 45, 46, 63 36 sein so auch seinen 49, seine 64, 66, feiner 66 37 geht 39 Was 42 geilheit 43 torheit stueck 44 gemein. **G** 31 ist 37 naturlichen.

**H** 30 ynn] jnn so immer, desgl. jns 32, jnnen 40, 43 mit jstatt y 31 ist yemand] jemand 37 gehet naturlichen 41 heraus so auch 43 42 geitz schalckheit geilheit] vnzucht 43 25 torheit] vnuernunft. **I** 30 künde 32 ohren so auch 63 42 schalckheit 43 stueck.

**K** 30 künde 42 hoffart gestr. **L** 31 aus gehet 32 jns 37 naturlichen 42 hoffart, v.

**M** 30 jnn] in so immer Sondern 31 ausgehet 32 ins Haus so immer 33 Gleichnis 34 Vernemet 37 naturlichen 40 innen so auch 43 41 eraus Boefgedancken Ehebruch Hurerey Mord Dieberey 42 Geitz. Schalckheit List Vnzucht Schalcks- 30 auge Gotteslesterung Hoffart 43 Vnuernunft.

**N** 32 Ohren 33 frageten 37 Bauch Gang 40 Menschen zweimal jnnen so auch 43 41 bofe Gedancken (Ehebruch) 43 eraus.

**O** 31 menschen so auch 40 zweimal 32 ohren haus 33 Fragten 34 Das 41 heraus so auch 43 gedancken ehebruch hurerey mord dieberey 42 geitz schalckheit list vn- zucht schalcks auge Gotteslesterung hoffart 43 vnuernunft. **P** 31 Menschen so auch 40 2. 40 innen so auch 43 42 schalckheit schalcksauge Gottes lesterung.

**Q** 32 Haus 33 fragten 34 das 35 menschen 36 hertze 37 bauch gang 41 er aus 41 Gedancken Ehebruch Hurerey Mord Dieberey 42 Geitz Schalckheit List Vnzucht Schalcksauge Gotteslesterung Hoffart 43 Vnuernunft jnnen her aus. 25

**R** 32 haus 33 Fragten 34 Das 35 Menschen 36 Hertze 37 Bauch Gang 40 menschen 1. 41 heraus so auch 43 gedancken ehebruch hurerey mord dieberey 42 geitz schalckheit list vnzucht schalcksauge hoffart 43 vnuernunft innen.

XXXI. Vnd er stund auff vnd gieng von daumen ynn die grentze Tyri 45  
 vnd Sidon, vnd gieng ynn eyn haus, vnd wollt es niemant wis-  
 sen lassen, vnd kund doch nicht verporgen seyn, denn eyn weyb die hat  
 te von yhm gehoret, wilcher tochterlin eyn vnfarbern geyst hatte, vnd  
 sie kam, vnd siel nyder zu seynen fussen, vnd es war eyn kriechisch  
 weyb von Syrophenice, vnd sie bat yhn, das er den teuffell aus irer  
 he von yhrer tochter, Ihesus aber sprach zu yhr, las zunor die kinder  
 satt werden, Es ist nit feynn, das man der kynder broit neme, vnd  
 werffs fur die hunde, sie antwortet aber, vnd sprach zu yhm, ia herre  
 Aber doch essen die hundlin vnter dem tisch, von den brosameln der  
 kinder, vnd er sprach zu yhr, vmb des wortts willen, so gang hyn, 55  
 der tewffel ist von deynrer tochter aus gefaren, vnd sie gieng hyn  
 ynn yhr haus, vnd fand, das der teuffel war aufzgefaren, vnd die  
 tochter auff dem bette ligend.

Vnd da er widder aus gieng von den grentzen Tyri vnd Sidon,  
 kam er an das Gallileische mecz, mitten vnter die grentze der zehen 60

**A** setzt, nach herre 53; streicht, nach aber 53. **B** setzt. nach trybe 50,  
 hnde 53, mit folg. gr. Anfangsb. nach kinder 55, gefaren 56. **C** streicht, nach  
 haus 57. **D** streicht, nach seyn 47. **E** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach  
 yhr 55; setzt, nach sein 47, haus 57; str., nach haus 46. **F** setzt, nach yhr 55.  
**G** setzt. nach yhr 57; setzt, nach kinder 55. **H** setzt. nach kinder 55;  
 5 setzt, nach dannen 45, haus 46, jr 51. **I** setzt, nach aber 53. **K** streicht,  
 nach fand 57. **L** setzt. nach sein 47; setzt, nach fand 57; streicht, nach meer 60.  
**M** setzt. nach Sidon 46, hatte 48, Syrophenice 50, werden 52, HErr 53; setzt, nach  
 meer 60. **O** setzt ( ) um vnd 2. . . Syrophenice 49—50; streicht. nach Syro-  
 10 phenice 50; setzt, nach Sidon 46, hatte 48, HErr 53; streicht, nach fuffen 49.  
**Q** streicht ( ) um vnd . . . Syrophenice 49—50; setzt. nach hatte 48, Syrophenice 50,  
 HErr 53, mit folg. gr. Anfangsb. nach Sidon 46; setzt, nach auff 45, fuffen 49.  
**R** setzt ( ) um vnd 2. . . Syrophenice 49—50; streicht. nach Sidon 46, Syrophenice  
 50; setzt, nach hatte 48, HErr 53; streicht, nach auff 45, fuffen 49.

15 **A** 49 nydder 50 von yhrer tochter aus trybe 52 es feyn kinder 53 Sie 54  
 aber 55 worts 56 teuffel.  
**B** 46 niemand so auch 67 48 tochterlin 50 teuffel 55 gehe 56 teuffel 57 auf-  
 gefaren. **C** 46 wolt 49 fuffen 57 ausgefaren.

**D** 57 aus gefaren 59 Tiri.  
 20 **E** 45 Tyro so auch 59 47 verborgen sein Denn 48 welcher tochterlein eynen  
 vnfarbern 49 fuffen Kriechisch 50 austriebe 51 Ihesus Las 52 sat Es sein  
 53 fur Ja Herr 54 hündlein 56 ausgefaren so auch 57 hin 59 ausgieng 60  
 Gallileisehe.

**F** 46 ein so auch einen 48 47 weib so auch 50 48 tochterlin geist 49 nidder  
 25 51 Ihesus 53 fur 54 hündlin 55 hin.  
**G** 47 verporgen 48 wilcher 50 von] aus 57 war] was.  
**H** 45 Tyri so auch 59 47 verborgen 48 welcher 49 fuffen Griechisch 57 war  
 60 Zehen. **I** 47 die gestr. 48 gehört 50 Teuffel.

**K** 50 Teufel 56 Teuffel so auch 57 57 aus gefaren 59 wider.  
 30 **L** 45 Tyri so auch 59 46 Vnd 2. 47 Weib 48 gehöret Töchterlin Vnd 50  
 Vnd 51 Tochter so auch 56, 58 54 Aber 56 Teufel so auch 57 57 ausgefaren.

**M** 45 Grentze Tyri so auch 59 48 Geist 49 nider 51 Kinder so immer 53 Hunde  
 54 Hündlin brosameln 58 Bette Am Rande zu 59 fgg.: Euange. auff den 12. Sont. nach  
 Tri. 60 zehen.

35 **N** 45 grentze 48 gehört 52 brot Vor 59: Euang. auff den .XII. Sontag nach Tri.  
**O** 46 vnd 2. 47 Vnd 48 vnd 54 Tisch brosameln 56 Der 58 bette Die  
 Angabe vor 59 gestr. **P** 48 Vnd 54 tisch 56 der.

**Q** 47 vnd 48 gehöret 50 Teuffel so auch 56, 57 53 HErr 54 brosameln 58 Bette  
 Am Rande zu 59 fgg.: Euan auff den 12. Son. nach Trinitatis. 59 aus gieng 60 Grentze.

40 **R** 46 vnd 2. 47 Vnd 48 gehört vnd 50 Teufel so auch 56, 57 53 HErr 54  
 brosameln 58 bette 59 ausgieng Die Randbemerkung zu 59 fgg. gestr. 60 grentze.

stedte, vnnnd sie brachten zu yhm eynen tawben der redet schwerlich, vnd sie baten yhn, das er die hand auff yhn leget, vnd er nam yhn von dem volck, besonders, vnnnd legt yhm die finger ynn die oren, vnd spuzet, vnd ruret seyne zunge, vnd sahe auff gen hymel, sufftzet vnd sprach zu yhm, hephethah, das ist, thu dich auff, vnd also bald, thatten sich seyne oren auff, vnnnd das band seyner zungen wartt los, vnnnd redte recht, vnd er verpott yhn, sie soltens niemant sagen, yhe mehr er aber verpott, yhz mehr sies aus breytten, vnnnd verwunderten sich vber die massz, vnnnd sprachen. Er hatts alles wol aus gericht, die tawben hatt er horend gemacht, vnnnd die sprachlosen redend.

**A** setzt ? nach spuzet 63; streicht, nach bald 65. **B** setzt. nach sprachen 69, mit folg. gr. Anfangsb. nach leget 62, auff 65, recht 67; streicht ? nach spuzet 63; streicht, nach volck 63.

**E** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach sagen 67; streicht, nach besonders 63.

**F** setzt, nach besonders 63.

**H** setzt, nach tauben 61, war 61.

**L** setzt. nach stedte 61.

**M** setzt, nach seufftzet 64.

**P** streicht, nach verbot 68.

**Q** setzt, nach verbot 68.

**R** streicht, nach Hephethah 65, verbot 68.

**A** 65 also 66 oren wart 67 verpot so auch 68 soltens 68 sie es ausbreytten 70 sprachlossen redent.

**B** 62 auf 65 als 66 ward 67 yhn] yhnen 68 yhr] yhe 69 vber mafs 70 reden.

**C** 64 rüret süfftzet 66 lofs 69 ausgericht 70 sprachlosen.

**C** 64 ruret süfftzet.

**D** 69 aus gericht.

**E** 61 tauben so auch 70 62 legte 63 legte spützet 64 rüret süfftzet 65 Hephethah thaten 67 verbot auch 68 68 ausbreitten 69 ausgerichtet 70 hörent redend.

**F** 64 süfftzet 70 tauben.

**G** 63 spuzet 64 ruret. 67 verpot so auch 68 mer 68 ausbreitten verwunderten] wunderten 69 ausgerichtet] gemacht 70 hörend reden.

**H** 61 Vnd redet schwerlich] stum war 63 legete spützet 64 rüret himel seufftzet 65 thatten 67 redet verbot so auch 68 Yhe] Je so auch je 68 mehr 68 20 ausbreitten 69 mas 70 tauben hat er hörend gemacht] machet er hören redend.

**I** 67 verpot so auch 68 Jhe 68 jhe ausbreiteten 69 mafs hat.

**K** 61 tauben so auch 70 65 thaten 66 ohren 67 verbot so auch 68 Je 68 je.

**L** 61 Tawben so auch 70 Stum 62 Vnd 1. 65 Thu thatten 69 Vnd 70 macht Sprachlosen.

**M** 61 Stedte Tauben so auch 70 62 vnd 1. 63 Finger Ohren so auch 66 64 Zunge so auch Zungen 66 Himel 69 vnd Die.

**N** 63 sprützet 65 thaten 69 hats 70 hörend.

**O** 63 spützet 66 war 68 ausbreitten 69 hat 70 Tawben.

**P** 65 thu 66 ward 68 ausbreiteten 69 die 2.

**Q** 61 stum 62 Vnd 1. legete 63 finger 65 Thu 66 zungen 69 hats Die 70 Tauben hören reden.

**R** 61 Stum 62 vnd 1. legte 63 Finger 65 thu 66 Zungen 70 hörend redend.

## Das Acht Capitel.

**Z** V der zeyt, da viel volcks da war, vnd hatten nicht zu essen, rieff Ihesus seyne iunger zu sich, vnd sprach zu yhn, mich ia-  
 riet des volcks, denn sie haben nu drey tage bey myr beharret  
 vnd haben nichts zu essen, vnd wenn ich sie vngeessen von myr  
 heym liesse gehen, so wurden sie verschmachten auff dem wege, denn  
 ettlich waren von ferne komen, vnd seyne iunger antwortten yhm, wo  
 her nemen wyr brot hie ynn der wusten, das wyr sie settigten? vnd er  
 fragt sie, wie viel brot habt yhr? sie sprachen sieben, vnd er gepot dem  
 volck das sie sich lagerten auff die erden, vnd er nam die sieben brot, vnd  
 dancket, vnd brach sie, vnd gab sie seynen iungern das sie dem volck fur  
 legten, vnd sie legten dem volck fur, vnd hatten eyn wenig fischlin,  
 vnd er benedeyet, vnd hies das sie die auch fur trugen, sie assen aber

**A** setzt ? nach brods 9; setzt, nach verschmachten 6, settigten 8, lagerten 10.  
**B** setzt, nach komen 7, mit folg. gr. Anfangsb. nach settigten 8, trugen 13; streicht  
 , nach fischlin 12. **C** setzt, nach fischlin 12, hies 13; streicht, nach sich 3, fur 12.  
**D** setzt, nach sprachen 9, fur 12. **E** setzt ? nach settigten 8; setzt, nach  
 5 für 12, mit folg. gr. Anfangsb. nach Sieben 9; setzt, nach sich 3, beharret 4, volck  
 10; streicht, nach gehen 6. lagerten 10, brod 10. **F** setzt, nach  
 lagerten 10; setzt, nach gehen 6.  
**G** setzt, nach brod 10; streicht, nach war 2. **H** setzt, nach war 2, jüngern 11, danckt 13; streicht, nach hies 13.  
**L** setzt, nach legten 12. **M** setzt, nach essen 5, Fischlein 12; setzt, nach  
 10 Brod 8; streicht, nach Volck 10. **N** setzt, nach Volck 10. **O** streicht  
 , nach Brot 8. **Q** setzt, nach aber 13. **R** setzt, nach essen 5, Fisch-  
 lin 12; streicht, nach aber 13.

**A** 1 acht 6 auff dem wege verschmachten 7 vnd gestr. Seyne woher 8 brod  
 so auch 10, 23, 24, 27, 28, 32 settigten 9 habt yhr brods 10 auff die erden lagerten  
 12 fischlyn 13 benedeyet sie. **B** 3 yhnen 4 mir 6 so gestr. 7 etlich 8 settigen  
 12 Vnd 2. fischlin 13 benedeyet segenet. **C** 4 myr 8 wüsten 11 iungern so auch 16.  
**C** 1 8 wüsten 11 iungern so auch 16. **D** 7 wo her 12 fischlin.  
**E** 3 Ihesus so immer iunger so auch 7, 45, 46, 56, iungern 11, 16, 59 Mich 4 mir so auch  
 5, 60, 61 6 heim so auch 43 würden Denn 7 etliche Seine so auch seinen 11, 16, 59,  
 20 fein 60, 61, 62, seines 68, seine 38, 39, 45, 56, 65, seiner 64 antworten 8 wir zweimal, so  
 auch 27 wüsten 9 fragte Sie 2. Sieben gepoet 10 Vnd 1. 11 für so auch 12, 13, 25  
 dreimal, 38 12 ein so auch 16, 19, 24, 30 fischlein 13 trugen.

**F** 1 Acht (2 zeyt) reit 3 Ihesus so immer seine so auch 41, 46, desgl. seinem 19  
 7 Wo her 9 Wie gepot 11 fur so immer 12 fischlin 13 trugen.  
**G** 3 iunger so immer, desgl. immer iungern 6 heym wurden 9 fragete 11 dem  
 volck fur legten] die selbigen furlegten.

**H** Das Acht Capitel.] VIII. 3 yhnen] jnen so auch 28, desgl. immer jm z. B. 7, jn 18,  
 jrer 15, jn dat. pl. z. B. 24, jr z. B. 9 mit j statt yh iunger so immer, desgl. immer jüngern  
 6 heim würden 8 ynn] jnn so immer, desgl. jm 24 mit j statt y 11 fur legten 12 Vnd 1.  
 30 13 segenet sie] danckt das sie die auch fur trugen] die selbigen auch fur tragen.

**I** 3 Jünger so immer, desgl. immer Jüngern 5 von mir vngeessen 9 fragte 13 furtragen.  
**K** 3 jamert 5 vngeessen von mir 9 fraget 11 furlegten.

**L** 5 Vnd 2. von mir vngeessen 9 fragte 11 fur legten 13 Vnd 1.  
**M** Am Rande neben dem Anfang: Euange. auff den. 7. Sont. nach Tri. 2 Volcks so auch  
 35 4, desgl. Volck 10, 12, 59 7 Woher 8 Brod so immer, desgl. Brods 9 11 furlegten 12  
 für so auch 25 1., 3. Fischlin 13 furtragen.

**N** Vor 2 die Bemerkung: Euang. auff den .VIJ. Sontag nach Tri. 4 Denn 8 Brot so  
 immer, desgl. Brots 9 Wüsten 11 furlegten 12 fur so auch 25 1., 3. 13 dancket furtragen.

**O** Vor 2 die Bemerkung gestr. 4 volcks so auch volck 10 5 vngeessen von mir 3 wüsten  
 40 11 Vnd 1. furlegten 13 danckt dieselbigen. **P** 13 die selbigen.

**Q** Am Rande neben dem Anfang: Euan auff den 7. Son. nach Trinitatis. 4 Volcks so  
 auch Volck 10 denn 5 von mir vngeessen 6 lies 8 Wüsten 9 brots sieben 10  
 Erden 11 vnd 1. dieselbigen 13 dancket.

**R** Die Randbemerkung gestr. 4 volcks so auch volck 10 Denn 5 vngeessen von mir  
 45 6 liesse 3 wüsten 9 Brots sieben 10 erden 11 Vnd 1. die selbigen 13 danckt.

vnd worden sadt, vnd huben auff die vbrige brocken, sieben korbe, vnd 15 yhr war die da gessen hatten, bey vier tausent, vnd er lies sie von sich.

Vnd als bald tratt er ynn eyn schiff, mitt seynen iungern, vnd kam ynn die gegend Dalmanutha, vnd die phariseer, giengen eraus, vnd siengen an sich mitt yhm zu befragen, vnd versuchten yhn vnd begerten an yhm eyn zeychen vom hymel, vnd er erseufftztet ynn seynem 20 geyst, vnd sprach, was sucht doch dis geschlecht zeychen? warlich ich sage euch, Es wirtt disem geschlecht feyn zeychen geben vnd er lies sie, vnd tratt widderumb ynn das schiff, vnd fur hyn vber. XXXI.

Vnd sie vergassen, brot mit sich zu nehmen, vnd hatten nicht mehr denn eyn brot mit sich ym schiff, vnd er gepot yhn vnd sprach, schawet 25 zu, vnd sehet euch fur, fur dem sawrteyg der phariseer vnd fur dem sawrteyg Herodis, vnd sie gedachten hyn vnd wider vnd sprachen vnternander, das ist, das wir nicht brot haben, vnd Ihesus vernam das, vnd sprach zu yhnen, was bekummert yhr euch doch das yhr nitt brot hakt? vernehmet yhr noch nichts? vnd seyd yhr noch nicht versten-

**A** setzt, nach auff 14, an 18, yhn 18, geben 21, brod 24, Phariseer 25, doch 28; str nach Phariseer 17, vergassen 23. **B** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach korbe 14, hymel 19, geben 21, Herodis 26, haben 27; streicht, nach schiff 16, Phariseer 25, das 273. **C** setzt, nach körbe 14. **D** setzt, nach verstendig 29. **E** setzt nach verstendig 29; streicht: nach nichts 29; streicht. nach Herodis 26; setzt. nach körbe 14, mit folg. gr. Anfangsb. nach brod 24; setzt, nach Phariseer 25. **F** setzt nach Herodis 26. **G** setzt? nach nichts 29; setzt, nach körbe 14; streicht, nach auff 14. **H** setzt. nach körbe 14; setzt, nach auff 14, widder 26, das 273., nichts 29. **I** setzt, nach Warlich 21, jn 24. **K** setzt, nach schiff 24. **L** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach sat 14, hatten 15, Dalmanutha 17; streicht nach schiff 24. **N** setzt, nach Schiff 24. **O** streicht, nach schiff 24. **P** setzt, nach Körbe 14. **Q** setzt. nach körbe 14; setzt, nach Schiff 24; streicht, nach tausent 15. **R** setzt, nach sat 14, tausent 15; streicht, nach schiff 24.

**A** 14 wurden fat die vbrige brocken auß siben 15 bey vier tausent, die do gessen 15 hatten 16 trat mit so auch 18, 65, 69 17 Phariseer so auch 25 18 vnd 2. gestr. 20 geschlechte 21 wirt so auch 67 22 hyn vber] heruber 23 nemen 24 mit sich ym schiff denn eyn brod vnd 2. gestr. 28 nicht so auch 43 29 seyt nit.  
**B** 16 schiff 21 wird so auch 67, 68 22 trat yn heruber 24 vnd sprach.  
**C** 14 sieben körbe 22 ynn schiff 27 wyr 29 vernemet so auch 35 nicht. 20  
**C** 16 schiff 20 zeichen. **D** 22 schiff 29 seyd.  
**E** 14 vbrigen 15 yhr] yhrer 17 yn so auch 19, 22, 30, 43, 45, 68 (19 erseufftze tyn) 20 sucht geschlecht 21 diesem so auch 66 kein zeichen gegeben 22 fuer heruber 24 Schawet 25 sawerteig zweimal 26 hin vntereinander 27 Das 1. 28 Was bekummert 29 seid. **F** 17 ynn so immer 25 19 zeichen 20 geist Was sucht 22 fur heruber 26 widder vnternander.  
**G** 19 yhm himel 20 suchet 25 sawerteig zweimal 28 bekummert.  
**H** 15 da 17 heraus 19 jhm] jm 20 sucht 21 Warlich sag geben 22 heruber 23 vergassen] hatten vergessen zunemen 25 für 1. 28 bekummert 29 Vernemet seid yhr] seid.  
**I** 20 suchet 21 fage 23 zu nemen 24 im 25 für 1. sawerteig zweimal. 30  
**K** 19 Himel 22 widerumb 24 jn] jnen so auch 35, 47, 49, 60 26 wider so auch 42.  
**L** 16 Er so auch Im 18, Ich 47 21 Ich 25 Sawerteig zweimal.  
**M** 14 Brocken so auch 32 Körbe 16 er so auch jm 18, ich 47 Schiff so auch 22, 24 19 Zeichen 20 süchet Geschlecht so auch 21, 67 (24 Bord).  
**N** 20 Geist suchet Zeichen so auch 21 22 fuhr. 35  
**O** 20 Geschlechte zeichen so auch 21 22 schiff so auch 24 fur 23 zunemen 24 brot so auch 28 25 sawerteig 2.  
**P** 19 erufftztet 24 Brot.  
**Q** 14 vbrigen körbe 19 erseufftztet 20 Geschlecht 22 Schiff so auch 24 23 zu nemen 25 für 1. Sawerteig 2. 28 Brot so auch 32.  
**R** 14 vbrigen Körbe 18 zubefragen 19 seufftztet 20 Geschlechte 22 schiff so auch 24 23 zunemen 25 für 1. sawerteig 2. 28 brot so auch 32.

dig? habt yhr noch eyn verstarret hertz ynn euch? habt augen vnd sehet 30 nicht, vnd habt oren vnd hoeret nicht, vnn denckt nicht dran, da ich funff brot brach vnter funff thausent, wie viel korbe voll brocken hubt yhr da auff? sie sprachen, zwelffe, da ich aber die sieben brach vnter die vier tausent, wie viel korbe voll brocken hubt yhr da auff? sie sprachen, sieben, vnn er sprach zu yhn, wie vernehmet yhr denn nichts? 35

Vnd er kam gen Bethsaidan, vnd sie brachten zu yhm eynen blinden, vnd baten yhn, das er yhn anruret, vnd er nam den blinden bey der hand, vnd furet yhn hynaus fur den flecken, vnd spuzet ynn seyn augen, vnd leget seyne hand auff yhn, vnd fraget yhn ob er idt sehe, vnd er sahe auff vnd sprach, ich sehe die leutt da her gehen, als ob ich bew- 40 me sehe, darnach legt er aber mal die hend auff seyne augen, vnd machet yhn sehend, vnd er ward widder zu recht bracht, vnn sahe scharff allerley, vnd er schickt yhn heym, vnd sprach, gang nit hyneyn ynn den flecken, vnd sag es auch niemant drynnen.

Vnd Ihesus gieng aus vnd seyne iunger, ynn die merckte der stad 45

**A** setzt, nach augen 30, yhn 39 2.

**B** streicht, nach augen 30, iunger 45.

**D** streicht, nach heym 43.

**E** setzt, nach sehe 41, sehend 42, allerley 43,

mit folg. gr. Anfangsb. nach zwelffe 33, sieben 35, anruret 37. **F** setzt, nach

sehe 39. **G** streicht, nach sprachen 34. **H** setzt, nach sprachen

34, auff 40. **I** setzt, nach heim 43. **K** streicht, nach augen 39.

**L** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach Bethsaidan 36. **M** streicht, nach

sprachen 34. **N** setzt, nach sprachen 34. **O** setzt, nach nicht 31 2;

setzt, nach Bethsaidan 36, aus 45. **P** setzt, nach Bethsaidan 36, sehen 42 1.;

streicht, nach sprach 40, heim 43. **Q** setzt, nach nicht 31 2., sprach 40, heim 43;

streicht, nach aus 45. **R** setzt, nach nicht 31 2.; setzt, nach Bethsaidan 36,

sehen 42 1., aus 45; streicht, nach heim 43.

**A** 32 tausent vol 33 zwelffe 36 Bethsaidan 38 hyn aus 40 leut.

**B** 31 hoeret 33 Sie 34 vol Sie 35 den 37 batten 38 seyne 39 Vnd 3. 41 Darnach hende 42 Vnd 1. scharff 43 Vnd 1. gehe so auch 57.

**C** 32 korb 35 denn 37 anruret 42 scharff 43 hyn eyn.

**C**<sup>1</sup> 32 körb 34 körbe 37 anruret 38 hynaus 40 daher 44 niemand.

**D** 39 icht] nicht 42 scharff 44 niemant.

**E** 31 dencket 32 körbe 37 baten anruret 38 furet hinaus spuzet ynn]

yhn 39 legte 40 Ich leute so auch 47 da her 41 legte abermal 42 tzu scharff 43

schicket Gehe hinein 44 sage niemand drinnen. **F** 36 einen so

auch einer 49 38 furet 42 zu. **G** 32 voll so auch 34 38 spuzet yhn] ynn 41 leget.

**H** 32 vol so auch 34 38 furet spuzet 39 nicht] ichtes 41 legte 42 vnd sahe

scharff allerley] das er alles scharff sehen kunde.

**I** 30 Habt 1. 31 obren 32 fünff zweimal 35 Wie 38 Flecken so auch 44 39

legete 40 daher 42 rechte. **K** 40 beume 42 kundte 45 Merckte.

**L** 30 Habt 2. 31 Vnd 3. 32 Wie so auch 34 36 Blinden so auch 37 39 ichtes

40 beume 42 kunde 45 merckte.

**M** 30 Hertz Augen so auch 41 31 Obren 32 Brocken 39 Hand so auch Hende

41 40 Leute so auch 47 Bewme 45 Stad.

**N** 32 Körbe voll so auch 34 33 Zwelffe 38 Hand 39 legte Ob 40 Beume 45 Merckte.

**O** 30 augen so auch 41 vnd gestr. 32 körbe vol so auch 34 brocken 33 Zwelfff

35 nichts] noch nichts 38 hand 39 legete ob ichtes 40 Bewme 42 kundte 43

hin ein 45 merckte stad.

**P** 30 vnd sehet 31 Da 32 brot 33 Zwelffe 35 noch gestr. 37 blinden 39 Ob

35 40 die Lente] Menschen daher gestr. als ob ich Bewme (seh) als sehe ich Bewme 41

machet jn sehend.] hies jn abermal sehen. 43 hinein.

**Q** 30 hertz Augen so auch 41 31 da 32 Körbe so auch 34 Brocken so auch 34

35 Sieben 36 jn 37 Blinden 39 hand 40 die Mensen (so!) Beume 41 legete 42

kunde 43 hin ein (44 nimand).]

**R** 30 Hertz augen so auch 41 31 obren Da 32 brocken so auch 34 33 zwelffe 35 sieben

36 jm 38 hin aus 39 Hand 40 sehe menschen Bewme 41 leget abermal 42 kundte.

Cesaree Philippi, vnd auff dem wege, fraget er seyne iunger, vnd sprach zu yhn, wer sagen die leutt, das ich sey? sie antwortten, sie sagen, du seyst Johannes der tauffer, Etlich sagen du seyst Elias, Etlich, du seyst eyner von den propheten, vnd er sprach zu yhn, yhr aber, 50 wer sagt yhr das ich sey, da antwort Petrus, vnd sprach zu yhm, du bist Christus, vnd er bedrewet sie, das sie niemants von yhm sagen sollten, vnd hub an sie zu leren, des menschen son mus viel leyden, vnd verworffen werden von den Eltisten vnd hohen priestern vnd schrifftgelerten, vnd todtet werden, vnd vber drey tage auffstehen, 55 vnd er redet das wortt frey offenbar, vnd Petrus nam yhn zu sich, fieng an yhm zu weren, Er aber wand sich vmb, vnd sahe seyne iunger an, vnd bedrawet Petron, vnd sprach, gang hynder mich du Satan, denn du meynest nicht das gotlich, sondern das menschlich ist.

Vnd er rieß zu sich dem volck, sampt seynen iungern, vnd sprach zu 60 yhn, wer myr will nach folgen, der verleugne sich selbst, vnd neme seyn creutz auff sich, vnd folge myr nach, denn wer seyn leben will behalten, der wirts verlieren, vnd wer seyn leben verleuret, vmb meynen vnd |

A setzt, nach eyner 49; streicht, nach wege 46, etlich 48 2.

B setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach sey 50; setzt, nach weren 56, mit folg. gr. Anfangsb. nach offenbar 55; streicht, nach iunger 46, sagen 47 2., Petrus 50, Petron 57, volck 53, verleuret 62. C streicht, nach verlieren 62.

D streicht, nach leyden 52. E setzt, nach eyner 49, Christus 51; 5 setzt, nach sagen 47 2., 48, etliche 48 2., yhr 50, verlieren 62. G setzt, nach sagen 47 1.; streicht, nach sagen 47 2., Etliche 48 2., yhr 50. H setzt, nach jünger 46, sagen 47 2., etliche 48 2., jr 50, leiden 52; streicht, nach sagen 47 1. I setzt, nach auffstehen 54; setzt, nach Petron 57. K setzt, nach Petrus 50. L setzt, nach solten 52, mit folg. gr. Anfangsb. nach Philippi 46. M setzt, nach Teuffer 10 48, Elias 48, nach 61; setzt, nach auffstehen 54; streicht, nach Schrifftgelerten 54.

N setzt, nach verlieren 62; setzt, nach Schrifftgelerten 54; streicht, nach nach folgen 60. O setzt, nach auffstehen 54; setzt, nach nachfolgen 60, verleuret 62; streicht, nach Etliche 48 2. P setzt, nach auffstehen 54; streicht, nach sagen 48. Q setzt, nach auffstehen 54; setzt, nach sagen 48, 15 Etliche 48 2., Hohenpriestern 53, verlieren 62; streicht, nach Schrifftgelerten 54, verleuret 62. R setzt, nach Philippi 46, Schrifftgelerten 54, verleuret 62; streicht, nach sagen 48, Etliche 48 2., Hohenpriestern 53.

A 46 fragt 47 Sie 1. 48 teuffer etlich zweimal 49 der Propheten eyner 51 bedrawet 53 Hohenpriestern 55 wort offenbar 56 zu weren 58 Gotlich 61 wil. 20 B 47 Wer leut 49 Vnd 51 Vnd niemands 52 solten 53 Eltisten 54 tödtet 55 offenbar 56 zu weren 58 Gotlich 60 wil. C 54 schrifft gelerten 58 Gotlich. D 47 antworten 54 schrifftgelerten auff ersehen. E 51 betrawet 54 schrifftgelerten. 25 F 47 Sie 2. 48 etliche zweimal 49 seyst Yhr 50 antwortet Du 51 bedrawet 52 leiden 53 hohen priestern 54 schrifftgelerten getödtet auffstehen 55 Vnd 1. 57 hinder 58 Götlich 60 nachfolgen 61 Denn 62 wirts so auch 63 meinen so auch mein 26, meiner 66. G 48 feilt 1. Etliche zweimal 49 seyst 53 Hohen priestern 57 Gehe 58 meineft 30 Götlich 60 Wer. H 47 leute 48 feilt 2. so auch 49 52 Vnd 53 Eltisten 57 Gehe. I 46 fraget 48 feilt zweimal, so auch 49 Teuffer 50 saget 52 Son so auch 68 54 Schrifftgelerten 58 Götlich. K 53 Priestern 61 Creutz. L 52 Des 53 Hohenpriestern 55 Wort. 35 M 48 Du 1. 55 wort 58 Denn 61 Lcben. N 52 Menschen son so auch 67 56 wehren 57 Petrum 58 Menschlich 62 Leben verleurt Meinen. O 52 menschen Son so auch 67 56 weren 58 menschlich 62 verleuret meinen. P 52 sie zu] zu 54 VND 2. Q 54 vnd 2. R 52 sie zu 54 Vnd 2. 40

A 46 fragt 47 Sie 1. 48 teuffer etlich zweimal 49 der Propheten eyner 51 bedrawet 53 Hohenpriestern 55 wort offenbar 56 zu weren 58 Gotlich 61 wil. 20 B 47 Wer leut 49 Vnd 51 Vnd niemands 52 solten 53 Eltisten 54 tödtet 55 offenbar 56 zu weren 58 Gotlich 60 wil. C 54 schrifft gelerten 58 Gotlich. D 47 antworten 54 schrifftgelerten auff ersehen. E 51 betrawet 54 schrifftgelerten. 25 F 47 Sie 2. 48 etliche zweimal 49 seyst Yhr 50 antwortet Du 51 bedrawet 52 leiden 53 hohen priestern 54 schrifftgelerten getödtet auffstehen 55 Vnd 1. 57 hinder 58 Götlich 60 nachfolgen 61 Denn 62 wirts so auch 63 meinen so auch mein 26, meiner 66. G 48 feilt 1. Etliche zweimal 49 seyst 53 Hohen priestern 57 Gehe 58 meineft 30 Götlich 60 Wer. H 47 leute 48 feilt 2. so auch 49 52 Vnd 53 Eltisten 57 Gehe. I 46 fraget 48 feilt zweimal, so auch 49 Teuffer 50 saget 52 Son so auch 68 54 Schrifftgelerten 58 Götlich. K 53 Priestern 61 Creutz. L 52 Des 53 Hohenpriestern 55 Wort. 35 M 48 Du 1. 55 wort 58 Denn 61 Lcben. N 52 Menschen son so auch 67 56 wehren 57 Petrum 58 Menschlich 62 Leben verleurt Meinen. O 52 menschen Son so auch 67 56 weren 58 menschlich 62 verleuret meinen. P 52 sie zu] zu 54 VND 2. Q 54 vnd 2. R 52 sie zu 54 Vnd 2. 40



XXXII. vmbß Euangelij willen, der wirts behalten, was hulffß den menschen, wenn er die gantzte welt gewunne, vnd neme schaden an seyner selen? odder was kan der mensch geben da mitt er seyne seele losze? 65 wer sich aber meyne vnnnd meyner wort schemet, vnder diesem ehebrecherischen vnnnd sundigen geschlecht, des wirtt sich auch des menschen son schemen, wenn er comen wirt ynn der herlickeyt seyner vatters mitt den heyligen engeln, Vnnnd er sprach zu yhnen, warlich ich sage euch, Es stehen etliche hie, die werden den todt nicht schme 70 ckenn, bis das sie sehen das reych gottis mit Krafft comen.

**A** setzt ? nach schaden 64; setzt , nach geben 65. **B** setzt . nach engeln 69; streicht , nach schemet 66. **C** streicht , nach euch 70.

**E** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach behalten 63; setzt , nach euch 70; streicht , nach menschen 63, geschlecht 67, schmecken 70. **F** setzt , nach 5 menschen 63, geschlecht 67, schmecken 70. **G** streicht , nach yhren 69.

**H** setzt , nach schemet 66, jnen 69. **I** setzt , nach Vaters 68. **K** setzt , nach Warlich 69. **L** streicht , nach geben 65, Warlich 69. **M** setzt , nach ehebrecherischen 66, wird 68. **N** str. , nach ehebrecherischen 66. **O** setzt , nach geben 65; str. , nach wird 68. **Q** setzt , nach wird 68. **R** str. , nach wird 68.

10 **A** 64 wellt an seyner selen schaden 65 sele lose 66 meyn 68 herligkeyt 70 etliche schmecken 71 Gottis. **B** 65 oder 66 Wer 68 vatters 69 engeln.

**C** 64 weit gewunne 65 odder seele 15se 69 Engeln.

**C** 1 64 gewunne 70 tod. **D** 68 herlickeyt.

**E** 63 vmbßß des hulffß 64 gewunne 65 seelen Oder damit 66 ehebrecherischen 67 sundigen 68 herlickeit 69 heiligen 70 todt 71 reich Gottes.

15 **F** 65 Oder 66 ehebrecherischen 67 sundigen 69 Warlich. **G** 68 wird 70 tod.

**H** 68 wird herligkeit. **I** 63 Euangelj 66 Wort 68 Herrligkeit Vaters 71 Reich.

**K** 63 Euangelij 65 Oder 67 geschlechte. **L** 63 Euangelj 66 wort 67 geschlecht.

**M** 63 Euangelij Menschen so auch Mensch 69 64 Weit 65 Seelen so auch Seele 65

20 67 sundigen. **O** 65 da mit 67 sundigen Des 1. 71 Bis.

**P** 65 seelen 67 sundigem 71 reich.

**Q** 65 Seelen damit 66 ehebrecherischen 67 sundigen des 1. 70 Tod 71 bis.

**R** 65 da mit 66 ehebrecherischen 67 sundigem Des 70 tod 71 Bis Reich Krafft.

## Das neunnd Capitel.

**U**nd nach sechs tagen, nam Ihesus zu sich Petron, Jacoben vnd Johannem, vnnnd furt sie auff eynen hohen bereck besonders alleyn, vnd verkleret sich fur yhn, vnd seyne kleyder wurden helle vnd seer weys wie der schnee, das sie keyn 5 ferber auff erden kan so weys machen, vnnnd es erscheyn yhn Elias

**E** setzt . nach machen 6. **H** setzt , nach Jacoben 2. **I** setzt , nach weis 5; streicht , nach Jacoben 2. **L** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach jnen 4.

**O** streicht , nach Petrum 2. **P** setzt , nach Petrum 2; streicht , nach alleine 4. **Q** setzt , nach Jacobum 2, allein 4. **R** streicht , nach Jacobum 2.

5 **A** 3 furet berg. **B** 2 Jacobon 6 Vnd. **C** 3 furet.

**C** 1 3 furet. **E** 1 neunnde 2 Ihesus so auch 7, 40, 44, 71 ohne h 3 furet einen so auch 29, desgl. eine 7, 9 2., 3., 10, 11, Einer 28, ein 65, 78, 80, einem 74 4 alleine so auch 13 für so auch 63, 74 seine so auch 20, seinen 78 kleider 5 kein 6 erchein.

**F** 1 Neunnde 2 Ihesus so immer mit h 3 furet 4 für so auch 63, 74 5 weis so 10 auch 6. **G** 1 neunnde Capittel.

**H** 1 Das neunnde Capittel.] IX. 2 Jacoben 3 furet 4 yhn] jn so immer z. B. 6, desgl. immer jm z. B. 22, jn z. B. 18, jnen 19, 27, jr 27, 60, 72, jr 82 zweimal, 85, 86, 89 2. mit j statt yh. **K** 4 jn] jnen so auch 6, 13, 14, 25 6 Ferber.

**L** 3 Berg so auch Berge 14. **M** 4 allein Kleider 5 Schnee.

15 **N** 2 Petrum Jacobum 3 Johannem 6 Erden. **O** 4 alleine 6 erden.

**P** 6 Erden. **Q** 4 allein (6 wachen). **R** 4 alleine 6 erden.

mit Mose, vnd hatten eyn rede mit Ihesu, vnd Petrus antwort vnd sprach zu Ihesu, meyster, Sie ist gutt seyn, wyr wollen drey hutten machen, dyr eyne, Mose eyne, vnd Elias eyne, denn er wuste nicht, 10 was er redet, vnd sie waren seer furchtig, vnnnd es kam eyn wolcken, die vber schattet sie, vnd eyn stym fiel aus der wolcken, vnd sprach, Das ist meyn lieber son, gehorcht yhm, vnd bald dar nach sahen sie vmb sich, vnd sahen niemant mehr denn alleyn Ihesum bey yhn.

Da sie aber vom berg er ab giengen, verpot yhn Ihesus, das sie nie 15 mant sagen sollten, was sie gesehen hatten, bis des menschenson aufferstund von den todten, vnd sie behielten das wort bey sich, vnd befragten sich vn reeynander, was ist doch das aufferstehen von den todten? vnd sie fragten yhn vnd sprachen, sagen doch die schriftgelehrten, das Elias mus vor Kommen, Er antwort aber vnnnd sprach zu yhn, Elias soll 20 ia durch seyne zukunfft alles widder zu recht bringen. Dartzu, des men schen son soll viel leyden vnd verachtet werden, wie denn geschrieben stehet. Aber ich sage euch, Elias ist komen, vnnnd sie haben an yhm than, was sie wollten, nach dem von yhm geschrieben stehet.

A setzt, nach sieher 22.

B setzt. nach vorkomen 19. mit folg. gr. Anfangsb. nach Ihesu 7; furchtig 10. yhm 12. todten 16; setzt, nach bringen 20; streicht, nach wolcken 11.

C streicht, nach schriftgelehrten 18, Dazu 20.

D streicht, nach sprach 11.

E setzt? nach komen 19; setzt, nach

sprach 11, schriftgelehrten 18; streicht, nach hatten 15. F setzt, nach hatten 15. 5

G setzt, nach sind 8; streicht, nach bringen 20.

H setzt. nach

eine 93, HOREN 12; setzt, nach sein 8, mehr 13. komen 20. bringen 20; streicht, nach

solten 15.

I setzt, nach Ihesu 7, antwortet 7, solten 15, in 18, aber 19;

L setzt. nach Ihesu 7, bringen 20, stehet 22.

M setzt. nach sie 11, sich 16 l., komen 19.

O setzt? nach komen 19; 10

setzt, nach sich 16 l.

Q setzt. nach sich 16 l., komen 19; setzt, nach leiden 21;

streicht, nach antwortet 7.

R setzt? nach komen 19; setzt, nach

antwortet 7, sich 16 l., bringen 20; streicht, nach leiden 21.

A 11 vberchattet 12 darnach 14 erab 19 vorkomen 21 den 23 wolten.

B 7 eyne 8 gut 10 eyne 13 niemant 15 solten menschen son aufferstunde 20 15  
Dazu 21 denn.

C 14 berge 19 vor komen sol so auch 21, 34 l. 20 wider so auch 74.

C<sup>1</sup> 16 vnter eynander.

D 8 Meyster.

E 7 antwortet so auch 19, 28, 33 8 Meister hie sein so auch 63 l. wollen hutten  
9 dir so auch 29, 46, 86, 87 Denn 11 eine stimme 12 mein so auch meinen 29, meinem 20  
43, 75 13 alleine 14 gingen niemant so auch 72 15 aufferstunde 16 vntereinander  
17 Vnd 18 Sagen 20 widder 21 leiden so auch 34 23 gethan.

F 8 wir wollen 9 eine l., so auch 72, desgl. ein 64, einen 69, 77 14 giengen 16  
vnternander.

G 8 Meister, hie ist gut sein] Rabbi, es ist gut das wir hie sind 10 ein 11 der] den 19 25  
yhn] yhnen 20 durch seine zukunfft] zuuor komen vnd.

H 8 es ist gut das wir hie sind] Hie ist gut sein wir wollen] laßt uns 9 Denn er  
wustet] Er wustet aber 10 vnd] denn seer furchtig] veritortzt eine 11 aus der 12  
gehoret yhm] DEN SOLT IR HOREN 14 verbot.

I 8 laßt 10 veritortzt 12 Son so auch 15, 21, 55 13 allein 14 verpot 17 Was 30  
18 Schriftgelehrten so auch 25, 27. K 14 verbot 20 ja wider so auch 74 Da zu.

J: 11 Vnd l. 16 Vnd 2.

M 8 Laßt Hutten 9 Dir 10 Wolcken.

N 8 Laffet 11 Wolcken 15 Menschen son so auch 20, 55 16 befrageten 20 Dazu.

O 8 laffet 11 wolcken 12 hören (13 jnen] jm) 15 menschen Son so auch 20, 55  
16 befragten 17 Todten. 35

P 8 Laffet 14 berge 15 Bis 16 Todten 21 Wie 22 VND.

Q 7 Rede 8 Laßt 10 kam 14 Berge herab 15 bis 17 todten 21 wie 22  
(sah) vnd.

R 7 rede 8 hie Laffet 10 kam 14 berge erab 15 Bis 17 Todten 21  
Wie 22 Vnd. 40

Vnd er kam zu seynen iungern, vnd sahe viel volcks umb sie, vnd schrifftgelerten, die sich mitt yhn befragten, vnd als bald, da das 25 volck yhn sahe, entsetzten sie sich, vnd lieffen zu, vnd grusseten yhn, vnd er fraget die schrifftgelerten, was befraget yhi euch mit yhnen? vnd eyner aus dem volck antwort vnd sprach, meyster, ich hab herbracht zu dyr meynen son, der hatt eynen sprachlosen geyst, vnd wo er yhn erwysscht, so reysst er yhn, vnd schewmet vnd knirffet mit 30 den zenen, vnd verderret, vnd ich hab mitt deynen iungern geredt, das sie yhn aus treyben, vnd sie konnen nicht.

Er antwort yhm aber vnd sprach, O du vngleubiges geschlecht, wie lange soll ich bey euch seyn? wie lange soll ich mich mit euch ley|  
 XXXIIa. den? bringt yhn her zu myr, vnd sie brachten yhn her zu yhm, vnd als 35 bald, da yhn der geyst sahe, reißt er yhn, vnd fiel auff die erden, vnd waltzet sich vnd schewmet, vnd er fraget seynen vater, wie lange ist's, das yhm das widerfahren ist? Er sprach, von kind auff, vnd offi

**A** setzt, nach dyr 29; streicht, nach yhn 302., ils 37. **B** streicht, nach sie 24. **C** setzt, nach ils 37, ist 38; streicht, nach zu 26, sprach 38.

**E** setzt? nach ist 38; setzt. nach yhm 35, mit folg. gr. Anfangsb. nach befragten 25, yhn 262., mir 35, schewmet 37; setzt, nach yhn 302. sprach 38; streicht, nach bald 25, Meyster 28, bald 36, sahe 36, ist's 37. **F** setzt, nach sahe 36. **G** setzt, nach Meister 28; streicht, nach geredt 31. **H** setzt, nach sie 24, geredt 31, isis 37; streicht, nach in 302. **I** setzt, nach zu 262., antwortet 28, in 302., aber 33.

**K** streicht, nach ils 37. **L** setzt, nach schewmet 30, sich 37, ils 37. **M** setzt, nach verderret 31, auff 38. **O** setzt, nach auff 38; streicht, nach schewmet 30, sich 37. **Q** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach auff 38; setzt, nach schewmet 30, sich 37. **R** setzt, nach auff 38; streicht, nach schewmet 30, sich 37.

**A** 25 mit so auch 31, 91 26 vnd lieffen] lieffen 28 vnd eyner] Eyner aber meynen son herbracht zu dyr 29 hatte eyn 30 erwischet reysst 31 vnd ich] ich 32 könnens 36 reysst 37 vnd er] Er vatter.

**B** 28 Meyster 29 hat eynen 35 Vnd 2. 37 vater so auch 42. **C** 31 verdorret 36 reysst 37 er 38 widerfahren. **C** 32 austreyben.

**D** (27 schrifftgelerten) 33 vngleubiges.

**E** 24 iungern so auch 31, desgl. iunger 50, 54 26 grüffeten 27 fragete Was 28 herbracht 29 geist 30 reysst knirffet 31 verderret deinen so auch deine 79, dein 83, 86 32 antrieben könnens 33 vngleubiges 34 sel 2. 35 bringet mir so auch 73 36 reis so auch 47 38 widerfahren Von.

**F** 24 feinen so auch 37, desgl. feine 50, 54 28 meyster 30 reiffet 33 vngleubiges 34 fein so auch 632. 36 geist so auch 45 zweimal 37 Wie.

**G** 24 iungern so auch 31, desgl. iunger 50, 54 25 das] alles 28 herbracht 32 kundens 33 vngleubiges 36 reys so auch 47.

**H** 24 iungern so auch 31, desgl. iunger 50, 54 28 herbracht 31 gered 32 könnens 33 vngleubiges 36 reis so auch 47 37 Er] Vnd er.

**I** 24 iungern so auch 31, desgl. iunger 50, 54 28 habe 30 erwischet 31 Ich geredt 32 könnens 36 Geist so auch 452.

**K** 27 fraget 38 widerfahren. **L** 25 befrageten 27 fragete 30 erwischet 31 habe 34 Ich 1. Mich so auch 66

35 Bringet her zu 2.] zu 36 geist so auch 452. 37 lang 38 Vnd. **M** 24 Volcks so auch Volck 26, 28, 44 25 befragten 28 Ich 29 Son Geist so auch 36, 45 1. 33 Geschlecht 34 ich 1. Wie mich so auch 66.

**N** 27 fraget 28 herbracht 30 schewmet so auch 37 knirffchet 31 zenen gered 35 zu 2.] her zu 37 Vater.

**O** 25 befrageten 27 fragete 28 ich her gebracht 30 schewmet so auch 37 31 zenen geredt 34 Wie wie 35 her zu 2.] zu 37 lange 38 vnd.

**P** 25 schrifftgelerten 26 volck 28 herbracht 35 her zu 2. 37 vater.

**Q** 25 Schrifftgelerten befragten 26 Volck 28 Ich (29 wu) 30 erwischet knirffet 31 zenen 34 Wie 2. 35 her zu 2.] zu 37 Vater lang 38 von.

**R** 24 volcks 25 befrageten 30 erwischet knirffchet 34 wie zweimal 35 her zu 2. 37 lange 38 das 2. gestr. Von vnd.

hatt er yhn geworffen ynn feur vnd wasser, das er yhn vmb brecht,  
 40 kanstu aber was, so erbarm dich vnser, vnd hilff vns, Ihesus aber  
 sprach zu yhm, wenn du kundtist glewben, alle ding sind muglich  
 dem der do glewbt, vnd als bald schrey des kints vatter mit threnen  
 vnd sprach, ich glewbt lieber herr, hilff meynem vnglawben.

Da nu Ihesus sahe, das das volck zu lieff, bedrawet er den vnsem  
 45 bern geyst, vnd sprach zu yhm, du sprachloszer vnd tawber geyst, ich  
 gepiete dyr, das du von yhm aus farist, vnd sarist hynfure nicht ynn  
 yhn, vnd er schrey, vnd reysz yhn seer, vnd fur aus, vnd er ward als were  
 er todt, das auch viel sagten, Er ist todt, Ihesus aber ergreyff yhn  
 bey der handt, vnd richtet yhn auff, vnd er stund auff. Vnd da er heym  
 50 kam, fragten yhn seyne iunger besonders, warumb kundten myr yhn  
 nicht aus treyben? vnd er sprach, dise art kan mit nichte aus faren,  
 denn durch beten vnd fasten.

Vnd sie giengen hyn weg, vnd wandelten durch Gallilea, vnd er  
 wollt nit das es ymand wissen solt, Er leret aber seyne iunger vnd

A setzt, nach geworffen 39, er 47 l.

B setzt. nach vns 40, yhn 47 l.

E setzt. nach gleubt 42, tod 48 2, folte 54; streicht, nach lieff 44. F setzt,  
 nach lieff 44. H setzt, nach gleube 43, nicht 54; streicht, nach er 47 l.

I setzt, nach trenen 42, jünger 54.

L setzt. mit folg. gr. Anfangso.

nach auff 49 l.; setzt, nach gebiete 46; streicht, nach dir 46. M setzt. nach  
 vmbbrechte 39, aus 47; setzt, nach dir 46; streicht, nach gebiete 46. O setzt,  
 nach auff 49 l. Q setzt. nach gleuben 41, auff 49 l.; setzt, nach möglich 41, aus 47.

R setzt, nach gleuben 41, er 47 l. auff 49 l.; streicht, nach möglich 41, HErr 43.

A 39 hat so auch 68 ynn feur vnd wasser geworffen vmbrecht 43 glewbe 44  
 dem 45 sprachloser 47 vnd er schrey] Da schrey er reys 48 er 2. 50 besonders 10  
 53 wandelten 54 nicht so auch 72, 74, 76, 82 zweimal, 86.

B 41 Alle 42 Vnd 43 vnglauben 44 den 46 (du das yn 49 hand 51  
 Vnd 54 wolt yemand folte.

C 43 vnglawben 46 ausfarist ynn so auch 70, vgl. zu 75 47 reys.

C<sup>1</sup> 41 gleuben 48 er greyff.

D 41 glewben 44 bedrewet 47 ward] war 48 ergreyff. 15

E 39 yns feur vmb brechte 40 erbarme 41 Wenn kundtest möglich 42 da  
 gleubt so auch gleube 43, gleuben 77 43 Ich Herr vnglauben 44 Da nu] Dann vn-  
 glaubern 45 Du tauber 46 ausfarest farest 48 tod zweimal 50 besonders Warumb  
 künden wir so auch 71, Wir 69 51 austreiben Dise ausfaren 53 hinweg Galilea  
 54 wolte folte. 20

F 39 yns] ynn so auch ynn 55, 73, 75, 81 zweimal, 84, 85, 87, 88 fewer so auch 82 2.,  
 85, 88 vmbrechte 41 gleuben 44 Da nu 48 ergreiff 49 heim so auch 59 50  
 künden 51 Diefte.

G 39 feur 41 kundtest glewben so auch glewbt 42, glewbe 43 alle 43 vnglawben  
 50 künden 51 diese 53 hinweg] von dannen hinweg. 25

H 39 ynn] ynn so immer, desgl. ins 79 mit j statt y fewer 41 kundtest gleuben so  
 auch 77, desgl. gleubt 42, gleube 43 Alle 42 trenen 43 vnglauben 46 aus farest 47-  
 ward 50 frageten: künden 51 Diefte 54 yemand] jemand so auch 63.

I 39 vmbbrechte 40 Kanstu erbarm 44 bedrawet 46 ausfarest 50 kundten.

K 39 feur 41 kündest 42 gleubet 44 zulieff 45 tawber 46 gebiete. 30

L 39 fewer so auch 82 zweimal, 85, 86, 88, 89, vgl. zu 90 41 kundtest Gleuben so auch  
 Gleubt 42, Gleube 43 42 threnen 43 Lieber 45 tauber Ich 47 Vnd 4. 53 Vnd 3.

M 39 ynn] in so immer, desgl. ins 79 41 gleuben so auch gleubt 42, gleube 43 42 Kindes

Vater 43 Hilff 48 Das 51 Art aus faren 53 Galilean.

N 45 Geist 2. 47 fuhr 50 fragten 51 mit nicht 53 Galileam. 35

O 40 So 42 gleubet Kindes 43 hilff 47 fur 48 auch gest. 50 Frageten 51  
 mit nichte ausfaren 53 Galilean vnd 54 folte. P 43 Hilff 45 geist 2. 48 auch viel.

Q 40 so 41 kündest 42 Kindes 44 zulieffe 45 Geist 2. 48 Er 2. 50 frageten  
 künden 53 Vnd 3. 54 folte.

R 39 feur 42 Kindes 44 zulieff 48 er 50 Frageten kundten 51 aus faren 40  
 53 vnd 3. 54 folte.

sprach zu yhnen, des menschen son wirtt vber antwort werden, ynn 55  
der menschen hende, vnd sie werden yhn tödten, vnd wenn er todtet  
ist, so wirt er am dritten tage aufferstehen, sie aber vernamen das  
wort nicht, vnd forchten sich yhn zu fragen.

Vnd er kam gen Capernaum, vnd da er da heym war, fragt er sie,  
was handelst yhr mit eyinander auff dem wege? sie aber schwigen stil 60  
te, denn sie hatten miteynander auff dem wege gehandelt, wilcher  
der grössist were, vnd er satzt sich, vnd rieß den tzweiffen, vnd sprach  
zu yhnen, So ymant will der erst seyn, der soll der letzt seyn vor al-  
len vnd aller knecht, Vnd er nam eyn kindlin, vnd stellet es mitten vn-  
ter sie, vnnnd umbfieng das selbige, vnd sprach zu yhnen, wer cyn sol- 65  
chs kindlin auff nympt, ynn meynem namen, der nympt mich auff,  
vnnnd wer mich auff nympt, der nympt nicht mich auff, sondern den  
der mich gefand hatt.

Johannes aber antwortet yhm vnd sprach, wyr sahen eynen, der  
treyb teuffel aus yn deynem namen, welcher vns nicht nach folget, 70

**A** *setzt*, nach kindlin 66, aus 70; *streicht*, nach namen 66. **B** *setzt*. mit folg.  
gr. *Anfangsb.* nach aufferstehen 57, were 62; *setzt*, nach den 67; *streicht*, nach werden  
55, kindlin 66. **C** *streicht*, nach gehandelt 61. **D** *streicht*, nach aus 70.  
**E** *setzt* ? nach nicht 58; *setzt*. mit folg. gr. *Anfangsb.* nach knechte 64; *setzt*  
5, nach gehandelt 61, allen 63, aus 70; *streicht*, nach anfingmpt 67. **F** *setzt*,  
nach nicht 58, auffnimpt 67. **G** *setzt*, nach werdem 55; *streicht*, nach allen 63,  
kindlin 64, den 67. **H** *setzt*, nach allen 63, kindlin 64, den 67; *streicht*  
, nach werden 55. **I** *setzt*, nach were 62, jm 69. **L** *setzt*. nach were 62.  
**M** *setzt* ? nach were 62; *setzt*. nach tödten 56, auff 66 2. **O** *setzt*, nach  
10 tödten 56. **Q** *setzt*. nach tödten 56. **R** *setzt*, nach tödten 56,  
auff 66 2.

**A** 55 wirt so auch 90, 92 zweimal vberantwort 58 wort 62 zwelffen 63 yemant  
64 miten 66 ynn meynem namen auff nympt 67 fundern 70 in deynem namen aus.  
**B** 55 wird so auch 57, 76, 90, 92 zweimal vberantwort 58 fürchten 59 da heym] heym  
15 60 handelt Sie 61 miteynander 63 yemand wil sol vor] fur 64 mitten.  
**C** 56 tödten tödte 61 mit eyinander 62 grössist 67 sondern 70 wilcher nach-  
folget. **C** 1 55 vberantwort 64 vnd 2. 66 auffnimpt so auch 67 (69 Johaunes).  
**D** 62 grössist 66 auff nympt (69 Joharues).  
**E** 55 Des vberantwortet yn so auch 73, 75, 84, 85 56 getödet 59 fraget 60  
20 miteinander so auch 61 61 welcher so auch 70 62 grössist satzte 63 letzte 64 Vnd  
knecht kindlein so auch 66 65 Wer solchs 66 auffnimpt so auch 67 nimpt so  
auch 67 67 Vnd 69 yhm gestr. wyr] Meister, Wir 70 treib.  
**F** 60 Was schwiegen 64 vnd knecht kindlin so auch 66 65 solchs 66  
meinem so auch 73 70 deinem.  
25 **G** (55 werden) 57 wirdt 60 schwigen 61 wilcher so auch 70 67 vnd 69 ant-  
wortet yhm (sahen] haben) 70 treib] treibt.  
**H** 57 wird 59 heim] da heim 60 Rille gestr. 61 welcher so auch 70 63 erste 65  
umbfieng] hertzte 67 Vnd auff nimpt 70 treib.  
**I** 60 mit einander so auch 61 62 Zwelffen 67 auffnimpt 69 wir.  
30 **K** 65 dasselbige solches 66 auff nimpt so auch 67 70 Teuffel.  
**L** 56 Vnd 2. 61 Denn 64 Kindlin so auch 66 65 das selbige solchs 66 auff-  
nimpt so auch 67 70 Teuffel.  
**M** 56 Menschen 62 Grössest 64 Knecht 66 Namen so auch 70, 73, 75 69 Wir.  
**N** 60 miteinander schwiegen 61 Welcher 63 Erste Letzte 69 wir.  
35 **O** 59 Vnd 2. 60 mit einander schwigen 65 das selbige.  
**P** 56 menschen 59 dabeim 61 welcher 62 grössist 63 erste letzte 65 das  
selbige 66 Der Mich so auch 77 67 Den 69 Wir.  
**Q** 56 Menschen 62 Grössest 65 hertzte 66 der mich so auch 77 67 auff nimpt  
den 69 wir 70 Teuffel.  
40 **R** 62 grössist 63 Erste Letzte 65 hertzte das selbige 66 Der Mich so auch  
77 67 auffnimpt Den 69 Wir 70 Teuffel.

vnd wyr verpottens yhm, darumb das er vns nicht nachfolget, Ihe  
 sus aber sprach, yhr solts yhm nit verpieten, denn es ist niemant, der eyn  
 thatte thue, ynn meynem namen, vnd muge bald ubel von myr reden, wer  
 nit widder euch ist, der ist fur euch, wer aber euch trenckt, mit cynem  
 75 becher wassers ynn meynem namen, darumb das yhr Christum an  
 gehoret, warlich ich sage euch, es wirrt yhm nit unuergolten bleyben.

Vnd wer der Kleynen cynen ergert, die an mich glewben, dem  
 wer es besser, das yhm eyn mulsteyn wurd an seynen hals gehengt,  
 vnd wurd yns meer geworffen. So dich aber deyne hand ergert, so  
 80 harve sie abe, Es ist dyr besser, das du eyn Krupel zum leben eyngheist,  
 denn das du zwo hend habest, vnd farest ynn die helle ynn das ewige  
 fewr, da yhr wurm nit stirbt, vnd yhr fewr nit verlescht, Ergert dich  
 deyn fußz, so harve yhn abe, Es ist dyr besser, das du lam zum le-  
 85 die helle geworffen, ynn das ewige fewr, da yhr wurm nicht stirbt,  
 vnd yhr fewr nit verlescht. Ergert dich deyn auge, so wirtffs von dyr,

XXXIII.

- A setzt . nach wurd 79; setzt , nach wurd 78; streicht , nach fuessz 83.
- B setzt . nach nachfolget 71, mit folg. gr. Anfangsb. nach reden 73; setzt , nach  
 fuessz 83; streicht . nach thue 73, stirbt 82, 85. C streicht . nach nachfolget 71;  
 streicht , nach besser 80. D setzt , nach nachfolget 71. E setzt . nach nach-  
 folget 71, verlicht 82; setzt , nach besser 80, stirbt 82, 85; streicht , nach namen 75. 5
- F setzt . nach euch 742.; setzt , nach namen 75. G setzt , nach euch 742.;
- streicht , nach trenckt 74, euch 76. H setzt . nach vns 74 2.; setzt , nach euch 76,  
 helle 81. I setzt , nach wassers 75, Warlich 76; streicht , nach niemand 72.
- K setzt , nach darumb 71, 75. L streicht , nach darumb 71, 75.
- N streicht , nach stirbt 82. O setzt . nach abe 80, 83, dir 86. 10
- P streicht , nach stirbt 85. Q setzt , nach abe 80, 83, stirbt 85, dir 86;
- streicht , nach wassers 75. R setzt , nach wassers 75; streicht , nach stirbt 85.

- A 78 an feynen hals gehengt wurd 79 yns meer geworffen wurd 83 fuessz so auch 84  
 yhn ynn 86 verleschet. B 76 Warlich 78 wurde 83 fuessz so auch 84 yhn 86 verleschet.
- C 75 yn so auch 81 zweimal angehoret 80 krupel 84 fuez 85 fewer 86 15  
 verleschet. D 71 wir 83 fuez 85 fewr.
- D 71 wyr 75 ynn 80 dir eingheist (84 verdest) 86 verleschet.
- E 71 verpotens 72 Yhr eyne 73 that muge 74 Wer 75 Crifum 77 kleinen 78  
 were mulsteyn gehenckt wurde so auch 79 80 dyr eingehest so auch 84 82  
 verlicht 84 fuessz 85 stirbt so auch 89 86 fewer so auch 89, 90 verlyschet. 20
- F 74 widder 76 bleiben 77 glewben 78 mulstein gehengt wurde 80 dir  
 so auch 83 82 verlescht 86 verleschet so auch 89.
- G 71 verpottens 75 ihr Christum angehoret 78 gehenget 82 fewer 1. 84 fusse.  
 H 71 verbotens 74 euch 1., 2.] vns 1., 2 75 ihr] jr angehoret 78 wurde 82 fewr 25  
 zweimal 83 fus 84 fusse.
- I 72 verbieten 74 trencket Sokropel Leben so auch 83 82 fewer zweimal 86 verlescht.
- K 71 nach folget 81 Helle so auch 85 82 feur zweimal, so auch 85, 86, 88, 89, 90  
 stirbt verleschet so auch 86.
- L 71 nachfolget 72 Denn 75 Becher 77 Kleinen 79 jnns Hand 80 leben so  
 auch 83 82 stirbt so auch 85 verlescht so auch 86 83 Fus 86 Auge. 30
- M 71 darumb 73 That 78 Mulstein Hals 80 Krupel 81 Hende 82 Feuer so  
 immer von hier an Wurm so auch 89 83 Lam 84 Fusse 85 Wurm.
- N 71 Vnd darumb 75 angehoret 79 Meer 82 Feur 1. so auch 85, 88, 89, 90 83  
 Leben 84 fusse 85 Wurm.
- O 75 angehoret 76 Ich 80 Leben 81 hende 82 fewer 1. so auch 85, 86, 88, 89, 90 35  
 Da so auch 85, 89 83 leben 84 Fusse.
- P (75 jr] er 76 Es 81 Hende 82 Feur 1. so auch 85, 90 Feur 83 Leben.
- Q 71 vnd 73 ubel von mir reden] von mir reden 75 namen 76 es 79 So 2. 82  
 da so auch 85, 89 Feur 2. so auch 86, 88, 89 verlescht so auch 86.
- R 71 Vnd 73 ubel von 75 Namen 76 Es 81 Denn 82 feur so auch 85 Da 40  
 so auch 85 Feur so auch 86, 89, 90 verlescht so auch 86 83 fus so auch fusse 84 So  
 84 Denn so auch 87.

Es ist dyr besser, das du eyneugig zum leben eyngest, denn das du zwey augen habest, vnd werdest ynn das hellische fewr geworffen, da yhr wurm nicht stirbt, vnd yhr fewr nicht verleschet.

Es mus alles mit fewr gefaltzt werden, vnd alles oppfer wirrt mitt saltz gefaltzt werden, das saltz ist gut, So aber das saltz thum wirrt, wo mit wirrt man wurtzen? Habet saltz ynn euch, vnd habet frid vnternander.

**A** streicht, nach wird 92 1. **B** setzt, nach werden 91. **E** setzt, nach wird 92 1.

- A** 91 faltz 1. Das so. **B** 90 gefaltzt so auch 91, desgl. faltz 91 2., 3.  
**C** 89 verleschet 92 wird 2.] wurd wurtzen 93 vnter nander.  
**C** 1 (88 hellische) 92 wurtzen. **D** 88 yn.  
**E** 87 einewget zum leben eyn] yn das reich Gottes geheilt 83 feuer 89 (nich 1.) verleschet 90 gefaltzen 92 wird 2. wurtzen Habt so auch habt 93 ynn] bey 93 fride vntereinander. **F** 87 eineugig 93 vnternander.  
**G** 87 jnn gottes 89 jhr 1. 92 Habt das.  
**H** 87 Gottes 89 jhr] jr 91 werden gestr. 93 Habt faltz. **I** 87 Reich 93 fride.  
**K** 93 fride. **L** 88 Hellische 90 Feuer 91 Saltz dreimal, so auch 92 93 fride.  
**M** 87 Eineugig 88 Augen hellische Feuer 90 Oppfer 91 So (92 Saltzt).  
**N** 89 stirbt verleschet 91 gefaltzet 93 Friede.  
**O** 88 augen Hellische 89 wurm stirbet 91 gefaltzt faltz 3. so auch 92 93 fride.  
**P** 88 Augen 93 Friede. **Q** 87 reich 88 hellische 89 Warm stirbt verleschet  
**R** 88 Hellische fewr 89 Da stirbet verleschet 91 Saltz 1. gefaltzt faltz 2., 3.  
 91 faltz 1. gefaltzet Saltz 3. so auch 92 93 fride.  
 so auch 92 93 Friede.

## Das zehendt Capitel.

**U**nd er stund auff, vnd kam von dannen, ynn die ort des Juedischen lands, ienst des Jordanis, vnd das volck gieng aber mal mitt hauffen zu yhm, vnd wie seyne gewonheyt war, lerret er sie abermal, vnd die phariseer tratten zu yhm, vnd fragten yhn, ob eyn man sich scheyden muge von seynem weybe, vnd ver-

- B** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach mal 6; streicht, nach dannen 3.  
**C** streicht, nach war 5. **E** setzt, nach war 5. **L** setzt, nach Jordans 4; streicht, nach landes 4. **M** setzt ? nach Weibe 7; setzt, nach jm 5; setzt, nach landes 4; streicht, nach war 5. **N** setzt, nach war 5.  
**P** setzt, nach Jordans 4. **Q** setzt, nach Jordans 4; setzt, nach jm 5, Vnd 5. Weibe 7. **R** setzt ? nach Weibe 7; setzt, nach Jordans 4; streicht, nach Vnd 5.  
**A** 1 zehend 5 mit 6 aber mal Phariseer. **B** 3 stund auff] macht sich auff.  
**C** 3 ört 4 yenlyt 7 müge. **D** 6 abermal.  
**E** 3 yn örter Juedischen 4 landes ienfeit Jordans Vnd abermal so auch 17  
 5 gewonheit 7 ein so auch 19, 45 2., 46, 91 zweimal, desgl. eine 19, Eines 36, einen 20, 37, einer 73 scheidet so auch 10, 16, desgl. scheidet 18, 19, scheidet 9 seinem so auch 14, desgl. feinen 13, 40, seine 91, sein 98 weibe so auch 14, desgl. weib 19.  
**F** 2 Eapitel 3 ynn so auch 57 Juedischen 4 ienfeit 5 seine so auch 17, desgl. seinem 18, feiner 42, fein 89. **G** 3 örter 4 ienlyd 6 traten.  
**H** 1, 2 Das zehend Eapitel.] X. 3 ynn] jnn so immer, desgl. jm 37, jns 44, 46 mit j statt y örter Juedischen 4 jensid 5 yhn] jm so immer, desgl. jn 7, jn dat. pl. z. B. 11, jr 19, jre 20, jrem 20, jnen z. B. 23, jr 44, jr z. B. 71 mit j statt yh. **I** 6 tratten.  
**K** 3 machte. **L** 3 macht 4 jhenfid 5 Vnd 6 frageten so auch 17 7 Ob Vnd.  
**M** 3 jnn] in so immer, desgl. im 37, ins 44, vgl. zu 46 4 jenfied Volck 7 Man so auch Manne 20 Weibe so auch 14, 18, desgl. Weib 19, 53 vnd. **N** 3 Juedischenlands 7 Vnd. **O** 3 Orter 7 vnd. **Q** 3 örter Juedischen lands 7 müge.  
**R** 3 in] an Orter Juedischenlands 4 vnd 6 traten fragten 7 müge.

suchten yhn da mit, Er antwort aber vnd sprach, was hatt euch Mo-  
ses gepotten? Sie sprachen, Moses hatt zu gelassen eynen scheid-  
10 brieff zu schreyben, vnd sich zu scheidenn, Ihesus antwort vnd sprach  
zu yhn, vmb ewers hertzen hertickeyr, willen, hatt er euch solch ge-  
pet geschriben, Aber von anfang der Creatur, hat sie gott geschaf-  
fen, eyn menlin vnd frewlin, darumb wirt der mensch lassen seynen  
15 vatter vnd mutter, vnd wirt seynem weybe anhangen, vnd werden seyn  
die zwey eyn fleysch, So sind sie nu nicht zwey, sondern eyn fleysch,  
was denn gott zu samen fuget hat, soll der mensch nicht scheidenn.

Vnd da heym, fragten yhn aber mal seyne iunger vmb das selbige,  
vnd er sprach zu yhn, wer sich scheidet von seynem weybe, vnd frey-  
het eyn andere, der bricht die ehe an yhr, vnd so sich eyn weyb scheidet  
20 von yhrem man, vnd freyhet eynen andern, die bricht yhr ehe.

**A** setzt, nach lassen 13; streicht, nach hertigkeyt 11. **B** streicht, nach  
heym 17. **C**<sup>1</sup> setzt, nach geschriben 12. **E** setzt, nach damit 8,  
geschriben 12, selbige 17, yhr 19; streicht, nach yhn 11, willen 11, creatur 12, geschriben  
12, frewlein 13, lassen 13. **F** setzt, nach yhn 11, frewlin 13. **H** setzt, nach  
schreiben 10, creatur 12; streicht, nach zuschreiben 10. **I** setzt, nach aber 8, 5  
schreiben 10, antwortet 10; streicht, nach creatur 12. **L** setzt, nach Frewlin  
13, fleisch 15 2.; setzt, nach Creatur 12; streicht, nach antwortet 10.  
**O** setzt, nach anhangen 14, fleisch 15 1.; setzt, nach antwortet 10, willen 11; streicht  
, nach zugelassen 9. **P** setzt, nach anhangen 14; streicht, nach willen 11.  
**Q** setzt, nach jnen 11; setzt, nach zugelassen 9, fleisch 15 1. **R** setzt, nach 10  
jnen 11, geschriben 12; streicht, nach zugelassen 9.

**A** 8 hat so auch 9, 11 10 zuschreyben zuscheyden antwort 11 ewrs hertigkeyt  
12 Gott so auch 16 13 wirt so auch 25 seynen vatter vnd mutter lassen 17 abermal  
(19 to 10).

**B** 8 damit 9 gepotten 10 zu scheidenn 11 hertickeyt 13 wird so auch 14, 25, 64, 68 15  
14 vater so auch 33 16 Got fol so auch 23, 85, 86, 87, 99 18 Vnd 1. 19 Vnd.

**C** 9 gepotten 10 zuscheyden 11 hertickeyt 14 sein 16 Gott 17 aber mal 20 freyhet.  
**E**<sup>1</sup> 10 zu schreyben zu scheidenn 11 hertickeyt 14 seyn. **D** 8 da mit.

**H** 8 damit antwortet so auch 10, 51, 98 10 zuschreiben Jesus so auch 22, 29, 40,  
60, 62, 73, 76, 82, 92, 95, 98 1. ohne h 11 Vmb ewers hertigkeyt 12 creatur Got 13 20  
menlein frewlein Darumb 14 wirt sein so auch 58 zweimal, 85, 86, 87 15 fleisch 1.  
16 Was gefüget 17 heim iunger so auch 21, 42, 91, desgl. iüngern 40 18 Wer freyhet  
so auch 20 (19 brich) 20 manne ybre.

**F** 8 Was 9 gebotten zugelassen einen so auch ein 13, 15 zweimal, 25, 45 1., einer  
27, 72 10 Ihesus so immer mit h 11 hertickeyt 13 menlin frewlin 14 wird 15 fleisch 2.  
16 gefüget 18 weibe so auch weib 53.

**G** 9 gepotten 12 Creatur 17 iunger so immer, desgl. iüngern 40.

**H** 8 da mit 9 gepotten 11 hertickeyt 12 creatur 16 gefüget 17 iunger so immer,  
desgl. iüngern 40 18 freiet so auch 20.

**I** 8 damit 9 Scheidebrieff 10 zu schreiben 11 ewers gebot 13 Menlin Frewlin 30  
16 zusamen 17 daheim iunger so immer, desgl. iüngern 40.

**K** 9 gebotten zu gelassen 11 jn jnen so auch 18, 23, 43, 62, 71, 74, 77, 84 12 Creatur  
13 frewlin 17 dasselbige 19 Ehe so auch 20.

**L** 9 zugelassen 13 Frewlin 14 Vnd 3. 17 das selbige 19 ehe so auch 20.

**M** 8 da mit 11 Gebot 13 Darumb Mensch so auch 16, desgl. Menschen 48 14 35  
Vater so auch 33, 53 Mutter so auch 33, 53, 56 15 nu nicht] nicht 16 zu samen 19 Ehe.

**N** 8 damit 15 DARumb 15 Zwei 1. Fleisch zweimal nu nicht 16 zusamen 19  
Der 20 Die Ehe.

**O** 8 da mit 9 Scheidebrieff 11 Herten hartigkeyt 14 vater so auch 53 mutter so  
auch 53 weibe so auch weib 19, 53 15 zwei 1. fleisch 2. 16 Sol mensch 19 der 20 die. 40

**P** 14 Vater Mutter Weibe so auch Weib 19 15 Fleisch 2. 16 gefüget Mensch.

**Q** 8 damit 11 herten 12 vom 13 Mensch 15 fleisch zweimal nu nicht] nicht  
16 gefüget sol 17 dasselbige 19 ehe so auch 20.

**R** 8 da mit 11 Herten 12 von 15 Zwey Fleisch zweimal nu nicht 16 gefüget  
17 iüngere 19 ein 1. Ehe so auch 20. 45



Vnd sie brachten kindlin zu yhm, das er sie anruret, die iunger aber furen die an, die sie trugen, da es aber Ihesus sahe, wart er vnwillig, vnd sprach zu yhnen, lasset die kindlin zu myr komen, vnd weret yhn nicht, denn solcher ist das reych gotis, warlich ich sage euch, wer nicht empfehret das reych gottis, als eyn kindlin, der wirt: nicht hyneyn komen, 25 vnd er umbheng sie, vnd leget die hende auff sie, vnd segnet sie.

Vnd da er hynaus gangen war auff den weg, lieff eyner forne fur, Enyete fur yhn, vnd fraget yhn, Gutter meyster, was soll ich thun, |  
 XXXIII. das ich das leben ererbe, Aber Ihesus sprach zu yhm, was heysstest du mich gut? Niemandt ist gut, denn alleyn der eynige Gott. Du weysstzist 30 yhe die gepott woll, du solt nicht ehebrechen, du solt nit todten, du solt nicht stelen, du solt nicht falsch zeugnis reden, du solt niemant teuschen, Ehre deyn vater vnd muter, Er antwortet aber vnd sprach zu yhm, Meyster, das habe ich alles gehalten, von meynrer iugent auff, vnd Ihesus sahe yhn an, vnd er liebet yhn, vnd sprach zu yhm, 35

**A** setzt, nach empfehret 24; streicht, nach vnwillig 22. **B** setzt, nach ererbe 29, mutter 33; streicht, nach yhn 281. **C** streicht, nach gut 30.

**E** setzt nach ererbe 29; setzt, nach trugen 22, Gottes 24, mit folg. gr. Anfangsb. nach komen 25; setzt, nach yhn 281., Got 30; streicht, nach wol 31, gehalten 34. **F** setzt, nach auff 35; setzt, nach gut 30.

**I** setzt, nach vnwillig 22, Warlich 24. aber 33. **K** streicht, nach empfehret 24. **L** setzt, nach Gott 30; setzt, nach empfehret 24.

**M** setzt, nach anrurete 21, ehebrechen 31, todten 31, stelen 32, reden 32, teuschen 33.

**P** setzt, nach anrurete 21. **Q** setzt, nach anrurete 21; 10 streicht, nach Warlich 24. **R** setzt, nach anrurete 21, Warlich 24.

**A** 24 Gotis wer das reych Gottis nicht empfehret 28 Guter 30 weysst 31 gepott Du 1. nit nicht so auch 54, 88 32 solt 1., 2. 33 Ehre vatter mutter so auch 56 34 hab 35 er gestr.

**B** 22 Da ward so auch 38 24 Warlich 25 hyneyn 31 wol solt 1., 2. so auch 32 3., 15 94 nicht 1. so auch 74, 85 33 deynen antwortet.

**C** 21 anruret 24 Gottis 25 hyneyn 26 vnsieng hende 30 allein Got 31 Du 2., 3. so auch 32 zweimal todten so auch 67 33 antwortet.

**C** 22 Do 26 vnb heng. **D** 21 an ruret 26 vmbheng 35 Vnd 1.

**E** 21 kindlein so auch 23, 25 anrurete Die 22 Da 23 Lasset mir 24 folcher 20 reich so auch 41, desgl. reichen 41, reicher 40, reichthumb 44 Gottes so auch 26, 41, 44, 46 25 hyneyn 27 hinaus fur so auch 28 28 kniet 29 (yhn) Was heissetu 30 Niemand so auch niemand 32 alleine einige weissst 33 deinen so auch deiner 72, dein 101 34 Meister so auch 70, 100 meiner so auch 79 2., 3., mein 94.

**F** 21 kindlin so auch 23, 25 24 folcher 25 reich so auch 44, 46 hinein 27 fur so 25 auch 28 28 meyster 30 Gott.

**G** 30 alleine der einige] einer, nemlich.

**H** 26 er vmbheng] hertzete segenet 30 einer, nemlich] der einige 31 yhe] je 32 gezeugnis 34 jugent.

**I** 24 Reich so immer 28 Meister.

**K** 23 wehret 26 hertzet 31 Gebot 34 habe.

**L** 21 Kindlin so auch 23, 25 23 weret 24 Solcher Ich 26 hertzete 27 fur 28 Was 34 hab.

**M** 24 Denn folcher 26 Hende 29 Leben so auch 57 34 Das.

**N** 23 wehret 30 Denn.

**O** 23 weret 24 Wer 26 hende 28 meyster 30 denn 34 das.

**P** 23 lastt kindlin 25 hin ein 27 hin aas 29 Leben] ewige Leben 31 Ehebrechen.

**Q** (21 Kinlin) 22 fuhren 23 Lasset Kindlin 24 reich so immer ich wer 26 hertzet Hende 27 fur 28 Meister 31 ehebrechen 34 Das habe.

**R** 22 furen 23 Lastt 24 Ich Wer 25 Der 26 hende 27 fur 28 meyster was 34 das hab Jugent.

Lynes feylet dyr, gang hyn, verkeuff alles was du hast, vnnnd gibs den armen, so wirstu eynen schertz ym hymel haben, vnd kum, folge myr nach, vnd nym das creutz auff dich, vnd er wart vnmurts vber der rede, vnd gieng traurig daruon, denn er hatte viel guter.

- 40 Vnnnd Ihesus sahe vmb sich, vnnnd sprach zu seyner iungern, wie schwerlich, werden die reychen ynn das reych Gottis komen, die iungern aber entsatzten sich vber seyner rede, Aber Ihesus antwortet widerumb vnnnd sprach zu vhn, lieben kynder, wie schwerlich ist, das die, so yhr vertrauen auff reychtumb setzen yns reych gottis komen, Es ist leychter, das cyn Camel durch cyn nadel ore gebe, denn das cyn reycher yns reych Gottis kome. Sie entsatzten sich aber noch viel mehr, vnnnd sprachen vnternander, wer kan denn selig werden? Ihesus aber sahe sie an, vnd sprach, Bey den menschen ist unnuiglich, aber nicht bey Gott, denn alle ding sind mugglich bey Gott.
- 50 Da sagt Petrus zu yhm, sibe, wyr haben alles verlassen, vnnnd sind dyr nachgefolget, Ihesus antwort vnnnd sprach, warlich ich sage euch, Es ist niemant, so er verlest, haus, oder bruder, oder schwe

**A** setzt, nach setzen 44; streicht, nach rede 39. **B** setzt, nach rede 42, nachfolget 51, mit folg. gr. Anfangsb. nach dich 38; streicht, nach armen 37, schwerlich 41, an 48. verlassen 50, verlest 52. **C** streicht, nach hyn 36. **C1** setzt, nach Kamel 45. **D** streicht, nach haus 52. **E** setzt, nach komen 41, 44; setzt, nach hin 36, rede 39, haus 52; streicht, nach iungern 40, yhn 43. **F** setzt, nach armen 37, iungern 40, yhn 43. **H** setzt, nach verlassen 50. **I** setzt, nach widerumb 43, an 48, Warlich 51. **K** setzt, nach antwortet 51. **L** streicht, nach antwortet 51, Warlich 51. **M** setzt, nach antwortet 51, Warlich 51; streicht, nach sprach 48, Brüder 52. **N** setzt, nach sprach 48, Brüder 52. **O** streicht, nach haus 52. **P** setzt, nach haus 52. **R** streicht, nach widerumb 43.

**A** 37 kom 38 vnmurts 41 Die 2. 44 Gottis 49 muglich Got 2. 52 niemand odder 2. **B** 36 gehe so auch 101 38 creutze 39 gutter 43 widerumb kinder 49 Gott 2. **C** 38 creutz 39 gutter 43 widerumb 45 Kamel 48 vnmugglich 49 muglich 51 nach gefolget. **C1** 39 gutter 48 vnmugglich 49 muglich. **D** 38 mir 39 trawrig 41 yn. **E** 36 fehlet dir so auch 51, 97, 99, 101 verkeuffe 38 nim 39 traurig dauon dann gutter 41 ynn 42 iunger antwortet 43 Lieben 45 leichter Kameel ore 47 vntereinander 48 vnmugglich 49 muglich Got 2. 50 saget wir so auch 20 **F** 36 feilet 47 vnternander Wer 52 odder 1. so auch 53 3., 4. bruder. **G** 38 Vnd er] Er aber 39 guter 49 muglich Gott 2. **H** 37 himel 39 gutter 49 muglich 52 verlest. **I** 37 jml im 39 trawrig (42 Ader) 44 reichthum 45 naddel 46 Reicher. **K** 37 Himel 38 Creutz 46 reicher 52 oder zweimal, so auch 53 1., 2., 3., 4. bruder. **L** 36 Gehe 37 Vnd 38 creutz 41 Reichen 43 widerumb Wie 44 jns so auch 46 45 ohre 49 Denn 51 Ich 52 bruder. **M** 37 Armen So Schatz 38 Creutz 39 Guter 41 reichen 45 Naddelohre 46 Reicher jns] jns reich 50 Wir 52 Haus so auch Heufer 55 Brüder so auch 55 Schwester 30 so auch 56. **N** 39 Rede so auch 42 Denn 44 Reichthum 45 Kamel 46 jns 50 sagt. **O** 39 rede 41 Reichen 43 wie 44 Reichthum 45 Kameel 46 Reich 49 Aber 50 saget 52 (nimand) haus so auch heufer 55 brüder so auch 55 Schwester so auch 56. **P** 36 verkeuffe 38 Vnd 1. 42 rede 43 WIE 44 Reichthum 45 DENN. **Q** 36 verkeuffe 38 vnd 1. creutz 39 denn 43 Kinder so auch 53, 56 44 reichthum 35 45 Naddelohre denn 48 Menschen 49 aber 52 Haus so auch Heufer 55 Brüder so auch 55 Schwester so auch 56. **R** 37 fo 38 Vnd 1. Creutz 39 Denn 43 kinder so auch 53, 56 44 Reichthum 45 Naddelohre Denn 49 Aber 50 wir 52 haus so auch heufer 55 brüder so auch 55 Schwester so auch 56.

ſter, odder vater. odder mutter, odder weyb, odder kinder, odder ecker, vmb meynen willen vnd vmb des Euangeli willen, der mit hundertfeltig empfahe itzt vnn diſer tzeit, heuſer vnd bruder vnd 55 ſchwefter vnd muter vnd kinder vnd ecker, mit verfolgungen, vnd vnn der zukunfftigen welt das ewige leben. Viel aber werden die letzten ſeyn die die erſten ſind, vnd die erſten ſeyn, die die letzten ſind. Sie waren aber auff dem wege, vnd giengen hyn auff gen Jeruſalem, vnd Iheſus gieng fur yhnen. vnd ſie entſatzten ſich, folgten yhm nach, 60 vnd furchten ſich.

Vnd Iheſus nam aber mal zu ſich die zwelffe, vnd ſaget yhn, was yhm wider faren wurde, Sehet, wyr geben hynauff gen Jeruſalem, vnd des menſchen ſon wirt vberantwortet den hohen prieftern vnd ſchriftgelerten, vnd ſie werden yhn verdammen zum tode 65 vnd vberantworten den heyden, vnd die werden yhn verſpotten, vnd geiffeln, vnd verſpeyhen, vnd todten, vnd am dritten tage wirt er auferſtehen.

Da giengen zu yhm Iacobus vnd Iohannes die ſone Zebedei, vnd ſprachen, Meyster, wyr wollen, das du vns thuelt, was wyr dich 70

**A** ſetzt . nach ſeyn 58 1.

**D** ſtreicht , nach vater 53, nach 60.

**E** ſetzt , nach vater 53; ſtreicht , nach yhnen 60, Meifter 70.

**F** ſetzt . nach Jeruſalem 59.

**G** ſetzt , nach Meifter 70.

**H** ſtreicht , nach Meifter 70.

**I** ſetzt , nach willen 54 1., brüder 55.

5 mutter 56, nach 60, tode 65, Meifter 70.

**M** ſetzt . nach würde 63

**N** ſtreicht , nach verſpeien 67.

**O** ſetzt . nach Schriftgelerten 65;

ſetzt , nach Jeruſalem 59 Hohenprieftern 64, verſpeien 67; ſtreicht , nach jnen 62, verſpotten 66.

**P** ſetzt , nach empfahe 55, jnen 62, Schriftgelerten 65; ſtreicht

10 Zebedei 69;

**Q** ſetzt . nach Jeruſalem 59; ſetzt , nach verſpotten 66,

10 Zebedei 69; ſtreicht , nach Zwelffe 62, Hohenprieftern 64.

**R** ſetzt , nach Jeruſalem 59; ſtreicht , nach verſpotten 66, Zebedei 69.

**A** 55 zeyt 59 Iheruſalem ſo auch 63 63 wider 64 vberantwortet Prieftern.

**B** 55 (hundertfeltig; ytz 59 Jeruſalem ſo auch 63 63 widder 65 tode 67 geiffeln.

**C** 55 itzt brüder 57 zukunfftigen 63

15 widerfaren 64 wyrd 66 vberantworten 67 verſpeyen.

**C** 1 55 bruder 57 zukunfftigen 59 hynauff 64 vberantwortet 66 vberantworten 69 ſone 70 wollen ſo auch 83.

**D** 67 dritte .

**E** 55 dieſer heuſer 57 yn zukunfftigen 59 hynauff ſo auch 63 Vnd 2. 63 widerfaren würde 64 vberantwortet prieftern 65 verdammen 66 vberantworten 20 67 geiffeln.

**F** 54 meinen ſo auch meiner 79 1., mein 95 55 zeit heuſer 57 zukunfftigen 63 wir 66 heiden 67 verſpeien 70 wollen ſo auch 82.

**G** 53 muter oder 3. 55 bruder 62 abermal 63 wurde 65 verdammen tode.

**H** 53 mutter odder 3. 54 Euangelj 55 jtz brüder 57 zukunfftigen 63 würde 25 64 Hohen 65 verdammen 66 Heiden vnd die die 70 wollen.

**I** 55 itzt 62 Zwelffe 63 Sehet; Sihe 64 Son ſo auch 87, 93, 95 vberantwortet; vberantwortet werden 65 Schriftgelerten verdammen.

**K** 54 Euangelij 55 jtz 63 widerfaren 64 Prieftern 65 Schrift gelerten.

**L** 53 oder 5. 64 Hohenprieftern 65 Vnd 2. 67 Vnd 4. 69 Zebedei.

30 **M** 53 Kinder ſo auch 58 54 Ecker ſo auch 56 63 Wir 69 Zebedei 70 Wir 1.

**N** 54 Meinen 62 ſagt 64 Menſchen ſoa ſo auch 87.

**O** 53 kinder ſo auch 56 54 ecker ſo auch 56 meinen 56 mutter verfolgung 62 ſaget 63 wir 64 menſchen Son ſo auch 87 70 wir 1.

**P** 54 Der 55 jtz 56 verfolgungen Vnd 4. 57 Welt 58 VND 64 VND 65 Tode.

35 **Q** 53 Vater Mutter ſo auch 56 Weib Kinder ſo auch 56 54 Ecker ſo auch 56 der 55 jtz 56 vnd 4. 58 vnd 59 hin auff ſo auch 63 63 Wir 64 vnd 70 Wir 1. wollen (war.

**R** 53 vater mutter weib kinder ſo auch 56 54 ecker ſo auch 56 Vmb 1. Der 55 jtz 56 mutter Vnd 4. 58 Vnd 59 hynauff ſo auch 63 63 wir 64 Vnd 65 verdamen 67 vnd 4. 69 Sone 70 wir 1.

bitten werden. Er sprach zu yhu, was wollt yhr, das ich euch thu? sie sprachen zu yhm, gib vns, das wir sitzen, cyner zu dervner rechten, vnd cyner zu dervner lincken van deyner herlickeyt, Ihesus aber sprach zu yhu, yhr wisset nit was yhr bittet, Kund yhr den kildch trincken, 75 den ich trincke, vnd euch teuffen lassen, mit der tauffe, da ich mit tauffer werde? Sie sprachen zu yhm, ia wir kunden es wol, Ihesus aber sprach zu yhu, zwar, yhr werdet den kildch trincken, den ich trincke, vnd tauffer werden mit der tauffe, da ich mit tauffer werde, zu sitzen aber zu meyner rechten vnd zu meyner lincken, ist nicht meyner macht 80 euch zu geben, sondern den es bereyttet ist.

Vnd da das die zehen berieten, wurden sie unwillig vber Jacoben vnd Iohannen, Aber Ihesus rieß yhn vnnnd sprach zu yhnen, yhr wisset, das vnter den heyden, die so fur herrn gehalten seyn wollen, die hirschen, vnd die mechtigen vnter yhn, faren mit gewalt, Aber al 85 so soll es vnter euch nit seyn, sondernn wilcher will gros werden vnter euch, der sell ewr diener seyn, vnd wilcher vnter euch wil der furnemist werden, der soll aller knecht seyn, denn auch des menschen son ist nit komen, das er yhm dienen lasse, sondern das er diene, vnd gebe seyn leben zu bezalung fur viele.

**A** streicht, nach wollen 83. **B** setzt. nach herlickeyt 73, wol 76, Johann 82, gewalt 84; **setzt**, nach wollen 83; **streicht**, nach lassen 75.  
**D** streicht, nach trincke 75. **E** setzt, nach trincke 75, Ja 76, gewalt 84; **streicht**, nach yhr 71, vns 72, Zwar 77, yhn 84, lasse 88. **F** setzt. nach werde 78; **setzt**, nach lasse 88. **G** setzt, nach vns 72, Zwar 77, werde 78. 5  
**H** setzt, nach werde 78; **setzt**, nach jn 84; **streicht**, nach Zwar 77.  
**I** setzt, nach jr 71, lincken 73, Zwar 77, nicht zu 79, jnen 82 l. **L** setzt. nach gewalt 84, sein 87. **M** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach trincke 75.  
**N** setzt, nach nicht 74; **streicht**, nach jnen 84. **O** setzt, nach trincke 75, jnen 84; **streicht**, nach nicht 74. **P** streicht, nach Ja 76, nicht zu 79. 10  
**Q** setzt. nach trincke 75; **setzt**, nach nicht zu 79; **streicht**, nach Tauffe 78, Lincken 79, jnen 84. **R** setzt, nach trincke 75, Tauffe 78, werde 78, Lincken 79, jnen 84; **streicht**, nach Zwar 77, nicht zu 79.

**A** 71 wolt 73 herligkeit (82 sprachuz) 84 Die 2. gwalt 85 fondern.  
**B** 72 Sie 73 herlickeyt 81 Jacobon 84 die 2. gewalt 85 wil 89 bezalung. 15  
**C** 81 horeten 86 ewer 89 fein. **C** 77 ihr 89 feyn.  
**D** 71 thue 77 yhr So des den es.  
**E** 72 Gib 73 herligkeit 74 kelch so auch 77 75 getauffet 76 Ja können 77  
 Zwar 78 getaufft *twicimal* Zu 80 des *gestr.* den] welchen 81 Jacoben 82 Yhr 83  
 heiden (hernn) 84 herfchen 85 welcher so auch 86 86 furnemeist 87 Denn 88 dyene. 20  
**F** 71 Was 73 deiner *twicimal* herlickeit 74 Yhr l. Kund kilch so auch 77 80 bereitet  
 83 sein 86 furnemeist 88 diene. **G** 74 Kund 75 getaufft 80 wilchen so auch wilcher 85, 86.  
**H** 73 herligkeit 74 Kund kelch so auch 77 75 getauffet 79 itt nicht meiner  
 macht] sehet mir nicht zu 80 welchen so auch welcher 85, 86 83 vnter den heiden, die so  
 fur herrn gehalten fein wollen, die] die weltliche fursten 84 (sarn mit] haben. 25  
**I** 73 Herrligkeit 74 Kelch 75 getaufft 81 Zehen 82 jn] jnen 83 Fursten 84  
 Mechtigen. **K** 77 Kelch 78 Tauffe 83 weltlichen 84 herrfchen.  
**L** 75 Tauffe 77 Ich so auch 78 trincke 78 tauffe 79 Rechten Lincken 83  
 weltliche 85 Euch 86 Vnd 88 Im 89 Leben.  
**M** 72 Einer Rechten 73 Lincken 77 Jr ich so auch 76 78 Tauffe 80 bereit 30  
 83 Das 85 Sondern Gros 86 Diener Furnemeist 87 Knecht 88 jm Sondern.  
**N** 76 könnens 81 Jacobum 82 Johannem 86 Furnemeist.  
**O** 72 Das einer 74 Künnet 75 vnd 76 konnen es 77 jr 80 bereitet 83 das 85  
 euch 86 vnd. **P** 74 Kvud 81 Jacoben 82 Johannem 85 gros 86 Vnd.  
**Q** 72 das Einer rechten 73 lincken 74 kund 75 vnd 77 Jr 80 Sondern 35  
 bereit 87 Jacobum 82 Johannem 85 Gros.  
**R** 72 einer Rechten 73 Lincken 74 Kund 75 vnd 77 jr 80 fondern bereitet  
 82 Johannem 85 gros 87 ewer aller.

Vnd sie kamen gen Jericho, vnd da er von Jericho gieng, er vnd 90  
 seyne iunger vnd cyn grosz volck, do saß cyn blinder Bartimeus Ti  
 mei son am wege, vnd bittelt, vnd da er hoeret, das es Ihesus von Na  
 zareth war, fieng er an zu schreyen, vnd sagen, Ihesu, du son David,  
 erbarm dich meyn, vnd viel bedraweten vhn, er solt still schweigen,  
 Er aber schrey viel mer, du son David erbarm dich meyn, vnd Ihe 95  
 sus stund still, vnd lies yhm ruffen, vnd sie riefen dem blinden, vnd  
 sprachen zu yhm, Sey getrost, stand auff, er ruffet dyr, vnd er warff  
 seyn kleyd von sich, stund auff, vnnnd kam zu Ihesu, vnd Ihesus ant  
 wort vnd sprach zu yhm, was wiltu, dz ich dyr thun soll? Der blinde  
 sprach zu yhm, Meister, das ich sehend werde, Ihesus aber sprach 100  
 zu yhm, gang hyn, deyn glawbe hat dyr geholffen, vnnnd als bald  
 wart er sehend, vnnnd folget yhm nach auff dem wege.

**B** setzt . nach werde 100, mit folg. gr. Anfangsb. nach meyn 94. 95, dyr 97,  
 Jhesu 98; streicht , nach wege 92, schreyen 93, Jhesu 93, still 96, blinden 96.

**C** streicht . nach mein 94; streicht , nach yhm 101.

**D** streicht , nach gieng 90. **E** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach  
 5 mein 94; setzt , nach gieng 90, dir 97, yhm 101; streicht , nach David 93.

**F** setzt . nach schweigen 94, ruffen 96, dir 97, geholffen 101.

**G** setzt , nach mein 94, 95; streicht , nach getrost 97.

**H** setzt . nach mein 94, 95; setzt , nach David 93, 95, getrost 97, Jhesu 98, nach 102.

**I** setzt , nach Jünger 91, son 92, schreien 93, stille 96, blinden 96, antwortet 98.

10 **L** setzt . nach bittelt 92, Jhesu 98, mit folg. gr. Anfangsb. nach Jericho 90 i.

**M** streicht , nach zuschreien 93. **N** streicht , nach sagen 93.

**O** setzt , nach schreien 93, fagen 93.

**P** setzt , nach Jericho 90 l.,

geholfen 101; streicht , nach war 93.

**Q** setzt . nach Jericho 90 l.,

geholfen 101; setzt , nach wege 92, war 93; streicht , nach son 92, nach 102.

15 **R** setzt , nach Jericho 90 l., son 92, geholffen 101, nach 102; streicht , nach wege  
 92, sich 98.

**A** 91 gros 92 bittelt er| ehr 94 solt schweygen 95 mehr 96 styl 99 das.

**B** 91 da Barthimeus 96 still Vnd 2. 97 stehe.

**C** 92 ehr| er.

**C'** 92 höret 95 Erbarm 97 getröst.

**D** 94 vnd 95 Du erbarm (100 sehen).

20 **E** 94 erbarme so auch 95 stille so auch 96 97 getrost 98 kleid 99 Was 101  
 Gehe glawbe Vnd 102 war folgete.

**F** 92 Vnd 2. 94 schweigen 101 bin glawbe.

**G** 91 Bartimeus 100 Meister| Rabboni 102 ward.

**H** 90 von| ans 91 fas 93 schreien 101 glawbe.

25 **I** 91 fals 94 erbarm.

**K** 93 son 95 erbarm.

**L** 91 fas Timej 93 Son 94 solte 96 Blinden so auch Blinde 99 101 Glaube.

**M** 91 Blinder Timei 93 zuschreien 97 ruffet 98 Kleid 101 Dein glawbe.

**N** 91 Volck fals blinder 93 zu schreien 101 Glaube.

**O** 91 fas 94 Er 97 ruffet 101 glawbe.

30 **P** 91 Da fals 93 son 94 Erbarm so auch 95 100 Das.

**Q** 91 da Blinder 94 erbarm so auch 95 95 son 100 das.

**R** 91 Da blinder 94 Erbarm so auch 95 95 Son.

## Das eylffte Ca- pitel.

**U**nd da sie nah zu Jerusalem komen, gen Bethphage vnd  
 5 Bethanien, an den oleberg, sand er sevrer iunger zween,  
 vnd sprach zu yhnem, gehet hyn, vnn den flecken der fur eu-  
 ch ligt, vnd als bald, wenn yhr hyn eyn kompt, werdet yhr  
 finden eyn fullen angebunden, auff wilchem nie feyn mensch gefes-  
 sen ist lofer es ab, vnd furet es her, vnd so ymant zu euch sagen wirt,  
 10 warumb thut yhr das? so spricht, der herr darff seyn, So wirt ers  
 bald her senden, Sie giengen hyn vnd funden das fullen gepunden  
 an der thur aussen auff der wegcheyd, vnd loseretens auff, vnd ettlie-  
 ch die da stunden, sprachen zu yhn, was macht yhr, das yhr das ful-  
 len auff lofer? sie sagten aber zu yhn, wie yhn Ihesus gepotten hatte,  
 vnd die lieffens zu, vnd sie fureten das fullen zu Ihesu, vnd legten

XXXIII<sup>14</sup>

**B** setzt . nach senden 10.      **C** streicht , nach yhn 13 1.  
**C**<sup>1</sup> streicht . nach Capitel 1; streicht , nach yhr 12 1.      **D** setzt . nach  
 Capitel 1.      **E** setzt . nach auff 11 2.; setzt , nach yhr 12 1., löset 13, yhn 13 1.;  
 streicht , nach hyn 5, bald 6.      **F** setzt ? nach auflöset 13; setzt . mit folg.  
 gr. Anjangeb. nach zu 14 1.      **G** setzt , nach bald 6.      5  
**H** setzt , nach thür 11; streicht , nach Bethanien 4, bald 6.      **I** setzt . nach  
 hatte 13; setzt , nach Flecken 5, hin 10.      **L** setzt . nach her 8.  
**M** setzt , nach hatte 13.      **O** setzt . nach hatte 13.      **P** setzt , nach hatte 13.  
**R** streicht , nach sprecht 9.

**A** 1 eylft 3 kamen Bethphage 4 sandt 7 angepunden 8 yemant 9 so 2. 10 10  
 gebunden 11 wegcheyd etlich so auch 16.

**B** 1 eylff 4 oleberg sand 8 wird so auch 9, 61, wirds 50 9 Herr 11 Vnd 2.  
 13 gepoten.

**C** 7 fullen so immer 8 löset so auch 13 furet so auch fureten 14 yemand 10  
 fanden gepunden 11 thür 13 gepotten. 15

**C**<sup>1</sup> 8 furet 10 fullen so auch 12, 14 11 thur lösetens.

**E** 1 Elffte 3 nahe Bethphage 4 sandte feiner so auch fein 9, seinem 47 iunger  
 so auch 29 5 yhnem] yhn Gehet yn so auch 19, 47 fur so auch 38, 39, 41 zwei-  
 mal, 62 6 vnd gestr. hin so auch 10. desgl. hinzu 26 zweimal, hinaus vgl. zu 23 7 ein  
 so auch 34, 57, 63, einen 25 welchem kein so auch keine 29 8 furet 9 warumb so 20  
 auch 61 10 fanden fullen so auch 12, 14 11 thür der] dem wegcheid etliche  
 so auch Etliche 16 13 Sie Ihesus so auch 31, 44, 56, 64, Jesu 64 gepoten.

**F** 1 Eylffte 5 hin ynn so auch 19, 47 fur so immer 6 vnd als hinein 8 furet  
 so auch fureten 14 sahen] 9 warumb so auch 61 10 fullen so auch 12, 14 12 Was 13  
 auflöset Ihesus so auch 31, 44, 56, 64, Ihesu 64 14 Vnd 1. 25

**G** 4 iunger so auch 29 5 yhnem] yhnem 7 wilchem 9 Der 10 fullen so auch 12, 14  
 11 auff 2.] ab 13 gepotten.

**H** 1, 2 Das Eylffte Capitel.] XI. 4 iunger so auch 29 5 yhnem] jn, so immer jn z. B. 12,  
 jn z. B. 25, jm 29, jnen 35, jr z. B. 6, jrs 50, jre 15 mit j statt yh ynn] jnn so immer, desgl.  
 jns 49, jm 52 mit j statt y 7 angebunden so auch gebunden 10 welchem 8 furet so 30  
 auch fureten 14 yemand] jemand so immer 9 der 11 weg cheid 13 ablöset gepoten.

**I** 4 Oleberg Jünger so auch 29 zwen 5 Flecken 9 Warum sprecht.  
**K** 3 Bethphage 4 zween 5 jn] jnen so auch 12, 13 zweimal, 65 8 Vnd 2. 11 weg-  
 scheid 13 geboten. **L** 3 Bethphage 7 Fullen so immer 9 Der.

**M** 5 jnn] in so immer, desgl. ins 46 6 Vnd 7 Mensch so auch Menschen 59, 62 9 So 35  
 zweimal 10 gebunden gestr. **N** 8 Löset 10 gebunden an.

**O** 6 vnd 11 Wegscheid. **P** 4 Sandte 6 Vnd hin ein 13 gebotten 14 vnd 1.  
**Q** 4 sandte 6 vnd 8 wird sagen 11 wegcheid 13 geboten 14 Vnd 1. die] sie.

**R** 4 oleberg Sandte 6 Vnd 8 sagen wird 9 so 2. 11 Wegscheid 13 ge-  
 botten 14 vnd die. 40

yhre Fleyder drauff, vnd er satzte sich drauff, viel aber, breytten yhre 15  
Fleyder auff den weg, Etlich hywen meygen von den bewmen, vnd  
straweten sie auff den weg, vnd die forne fur giengen vnd die hernach  
folgeten, schyren vnnnd sprachen, Hosianna, gebenedeyet sey,  
der da kompt, vnn dem namen des herren, gebenedeyet sey das reych  
vnfers vaters Dauid, das do kompt vnn dem namen des herrnn, 20  
Hosianna vnn der hohe.

Vnd der herre zog eyn zu Hierusalem, vnd gieng vnn den tempel,  
vnd er besah alles, vnd am abent, gieng er hynaus gen Bethanien,  
mit den zwelffen, vnd des andern tages, da er von Bethanien gieng  
hungerte yhn, vnd sahe eynen feygen bawm von ferne, der bletter 25  
hatte, da tratt er hynzu, ob er etwas drauff funde, vnnnd da er hyn zu  
kam, fand er nichts denn nur bletter, denn es war noch nicht vmb  
die zeyt das feygen seyn sollten, vnd Ihesus antwort vnnnd sprach zu  
yhm, Tu esse von dyr niemant keyne frucht ewiglich, vnd die iunger  
hoereten das. 30

**A** streicht, nach abent 23. **B** setzt. nach drauff 15 2., mit folg. gr.  
Anfangsb. nach zwelffen 24; streicht, nach aber 15, sey 18, tages 24.

**C** streicht. nach höhe 21. **D** setzt. nach höhe 21; streicht, nach  
drauff 15 1. **E** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach weg 17, alles 23,  
solten 28, ewiglich 29; setzt, nach drauff 15 1., giengen 17, tages 24; streicht, nach  
kompt 19. **G** streicht, nach Dauid 20. **H** setzt, nach weg 17, Dauid 20.

giengen 24, solten 28; streicht, nach Jerusalem 22. **I** setzt. nach jn 29;  
setzt, nach Hosianna 21, Zwelffen 24, zeit 28.

antwortet 28; streicht, nach Hosianna 21. **K** setzt, nach nichts 27,  
10 Zwelffen 24, hatte 26, fünde 26, solten 28; setzt, nach Hosianna 21, jn 29; streicht,  
nach nichts 27, antwortet 28. **L** setzt. nach weg 16, 17.

Anfangsb. nach drauff 15 1.; setzt, nach antwortet 28. **M** setzt. nach HERRN 19, mit folg. gr.  
Hosianna 21. **N** streicht, nach

Jerusalem 22; streicht, nach antwortet 28. **P** setzt. nach Bletter 27;  
15 setzt, nach hatte 26, fünde 26. **Q** setzt. nach hatte 26, fünde 26; setzt, nach  
schrien 18, jn 25, nichts 27, Bletter 27, antwortet 28. **R** setzt. nach jn 25; setzt

, nach alles 23, hatte 26; streicht, nach schrien 18, nichts 27, antwortet 28.

**A** 15 Viel 16 etlich 20 vatters 22 Jerusalem 25 hungert 26 hynzu 1.

**B** 16 hyben 19 Herren 20 vaters Herr 22 Herre zoch 26 hynzu 1. 28 solten.

20 **C** 16 Etlich 17 für 20 yn so auch 49 21 höhe 23 hyn aus 30 hoereten.

**C** 20 ynn. **D** 19 do.

**E** 15 breyteten 16 kleider hieben meyen 17 streweten 19 Herr reich 22 Herr  
ein 23 abent hinaus so auch 41 25 hungerte 26 trat hynzu 2. 27 nur so  
auch 50 28 zeit sein antwortet so auch 56, 64 29 dir so auch 56 niemand.

25 **F** 15 kleider breyteten 17 straweten 25 feygenbawm 27 nur so auch 50 28 feigen.

**G** 22 zoch] gieng 23 abent 26 hin zu 2. 28 die zeit das feigen sein solten] die feygen  
zeit 29 die] feine.

**H** 16 meien beumen 18 schrien gebenedeyet] gelobet so auch 19 19 da so auch  
20 22 gieng 2. gestr. 24 er] sie gieng] giengen 25 Vnd feigenbaum 26 Da

30 fünde hynzu 2. 27 vmb die feygen zeit] zeit das feigen sein solten.

**I** 16 meyen 19 Reich 22 Tempel so immer 24 Zwelffen.

**K** 16 meien 17 streweten fur] vor 19 Gelobet 23 abent so auch abends 40  
26 Vnd hin zu 2. **L** 16 bewmen 17 vor] für

18 Gelobet 20 Vaters 23 abent so auch abents 40 25 Feigenbawm 26 hynzu 2.

35 **M** 15 Kleider so auch 16 16 Meien Bewmen 17 für 19 kömpt so auch 20 Namen  
so auch 20 23 abent so auch abends 40 25 Bletter so auch 27 26 hin zu 1. Ob 27

Denn 2. 28 Feigen 29 Frucht.

**N** 16 Beumen 17 für-

giengen 19 kompt so auch 20 21 Höhe 25 Feigenbaum] so immer 26 hynzu 1.

40 **O** 15 vnd 16 Bewmen 17 für giengen 20 vaters 21 höhe 25 Feigenbawm  
26 ob. **P** 15 Vnd 17 vor 23 Abend. **Q** 17 für 20

Vaters (21 Hosianna) 23 abent hin aus so auch 41, desgl. hin zu 26 zweimal 26 Ob.

**R** 16 meien 17 vor 18 schrachten 20 vaters 25 bletter 26 hynzu zweimal.

Vnd sie kamen gen Jerusalem, vnd Ihesus gieng ynn den tempel, sieng an, vnd treyb aus, die verkauffer vnd kauffer ynn dem tempel, vnd die tische der wechszler vnd die stuel der tauben kremer sties er vmb, vnd lies nicht zu, das yemant eyn gezeug durch den tempel truge, vnd er leret vnd sprach zu yhn, istis nicht geschriben? meyn haus soll heysen eyn bet haus allen volckern, yhr aber habt eyn moz der gruben draus gemacht.

Vnd es kam fur die schrift gelerten vnd hohen priester, vnd sie trachten, wie sie yhn vmb brechten, sie furchten sich aber fur yhm, denn  
40 alles volck verwunderte sich seyner lere, vnd des abents, gieng er hynaus fur die stadt, vnd am morgen, giengen sie fur vber, vnd sahen den feygen bawm, das er verdorret war bis auff die wurzel, vnd Petrus gedacht dran, vnd sprach zu yhm, meyster sihe, der feygenbawm, den du verflucht hast, ist verdorret, Ihesus ant-

**A** setzt, nach Ihesus 31; streicht, nach morgen 41. **B** setzt. nach lere 40, verdorret 44, mit folg. gr. Anfangsb. nach stad 41; streicht, nach Ihesus 31, aus 32, trachten 39, abents 40, bawm 44. **E** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach wurtzel 42; setzt, nach trachten 39, feygenbawm 44. **G** streicht, nach feygenbawm 42. **H** setzt, nach feygenbawm 42, wurtzel 42. **I** setzt, nach wechslr 33, leret 35, war 42, antwortet 44; streicht, nach an 32, trachten 39. **K** setzt, nach kremer 33, Rabbi 43. **L** setzt. nach Jerusalem 31, wurtzel 42; streicht, nach Taubenkremer 33. **M** setzt. nach trüge 35, Hohenpriester 38, mit folg. gr. Anfangsb. nach vmb 34; streicht, nach leret 35, Feigenbawm 44. **N** setzt, nach Feigenbaum 44. **O** setzt, nach vmb 34, leret 35, Hohenpriester 38; streicht, nach Feigenbaum 42, antwortet 44. **P** setzt, nach Jerusalem 31, Feigenbaum 42; streicht, nach Sihe 43. **Q** setzt, nach Jerusalem 31, Hohenpriester 38, mit folg. gr. Anfangsb. nach vmb 34; setzt, nach an 32, trachten 39, Sihe 43, antwortet 44; streicht, nach Tempel 32, war 42, Feigenbaum 44. **R** setzt. nach geschreiben 35; setzt, nach Jerusalem 31, Tempel 32, vmb 34, trüge 35, Hohenpriester 38, war 42, Feigenbawm 44; streicht, nach an 32, trachten 39, dran 43, Sihe 43, antwortet 44.

**A** 32 verkeuffer 33 wechslr 34 yemand getzeng 35 istis] steht 38 schriftgelerten Priester so auch 54 39 vmbbrechten 40 Vnd 41 hyn aus 42 verdurret 44 feygen bawm antwort.  
**B** 33 wechslr tauben 34 gezeug 35 yhn] yhnen stehet 36 sol bethaus 39 vmbbrechten 43 Meyster 44 antwortet.  
**C** 35 trüge 36 volckern mörder 39 furchten 42 verdurret.  
**C** 1 39 vmbbrechten furchten (40 abent) 42 verdurret.  
**D** 33 tische 36 volckern 39 vmbbrechten.  
**E** 32 kenffer 33 stüle 35 Stehet Meyn 36 heissen volckern 38 priester so auch 54 39 vmbbrechten 42 feygenbawm so auch 44 verdorret 43 gedachte Meister.  
**F** 32 treib 33 stuele 35 Mein 36 ein zweimal 40 feiner 42 feygenbawm verdurret.  
**G** 36 volckern 39 vmbbrechten (42 v. was) 43 Meister] Rabbi.  
**H** 31 Vnd 2. 33 stüle taubenkremer 34 ein gezeug] etwas 36 bet haus volckern 30 mördergruben 38 Hohen so auch 54 40 verwundert 42 verdorret 44 feygenbawm.  
**I** 33 tauben kremer 36 Haus Bethaus eine mörder gruben 38 Schriftgelerten so auch 54 39 vmbbrechten 41 Stad 42 feygenbawm so auch 44.  
**K** 33 wechslr 35 Vnd 1. 36 Bet haus 38 Priester so auch 54 39 vmb brechten.  
**L** 32 Verkeuffer Kenffer 33 Wechslr Taubenkremer 36 Bethaus 38 Hohenpriester vgl. zu 54 Vnd 3. 39 vmbbrechten Sie 2. 42 Feigenbaum so auch 44.  
**M** 36 Volckern so auch Volck 40, 62 Jr Mördergruben 40 Lere 42 Feigenbawm so auch 44 43 Sihe. **N** 33 stüele 43 gedacht.  
**O** 34 vnd 36 ein 2. 38 vnd 3. 39 Denn 40 verwunderte lere 43 gedachte sihe.  
**P** 33 stüle 36 eine 38 Vnd 3. 40 volck verwundert 43 Sihe.  
**Q** 31 Ihesus 36 ein 2. 39 denn 40 Volck verwunderte Lere (abents) 42 Feigenbawm.  
**R** 31 vnd 2. Ihesus 34 vnd 35 geschreiben 36 eine 37 daraus 39 Denn 40 verwundert lere 44 Feigenbawm.



woirt vnnnd sprach zu yhnen, Habet glawben an gott, warlich ich sa- 45  
ge euch, wer zu disem berge sprach, heb dich vnd wirff dich yns meer,  
vnnnd zweyffelte nicht yn seynem hertzen, sondernn glewbte, das es  
geschehen wurd, was er sagt, so wurdts yhm geschehen, was er sagt,  
Darumb sage ich euch, alles was yhr bittet ynn ewrem gepet, gleubt  
nur, das yhrs empfahen werdet, so wirts euch werden, vnnnd wenn 50  
yhr steht vnnnd betet, so vergebr, we yhr ettwas widder ymant ha-  
bet, auff das auch ewr vatter ym hymel euch vergebe ewr feyle.]

XXXV. Vnd sie kamen aber mal gen Jerusalem, vnnnd da er ym tempel gi  
eng, kamen zu yhm die hohen püester vnd schriffgelerten, vnd die elti-  
sten, vnd sprachen zu yhm, aus waser macht thustu das? vnnnd wer 55  
hat dyr die macht geben, das du solchs thust? Ihesus aber antwort  
vnd sprach zu yhnen, ich will euch auch cyn woirt fragen, antwortet  
myr, so will ich euch sagen, aus waser macht ich das thue. Die tauffe  
Johannis, war sie von hymel odder von menschen? Antwortet myr.  
Vnnnd sie dachten bey sich selbs, sagen wyr, Sie war von hymel, so 60

**A** streicht . nach myr 59; setzt , nach etwas 51, thue 58. **B** setzt . nach  
myr 59, mit folg. gr. Anfangsb. nach werden 50; streicht , nach etwas 51, schrifft-  
gelerten 54. **C** setzt . nach yhnen 57. **D** streicht , nach geschehen 48 2.  
**E** setzt . nach sagt 48 2.; setzt , nach yhnen 57; streicht , nach spreche 46.  
5 **F** setzt , nach spreche 46. **G** streicht , nach selbs 60; setzt , nach sprachen 60.  
**H** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach Gott 45. **I** setzt , nach Warlich 45,  
dich 46 1., geschehen 48 2., antwortet 56, himel 59, selbs 60. **L** setzt . nach thue 58.  
**M** streicht , nach fragen 57. **N** setzt , nach fragen 57. **O** setzt  
. nach Jerusalem 53. **P** setzt , nach Gott 45, Jerusalem 53. **Q** setzt . nach  
10 Gott 45, sprachen 60. **R** setzt , nach Gott 45, sprachen 60; streicht , nach dich 46 1.

**A** 45 Gott 47 ynn sondern glawbte 49 glewbte 51 bettet etwas yemand  
57 wort 58 die 59 antwortet 60 sie 2.  
**B** 47 glewbte 48 wurde 51 stehet 52 vater 57 wil so auch 58.  
**C** 51 ettwas wider yemand 53 ym] ynn 54 schrifft gelerten Eltisten 59  
15 oder Antwortet. **D** 51 etwas.  
**E** 45 Habt Warlich 46 diesem spreche 47 zweyffelte gleubte 48 würde  
wird. 49 ynn gebet glewbte 51 betet vergebt widder yemand habt  
52 ewer zweimal fehle 53 abermal ynn den 54 schrifftgelerten 55 Aus 56 ge-  
geben solchs 57 Ich 58 mir so auch 59 Die 59 von 1.] vom so auch 60 60  
20 gedachten.  
**F** 47 zweyffelte glewbte 51 bettet 52 feyle 56 solchs 59 odder 60 wir so  
auch 61, Wir 64.  
**G** 45 warlich 47 zweyffelte 48 wurde 60 gedachten b. f. f.] gedachten b. f. f. vnd  
sprachen.  
25 **H** 45 glauben 47 zweyffelte gleubte so auch gleubet 49, gegleubet 61 48 würde 51  
betet 52 himel so immer feile 54 Eltisten.  
**I** 46 Heb 47 zweyffelte 49 Alles 52 Vater jm] im ewre 58 Tauffe 60  
Sagen.  
**K** 46 Hebe 51 wider 52 Himel so immer 59 oder.  
30 **L** 45 Glauben Ich 46 Berge Heb jnns 47 Gleubte 48 saget zweimal 49  
Ich 53 Vnd 2. 54 Hohen püester.  
**M** 45 glauben 47 zweyffelt gleubte 48 So 49 Darumb ich Gebet 51 So  
52 Auff Feile 54 Hohenpüester 55 Vnd 2. 58 So 60 Sie 2. so auch 62.  
**N** 45 ich 46 Wer Meer 47 gleubete 48 sagt zweimal 49 Darumb.  
35 **O** 45 Ich 46 meer 47 Vnd zweyffelte gleubet 48 saget zweimal 51 so 55  
vnd 2. 57 Antwortet 58 so thu 60 sie 2. so auch 62. So so auch 62.  
**P** 46 Meer 47 Sondern gleubte 54 Kamen 58 So.  
**Q** 47 vnd zweyffelt sondern 50 emphahen 51 So (52 im mel) 54 kamen 55  
Vnd 2. 56 solches 57 antwortet 58 thue 60 Sie 2. so auch 62 fo.  
40 **R** 47 zweyffelte Sondern 50 empfahen 51 so 55 vnd 2. 56 solchs 57 Ant-  
wortet 58 so Aus thu tauffe 60 sie 2. so auch 62 So.

wurt er sagen, warumb habt yhr denn yhm nicht glawbt? sagen wyr aber, sie war von menschen, so furchten wyr uns fur dem volck, denn sie hielten alle, das Johannes cyn rechter prophet were, vnnnd sie antworten vnd sprachen zu Ihesu, wyr wissens nicht, vnd Ihesus ant-  
65 wort vnd sprach zu yhn, so sage ich euch auch nit, aus wasser macht ich solchs thue.

**A** streicht, nach aber 62. **B** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach nicht 64. **C** setzt, nach nicht 64. **E** setzt. nach nicht 64, mit folg. gr. Anfangsb. nach were 63; setzt, nach aber 62. **I** setzt, nach antworten 63, antwortet 64. **P** streicht, nach aber 62. **Q** setzt, nach aber 62.

**A** 61 wirt glewbt 63 Prophet antwortten 64 antwort. **B** 65 nicht. **C** 63 antworten. **E** 61 gegleubet 62 Denn 65 sag. **F** 61 geglewbet 64 Wir 65 So. **G** 65 sage. **H** 65 sag. **I** 62 fürchten 65 sage. **K** 61 Sagen 2. **L** 61 Warumb. **O** 65 Aus. **P** 62 vom] 65 aus. **Q** 65 Aus. 10  
**R** 62 so volck 65 aus.

## Das zwelfft Capitel.

**U**nd er fieng an zu yhn durch gleychnisse zu reden, Lyn men sch pflantzet cynen weynberg, vnd furet cynen zaun drumb, vnd grub eyne kelter, vnd bawet cynen turn, vnnnd thett yhn  
5 aus den weyngartnern, vnd zoch vber land, vnd sandte cynen knecht, zur zeytt, zu den weyngartnern, das er von den weyngartnern neme von der frucht des weynberges, sie namen yhn aber vnd steupen yhn, vnnnd lieffen yhn leer von sich, Aber mal, sand er zu yhnen, ey-  
nen andern knecht, den selbigen steynigeten sie, vnd zublaweten yhm

**B** setzt. nach reden 2, sich 8; streicht, nach Abermal 8, yhnen 8. **H** setzt, nach kam 6. **L** setzt. nach land 5, weynberges 7. **M** streicht, nach drümb 3. **N** setzt, nach drumb 3. **O** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach Knecht 9; streicht, nach kam 6. **P** setzt, nach Knecht 9. **Q** setzt, nach kam 6, aber 7; streicht, nach Weingartnern 5. **R** setzt, nach Weingartnern 5; streicht, nach kam 6, aber 7. 5

**A** 4 eyn l. thet 5 vbir 6 zeyt 8 Abermal sandt so auch 10 9 selben zu-  
blaweten. **B** 4 eyne l. 7 Sie 9 steynigten sie] sie anch zu blaweten.  
**C** 4 kelter 8 Aber mal. **C** 5 vber 8 fand. **D** 9 bleweten.  
**E** 1 zwelffte 2 Ein so auch ein 21, 40, 43, 56, 61, 67, einen 3 zweimal, 5, 13, 33, 68, eine  
4, 87, einer 57 3 weynberg so auch 19, weynberges 7, weyngartnern 6 2., weyngartner 15, 19  
füret zaun 7 frucht 8 Abermal so auch 10 sandte so auch 10, 13 9 steynigeten.  
**F** 2 gleychnisse 3 furet 4 einen so auch 8, 11 5 weyngartnern so auch 6 l., weyn-  
berg 17, weynberges 18 Vnd 2. 6 zeit 7 frucht 9 steinigeten.  
**G** 1 Zwelffte. 15

**H** 1 Das Zwelffte Capitel] XII. 2 yhn] in so immer, desgl. in z. B. 4, jnen z. B. 8, in z. B. 13, jr z. B. 33, jre 32, 92, jrem 91 zweimal, mit j statt yh 3 füret 6 zur zeit] da die zeit kam 9 den selben steinigeten sie auch, vnd zu bleweten yhm den kopff] dem selben zeworffen sie den kopff mit steinen.

**I** 4 thurn. **K** 2 jn] jnen 4 dawete. 20  
**L** 2 Gleychnisse so auch 24 3 Weynberg 4 bawet 6 Knecht Weingartnern l. so auch Weingartner 15, 19.  
**M** 3 Zaun drümb 4 Kelter Thurn 5 Weingartnern so auch 62. 7 Frucht 9 Knecht. **N** 3 drumb 7 Weynberges so auch 18, Weynberg 17, 19 8 lere. 25  
**O** 6 weyngartnern 2. 7 weynberges so auch 18, weynberg 19 8 leer.  
**P** 4 Vnd 3. 5 Land 6 Weingartnern 2. **Q** 4 vnd 3. 7 Weynberges [9 den f.]  
**R** 6 Das 7 weynberges so auch 18 9 Dem f.

den kopff, vnd lieffen yhn geschmecht von sich, Aberman sand er 10  
eynen andern, den selbigen todten sie, vnd viel andere, etlich steup-  
ten sie, etlich todten sie.

Da hatt er nach cyn ewnigen son, der war yhm lieb, den sand er  
auch zu yhnen zum letzten, vnd sprach, sie werden sich fur meynem son  
schewen. Aber die selben weyngartner sprachen vnter eyinander, ditz ist 15  
der erbe, kompt, last vns yhn todten, so wirt das erbe vnser seyn, vnd  
sie namen yhn, vnd todten yhn vnd wurffen yhn eraus fur den weyn-  
berg, Was wirt nu der herr des weynberges thun? Er wirt komen  
vnd die weyngartner umbzingen, vnd den weynberg andern geben.  
Habt yhr auch nit gelesen disse schrift? Der steyn, den die bawleut 20  
verworfen haben, der ist eyn edsteyn worden, von dem herrn ist es ge-  
sehen, vnd es ist wunderbarlich ynn vnsern augen. Vnd sie trachten dar-  
nach wie sie yhn griffen, vnd furchten sich doch fur dem volck, denn sie  
vernamen, das er auff sie dise gleychnisse geredt hatte, vnd sie lieffen  
yhn vnd giengen daruon. 25

**A** setzt, nach yhn 172., 25; streicht, nach schewen 15, erbe 161., yhn 171.

**B** setzt. nach sich 10, schewen 15, weynberg 17; setzt, nach erbe 161., darnach 22.

**C** streicht? nach schrift 20 **D** setzt, nach schewen 15; streicht, nach  
darnach 22. **E** setzt? nach augen 22; setzt. nach schewen 15; setzt, nach  
5 sich 10, weynberg 17, geben 19, schrift 20, darnach 22; streicht, nach stein 20.

**F** setzt. nach sich 10, gehen 19. **G** setzt. nach augen 22. **H** setzt? nach  
augen 22; setzt, nach steinen 10, jnen 14. **I** setzt, nach schewen 15, komen 18,  
stein 20. **K** streicht, nach kompt 16. **L** setzt. nach schewen 15, sein 16,  
augen 22, hatte 24, mit folg. gr. Anfangsb. nach sie 11; setzt, nach kompt 16.

**M** setzt. nach worden 21; streicht, nach tödten 16. **N** setzt, nach tödten 16.  
10 **O** setzt. nach volck 23, mit folg. gr. Anfangsb. nach andern 11; setzt? nach  
Schrift 20; setzt, nach sie 11, hatte 24; streicht, nach Kompt 16. **P** setzt, nach  
andern 11. **Q** setzt. nach hatte 24, mit folg. gr. Anfangsb. nach sie 11; setzt  
15 nach Schrift 20; setzt, nach sie 11, haben 21, hatte 24, jn 25; streicht, nach jn 171.

**A** 11 etlich so auch 12, etliche 26 13 hatte noch 20 nicht so auch 29 dise.  
**B** 10 sand 15 dis 16 wird so auch 18 zweimal, 47 Vnd. **C** 12 tödten so auch  
18, 17 18 weynbergs 22 yn 23 gryffen. **C** 10 Aberman 12 todten. **D** 25 dauon.  
**E** 11 tödten so auch 12 etliche so auch 12 13 einen einigen 14 für so auch  
20 17, 23, 59, 60, 83 meinem so auch 76, meiner 77 15 vntereinander Dis 16 sein so  
auch 47 18 weynberges 19 vmbbringen 20 dise] die Der] Den stein so auch eckstein  
21 21 Von Herrn 23 griffen 24 dise so auch 65, 89, 91 gleychnisse geredt so auch 67.  
**F** 14 für so immer 15 vntereinander 19 vmbbringen 22 ynn so auch 46, 81, 82, 86 24 geredt.  
**G** 14 sone (19 weiber) 20 jhr 21 (verworfen) herrn.  
25 **H** 14 zum letzten auch zu jnen son 15 Dis] Das 16 lastt 17 heraus 18 Herr  
so auch Herr 21 20 jhr] jr die 1.] dise Bawleut 21 ist] ist dis 22 wunderlich  
ynn] für 24 gleichnis.  
**I** 11 selben so auch 44, 84 14 Sie 15 Dis 18 herr 19 vmbbringen 20 dise] die  
Schrift so auch 49 bawleute 21 Eckstein 22 wunderlich 23 Denn 24 gleychnisse.  
30 **K** 16 lastt 17 worffen 18 Herr 19 vmb bringen 20 dise Stein Bawleute  
24 Vnd 25 Vnd. **L** 13 Son 16 Erbe 1. lastt 17  
wurffen eraus 19 vmbbringen 20 die Der 23 Vnd 25 vnd da vor.  
**M** 10 Kopff Aberman 11 Etliche 14 Son 16 Erbe 2. 18 weynbergs 19 vmb  
bringen 20 schrift 22 wunderlich] wunderbarlich 23 Volck so auch 86, Volcks 79.  
35 **N** 10 Aberman 18 Weinberges 19 vmbbringen 20 Schrift 22 wunderbarlich 24 geredt so  
auch 67 25 dauon. **O** 11 vnd etliche 13 Den 15 Das 16 Kompt 17 heraus  
20 dise 22 wunderlich 23 griffen vnd volck so auch 86 24 geredt so auch 67.  
**P** 11 Etliche 15 Dis 16 So 19 Weinberg 20 stein 22 wunderlich 23 griffen  
Volck (24 lieffen).  
40 **Q** 11 den selben 13 den 16 kompt lastt so 17 eraus 18 Weinbergs 20  
die Stein 22 wunderbarlich 23 Vnd.  
**R** 11 Denselben vnd 13 Den 14 son 16 Kompt lastt 17 her aus 18 wein-  
berges 20 dise stein 21 dis] das 23 griffen vnd.

Vnd sie sandten zu yhm etliche von den phariseer vnnnd Herodis diener, das sie yhn siengen ynn wortten, vnd sie kamen vnd sprachen zu yhm, Meister, wyr wissen das du warhafftig bist, vnnnd du fragist nach niemant, denn du achtist nit das ansehen der menschen, 30 sondern du lereest den weg gottis recht, Ists recht, das man dem keyser zinsze gebe odder nicht? sollen wyrn geben, odder nicht geben? Er aber merckt yhr heuchelei, vnd sprach zu yhnen, was ver- sucht yhr mich? Bringt myr eynen pfennig, das ich yhn sehe, vnnnd sie brachten yhm, da sprach er, wes ist das bild vnd vberschrift? sie sprachen zu yhm, des keyfers, da antwort Ihesus vnnnd sprach zu yhnen, 35 so gebt dem keyser, was des keyfers ist, vnd gotte, was gottis ist, vnd sie verwunderten sich seyn. XXXVa.

Da tratten die Saduceer zu yhm, die da halten, es sey keyn auffserhung, die fragten yhn vnd sprachen, meister, Moses hat vns geschriben, wenn ymands bruder stirbt, vnd leßit eyn weyb, vnd leßit keyn 40

**B** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach sehe 33. yhm 34. ist 362.; streicht, nach geben 31. **C**<sup>1</sup> setzt, nach vberschrift 34; streicht, nach Gotte 36.  
**E** setzt? nach vberschrift 34; setzt, nach wissen 28, sehe 33, ist 362., keyne 38, yhn 39. **F** setzt . nach worten 27, sehe 33, Keyfers 35, ist 362.; streicht, nach keine 38. **G** setzt, nach ist 362.; streicht, nach wissen 28. **H** setzt . nach ist 362.; setzt, nach wissen 28; streicht, nach Keyser 36. **I** setzt, nach gebe 31. nicht 31 l., geben 31, Keyser 36, Gotte 36; streicht, nach halten 38. **K** setzt, nach Ihesus 35, halten 38. **L** streicht, nach Ihesus 35. **M** setzt, nach Ihesus 35; streicht, nach Weib 40. **O** setzt . nach recht 30 l.; setzt, nach Weib 40; streicht, nach Ihesus 35, jn 39. **P** setzt, nach Ihesus 35, jn 39; streicht, nach Meister 28. **Q** setzt . nach niemand 29; setzt, nach kamen 27, Meister 28, recht 30 l.; streicht, nach wissen 28. **R** setzt, nach wissen 28, niemand 29; streicht, nach kamen 27, Meister 28.

**A** 26 Phariseer 30 lerist Gottis so immer, desgl. Gotte 36, Gott immer, ausgenommen 61 l. 31 zinsze oder zweimal nit l. 33 bringt 40 ymands. **B** 31 odder zweimal nicht l. 34 Sie 35 Da 39 Meister. **C** 31 Keyser so auch Keyfers 35. **C**<sup>1</sup> 31 wyrn] wyr yhn oder 34 vberschrift. **D** 28 wir 37 verwunderten. **E** 26 Phariseern 27 Vnd l. 28 Meister so auch 66 29 fragest niemand so auch 72 achtest 30 lereest Gottes so immer 31 (Kryser) oder l. sollen wir 32 mercket yhre Was verſüchet 33 bringet mir 34 bilde vnd die 35 Des Keyfers antwortet so auch 60 Ihesus so auch 48, 70, 74, 85 36 So gebet Keyser Keyfers 37 verwunderten sein so auch 41, 79, seinem 42, seinen 69, 78, seine 83 38 traten keyne 40 Wenn stirbet leßet zweimal weib so auch 41, 43, 46, 48 keine so auch keinen 43, kein 65, 67. **F** 31 Keyser so auch 36, desgl. Keyfers 36 odder zweimal sollen 32 verſüchet 34 Wes 35 Ihesus so immer 38 keine so auch kein 55 39 Meister. **G** 35 Keyfers. **H** 27 dienern ynn] jnn so immer, desgl. jm z. B. 52 mit j statt y 28 du 2. gestr. 33 pfennig] groschen 35 Keyfers 38 tratten 40 ymands] jmands. **I** 27 diener 31 oder 2. 39 frageten 40 stirbt leßit l. **K** 27 dienern 31 oder l. 32 verſücht 40 stirbt leßet l. **L** 27 diener 29 Denn 31 Sollen 32 verſüchet 33 Bringet 36 gebt 38 Auff- erſtehung so auch 46 39 fragten 40 stirbt leßit zweimal. **M** 26 Herodes 27 jnn] in so immer 28 Wir 29 Menschen 30 Das 32 (heucheliy) verſüchet 33 Groschen 36 Vnd l. 38 kein 40 Bruder so auch 41, Brüder 42 Weib so auch 43. **N** 32 Heuchelei verſüchet 34 Bilde vberschrift 36 gebet. **O** 26 Herodis 27 dienern 28 wir 31 Zinsze 32 heuchelei 33 ein 34 vber- schrift 36 vnd l. 38 Es keine auffserſtehung so auch 46. **P** 31 zinsze 33 einen 36 Vnd l. **Q** 26 Herodes 28 Wir 30 das (31 gehen) 32 merckte 33 Groschen 34 40 vberschrift 36 gebt 38 es kein Auffserſtehung. **R** 26 Herodis 28 wir 30 Das 31 sollen 32 mercket 33 Groschen 34 vber- schrift 36 gebet keyfers 38 Es keine.

Kinder, so soll seyn bruder desselbigen weyb nemen, vnd eynen samen er wecken seynem bruder, **Au** sind gewesen sieben bruder, der erst nam eyn weyb, der starb, vnd lies feynen samen, vnd der ander nam sie, vnd starb, vnd lies auch nicht samen, der dritt des selben gleychen, vnd namen sie alle sieben, vnd lieffen nicht samen, zu letzt starb nach <sup>45</sup> allen das weyb auch, **Au** ynn der aufferstehung, wenn sie aufferstehen, wilchs weyb wirt sie seyn vnter yhnen? denn sieben haben sie zum weybe gehabt. Da antwortet Ihesus vnd sprach zu yhnen, ist's nicht also? yhr yrrer, darumb das yhr nichts wisset von der schrift noch von der krafft gottis? wenn sie von den todten aufferstehen werden, so werden sie nicht freyen noch sich freyen lassen, sondern sie <sup>50</sup> sind, wie die Engel ym hymel, **Aber** von den todten, das sie aufferstehen werden, habt yhr nicht gelesen ym buch Mosi, bey dem pusch wie gott zu yhm saget vnd sprach, **Ich** bym der gott Abraham, vnd der gott Isaac, vnd der gott Jacob? **Es** ist feynn gott der todten, <sup>55</sup> sondern es ist eyn gott der lebendigen, darumb yrrer yhr seer.

**A** setzt, nach erwecken 41, gewesen 42, darumb 49, freyen 51 1.; *streich*, nach bruder 42 1., 2. **B** setzt. nach hymel 52. **D** setzt, nach yhnen 47; *streich*, nach sieben 45, werden 50. **E** setzt. nach Gottes 50; *setzt*, nach brüdere 42, sieben 45, werden 50, pusch 53; *streich*, nach Isaac 55. **F** setzt. mit folg. <sup>5</sup> *gr. Anfangsb.* nach samen 45; *setzt*, nach Isaac 55. **H** setzt, nach Gott 56. **I** setzt, nach allen 46, saget 54; *streich*, nach darumb 49, sind 52. **K** setzt. nach Jacob 55; *setzt*, nach Ihesus 48, darumb 49. **L** setzt? nach Jacob 55; *setzt*. nach erwecken 41, Gott 56; *streich*, nach Ihesus 48. **M** setzt. nach allen 46, mit folg. *gr. Anfangsb.* nach samen 43, 44; *setzt*, nach <sup>10</sup> Ihesus 48. **N** setzt, nach Gott 56. **O** setzt. nach Gott 56. **P** setzt. nach sprach 54; *streich*, nach Todten 52, pusch 53, Isaac 55. **Q** setzt, nach Todten 52, Busch 53, sprach 54, Isaac 55; *streich*, nach allen 46, saget 54. **R** setzt, nach allen 46, saget 54; *streich*, nach Ihesus 48, pusch 53.

**A** 41 des selbigen seynem bruder eynen samen erwecken 42 sieben bruder gewesen <sup>15</sup> erste 45 nach allen starb 47 wirt siben 48 ist 49 schrift 51 sondern 52 von den] von 54 byn 55 keyn. **B** 41 sol 48 ist's 49 schrift 54 Got 1. **C** 44 drit. **C** 46 weib. **D** 46 weyb. **E** 41 eynen samen] samen 42 brüdere 44 dritte gleichen so auch gleich 64 46 <sup>20</sup> yn so auch 81, 82, 86 47 welches 48 weib Ifts 49 yr 1. 50 Wenn 52 von den 54 bin Got 2. so auch 61 1., 67. **F** 42 brüder 47 weib 48 weibe 49 yhr 1. 54 Gott zweimal, so auch 61 1., 67. **G** 41 samen] einen samen 47 wilchs. **H** 41 einen *gstr.* 44 selbigen 47 welches 49 jrret so auch 56 51 freien zweimal <sup>25</sup> 52 himel 55 Es ist kein Gott der todten, sondern es ist ein Gott der lebendigen] Gott aber ist nicht der todten, sondern der lebendigen Gott 56 Darumb. **I** 52 jm] im so immer. **K** 41 desselbigen 44 desselben 52 Himel 53 Buch. **L** 41 des selbigen 44 des selben 53 buch Busch. **M** 41 Kinder So 42 Der (44 gleichenn, vd) 47 Welchs 49 Jr darumb so <sup>30</sup> auch Darumb 56 51 Sondern 52 Todten. **N** 41 desselbigen 46 Weib 47 Welches 49 darumb so auch Darumb 56 54 sagt 55 Todten 56 Lebendigen. **O** 43 weib so auch 46 Samen 44 desselbigen 47 welchs Denn 50 Todten 51 sondern 53 Habt Pusch 54 saget. **P** 41 des selbigen 47 Welchs 53 pusch 55 todten 56 lebendigen. <sup>35</sup> **Q** 41 kinder 42 Bruder 43 Weib so auch 46, 47, 48 samen 44 desselben 47 welchs denn 48 Weib (50 denn) 51 Sondern 53 habt Busch 55 Todten 56 Lebendigen. **R** 41 Kinder desselbigen 42 bruder 43 weib so auch 47 Samen 44 Vnd 1. <sup>40</sup> desselbigen 46 Auferstehung 47 Denn 48 weibe 49 Darumb 51 sondern 53 Habt pusch.

Vnd es tratt zu yhm der schriftgelerten eyner, der ynen zu gehoret hatte, wie sie sich miteynander befragten, vnd sahe das er yhnen seyn geantwörter hatt, vnd fragt yhm, wilchs ist das furnemst gepott für  
 60 allen? Ihesus aber antwort yhm, das furnemst gepot für allen gepotet ist das, hore Israel, gott vnser herr, ist eyner, vnd du sollt lieben gott deynen herrn, von gantzem hertzen, von gantzer seele, von gantzem gemuet, vnuud von allen krefftten, Das ist das furnemst gepott, vnuud das ander ist yhm gleych, du sollt lieben derynen nehisten  
 65 als dich selbs, Es ist keyn ander grosser gepott denn dise.

Vnd der schriftgelerter sprach zu yhm, meyster du hast warlich recht geredt, denn es ist cyn gott, vnd ist keyn anderer auffer yhm, vnuud den selben lieben von gantzem hertzen, von gantzem gemuete, von gantzer seel, vnuud von allen krefftten, vnuud lieben seynen nehisten  
 70 als sich selbs, das ist mehr denn brandopffer vnd alle opffer, da Ihesus aber sahe, das er vernunftiglich antwortte, sprach er zu yhm, du bist nicht ferne von dem reych gottis, vnuud es thurst yhn niemant weytter fragen.

Vnd Ihesus antwortet vnd sprach, da er leret ym tempel, Wie sa

**A** setzt, nach sahe 58, lieben 61; str., nach herrn 62. **B** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach opffer 70, Gottis 72. **C** streicht, nach das 61. **D** setzt, nach das 61. **E** setzt. n. nach selbs 65, mit folg. gr. Anfangsb. nach gepot 63; setzt, nach Meister 66. **H** setzt, nach Gott 61 2., gebot 65. **I** setzt, nach geboten 60, lieben 64, nehesten 69. **K** setzt, nach antwortet 74. **L** streicht, nach sahe 71, antwortet 74. **N** setzt, nach sahe 71. **O** setzt. nach jm 67, krefftten 69; streicht, nach sahe 58, geboten 60. **P** setzt, nach jm 67, krefftten 69. **Q** setzt. nach jm 67; setzt, nach sahe 58, geboten 60, Gott 61 1. **R** setzt, nach jm 67; streicht, nach sahe 58, geboten 60, Gott 61 1., Gemüte 63.

**A** 57 zugehoret 59 hatte gepot so auch 63, 65 61 Got 1. Gott deynen hern 10  
 lieben 62 hertzen 63 das 64 deynen nehisten lieben 65 es 71 antworte.  
**B** 57 trat 61 Gott 1. Herr desgl. Herrn 62, 77, 78, Herre 70 solt so auch 64 65 Es  
 66 Meyster 68 gemute 69 ganzer 71 antwortet 74 antwortet.  
**C** 61 Höre 62 hertzen 65 kein 67 Got 69 gantzer 74 antwortet.  
**D** 57 zu gehöret 62 deinen 65 keyn gröffer 68 gemüte 72 niemand 73 weyter. 15  
**D** 62 deynen 63 gemut 67 Gott 71 vernunftiglich 72 niemant 73 weytter.  
**E** 58 miteinander 59 fraget Welchs furnemst so auch 60, 63 gepott so auch  
 gepotten 60 60 Das 61 eyner] ein herr 62 deinen so auch 64, deine 77, deiner 78  
 63 gemüte 64 Du 66 schriftgelertes 69 seele 71 vernunftiglich Du 72 reich  
 thurste 73 weyter. **F** 58 fein 59 furnemst 20  
 so auch 60, 63 gepot 61 Herr 2. 71 vernunftiglich 72 thürle 73 weiter.  
**G** 57 zugehöret 59 Wilchs 60 gepoten 61 ein Herr] einer 67 geredt 72 thürle.  
**H** 57 zu gehöret 59 Welchs gebot so auch 60, 63, 65, desgl. geboten 60 61 Gott  
 vnser Herr] der HERR vnser Gott einer] ein einiger Gott 63 allen] allen deinen 67  
 geredt 71 vernunftiglich 72 thürle. 25  
**I** 57 Schriftgelerten so auch 75, 80. desgl. Schriftgelertes 66 58 mit einander 64  
 nehesten so auch 69 67 geredt 72 Reich thürte 74 Tempel.  
**K** 57 zugehöret 59 fragt Gebot so auch 60, 63, 65 61 Got 2. 63 furnemst 67 Denn  
 70 Brandopffer. **L** 57 zu gehöret 59 fraget furnemst so auch 60 61 Gott 2.  
 Vnd 63 Das furnemst 64 Nehesten 67 Im Vnd 2. 69 Vnd 2. 70 Opffer 72 vom. 30  
**M** 60 gebot 63 furnemst 67 jm 69 Nehesten.  
**N** 57 zugehört 60 Gebot 61 HORE 62 Hertzen Seele 63 Gemüte 72 reich.  
**O** 57 zugehöret 58 befrageten 59 furnemst so auch 60 61 Höre vnd 62  
 hertzen seele 63 gemüte furnemste 68 denselben 72 von dem Reich.  
**P** 58 Vnd 61 Der Vnd 62 Hertzen Seele 63 Gemüte Krefftten. 35  
**Q** 58 befragten vnd 59 Welches 62 gatzem hertzen seelen 63 gemüte  
 krefftten furnemst 68 den selben 72 vom reich.  
**R** 58 befrageten 59 Welchs 61 lölt 62 Seele 63 Gemüte Krefftten fur-  
 nemste 68 denselbigen 72 von dem.

gen die schriftgelerten, Christus sey Dauids son? Er aber Dauid, 75  
 spricht durch den heyligen geyst, Der herr hat gesagt zu meynem  
 herrn, setze dich zu meynen rechten, bis das ich lege deyne seynde,  
 XXXVI. zum schemel deyner fusse. Da heyst yhn iah Dauid seynen herrn, wo  
 her ist er denn seyn son? vnd viel volcks horet yhn gern.

Vnd er leret sie vnd sprach zu yhnen, habt acht auff die schrift ge- 80  
 lerten, die gehen gern ynn langen fleydern, vnd lassen sich gern grussen  
 auff dem marckt, vnd sitzen gern oben an ynn den schulen, vnd vber  
 tisch, sie fressen der wittwen heuser, vnd wenden langes gepett fur,  
 die selbigen werden deste mehr verdammis empfaen.

Vnd Ihesus setzt sich gegen den gottis kasten, vnd schawet, wie 85  
 das volck geltt eynlegt ynn den gottis kasten, vnd viel reychen legten  
 viel eyn, vnd es kam cyn arme wirtwe, vnd legte cyn zwey scherfflin,  
 die machen eynen heller, vnd er rieß seyne iunger zu sich, vnd sprach  
 zu yhn, warlich ich sage euch, dise arme wirtwe hatt mehr ynn den

**A** setzt, nach grussen 81, an 82, eyn 873.; streicht, nach seynde 77.

**B** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach eyn 871.; streicht, nach an 82.

**C** streicht, nach kasten 86. **E** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach

heller 88; setzt, nach kasten 86; streicht, nach Dauid 75, wirtwe 87. **F** setzt, nach

widwe 87, heller 88.

**G** setzt. nach heller 88; setzt, nach Dauid 75; streicht,

nach tisch 83.

**H** setzt, nach mal 83, heller 88; streicht, nach Dauid 75.

**I** setzt, nach fur 80 l., Warlich 89.

**K** setzt, nach sie 80, sprach 88.

**L** setzt. nach heller 88, mit folg. gr. Anfangsb. nach abentmal 83; streicht,

nach sie 80, kasten 85.

**M** setzt. nach rechten 77; setzt, nach Feinde 77, Schuler

82, Gotteskasten 85. **N** setzt, nach sie 80.

**O** setzt. mit folg. gr.

Anfangsb. nach Gotteskasten 86; setzt, nach Rechten 77; streicht, nach Feinde 77.

**P** setzt, nach gerne 79.

**Q** setzt. nach gerne 79; setzt, nach Gottes-

kasten 86.

**R** setzt, nach sprich 76, Abendmal 83; streicht, nach Schrift-

gelerten 80, Warlich 89.

15 **A** 76 herre 77 herrn 81 auff dem marckt grussen 82 ynn den schulen oben an  
 83 witten gepet 87 vil zwey scherfflin eyn 89 hat so auch 92.

**B** 78 ia 82 marck 86 gelt 89 yhn] yhnen Warlich.

**C** (75 schriftgelerten) 78 fusse 79 horet 80 schriftgelerten 83 tisch.

**C** 78 fusse 86 eyn legt 87 viel.

**D** 76 Herr.

20 **E** 76 heiligen geist 77 hern feinde 78 fusse heisset Hern Wo 79 Vnd gerne  
 so auch 81 zweimal, 82 81 kleidern 82 marckte grussen 83 widwen so auch wirtwe

87, 89 gebet 86 einlegt so auch eingelegt 90, 91, 92, desgl. ein 87 zweimal reichen 87 eine  
 scherfflein 88 iunger. **F** 77 Herrn so auch 78 78 fusse 86 einlegte 87 scherfflin.

**G** (76 Derr) 83 sie] ym abent mall sie 85 gegen] entgegen 86 einlegete 87

25 scherfflin 88 iunger.

**H** 78 fusse 80 habt acht auff die] Sehet euch fur fur den 81 jnn langen kleidern  
 gehen 82 oben an jnn den schulen 83 abent mal 85 entgegen] gegen 86 einlegt

Vnd reiche 87 scherfflin 88 iunger.

30 **I** 76 Geist 78 heisset 82 Schulen 83 abentmal Widwen 85 setzet 86 ein-  
 legte vnd reichen 87 ein 88 iunger.

**K** 75 Son so auch 79 76 Heiligen geist 78 heisset 79 volck 85 dem 86 geld.

**L** 75 son so auch 79 77 Bis 78 fusse heisset 79 volcks 80 fur 1. 84 Die

85 den 86 gelt Vnd 87 Wirtwe so auch 89 89 Ich.

**M** 76 heiligen Geist 77 Feinde 78 fusse 79 Son 81 Kleidern 82 Marckte

35 83 Tisch abentmal Gebet 85 Gotteskasten so auch 86, 90 86 vnd Reichen 87  
 Scherfflin 88 feinen Jüngern. **N** 77 Rechten 78 heisset

Woher 80 fur 2. so auch 83 83 tisch Abendmal 86 einleget 88 Heller.

**O** 78 ja Wo her 80 fur zweimal, so auch 83 83 Tisch abentmal 86 Geld

einlegte 88 seine iunger. **P** 77 Setze 80 fur 2. 83 Abendmal.

40 **Q** 77 setze rechten 78 Fusse Woher 80 fur fur 83 abentmal 85 dem  
 86 Volck gelt vnd 88 feinen Jüngern.

**R** 77 Setze Rechten 78 fusse 78 wo her 80 fur 1. 83 tisch **Abentmal**

Dieselben 85 den 86 volck Geld Vnd 87 eine 88 seine iunger.

90 gottis Fasten gelegt, denn alle die cyn gelegt haben, denn sie haben alle von yhrem vbrigen eyn gelegt, dise aber hatt von yhrer darbe alles was sie hatt, yhre gantz narung eyngelegt.

B setzt, nach darbe 91.

E streicht, nach darbe 91.

L setzt, nach haben 90.

N setzt, nach narung 92.

O streicht, nach narung 92.

A 90 eyngelegt so auch 91.

B 91 hat 92 gantze.

H 91 yhrer darbe] jrem armut.

I 90 Denn zweimal.

K 90 denn l.

L 91 Diefse.

M 90 ein gelegt.

O 90 eyngelegt.

P 92 Narung.

Q 91 ein gelegt 92 narung.

R 91 eyngelegt 92 Narung.

## Das dreytzehend Capitel.

**U**nd da er aus dem tempel gieng, sprach zu yhm seyner iun-  
ger cyner, meyster, sihe wilche steyne, vnd wilch eyn baw ist  
das? vnd Ihesus antwortet, vnd sprach zu yhm, sihestu  
5 wol all disen grossen baw? nicht eyn steyn wirt auff dem an-  
dern gelassen werden, der nicht zu brochen werde.

Und da er auff dem eleberge sass gegen dem tempel, fragten yhn  
besonders, Petrus vnd Jacobus vnd Johannes vnd Andreas, sage  
vns, wenn wirt das alles geschehen? vnd was wirt das zeychen seyn,  
10 wenn das alles soll vollendet werden? Ihesus antwort yhn, vnd fieng  
an zu sagen, sehet zu, das euch nicht yemand verfare, denn es werden

B str., nach Meyster 3, antwortet 4. C<sup>1</sup> str., nach zu 11 2. D str., nach gieng 2.

E setzt, nach gieng 2, Meyster 3, zu 11 2. H setzt, nach sihe 3. K setzt, nach  
antwortet 4, fass 7. L streicht, nach Sihe 3, antwortet 4, fass 7. M setzt, nach  
Sihe 3, antwortet 4. N streicht, nach sein 9. O setzt, nach sein 9;

streicht, nach antwortet 4. P setzt, nach antwortet 4.

Q streicht, nach Sihe 3, besonders 8.

R setzt, nach sihe 3.

A 4 antwortet 9 wirt l. so auch 31, 41, 531., 59, 60 11 zusagen.

B 1 dreyzehend 3 Meyster 4 Vnd l. 5 wird so auch 9 zweimal, 16, 18, 26, 27, 31,  
41, 44, 53 zweimal, 60 7 fass 10 fol so auch 33 yhn] yhnen 11 zu sagen.

C 4 antwortet 7 öleberge 11 yemant. C<sup>1</sup> 11 yemand so auch 44.

D 7 öleberg 11 anzu.

E 2 seiner so auch seine 53, 54, 56, sein 65, 66, seinen 66 iunger 3 einer so auch ein 3,  
5, 16 zweimal, 56, 65, einem 66 Meyster welche welch 4 Jesus so immer ohne h antwortet  
Sihestu 5 diesen so auch 39, diese 43, diesem 49 stein 8 Sage 9 zeichen so auch 46

sein so auch 18, 39 10 antwortet 11 an zu Sehet verfare so auch verführen 13, 47. 15

F 1 Dreyzehend 3 seine 4 Ihesus so immer mit h 7 öleberge 11 verfare so  
auch verführen 13, 47.

G 1 .XIII. 2 iunger 3 wilche wilch (5 aff).

H 1 Das .XIII. Capitel.] XIII. 2 yhm] jm so auch jn 7, jnen 10, jr z. B. 14, jren 50 mit j  
statt yh iunger 3 welche welch 5 allen Nicht 6 gelassen werden] bleiben 7

ölberge fass 11 yemand so auch 44 verfare so auch verführen 13, 47.

I 2 Tempel so auch 7 iunger 5 alle 6 zubrochen 7 Öleberge fass 10 volendet.

L 3 Sihe 9 Wenn Vnd. M 9 Zeichen so auch 46 10 vollendet 11 Denn.

N 3 Baw so auch 5 5 allen.

O 3 sihe baw 5 Stein 6 zu brochen 7 fass 10 volendet.

P 3 Baw 5 baw 6 zubrochen. Q 3 Sihe Steine 5 alle stein 7 fass  
11 jmand. R 3 sihe steine 5 allen Stein 11 yemand.



viel komen vnter meynem namen, vnd sagen, ich byn Christus, vnd werden viel versuren.

Wenn yhr aber horen werdet von Kriegen vnd von Kriegs geschrey, so furcht euch nicht, denn es mus also geschehen, aber das ende ist 15 noch nit da, Es wirt sich emporen eyn volck vber das ander, vnd eyn Konigreich vber das ander, vnd werden geschehen erdbeben hyn vnd wi der, vnd wirt seyn thewertzeyt vnd schrecken, Das ist der nott anfang.

Sehet aber yhr auff euch selbs, denn sie werden euch vberantworten fur die radtheuser vnd schulen vnd yhr musset gesteuert werden, vnd 20 fur fursten vnd Konige must yhr gefuret werden vmb meynes namen willen, zu eynem zeugnis vber sie, vnd das Euangelion mus zuuor pre digt werden vnter alle volcker.

Wenn sie euch nu furen vnd vberantworten werden, so sorget nit was yhr reden solt, vnd bedenckt auch nichts zuuor, sondern was eu 25 ch zu der selbigen stunde geben wirt, das redet, denn yhr seyts nit die da reden, sondern der heylige geyst, Es wirt aber vberantworten eyn bruder den andern zum todt, vnd der vater den son, vnd die kinder

**A** setzt, nach schulen 20; streicht, nach geschrey 14. **B** setzt. nach da 16, geyst 27; setzt, nach geschrey 14. **C** setzt. nach werden 20.  
**C**<sup>1</sup> streicht. nach werden 20. **E** setzt, nach werden 20, nicht 24.  
**H** setzt, nach fur 19, werden 21, 23. **L** setzt. nach sie 22, redet 26.  
**O** setzt. nach Schulen 20, mit folg. gr. Anfangsb. nach ander 17.  
**P** setzt. nach geschrey 14. **Q** setzt, nach Kriegs geschrey 14, ander 17,  
 Schulen 20, furen 24. **R** setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach ander 17; setzt, nach redet 26; streicht, nach furen 24, nicht 24.

**A** 16 nicht so auch 24, 26, 37, 38, 41, 59, 67 eyn volck v. d. a. emporen 17 erd-  
 10 beden 25 solt 27 fundern heylig vberantworten 28 vatter.  
**B** 17 konigreich erdbeben widder 18 thewertzeyt 20 radtheuser 21 namens  
 22 Vnd 24 vberantworten nicht 25 solt 27 sondern heylige (Er) 28 vater.  
**C** 14 horen 19 vberantworten 21 konige 24 vberantworten nicht 27 heilige geist.  
**C**<sup>1</sup> 17 konigreich 18 thewer zeyt 24 vberantworten so auch 27 26 stund.  
 15 **D** 27 heylige geyst 28 tod.  
**E** 12 meinem so auch meines 21, meine 61 bin 14 krieges 15 furchtet 16 emporen  
 so auch 29 17 konigreich hin wider 18 theure 19 vberantworten 20 fur so auch  
 21, 59 musset so auch 21 gesteuert 21 gefuret so auch furen 24 namen 22 vber  
 gepredigt 23 volcker 24 vberantworten so auch 27 25 bedencket nichts] nicht  
 20 26 stunde gegeben seids 27 heilige geist 28 tode so auch 29.  
**F** 15 furchtet 17 widder 18 thewre zeit so auch 44, 49 not 20 fur so auch  
 21, 59 21 gefuret so auch furen 24 22 einem so auch ein 27 23 volcker.  
**G** (19 felhs) 20 musset so auch 21 23 volcker.  
**H** 12 Ich 15 furchtet 18 tewre 19 Sehet . . . felhs] Ir aber sehet euch fur 20  
 25 ratheuser musset so auch 21 21 fursten gefuret so auch furen 24 meines namen] meinen.  
**I** 17 Konigreich 18 thewre 20 Ratheuser Schulen 21 Fursten Konige ge-  
 furt 26 Denn 27 Geist.  
**K** 17 wider 21 Fursten 27 Heilige geist.  
**L** 14 Kriegen 15 Aber 17 Erdbeben 18 Thewre 20 Vnd 2. 23 volcker.  
 30 **M** 12 Namen so auch Namens 30 14 kriegs 16 Volck 18 Thewrezeit 19 Denn  
 23 Volcker 25 auch] euch Sondern 27 heilige Geist 28 Bruder Vater Son Kinder.  
**N** 14 Kriegs geschrey 18 Not 22 Zeugnis Euangelium gepredigt 24 So.  
**O** 14 krieges geschrey 15 So 18 Schrecken not 22 zeugnis gepredigt  
 25 euch 1.] auch.  
 35 **P** 12 VND 2. 18 Not 19 fur 21 gefuret 23 volcker.  
**Q** 12 vnd 2. 14 Kriegs geschrey 17 vnd 1. 18 schrecken not 19 fur 21 ge-  
 furt 23 Volcker 25 auch] euch 28 Vnd 2.  
**R** 12 VND 2. 14 kriegs geschrey 18 Not 21 gefuret 25 euch 7.] auch 26 der-  
 selbigen 28 vnd 2.

werden sich emporen widder die eltern, vnnnd werden yhn zum todt  
30 helfen, vnd werdet gehasset seyn von yderman, vmb meynes namen  
willen, wer aber beharttet bis an das ende, der wirt selig.]

Wenn yhr aber sehen werdet den wusten grewel (von dem gesagt  
hatt der prophet Daniel) das er stehet, da er nicht soll (wer es lieset,  
der vernem es) als dann, wer ynn Juda ist der fliehe auff die berge,  
35 vnd wer auff dem dach ist, der steyge nicht ernyder yns haus, vnd ko-  
me nicht dreyn, etwas zu holen aus dem hause, vnnnd wer auff dem  
feld ist, der wend sich nitt vmb seyne fleyder zu holen, weh aber den  
schwangern vnd seugern zu der zeyt. Bittet aber, das ewere flucht nit  
geschehe ym wynter. Denn ynn disen tagen werden solche trubfall seyn,  
40 als sie nie gewesen sind von anfang der Creaturn, die gott geschaffen  
hat bisz her, vnd als auch nitt werden wirt, vnd so der herr dise tage  
nicht verkurtzet hette, wurde keyn mensch selig, aber vmb der auser-  
weleten willen, die er auß erwelet hatt, hatt er dise tage verkurtzt.

XXXVIA.

**A** setzt, nach ist 34, vmb 37, zeyt 38. **B** setzt, mit folg. gr. Anfangsb.  
nach holen 37. **C** setzt, nach berge 34. **D** streicht, nach dann 34, ist 35.  
**E** str. () um von ... hat 32 fg.; setzt, nach grewel 32, hat 33, ist 35; streicht  
nach hat 43 l. **F** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach zeit 38,  
wird 41; setzt, nach berge 34, hat 43 l. **G** setzt, nach verwüstung 32. 5  
**H** setzt, nach hat 41. **I** setzt, nach her 40. **L** setzt, nach willen 31.  
**M** setzt, nach tödten 29, Berge 34, haufe 36; setzt nach willen 31; streicht,  
nach Creaturen 40. **N** setzt, nach willen 31. **O** setzt, nach willen 31; setzt,  
nach Creaturen 40; streicht, nach aber 38. **P** setzt, nach willen 31, aber 38;  
streicht, nach drein 36. **Q** setzt, nach willen 31; setzt, nach sol 33, drein 36; 10  
streicht, nach vmb 37, Creaturen 40. **R** setzt, nach vmb 37, Creaturen 40;  
streicht, nach sol 33, drein 36.

**A** 32 der Prophet D. gesagt hat 35 (nich) ernydder (ynn) 36 etwas 38 bittet  
39 wynter 40 vom Got 41 bis 43 aus hat zweimal.  
**B** 29 eltern 31 Wer 34 Als 35 Vnd l. 36 Vnd 37 felde wende 39 15  
wynter.

**C** 33 liest 39 winter trubfal so auch 49 42 auserweleten so auch 47, 54.  
**D** 30 yderman 34 fliehe 39 winter 42 aufferweleten.  
**E** 29 wider 32 wüsten 33 Wer 34 verneme 35 auf fleige ernider 36 drein  
38 zeit so auch 64 ewre 39 winter solche trubfal so auch 49 41 Herr 42 20  
verkurtzet vgl. zu 43 würde kein auserweleten 43 auserwelet verkurtzet.

**F** 29 widder 30 sein meines 34 fliehe 35 dache 37 seine kleider 39  
folche 40 Creaturen Gott 43 verkurtzt.

**G** 30 yderman 32 wüsten grewel] grewel der verwüstung 34 fliehe 35 ernidder 36  
dreyn 42 verkurtzet wurde aus erweleten 43 verkurtzt. 25

**H** 29 yhn zum tode helfen] sie helffen tödten 30 jederman 33 liest 34 denn  
ynn] jnn so immer, desgl. jns 35, jn 39, 62 mit j statt y fliehe 35 vnd l. 36 drein  
dem l. seinem 40 vom] bis her vom 41 hat bis her] hat 42 verkurtzet würde  
auserweleten 43 verkurtzt.

**I** 29 Eltern 30 namens 32 Greuel 35 Vnd l. 38 feugern 39 im so auch 62 40 von. 30  
**K** 29 wider 30 jederman 42 verkurtzt 43 aufferwelet.

**L** 30 Vnd jederman 35 jns 42 Aber Aufferweleten so auch 47.  
**M** 34 jnn] in so immer, desgl. ins 35 Berge 35 Dach ernider Haus so auch 65

37 Felde Kleider zuholen 38 Schwangern Seugern 39 Trubfal 40 bisher  
42 Mensch. so auch 65. 35

**N** 36 Haufe 37 zu holen 38 Flucht 39 Winter 42 Auserweleten so auch 47, 54  
43 auserwelet.

**O** 35 Dache 36 haufe 37 felde 38 flucht 40 bis her vom 42 Aufferweleten so  
auch 47, 54 43 aufferwelet. **P** 30 werden 37 Felde 38 Flucht 39 winter.

**Q** 30 werdet Namen 35 Dach steig 36 Haufe 38 flucht 39 Winter 40 40  
von 42 Auserweleten so auch 47, 54 43 auserwelet.

**R** 30 Namens 35 Dache steig 36 haufe 38 Flucht 39 winter 40 vom 42  
Aufferweleten so auch 47, 54 43 aufferwelet.

Wenn nu yemant zu der zeyt wirt zu euch sagen, sihe, hie ist Christus, sihe, da ist er, so glawbt nicht, denn es werden sich erheben falsche Christi vnd falsche propheten, zeyden vnd wunder thun, das sie auch die auserwelten verführen, so es muglich were, sehet yhr aber zu, sehet, ich habs euch alles zuuor gesagt.

Über zu der zeyt, nach disem trubfall, werden sonn vnd mond, yhren scheyn verlieren, vnd es werden die stern vom hymel fallenn, vnd die Krefte der hymel werden sich bewegen, vnd denn, werden sie sehen des menschen son komen, ynn den wolcken mitt grosser krafft vnd herlickeyt, vnd denn wirt er seyn engell senden, vnd wirt versamlen seyne auser welten von den vier winden, von eynem end der erden bis ans ander.

An dem feygen bawm lernet eyn gleychnis, wenn itzt seyne zweyge safftig werden, vnd bletter gewynnet, so wisset yhr, das der somer nahe ist, Also auch wenn yhr sehet, das solchs geschicht, so wisset, dz es nah fur der thur ist, warlich ich sage euch, dis geschlecht wirt nit

**B** setzt . nach ist 58; **str.** , nach mond 49, denn 51, komen 52. **C** setzt , nach auserwelten 47. **E** setzt . nach bewegen 51; **str.** , nach auserwelten 47, ist 59.  
**F** setzt . nach ist 59. **G** streicht , nach wisset 58.  
**H** setzt , nach Christi 46, fur 47, wolcken 52, erden 55, auch 58, wisset 58.  
**I** setzt , nach Warlich 59; **streicht** , nach erden 55, auch 58. **K** setzt , nach auch 58. **L** setzt . nach nicht 45, were 47, herrligkeit 53; **setzt** , nach jemand 44, zeit 44. **N** setzt , nach Erden 55; **streicht** , nach jemand 44.  
**O** streicht , nach zeit 44. **P** setzt . nach er 45.  
**Q** setzt , nach er 45; **streicht** , nach verführen 47, verlieren 50. Gleichnis 56, geschicht 58. **R** setzt , nach verführen 47, verlieren 50, Gleichnis 56, geschicht 58.

**A** 46 Propheten 47 auserwelten 50 die stern werden fallen 52 mit 53 herligkeyt engel 54 auserwelten 56 ytz 58 szo das.  
**B** 45 er] der gleubet 51 Vnd 53 feyne 57 gewinnet 58 so 59 Warlich (wir nicht).  
**C** 53 herlickeyt. **C**<sup>1</sup> 56 itzt.  
**D** 47 auserwelten 53 Engel (54 aus erweleten).  
**E** 45 der] er gleubet Denn 46 die zeichen 47 auserwelten muglich Sehet 49 sonne 50 schein sterne 52 sonn yn 54 von dem ende der erden bis zum ende der hymel 56 gleichnis zweige 58 solchs 59 nahe thür.  
**F** 52 son ynn 53 herlickeit (55 yhmel) 56 feygenbawm 58 solchs.  
**G** 45 gleubet 47 auserwelten muglich 50 himel 51 vnd 54 auserwelten end 56 feygen bawm 57 somer 59 nah.  
**H** 44 Sihe 45 gleubt 47 auserwelten muglich Sehet . . zu] Ir aber sehet euch fur 48 sehet] Sihe 51 himel so auch 55, 62, Himel 60 Vnd 53 herligkeit Vnd 2. 54 (vierwinden) ende 56 feigenbawm jtz 57 somer 59 nahe.  
**I** 45 gleubet 52. Son so auch 62 53 Herrligkeit 54 auserwelten 56 feigenbaum itzt.  
**K** 47 auserwelten so auch 54 49 Sonne Mond 50 Himel so auch 51, 55, 62 56 jtz.  
**L** 48 Ich so auch 59 50 Sterne 53 herrligkeit 56 Feigenbawm Gleichnis 57 Somer.  
**M** 44 Hie 46 Wunder 47 fur 51 Krefte so auch Krafft 52 53 Herrligkeit 54 Auserwelten 55 Erden so auch 60 56 Wenn 59 Geschlecht.  
**N** 49 Trubfal 52 Menschen son Wolcken 54 Winden 56 Feigenbaum Zweige 57 Bletter 58 So 59 Dis.  
**O** 45 So 49 trubfal 52 menschen Son wolcken 56 Feigenbawm zweige 57 bletter So.  
**P** 46 Das 56 Zweige 57 Bletter.  
**Q** 45 so 46 das 49 Trubfal 51 krefte 57 bletter so 58 folches.  
**R** 45 So 46 Das 49 trubfal 51 Krefte 57 Bletter So Sommer 58 folchs.

60 vergehen, bis das ditz alles geschehe, hymel vnd erden wirt vergehen, meyne wout aber werden nicht vergehen, von dem tage aber, vnd der stunde weys niemant, auch die engel nicht ym hymel, auch der son nicht, sondern alleyn der vater.

Sehet zu, wachet, vnd bettet, denn yhr wisset nicht, wenn es zeyt 65 ist, gleich als ein mensch, der vber land zoch, vnd lies feyn haus, vnd gab feynen knechten macht, eynem iglichen feyn werck, vnd gepot dem thurhütter, er solt wachen. So wachet nu, denn yhr wisset nit, wenn der herr des haus kompt, ob er kompt, am abent, odder zu mitternacht, odder vmb des hanenschrey oder des morgens, auff das er 70 nicht schnell kome, vnd finde euch schlaffend, was ich aber euch sage, das sage ich allen, wachet.

**A** setzt, nach hanenschrey 69. **B** setzt, nach ist 65, mit folg. gr. Anfangsb. nach vergehen 61, schlaffend 70; streicht, nach aber 61 2., wachet 64.  
**C** setzt, nach ist 65. **D** streicht, nach mensch 65. **E** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach ist 65; streicht, nach zoch 65. **F** setzt, nach zoch 65. **H** streicht, nach kompt 68 2. **I** setzt, nach mensch 65. **L** setzt, nach geschehe 60; streicht, nach nicht 64. **N** setzt, nach nicht 64. **O** setzt, nach WAS 70. **P** streicht, nach WAS 70. **R** setzt, nach nicht 64. **Q** streicht, nach nicht 64, Mensch 65. **S** streicht, nach Mitternacht 68. Mensch 65; streicht, nach Mitternacht 68.

**A** 61 wort 62 engell 63 eyn 66 yglichen gepott 67 solt 68 herre oder so 10 auch 69 1. 69 odder 2. 71 wachet.

**B** 69 dis 62 engel 68 odder zumitternacht 71 Wachet.

**C** 66 gepot 69 oder 2. 70 schnell schlaffend.

**D** 62 niemant 68 zu mitternacht.

**E** 64 nich) 69 odder 1.

**F** 60 Hymel wird) werden 62 weis Engel 64 betet 65 Gleich 66 iglichen 15 67 thürhüter 67 herr haufes kompt zweimal oder so auch 69 1. 69 des 1.] den 70 schnelle löwe schlaffend.

**G** 63 oheir 64 betet 68 kompt zweimal 69 odder zweimal 70 kome.

**H** 60 werden) wird 62 weys 67 thürhüter 68 odder 69 oder 2.

**I** 60 vord) werden 62 weis 64 betet 66 jiglichen 67 thürhüter 69 odder 2. 20 70 schlaffen.

**L** 63 Vater 66 iglichen gebot 67 thür hüter 68 Herr 69 hanen schrey 70 schlaffend.

**K** 66 iglichen 67 Thürhüter 68 abent oder so auch 69 zweimal.

**M** 67 thürhüter 68 abent.

**N** 61 Meine Tage 62 Stunde 66 Knechten 67 Thürhüter solte Denn 68 25 kompt zweimal Ob abent 69 Hanenschrey Auff.

**O** 65 Land 67 solt 68 Haetes kompt zweimal.

**P** 61 meine Wort 62 stunde 64 Denn 67 Thürhüter 68 haufes.

**Q** 61 Meine 65 land.

**R** 61 wort tage 64 denn 67 Thürhüter solte denn 68 Haufes 70 schnell. 30

**S** 61 Tage 64 Denn 65 Land 67 Thürhüter solt Denn 68 haufes **Abent** Mitternacht 69 Morgens 70 schnelle.

## Das viertzehend Capitel.

**U**nd nach zweyen tagen war ostern vnd die tage der süßen brott, vnd die hohen priester vnd schrifftgeleerten suchten, wie sie yhn mitt listen griffen, vnd todten, sie sprachen aber, lah nicht auff das fest, das nicht eyn auffruhr werde ym volck. | 5

XXXVII.

Vnd da er zu Bethanien war ynn Simonis des aussetzigen hau sse, vnd sass zu tisch, da kam eyn weyb, die hatte eyn glassz mitt vn- gefellschtem vnd kostlichem narden wasser, vnd sie zu brach das glas vnd gos es auff seyn heubt, da waren ettlich, die wurden entrustet, vnd sprachen, was soll doch diser vnradt? man fund das wasser mehr | 10

**A** setzt . nach werde 5. **B** streicht . nach werde 5; streicht , nach griffen 4, etlich 9. **C** setzt . nach werde 5; streicht , nach suchten 3.  
**E** setzt . nach heubt 9, mit folg. gr. Anfangsb. nach tödten 4; setzt , nach Ostern 2, suchten 3; streicht , nach wasser 8. **F** setzt , nach wasser 8.  
**G** streicht , nach ostern 2, suchten 3. **H** setzt , nach suchten 3, glas 8.  
**I** setzt , nach griffen 4. **L** setzt . nach Süßenbrod 2; setzt , nach Ostern 2, etliche 9. **M** streicht , nach etliche 9. **N** setzt , nach etliche 9.  
**Q** streicht , nach etliche 9. **R** setzt , nach etliche 9.

**A** 2 zween 3 brod Hohenpriester so auch 98, 103, Hohenpriestern 21, 83, Hohen-  
 10 priesters 89, 123, Hohepriester 111, 113, 117 4 mit so auch 7, 13, 30 5 nit zweimal ym  
 volck werde 7 tisch 8 kostlichen 9 etlich so auch 106.

**B** 3 Hohen priester so auch 103, Hohen priestern 21, Hohe priester 111, 113 5 nicht  
 zweimal, so auch 126 2. 6 ansetzigen 7 fals tisch glas vngefellschtem 9 Da  
 10 sol vnrad.

**C** 1 vierzehend 4 tödten ia 5 auffruhr 7 fas so auch 101 glas 8 zubrach.  
 15 **C**<sup>1</sup> 1 vierzehend 3 Vnd 1. 8 köstlichen.

**D** (4 tödten) 8 zu brach.

**E** 1 vierzehend 2 süßen so auch 24 3 hohen 5 ein so auch 7 zweimal, 28, 66, 84,  
 89, 94, 131, vgl. zu 110, einer 20, 36, 38, 129 1., Einer 86, einen 28, 31, 109, eine 72, 82, 124,  
 20 einem 91 6 yn so auch 27, 40, 44, 50, 53, 56, 58, 62, 100, 108, 127 aussetzigen 7 fals

Da weib 9 fein so auch 88, 121, feine 25, feiner 26, feinen 63, 117 heubt etliche  
 so auch 106, 120 entrüthet 10 dieser so auch 53, 58, dieses 69 künd.

**F** 1 Vierzehend 2 süßen so auch 24 3 Hohen so auch Hohe 99 6 ynn so immer.

**G** 1 XIII. Capittel 2 süßen 5 auffruhr (7 vngefellschtem) 3 zubrach 9 heubt  
 25 worden.

**H** Das XIII. Capittel.] XIII. 2 süßen 4 yhn] jn so immer, desgl. immer jr z. B. 13,  
 jn dat. pl. z. B. 15, jrein 19, jm z. B. 22, jnen z. B. 27, jre z. B. 76, jr z. B. 105 mit j statt yh  
 ja 5 auffruhr ym] jm so auch 92, 123, desgl. immer jnn z. B. 6, jns 122 mit j statt y 7 fas  
 8 zu brach 9 heubt wurden entrüstet] vnwillig 10 Was vnrad.

**I** 2 Ostern süßen so auch 24 3 Schrifftgeleerten so immer 4 ia 5 Fest im so  
 30 auch 92, 123 7 fals so auch 101 vngefellschtem 8 köstlichem zubrach.

**K** 3 Priester so auch 98, Priestern 21, 83, Priesters 89 4 ja 5 auffruhr.

**L** 2 Süßenbrod so auch 24 3 Hohenpriester so auch 98, 103, Hohenpriestern 21, Hohen-  
 priesters 89, 100, 123, Hohepriester 99, 111, 113, 117 4 In so auch Er 6, Ich 17, 56, 63, Ichs  
 35 50 5 auffruhr 6 ausetzigen 7 Weib vngefellschtem 8 Narden Vnd 10 Man.

**M** 4 jn so auch er 6, ich 17, 56, 63, ichs 50 Ja 5 Volck 6 jnn] in so immer, desgl.  
 ins 122 Ausetzigen 7 Glas so auch 8 8 Nardenwasser vnd 9 Heubt 10 Wasser.

**N** 2 Süßenbrod so auch 24 5 Auffruhr 6 Simonis Auffetzigen.

**O** 5 auffruhr volck 6 Simonis aussetzigen hauffe 7 fas so auch 101 8 glas.

**P** 3 Wie 5 Das 2. Auffruhr Volck 6 Auffetzigen hauffe 8 Glas.

**Q** 2 zweien 3 wie 5 auffruhr 6 aussetzigen Hauffe 7 fals so auch 101.

**R** 2 zween Süßen brot 4 grieffen so auch 87 5 Auffruhr 6 Auffetzigen hauffe  
 7 fas so auch 101 glas so auch 8.

denn umb hundert pfennige verkaufft haben, vnd dasselb den armen geben, vnnnd murreten vber sie.

Jhesus aber sprach, last sie mitt friden, was bekummert yh: sie:

Sie hatt eyn gutt werck an myr gethan, yhr habt alltzeyt armen bey  
 15 euch, vnd wenn yhr wollt, kundt yhr yhn gutt thun, mich aber habt yhr  
 nit alltzeyt; Sie hatt than was sie kund, sie ist zuuor komen, meynen  
 leychnam zu salben, zu meynem begrebnis, Warlich ich sage euch,  
 wo dis Luangelion predigt wirt yn aller welt, da wirt man auch  
 das sagen, zu yhrem gedechtnis, das sie itzt than hat.

20 Vnd Judas Ischarioth, eyner von den zwelffen, gieng hyn zu den  
 hohen priestern, das er yhn verriehete, da sie das hozeten, wurden sie  
 fro, vnd verhiesfen yhm das gelt zu geben, vnnnd er suchte, wie er yhn  
 fuglich verriehete.

Vnd am ersten tag der suffz brod, da man das osterlamp opffer-  
 25 te, sprachen seyne iunger zu yhm, wo wiltu das wyr hyn gehen, vnnnd

**B** setzt . nach verriet 21; *streicht* , nach salben 17, sagen 19, suchte 22.

**C** *streicht* , nach komen 16. **D** *streicht* , nach höreten 21.

**E** setzt ? nach priestern 21; *setzt* , nach höreten 21, suchete 22, wiltu 25; *streicht*  
 , nach gehen 25. **F** *setzt* , nach priestern 21. **G** *streicht* , nach  
 höreten 21, suchete 22. **H** *setzt* , nach höreten 21, suchete 22. 5

**I** *setzt* , nach Warlich 17. **L** *setzt* . nach geben 12, gethan 14, zeit 16,  
 begrebnis 17, geben 22; *setzt* , nach gethan 16, wird 18; *streicht* , nach Warlich 17.

**M** *setzt* , nach Warlich 17; *streicht* , nach fro 22. **N** *setzt* ? nach be-  
 grebnis 17; *setzt* , nach fro 22. **O** *setzt* . nach begrebnis 17; *streicht* , nach  
 komen 16, Warlich 17, wird 18. **P** *streicht* , nach wolt 15. 10

**Q** *setzt* , nach wolt 15, Warlich 17, gehen 25. **R** *streicht* , nach wolt 15,  
 Warlich 17, gehen 25.

**A** 11 drey hundert 14 hat so auch 16 gutt alltzeyt 15 kundt gutt thun 16  
 nicht so auch 57, 61, 69, 76, 93, 109, 126 l., 133 18 wirt zweimal, so auch 31, 79 ynn welt  
 19 (yhren) ytzt thon 20 Ischarioth 21 verriet Da 25 hyngehen. 15

**B** 14 allezeyt 15 wolt gutt 16 alle zeyt 18 wird zweimal, so auch 27, 37, 42, 48,  
 79 20 Ischarioth 24 sussen. **C** 14 ein mir 19 than 21 hohenpriestern höreten.

**C** 21 hohen priestern so auch hohe priester 117 (verriet) 25 hyn gehen.

**E** 13 Jhesus so immer ohne h lasset bekummert 14 alle zeit 15 kundt guts  
 16 zeit gethan so auch 19 meinen so auch 31, meinem 17, mein 46, 47, 68, Meine 65 17 20

leichnam 18 Wo geprediget 20 Ischarioth hin so auch 25, 27, 56, 74 21 verriehete  
 22 Vnd 2. suchete 23 fuglich 24 osterlamb so auch 26, 30, 34 25 iunger so auch 26,  
 32, iungern 31, 63, 94 Wo wir so auch 118.

**F** 13 Jhesus so immer mit h lasset 15 kundt (17 begrebnis) 23 fuglich.

**G** 13 bekummert (20 Ischarioth. (21 priestern) (22 verhiesfen) 24 tage 25 iunger 25  
 so auch 26, 32, 63, 94, iungern 31.

**H** 11 dreyhundert pfennige] groschen 12 Vnd 13 bekummert 18 wo 21 Hohen  
 so auch 123 22 zugeben 23 fuglich 24 tag 25 iunger so auch 26, 32, 94, iungern 31, 63.

**I** 11 drey hundert groschen das selb 13 frieden 14 Jr 15 kundt 20 Zwelffen  
 so immer 22 zu geben 24 tage Osterlamb so immer 25 Jünger so immer, desgl. Jüngern 30  
 31, 63.

**K** 11 dasselb 13 friden 15 jn] jnen so auch 33, 45, 46 19 jtzt 22 geld 25 hingehen.

**L** 11 das selb 14 Armen 15 könnet Mich 22 gelt 25 hin geben.

**M** 11 Groschen Arnen 13 frieden 14 allezeit 16 Sie 2. 17 Leichnam 18  
 Da 22 Gelt. 35

**N** 11 daselb 13 Was 14 Werck alletzeit 16 allezeit 17 Ich 18 Euangelium  
 22 suchte 25 hingehen.

**O** 13 was 14 werck alle zeit so auch 16 17 ich 22 Geld suchete 25 hin gehen.

**P** 11 das selb 18 Welt 19 Gedechtnis.

**Q** 11 Groschen 14 allezeit 16 allezeit 17 Ich 18 Wo 19 gedechtnis 22 Gelt suchte. 40

**R** 11 Groschen daselb 14 alle zeit 17 zufalben ich 18 wo 19 Gedechtnis  
 22 Geld suchete.

bereyten, das du das osterlamp effist? Vnnd er sandte seyner iunger zween, vnd sprach zu yhn, gehet hyn ynn die stad. vnd es wirt euch eyn mensch begeben, der tregt eyn krug mit wasser, folget yhm nach, vnd wo er eyngehet, da spricht zu dem hauszwirt, der meyster lest dyr sagen, wo ist das gasthaus, darynn ich das osterlamb esse mitt 30 meynen iungern? vnd er wirt euch eynen grossen saal zeygen, der gepflastert vnd bereyrtet ist, da selbs richtet fur vns zu, vnd die iungern giengen aus, vnd kamen ynn die stad, vnd sundens, wie er yhn gesagt hatte, vnd bereyten das osterlamb.

Am abent aber, kam er mit den zwelffen, vnd als sie zu tisch<sup>en</sup> sassen 35 vnnd assen, sprach Ihesus, warlich ich sage euch, Eynere vnter euch der mit myr isset, wirt mich verhaten, vnd sie wurden trawrig vnd sagten zu yhm, eyner nach dem andern, Byn ichs? vnnd der ander, bynn ichs? Er antwoirt vnnd sprach zu yhnen, Eynere aus den zwelffen, der mit myr ynn die schuffell tauchet, zwar des menschen son 40 gehet hynn, wie von yhm geschrieben stehet, weh aber dem menschen,

**A** streicht, nach stad 33, aber 35. **B** setzt. nach tauchet 40;

setzt, nach stad 33; streicht, nach bereyten 26, gasthaus 30, fundens 33.

**D** streicht, nach nach 28. **E** setzt. nach zu 32, verrhaten 37;

setzt, nach bereiten 26, nach 28, gasthaus 30; streicht, nach euch 36 i.

**F** setzt, nach euch 36 i. **G** streicht, nach bereiten 26, wasser 28, zwelfen 39. **H** setzt, nach bereiten 26, wasser 28, zwelffen 39.

**I** setzt, nach fundens 33, Warlich 36, euch 36 2., trawrig 37.

**K** setzt, nach antwortet 39. **L** streicht, nach antwortet 39.

**M** setzt. nach Zwelffen 35, mit folg. gr. Anfangsb. nach nach 28; setzt, nach 10 antwortet 39. **O** setzt. nach stehet 41, mit folg. gr. Anfangsb. nach

hatte 34; setzt, nach nach 28 **P** setzt. nach nach 28; setzt, nach hatte 34; streicht, nach isset 37. **Q** setzt. nach andern 38; setzt, nach isset 37, stehet 41.

**R** setzt. nach stehet 41; setzt, nach nach 28, andern 38.

**A** 29 eyn gehet 32 Vnd 2. 36 eyner so auch 39 37 Vnd 1. 38 byn 39 byn 15 antwort 40 tauchet Zwar 41 hyn.

**B** 27 yhn] yhnen stad so auch 33 28 eynen 29 hauswirt Meyster 30 osterlamp so auch 34 36 Warlich 40 schuffel.

**C** 29 eyngehet 31 wird 40 tawchet. **C**<sup>1</sup> 29 eingehet.

**E** 26 bereiten essest 27 Gehet 29 hauswirte Meister leffet 30 dir so auch 20 58, 60, 68 darynne 31 Vnd zeigen 32 bereittet fur so auch 48, 56 iungern] iunger 34 bereiteten 35 tische 37 mir so auch 40, 54 trawrig 38 bin so auch 39, 92 39 antwortet so auch 90 Eyner 40 schuffel tauchet.

**F** 30 darinne 32 fur so auch 48, 56 39 Einer so auch einer 81, 129 2., 131.

**G** (28 menchs) (31 gepflastert) 32 bereitet (39 zwelfen).

**H** 32 bereitet] bereit.

**I** 27 Stad so auch 33 29 sprechet Der 32 dafelbs 38 Bin 40 Son so auch 42, 78, 114, 116 41 Weh.

**K** 29 Hauswirte 35 abend.

**L** 28 Krug 30 Wo 32 Dafelbs 34 Vnd 35 abent Vnd 36 Ich 38 Vnd

**M** 27 Vnd 2. 28 Mensch so auch Menschen 41, 43, 133 29 meister 30 Gasthaus 31 Saal 32 Da felbs 34 vnd 35 abend 36 Einer 40 tauchet.

**N** 27 vnd 2. 29 Meister lefft 32 fur 35 tisch 40 Schuffel tauchet Menschen so auch 42, vgl. zu 78.

**O** 29 leffet (31 re wird) 32 Dafelbs fur 35 tische 40 menschen so auch 41, 42, vgl. zu 78.

**P** 41 Menschen.

**Q** (26 Osterlam) 27 Vnd 2. 29 sprechet lefft 32 Da felbs 34 vnd 40 schuffel.

**R** 27 vnd 2. 29 sprechet leffet 32 Dafelbs 34 Vnd 40 Schuffel.

durch welchen des menschen son verrhaten wirt, es were dem selben menschen besser, das er nie geporn were.

Und ynn dem sie assen, nam Ihesus das brod, vnd sprach den se-  
45 gen, vnd brachs, vnd gabs yhn, vnnnd sprach, Nemet, Eset, das ist meyn leychnam, vnd nam den kylch, vnd dancket, vnd gabe yhn den, vnd sie truncken alle draus, vnd er sprach zu yhnen, das ist meyn blut, des newen testaments, das fur viele vergossen wirt, Warlich ich sage eu-  
50 ch, das ich hynfurt nicht trincken werde, von dem gewechse des weynstocks, bis auff den tag, da ichs newe trincke ynn dem reich  
Gottis, vnd da sie den lobesang gesprochen hatten, giengen sie an den oleberg. XXXVII.

Und Ihesus sprach zu yhnen, yhr werdet euch ynn diser nacht al-  
le an myr ergern, denn es stehet geschrieben, Ich werd den hirtten schla-  
55 gen, vnd die schaff werden sich zu strewen, Aber nach dem ich auffstehe, will ich fur euch hyn ynn Gallilean gehen, Petrus aber saget zu yhm, vnd wenn sie sich alle ergerten, so wolt doch ich mich nit ergern, Und Ihesus sprach zu yhm, warlich ich sage dyr, heutze ynn diser nacht, ehe denn der han zweymal kretet, wirstu mich drey mal verleug-

**B** setzt . nach gehen 56, ergern 57, verleugnen 59, mit folg. gr. Anfangsb. nach drans 47, Gottis 51; **setzt**, nach heutze 58; **streicht**, nach werde 49.

**C** streicht . nach draus 47; **streicht**, nach seggen 44. **C1** setzt, nach seggen 44. **E** setzt . nach drans 47, wird 48, Gailean 56; **setzt**, nach dancket 44.

**G** setzt . nach yhnen 47; **streicht**, nach brod 44, yhn 45. **H** setzt, nach brod 44, jn 45, juen 47; **streicht**, nach Heute 58. **I** setzt, nach Warlich 48, 58, Heute 58. **L** setzt . nach leib 46. **M** setzt . nach zuffrewen 55; **streicht**, nach Brod 44, jnen 47, Warlich 58, Heute 58. **N** setzt, nach jnen 47, hinaus 51, Warlich 58. **O** setzt . nach ergern 54; **setzt**, nach Heute 58; **streicht**, nach hinaus 51, Warlich 58. **P** setzt, nach draus 47; **streicht**, nach Weinstocks 50. **Q** setzt . nach wird 42; **streicht**, nach Leib 46; **setzt**, nach Weinstocks 50, ergern 54, Warlich 58; **streicht**, nach Heute 58. **R** setzt . nach Leib 46; **setzt**, nach wird 42, Heute 58; **streicht**, nach Warlich 58.

**A** 42 verrhatten 46 kilch 49 vom dem 54 hyrten 55 auffser stehe 57 wollt 58 hente.

**B** 42 verrhatten 46 Vnd l. gab 49 gewechse 50 das 52 oleberg 54 15 werde hirtten 56 wil so auch 69, 107 57 wolt 59 drey mal so auch 135.

**C** 49 von 54 hirtten 55 aufferstehe. **C1** 42 wilchen 54 hirtten 55 auff erstehe 59 zwey mal so auch 135. **D** 54 (geschriben) hyrten 55 aufferstehe (59 verleugnen)

**E** 42 welchen **Es** 44 vnd sprach den seggen dancket 46 leychnam] leib kelch so auch kelchs 69 47 Das (49 trinchen) 50 weinstocks reich 51 Gottes so auch 20 118 lobgesang 53 Yhr 54 Denn hirtten 55 schaffe 56 hin gehen yn Galilean

57 Vnd wolte 58 heute 59 drey mal so auch 135.

**F** 46 kilch so auch kilchs 69 Vnd l. 49 hinfurt 55 zuffrewen 58 Warlich Heute.

**G** 42 wilchen verrathen 50 das] da 51 an] hinaus an 54 schlagen 56 hingehen 59 hane (dry). **H** 42 welchen so auch Welchen 84 verrhatten 25

46 kelch so auch kelchs 69 49 von dem] vom 55 zuffrewen 56 hin gehen 59 han.

**I** 43 geborn 48 Testaments 50 Reich 51 Lobgesang 52 Oleberg 54 Hirtten 55 schafe.

**K** 45 Das 46 Kelch so auch Kelchs 69 49 hin fart 55 Schafe 59 hane so auch 127, 133, 135. **L** 45 (spach) das 46

kelch so auch kelchs 69 48 Ich 49 hinfurt 55 schafe 57 wolt 58 Ich. 30

**M** 44 Nam Brod 45 effet 46 Leib Kelch so auch Kelchs 69 50 Weinstocks new 55 Schafe zuffrewen 57 wolte 59 Hane so auch 127, 133, 135.

**N** 44 Brot (48 newe) 56 sagt.

**O** 45 Effet 48 viel 49 Gewechse 50 newe 55 zuffrewen 56 saget 57 wolt 58 ich. **P** 45 effet Das 48 viele 51 hin aus 57 So. 35

**Q** 44 nam 45 das 46 vnd l. 48 viel 49 gewechse 50 new reich 51 hinaus so auch 127 55 zuffrewen 56 hingehen Galilean 57 lo wolte 58 Ich.

**R** 44 Nam 45 Das 46 Vnd l. 48 viele 50 newe 51 hin aus so auch 127 55 zuffrewen 56 hin gehen Galilean 57 So 58 ich 59 zweymal.



nen, Er aber redte noch weytter, ia wenn ich mit dyr auch sterben mu 60  
ste, wolte ich dich nit verleugnen, des selbigen gleychen sagten sie alle.

Vnnd sie kamen ynn das feldt, mit namen, Gethsemane, vnnd  
er sprach zu seynen iungern, setzt euch hie, bis ich hyn gehe vnd bete,  
vnd nam zu sich, Petron vnd Jacoben vnd Johannem, vnd sieng an  
zu ertzittern, vnd zu engsten, vnnd sprach zu yhnen, Meyne seel ist be- 65  
trubt bis an den tod, enthalt euch hie, vnd wachet, vnd gieng eyn we-  
nig furbas, fiel auff die erden vnd bettet, das, so es muglich were, die  
stund fur vber gienge, vnd sprach, Abba meyn vatter, Es ist dyr al-  
les muglich, vberhebe mich dises Eilchs, doch nit was ich will, son-  
dern was du wilt. 70

Vnd kam vnd fand sie schlaffend, vnnd sprach zu Petro, Simon  
schleiffstu? vermochtestu nicht eyne stunde wachen? wachet vnd bettet,  
das yhr nicht ynn versuchung fallet, Der geyst ist willig, aber das flei-  
sch ist schwach, Vnd gieng widder hyn vnd bettet, vnd sprach die sel

- B** setzt . nach verleugnen 61, schwach 74; **streicht** , nach sich 64, erzitern 65.  
**D** **streicht** , nach Gethsemen 62, furbas 67. **E** **setzt** . nach bete 63,  
wachet 66, mit folg. gr. Anfangsb. nach Gethsemane 62; **setzt** , nach furbas 67,  
wachen 72; **streicht** , nach kelchs 69. **G** **streicht** , nach namen 62, willig 73.  
5 **H** **setzt** , nach namen 62, betrübet 65, willig 73. **I** **setzt** . nach fallet 73;  
**setzt** , nach gehe 63, erden 67, Abba 68, hin 74; **streicht** , nach namen 62.  
**K** **setzt** , nach Ja 60. **L** **setzt** . mit folg. gr. Anfangsb. nach  
schlaffend 71; **streicht** , nach Ja 60. **M** **streicht** , nach betrübet 65, hin 74.  
10 **O** **setzt** . nach Kelchs 69, mit folg. gr. Anfangsb. nach vbergienge 68; **setzt** ,  
nach betrübet 65, hin 74. **P** **streicht** . nach schwach 74; **streicht** ,  
nach betet 72. **Q** **setzt** . nach schwach 74; **setzt** , nach Petrum 64,  
Jacobum 64, gienge 68, Kelchs 69, betet 72; **streicht** , nach betrübet 65.  
15 **R** **setzt** . nach Kelchs 69; **setzt** , nach Gethsemane 62, betrübt 65; **streicht** , nach  
hie 63, Petrum 64, Jacobum 64, hie 66.
- 15 **A** 61 wolt Des 65 meyn 66 todt 68 es 73 der.  
**B** 62 feld 64 Vnd 1. Jacobon 65 erzitern meyne 66 Vnd 2. 68 vater  
73 Der. **C** 60 dir 67 betet so auch 72 72 vermöchtstu.  
**C** 1 60 dyr 69 vberhebe. **D** (62 Gethsemen) 65 zuertzitern 74 selbige.  
**E** 60 weiter so auch 118 Ja müste 61 gleichen 62 felt 63 (iüngern) Setzt  
20 (hi) 64 Jacoben 65 zuertzitern Meine seele betrübet 66 tod enthaltet  
67 furbas bettet so auch 72 möglich so auch 69 68 stunde so auch 78 für gieng  
72 schleiffestu vermöchtestu wachen] zu wachen 73 geist.  
**F** 62 feld 63 hin 67 furbas 68 fur gienge 73 fleisch.  
**G** 60 auch mit dir mußte 62 Gethsemane 63 iüngern] iunger 64 Jacobon 67  
25 betet so auch 72, 74 möglich so auch 69.  
**H** 60 mit dir auch müste 62 ynn das feld] zu dem hofe Gethsemane 63 iüngern  
64 Jacoben 65 zuertzitern] zu zittern engsten] zageu Mein seel 67 möglich so  
auch 69 69 vber hehe 72 vermöchtestu.  
**I** 60 redete 61 Deselbigen 65 Meine seele 68 für Vater 69 vberhebe 72  
30 vermöchtestu Wachet.  
**K** 61 Deselbigen 62 Hofe 68 fur 71 vnd 2. *gestr.* 72 vermöchtestu 73 Geist  
74 wider so auch 75.  
**L** 61 Des selbigen 65 Vnd 2. 69 Doch 71 vnd fand 72 Vermöchtestu 73 geist.  
**M** 65 Seele 66 Enthaltet 68 Es 73 Geist Fleisch.  
35 **N** (62 Bethsemane) 63 Setzet 64 Petrum so auch 124 Jacobum Johannem 65  
betrübt 67 Das 68 vbergieng.  
**O** 63 Setzt 65 vnd 2. 66 enthaltet 68 vbergienge 73 geist fleisch.  
**P** 63 Setzet 64 Vnd 4. 66 Enthaltet 73 Geist Aber.  
**Q** 60 redet 64 vnd 4. 65 betrübet 67 Erden 68 vber gienge vnd 72 schleiffstu  
40 73 aber Fleisch 74 selbigen.  
**R** 60 redete 61 Deselbigen 63 setzet hingeh 64 Vnd 4. 65 betrübt 67  
erden 68 vbergienge 72 schleiffstu 73 Aber fleisch.

75 bigen wortt, vnd kam wider, vnd fand sie abermal schlaffend, Denn  
 yhr augen waren voll schlaffs, vnd wußten nit was sie yhm antwort-  
 ten, Vnd er kam zum dritten mal vnd sprach zu yhnen, ia schlafft nu  
 vnd ruget, Es ist gnug, die stund ist komen, sehet, des menschen son  
 wirtt vbirantwortet ynn der sunder hende, stehet auff, laßt vns ge-  
 80 hen, Sehet, der mich verrehet ist er bey komen.

Vnd als bald, da er noch redet, kam er zu Judas eyner von den  
 zwelffen, vnd eyn grosse schar mit yhm, mit schwerten vnd mit stan-  
 gen, von den hohen priestern vnd schrifftgelerten vnd Eltiten, vnd  
 der verrehet hatte yhnen eyn zeychen geben vnd gesagt, welchen ich  
 85 küssen werde, der ist, den greyfft, vnd furet yhn gewiß, vnd da er kam,  
 tratt er bald zu yhm, vnd sprach zu yhm, lieber meyster, lieber meyster,  
 vnd kuffet yhn, Die aber legten yhre hende an yhn, vnd griffen yhn,  
 Eyner aber von denen, die da bey stunden, zoch seyn schwerd aus,  
 vnd schlug des hohen priesters knecht, vnd hywb yhm eyn ohr ab.

90 Vnd Ihesus antwort vnd sprach zu yhnen, yhr seyt auszgangen,

**A** setzt, nach verrehet 80. **B** setzt. nach antworten 76, eltiten 83,  
 yhn 87 l., mit folg. gr. Anfangsb. nach gewiß 85; streicht, nach kam 85.  
**C** setzt, nach gewiß 85; streicht, nach wort 75. **D** setzt. nach  
 schlaffend 75. **E** setzt. nach nahe 80, gewis 85, yhn 87 3.; setzt, nach wort 75,  
 schlaffend 75, nicht 76, mal 77, kam 85. **G** streicht. nach gewis 85; 5  
 setzt, nach yhn 87 l.; streicht, nach sehet 78, bald 81. **H** setzt? nach  
 rügen 78; setzt. nach gewis 85, in 87 l.; setzt, nach sehet 78, bald 81, einer 81.  
**I** setzt, nach gegeben 84, antwortet 90. **K** setzt, nach Ah 77.  
**L** setzt. nach wort 75; streicht, nach Ah 77. **M** streicht, nach  
 Sihe 80. **N** setzt, nach rügen 78, Sihe 80. **O** setzt? nach rügen 78; 10  
 setzt. nach hende 79, gehen 79, mit folg. gr. Anfangsb. nach gnug 78; setzt, nach  
 Ah 77; streicht, nach bald 81. **P** setzt, nach hende 79; streicht, nach  
 Ah 77, komen 78, Rabbi 86 l. **Q** setzt, nach gnug 78, komen 78, gehen 79,  
 bald 81, Rabbi 86 l. **R** setzt. nach gehen 79, mit folg. gr. Anfangsb. nach 15  
 gnug 78; streicht, nach schlaffs 76.

**A** 75 wort so auch 134 widder denn 78 es 79 vber antwortet 80 sehet her-  
 bey 83 Vnd 3. 84 wilchen 88 schwert 90 aufsgangen.  
**B** 79 vbir antwortet 80 verrehet 82 schwerden 83 eltiten 85 gewis 86 trat  
 88 schwerd 89 hieb 90 ausgangen. **C** 76 vol antworten  
 79 vberantwortet 80 verrehet 82 schwerten so auch 91 84 verreheter. 20  
**C** 83 Hohen priestern so auch Hohen priesters 89, 123. Hohen priester 98 86 tratt.  
**D** 76 antworten 77 drittenmal 79 vberantwort (80 verrettet) 86 trat.  
**E** 75 Denn 76 yhre antworten 77 dritten mal Ja schlaffet 78 Es 79  
 vberantwortet sündler 80 herbey komen] nahe 82 eine schwerden 83 Eltiten 84  
 zeychen gegeben Welchen 85 küssen greiffet furet so auch fureten 98 gewis 25  
 86 Lieber l. meister l. 89 abe 90 feyd ausgegangen.  
**F** 79 funder (81 er zu) 85 furet so auch fureten 98 86 meister 2. 87 küffet 90 Yhr seid.  
**G** 78 stund 82 schwerten 84 Wilchen 85 küssen furet do 86 Lieber meister,  
 l. m.) Rabbi, Rabbi 88 bei so auch 101 89 Priesters so auch Priester 117.  
**H** 75 Vnd l. denn 77 Ja schlaffet nu vnd ruget! Ach wolt jr nu schlaffen vnd rügen 30  
 78 stunde 80 sehet] sihe 81 der zwelffen einer 83 Eltiten so auch 99 85 küssen da  
 88 bey so auch 101 89 priesters so auch priester 117.  
**I** 77 Ach] Ah 78 sehet] Sihe 79 laßt 80 Sihe 82 Schar 84 Verrheter 89 ohre ab.  
**K** 75 aber mal 79 Sünder 83 (von] vnd].  
**L** 75 abermal 79 funder Stehet 83 priestern 87 Vnd l. 35  
**M** 75 Denn 78 Sihe] Sehet Des 79 Sünder 84 Zeichen 88 Schwerd 89 Obre.  
**N** 78 Sihe Menschen son so auch 115 79 laßet 88 dabey vgl. zu 128 Schwert 89 abe.  
**O** 78 des menschen Son so auch 115 79 laßt 81 da gestr. 82 ein 87 vnd l. 88 da  
 bey vgl. zu 128 89 ab. **P** 81 da er 82 eine 89 Knecht (90 ausgegange). 40  
**Q** 76 Augen 78 die Sihe] Sehet Des 79 laßet 89 knecht.  
**R** 76 jr augen 78 Sihe des 79 laßt.

als zu eynem morder, mit schwertten vnd mit stangen, mich zu fahen, ich byn teglich bey euch ym tempel gewesen, vnd hab geleret, vnd vñ: habt mich nit griffen, Aber auff das die schrift erfüllet werde. Vnd die iungern verlieszen yhn alle, vnd flohen, vnd es war eyn iungling, der folget yhm nach, der war mit lynwadtt bekleidet auff der blei- 95 sen hault, vnd die iunglinge griffen yhn, Er aber lies faren den lynwadtt, vnd foch blos von yhnen.]

XXXVIII. Vnd sie fureten Ihesum zu dem hohen priester, dabyn zu sammen komen waren alle hohe priester, vnd Eltisten vnd schriftgelerten, Petrus aber folget yhm nach von fernem, bis hynen ynn des ho- 100 hen priesters pallatz, vnd er war da vnnnd sass bey den knechten, vnd wermet sich.

Aber die hohen priester vnd der gantze radt, suchten zeugnis wider Ihesum, auff das sie yhn zum tod brechten, vnd funden nichts, viel gaben falsch zeugnis widder yhn, vnd yhre zeugnis stympt nicht 105

- A** setzt, nach faren 96. **B** setzt. nach griffen 93, flohen 94, yhn 96; streicht, nach haut 96, faren 96, priester 99. **C** streicht, nach geleret 92.  
**E** setzt, nach schriftgelerten 99; setzt, nach gegriffen 93, haut 96, faern 96; streicht, nach fernem 100, brechten 104. **F** setzt, nach fernem 100, brechten 104.  
**G** setzt. nach liecht 102; streicht, nach mörder 91, alle 94.  
**H** setzt, nach mörder 91, alle 94. **I** setzt, nach da 101, priester 103.  
**K** streicht, nach priester 103. **L** setzt. nach gegriffen 93, pallast 101, nichts 104, mit folg. gr. Anfangsb. nach haut 96; setzt, nach jn 96; streicht, nach jüngling 94. **M** setzt. nach jn 96; streicht. nach liecht 102.  
**N** setzt. nach liecht 102; streicht, nach Rat 103. **O** setzt. nach faren 91; setzt, nach jüngling 94, haut 96, Rat 103; streicht, nach faren 96.  
**P** setzt, nach gegriffen 93, jn 96, faren 96, Pallast 101.  
**Q** setzt. nach jn 96, Pallast 101, mit folg. gr. Anfangsb. nach haut 96; setzt, nach faren 91; streicht, nach Rat 103. **R** setzt, nach flohen 94, 15 haut 96, Pallast 101, Rat 103.

- A** 91 schwerden 94 verlieszen Vnd 2. 96 haut den lyndwad faren 98 zusammen 99 hohepriester 101 palatz fals.  
**B** 95 lynwad 98 zu sammen 99 hohe priester Eltisten 101 palast so auch 123 103 rad. **C** 91 mörder.  
**C** 1 (94 iungen) (101 priester). **D** 96 linwad.  
**E** 93 gegriffen (schrift) erfüllet 94 iüngling so auch iünglinge 96 95 folgete leinwad so auch 96 bekleidet 96 faern 98 famen 100 hinein Hohen so auch Hohe 117 101 pallast so auch 123 Vnd 1. 102 wermete 103 Rad wider so auch 106, 112 104 tode 105 Viel gezeugnis vnd] aber yhr so auch 109 ilimmete.  
**F** 93 erfüllet 94 iüngern] iünger (iünglin) 95 linwad so auch 96 98 dahin 105 zeugnis wider so auch 106.  
**G** 93 wurde 94 iüngling so auch iünglinge 96 95 linwad 102 sich] sich bey dem liecht 103 rad suchten] suchte widder.  
**H** 93 erfüllet werde 94 jüngling so auch jünglinge 96 95 linwad 98 fureten da hin zusammen 101 Priesters 103 Rat suchten 105 widder.  
**I** 92 Ich Tempel so auch 107 93 Schrift 96 Jünglinge 98 dahin 101 priesters.  
**K** 94 Jüngling 99 Hohen 103 wider so auch 105, 106, 112.  
**L** 92 habe 96 jünglinge 99 Hohepriester 104 Vnd.  
**M** 91 Mörder 95 folget Linwad so auch 96 101 Pallast so auch 123 Knechten 35 so auch Knechte 122 105 Aber.  
**N** 96 Jünglinge grieffen 100 ferne 105 jre so auch 109.  
**O** 95 folgete 96 vnd griffen 98 da hin 100 fernem 103 Zeugnis so auch 105 1., 106, 118 105 yr so auch 109. **P** 98 Da 100 hin ein 104 Tode so auch Todes 120.  
**Q** 95 folget 96 grieffen faren] fallen 98 fürten dahin 101 vnd 1. 102 Liecht 40 104 tode so auch todes 120 vnd 105 zeugnis 1. so auch 106.  
**R** 95 folgete 96 vnd faren 97 flohe 98 fureten da hin 101 Vnd 1. 102 liecht 104 Tode so auch Todes 120 Vnd 105 Zeugnis zweimal, so auch 106.

uber eyn, vnd etlich stunden auff, vnd gaben falsch zeugnis wydder yhn, vnd sprachen, wyr haben gehort, das er saget, ich will den tempel, der mit henden gemacht ist, abbrechen, vnd ynn dreyen tagen, eynen andern bauen, der nit mit henden gemacht sey, vnd yhre zeugnis stympt noch nicht uber eyn.

Vnnd der hohe priester stund auff vnter sie, vnnnd fraget Ihesum vnnnd sprach, Antwortestu nichts? was zeugen disse widder dich? Er aber schweyg stille vnd antwortet nichts. Da fraget yhn der hohe priester abermal, vnd sprach zu yhm, Bistu Christus der son des gebenedeyten? Ihesus aber sprach, ich byns, vnd yhr werdet sehen des menschen son, sitzen zur rechten hand der krafft, vnnnd komen mit des hymels wolcken. Da zu reys der hohe priester seynen rock, vnd sprach, was durffen wyr weytter zeugen? yhr habt gehoret die Gottis lesterung, was dunckt euch? sie aber verdampften yhn alle, das er des tods schuldig were, Da fiengen an etlich yhn zu verspeyen, vnd verdecken seyn angeficht, vnnnd mit feusten schlagen, vnd sagen zu yhm, lieber weysage vns, vnd die knechte schlugen yhn yns angeficht.

**A** streicht, nach tagen 108. **B** setzt, nach were 120; streicht, nach yhn 107, son 116. **D** streicht? nach gebenedeyten 114.  
**E** setzt? nach gebenedeyten 114; setzt, nach ein 106, mit folg. gr. Anfangsb. nach vns 122; setzt, nach yhn 107, Iesum 111; streicht, nach rock 117.  
**F** setzt, nach rock 117. **H** setzt? nach zeugen 112; setzt, nach nichts 112, 5 sagen 121. **I** setzt, nach dem 112, stille 113. **L** setzt, nach jn 107, Ihesum 111, Gotteslesterung 118; streicht, nach nichts 112. **M** setzt, nach bins 115.  
**N** setzt, nach Zeugen 118. **O** setzt? nach Zeugnis 118; setzt, nach jn 107; streicht, nach Ihesum 111. **P** setzt, nach jn 107, Ihesum 111, bins 115; streicht, nach gehoret 107, abermal 114. **Q** setzt, nach bins 115; 10 setzt, nach gehort 107, abermal 114; streicht, nach dem 112. **R** setzt, nach dem 112, bins 115, vns 122; streicht, nach gehoret 107, sprach 112, 115, Rock 117.

**A** 106 vbereyn so auch 110 widder 113 stylle 114 (Bistu du) gebenedeyten 117 zureys 118 weyter 119 Sie.  
**B** 106 vber eyn Vnd 1. wider 110 vber eyn 112 disse 116 hymel 120 tods 122 Vnd. 15  
**C** 106 widder 107 gehort 110 vber eyn 118 weytter gehoret 121 fein.  
**C** 1 (109 ander, 110 vber eyn 113 stille 120 tods 121 feyn.  
**D** 112 antwortestu 113 stylle 114 gebenedeyten 116 hymelwolcken 122 vnd.  
**E** 106 ein so auch 110 107 Wir gehoret sagte Ich 109 vnd] Aber 110 stumpte 111 fragete so auch 113 112 Antwortestu 113 schweig stille 114 gebenedeyten 20 115 Ich bins 116 hymels wolcken 118 Was durffen habet 119 duncket 120 todes 121 angefichte so auch 122 Lieber 122 weisfrage.  
**F** 112 widder 114 gebenedeyten 119 duncket 120 todes.  
**G** 107 gehort so auch 118 (110 sinayte) (114 prester) 120 verspeien (verdecken).  
**H** 107 gehoret so auch 118 sagt 108 dreien (109 zeugnis) 112 was zeugen 25 diese widder dich] zu dem das diese widder dich zeugen 114 gebenedeyten] hochgelobten 116 himels 117 zu reis 119 Was 120 zuerspeien 121 schlahen zu jn sagen Lieber gestr.  
**I** 107 gehort so auch 118 saget 110 vber ein 114 Hochgelobten 117 zureis 118 habet 119 duncket 120 zu verspeien 122 Weisfrage.  
**K** 110 vber ein 116 Himels 117 zu reis 119 dunckt 120 schuldig. 30  
**L** 110 stimmete 115 Vnd 117 zureis 118 Gotteslesterung 119 duncket 120 schuldig zuerspeien 122 jns.  
**M** 106 falsche 107 sagete 116 Krafft 117 Rock 118 Zeugen gehoret 120 schuldig 121 Angefichte so auch 122. **N** 110 vber ein 118 gehort 120 zu verspeien (verdecken).  
**O** 106 falsch 107 gehoret so auch 118 saget 110 noch gestr. 118 was Zeugen] Zeugnis 3 Jr 120 etlich 121 Feusten.  
**P** 110 noch nicht 113 abe 114 abermal] 116 Hand 118 Zeugen 120 etliche.  
**Q** 106 vber ein falsche 107 gehort sagete 114 son 116 hand 118 Was Zeugnis 120 schuldig zuerspeien 121 feusten.  
**R** 106 vber ein falsch 107 gehoret saget 114 Son 116 Hand 118 was 40 Zeugen 120 schuldig zu verspeien.

Vnd Petrus war da nyden ym palatz, da kam des hohen priesters  
 megde eyne, vnnnd da sie sahe Petron sich wermen, schawet sie yhn  
 an, vnd sprach, vnd du warest auch mit Ihesu von Nazareth, Er leug 125  
 net aber vnd sprach, ich kenne yhn nit, weys auch nit was du sagist,  
 Vnd er gieng hynaus ynn den vorhoff, vnd der han krehet, Vnd die magd  
 sahe yhn, vnnnd hub aber mal an, zu sagen denen die da bey stunden,  
 diser ist der eyner, vnnnd er leugnet aber mal, Vnd nach eyner fleynen  
 weyl sprachen aber mal zu yhm, die da bey stunden, warlich du bist 130  
 der eyner, denn du bist eyn Gallileer vnnnd deyne sprache lautt gleich  
 also, Er aber fieng an sich zu verfluchen vnd schweren, ich kenne den  
 menschen nitt von dem yh: saget. Vnd der han krehet zum andern mal,  
 Da gedacht Petrus an das wortt, das Ihesus zu yhm saget, ehe  
 der han zweymal krehet, wirstu mich drey mal verleucken, vnd er hub 135  
 denn an zu weynen.

**A** setzt, nach hynaus 127, denen 128, nicht 133; streicht, nach an 128.

**B** setzt. nach abermal 129, also 132; streicht, nach hynaus 127, verleucken 135.

**C** setzt. nach mal 133. **E** setzt. nach sagest 126, krehet 127, einer

129 l., mit folg. gr. Anfangs b. nach verleugnen 135; setzt, nach Galileer 131, an 132;

5 streicht, nach denen 128. **F** setzt. nach Nazareth 125; setzt, nach

aber 126. **G** setzt, nach sagen 128, einer 129 l., verleugnen 135; streicht, nach

aber 126, an 132. **H** setzt. nach einer 129 l., verleugnen 135; setzt, nach

aber 126, an 132; streicht, nach sagen 128. **I** streicht, nach an 132.

**K** setzt, nach denen 128, Warlich 130. **L** setzt. mit folg. gr.

10 Anfangs b. nach pallaft 123; streicht, nach denen 128, Warlich 130.

**Q** streicht. nach Nazareth 125, sagest 126, abermal 129; setzt, nach nicht 126 2.,

denen 128. **R** setzt. nach Nazareth 125, sagest 126, abermal 129, andern 133;

setzt, nach Pallaft 123, mal 133; streicht, nach aber 126, nicht 126 2., denen 128.

**A** 129 Vnd 1. 131 laut 136 denn gestr. weynen.

15 **B** 128 abermal so auch 129 132 zuerfluchen.

**C** 129 aber mal 130 abermal. **C** 1 124 Vnd 132 zu verfluchen.

**E** 123 niden 125 Vnd 2. 126 Ich sagest 127 hinaus 129 Dieser abermal

kleinen 130 weile Warlich 131 Galileer deine lauttet 132 Ich den] des

134 gedachte Ehe 135 verleucken] verleugnen 136 weinen.

20 **F** 131 gleich.

**G** 123 hohen 125 Jesu so auch Jesus 134 132 zuerfluchen ich 135 drei.

**H** 125 Ihesu so auch Ihesus 134 126 weis (sahest) 127 Vnd 2. 130 yhm] Petro

131 lauttet 132 Ich 133 drey.

**I** 123 nidden 131 lauttet 132 zu verfluchen 134 sagie.

25 **K** 123 danidden 127 Vorhoff 128 dabey.

**L** 123 da nidden 124 Megde so auch Magd 127 127 vorhoff Han so auch 133, 135

128 da bey.

**M** 123 nidde 127 Vorhoff vnd 2. 131 Denn Sprache 132 zuerfluchen.

**N** 123 danidden (125 Ih) 128 dabey so auch 130 132 zu verfluchen.

30 **O** 123 da nidden 124 vnd 127 hin aus Han so auch 133 128 da bey so auch 130.

**P** 130 aber mal.

**Q** 124 Vnd 127 Hane so auch 133 128 sahe jn] sahe jn an dabey so auch 130 130

abermal 131 sprache 132 zuerfluchen 133 andernmal.

**R** 124 vnd 127 Han so auch 133 128 jn an] ja aber mal da bey so auch 130

35 131 Sprache 132 zu verfluchen 133 andernmal] andern. mal 135 zweimal.

## Das funfftzehend Capitel.

**U**nd bald am morgen, hielten die hohen priester eynen rad mit den Eltisten vnd schrifftgeleerten, darzu der gantze rad, vnd bunden Ihesum, vnd fureten yhn hyn, vnd vbirantworten yhn Pilato, vnd Pilatus fraget yhn, Bistu eyn konig der Juden? Er antwort aber vnd sprach zu yhm, Du sagists, vnd die hohen priester beschuldigten yhn hartt, Pilatus aber fraget yhn aber mal vnd sprach, Antwortistu nichts? Sibe, wie hartt sie dich verklagen, Ihesus aber antworttet nichts mehr, also, das sich auch Pilatus verwundert.

Er pflegt aber yhnen auff das osterfest eynen gefangen los zu geben, wilchen sie begereten, Es war aber eyner, genant Barabbas, gefangen mitt den auffrurischen, die ym auffruhr eynen mord began

**B** setzt . nach Pilato 5, begerten 12. mit folg. gr. Anfangsb. nach sagists 6.  
**C** setzt . nach hart 7; streicht , nach also 9. **D** setzt , nach also 9, begerten 12. **E** setzt . nach verklagen 9. **G** setzt , nach hart 7; streicht , nach Sibe 8. **H** setzt . nach jm 6, hart 7; setzt , nach Sibe 8.  
**I** setzt , nach aber 6, abermal 8. **L** setzt . nach begerten 12. **N** setzt ? nach verklagen 9. **O** setzt . nach verklagen 9.  
**P** setzt , nach hart 7; streicht , nach abermal 8. **Q** setzt . nach hart 7; setzt , nach abermal 8. **R** streicht , nach mehr 9.

**A** 2 Priester so auch 7, 16, 17 5 Vnd bistu 6 du 7 hart so auch 8 8 antwortistu sibe 9 verklagen antwortet 11 zugeben 12 begerten Barrabbas so auch Barabban 18 13 mit so auch 34, 60. 20

**B** 2 Hohen priester so auch 7 3 Eltisten schrifft gelerten dazu 4 vbirantworten 8 Sibe 9 antworttet 13 yhm.

**C** 1 Funfftzehend 3 schrifftgelerten da zu 4 vberantworten 5 konig 8 antwortistu 13 ym. 15

**C**<sup>1</sup> 1 funfftzehend 11 zu geben. **D** 8 antwortistu.

**E** 2 einen so auch 34, 59, 80 zweimal, ein 5, 20, 35, 54, 60, 73, 80, Ein 42. eine 27, 28, 78, einer 59 4 Ihesum so immer ohne h ausgen. 24 fureten so auch 26, 33 hin so auch 82, desgl. hinauff 14, 70, vgl. zu 26, 74 vberantworten 5 Bistu 6 antwortet so auch 15, 19 Du sagests 7 fragete 8 abermal so auch 21 Antwortestu 9 antwortet 10 verwunderte 11 pflegte 12 welchen so auch 67, welcher 40, 72, 73 Barrabas so auch Barabban 18, 24 13 auffrurischen auffruhr.

**F** 1 Funfftzehend 4 Ihesum so immer mit h fureten so auch 26, 33 11 Osterfest einen so auch 13, 43, einer 12.

**G** 1 XV. Capittel 13 Eltisten 6 sageit 7 beschuldigten 11 osterfest 12 wilchen so auch 67, wilcher 40, 72, 73 13 auffrurischen. 25

**H** 1 Das XV. Capittel. 13 Eltisten Rat 4 fureten so auch 33 yhn] jn so immer, desgl. jn z. B. 6. jnen z. B. 11, jn dat. pl. z. B. 15, jr z. B. 15, jre 46 mit j statt yh 6 sagests 7 beschuldigten fraget 11 pfeger Osterfest 12 welchen so auch 67, welcher 40, 72, 73 13 auffrurischen ym] jn so auch 63, desgl. jnn 26 mit j statt y. 30

**I** (2 priester) 3 Schrifftgelerten so auch 49 dazu 5 Konig so immer 6 Juden so auch 16, 21, 29 7 beschuldigten fragte 11 pflegte.

**K** 10 verwundert 13 auffrurischen auffruhr. **L** 2 Hohenpriester so auch 7, 17, 49 7 beschuldigten 9 Also 10 verwunderte 13 auffrurischen Auffruhr. 35

**M** 2 Rat 3 da zu 11 Gefangen 13 Auffrurischen auffruhr Mord.

**N** 3 dazu 8 aber mal 13 Auffruhr.

**O** 7 beichuldigten 8 abermal 9 also 13 Auffrurischen auffruhr.

**P** 3 da zu 8 Wie 13 Auffrurischen.

**Q** 3 dazu 5 Konig 7 beschuldigten 8 wie 9 Also 11 pfeget 13 Auffrurischen.

**R** 3 da zu 4 Vnd l. 5 Konig 6 beichuldigten 8 Wie 9 allo 11 pflegte 13 Auffrurischen. 40

gen hatten, vnd das volck gieng hyn auff vnd hatt, das er thert, wie er pfeget, Pilatus aber antwoirt yhn, wollt yhr, das ich euch den 15  
 Kenig der Juden los gebe? denn er wuste, das yhn die hohen priesier.  
 aus neyd vbir antwoirt hatten, Aber die hohen priesier reyztten das  
 volck, das er yhn viel lieber den Barabbam los gebe.

Pilatus aber antwoirt widerumb, vnnnd sprach zu yhnen, was  
 wollt yhr denn, das ich thue, dem, den yhr schuldiget, er sey eyn Ko- 20  
 nige der Juden? sie schryen aber mal, Creutzig yhn, Pilatus aber  
 sprach zu yhn, was bat er vbel than? Aber sie schryen noch viel mehr,  
 Creutzige yhn, Pilatus aber gedacht dem volcke gnug zu thun, vnd  
 gab yhn Barabbam los, vnd geysfelle Ihesum, vnd vber antwoirtet  
 yhn, das er creutzigt wurde. 25

Die Kriegs knecht aber sureten yhn hyneyn ynn das richthaus, vnd  
 riefen zu sammen die gantze rotte, vnd zogen yhm eyne purpur an, vnd  
 fochten eyn dome krone, vnnnd setzten sie yhm auff, vnd fiengen an yhn

**B** setzt . nach pfeget 15, hatten 17, yhn 21, 23; **streicht** , nach Priesier 16.

**C** streicht , nach thet 14.

**D** setzt , nach yhn 23.

**E** setzt . nach hatten 14, yhn 23; **setzt** , nach hinauff 14.

**G** streicht .

nach hatten 17; **streicht** , nach auff 28.

**H** setzt . nach hatten 17; **setzt** ,

5 nach auff 28.

**I** setzt , nach thet 14, gedachte 23.

**M** streicht , nach

Jhesum 24.

**N** setzt , nach Jhesum 24.

**O** setzt . mit folg.

gr. Anfangsb. nach Schar 27; **streicht** . nach würde 25; **streicht** , nach gedachte 23.

**P** setzt . nach würde 25.

**Q** setzt , nach Schar 27; **streicht** , nach Richthaus 26.

**R** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach Schar 27; **setzt** , nach Richthaus 26.

10 **A** 14 hinauff thet 15 antwort so auch 19 16 Denn 17 vbirantwort reyzt eu  
 19 widerumb 21 Sie creutzig 22 thon 23 creutzige zuthun 24 Babrabbam  
 vberantwortet 27 zusamen eyn.

**B** 14 Vnd 1. 15 wollt so auch 20 17 reyztten 19 widerumb 21 creutzigt 23  
 volck 24 Barrabam geysfelle vberantwortet 27 ganze eyne.

15 **C** 16 kunig priesier 17 vberantwort 21 creutzige 24 geysfelle 27 gantze.

**C** 16 könig so auch 29, 42. königs 51 20 könige 21 schrien 26 richthaus 27  
 zu samen.

**D** 21 schryen 23 zu thun 24 Barrabam 26 hynein richt haus 28 dörne.

20 **E** 14 bat 15 Wolt 16 Jüden Hohen so auch 17, 49 17 neid vberantwortet  
 priesier reyztten 20 könig 21 schrien so auch 22 Creutzige so auch 23 22 Was  
 gethan 23 gedachte volcke 24 Barrabam vberantwortet 25 gecreutziget würde  
 26 knechte hineyn yn so auch 48, 69, 80 richthaus 28 eine dörne . [auf].

**F** 16 Juden so auch 29 19 Was 20 schuldiget 26 hin ein ynn so auch 48, 69, 80.

25 **G** 14 ging 15 pfeget 20 schuldiget 21 creutzige 23 volck 24 geysfelle 25  
 wurde (26 kelegs) 27 rissen rotte] schar ein 28 dörne.

**H** 14 gieng 15 pfeget 17 reyztten 18 Barrabam so auch 24 20 schuldiget 21  
 Creutzige 24 geysfelle Jhesum, vnd vberantwortet yhn, das er gecreutziget wurde] vber-  
 antwortet jn Jhesum, das er gegeysfelt vnd gecreutziget würde 26 hinein 27 riefen zu-  
 samen purper so auch 32 28 dörne.

30 **I** 23 volcke 26 kriegsknechte füreten Richthaus 27 Schar purpur so auch 32  
 28 dörne. **K** 15 jn] jnen so auch 18, 22, 24, 25 19 widerumb 23 volck 28 satzten.

**L** 23 volcke 26 Kriegsknechte 27 Purpur so auch 32 28 Dörnekrone setzten.

**M** 14 Volck so auch 18, Voleke 23 16 Hohenpriesier.

**N** 16 Juden 17 reyztten 20 schuldiget.

35 **O** 14 hin auff 16 Jüden 17 Neid reyztten 18 volck so auch volcke 23 Das  
 20 schuldiget 26 hin ein 28 dörne krone.

**P** 20 Er 21 aber mal 23 Volck 27 Purper.

**Q** 17 neid 18 Volck das 20 schuldiget er 21 abermal 22 er denn 27  
 vnd 1. einen Purpur 28 Krone.

40 **R** 17 Neid 18 volck Das 20 schuldige: Er 22 denn gestr. 24 Vnd 2. 27  
 zu samen ein 28 Krone.

zu grüssen, Gott grus dich, lieber konig der Juden, vnd schlugen yhm  
30 das heubt mit dem rhor, vnd verspeyten yhn, vnd fielen auff die knye,  
vnd beteten yhn an.

Vnd da sie yhn verspottet hatten, zogen sie yhm die purpur aus, vnd  
zogen yhm seyne eygen fleyder an, vnd sureten yhn aus, das sie yhn  
Creutzigten, vnd zwingen eynen, der fur ober gieng, mitt namen Si-  
35 mon von Cyrene der vom feld kam, der eyn vater war Alexandri vnd  
Ruffi, das er yhm das creutze truge, vnd sie brachten yhn an die stett,  
Golgatha, das ist verdolmetscht, scheddelstet, vnd sie gaben yhm  
vermyrrheten weyn zu trincken, vnd er namts nicht zu sich.

Vnd da sie yhn creutzigt hatten, teyleten sie seyne fleyder, vnd worf  
40 ten das los drumb, wilscher was vberkeme, Vnd es ware vmb die drit  
te stund, vnd sie creutzigten yhn, Vnd es war die vberschrift seyner vr  
sach oben vber yhn geschrieben, nemlich, Eyn Konig der Juden,  
vnd sie creutzigten mit yhm tzween morder, eynen zu seyner rechten vnd

**A** setzt, nach Cyrene 35.  
folg. gr. Anfangsb. nach Judenn 42.

**B** setzt. nach vberkeme 40, yhn 41, mit  
**O** streicht. nach Juden 42.

**C** streicht, nach an 33, stett 36.

**D** setzt, nach vberkeme 40.

**E** setzt. nach trüge 36, Juden 42, mit folg. gr. Anfangsb. nach Juden 29,  
scheddelstet 37; setzt, nach an 33, rechten 43; streicht, nach einen 34, Kyrene 35, 5  
Ruffi 36.

**F** setzt. nach vberkeme 40; setzt, nach einen 34, Kyrene 35, Ruffi 36.

**H** setzt. nach konig 29, creutzigten 41; setzt, nach gab 42; streicht, nach  
stunde 41. **I** setzt, nach stunde 41. **L** setzt. nach creutzigten 34, mit folg.  
gr. Anfangsb. nach trincken 38. **M** streicht, nach Golphatha 37. **N** setzt,  
nach Golphatha 37. **O** streicht, nach kam 35, Ruffi 36; setzt ( ) um Der ... 10  
Ruffi 35 fg.

**Q** setzt, nach kam 35, Ruffi 36; streicht ( ) um der ... Ruffi 35 fg.  
**R** setzt, nach Scheddelstet 37, trincken 38; streicht, nach kam 35, Ruffi 36; setzt  
( ) um der ... Ruffi 35 fg.

**A** 30 hewbt 33 zohen 34 creutzigten 35 vatter Allexandri 37 verdolmetscht  
so auch 57 42 konig 43 zween. 15

**B** 30 rohr verspeyeten 33 zogen 34 Vnd (derfur) 35 felde vater Alexandri  
36 Vnd 38 vermyrrhethen 39 gecreutzigt 40 war 41 stunde so auch 54, 552. 42 Judenn.  
**C** 29 iuden 33 seine 35 Cirene 38 vermyrrhethen 40 vberkeme 42 vber Juden.

**O** 41 vberschrift 43 morder.

**D** 29 grüssen 33 seyne (37 verdolmetscht) 38 vermyrrhethen 42 geschriben. 20

**E** 29 Got grüsse Juden 30 rhor knie 31 betten 33 seine so auch seiner 41  
eigene kleider so auch 39 34 (creutzigten) für so auch 46 35 Kyrene 36 trüge  
stet 37 Golphata scheddelstet 38 vermyrrhethen 39 gecreutziget teilten 40  
darumb 42 geschriben 43 creutzigten.

**F** 29 Gott 31 betteten 34 für so auch 46 37 scheddelstet 38 wein 39 seine 25  
so auch seiner 43 40 drumb. **G** 29 Got 31 beteten.

**H** 29 Got grüsse dich, lieber konig der Juden] Gegrüßet seistu der Juden konig 30  
heubt so auch heulte 46, heubtman 64, 76, 78 verspeyten 31 betteten 33 eigen 37  
Golphatha verdolmetschet 38 vermyrrhethen] myrrhe jm 40 vber keme 41 vnd sie  
creutzigten yhn] da sie jn creutzigten die vberschrift seiner vrsach gestr. 42 geschrie- 10  
ben] geschriben, was man jm schuld gab Juden.

**I** 29 seistu 33 eigene 34 creutzigten so auch 41 für 37 verdolmetscht Scheddelstet  
38 myrrhe 40 vberkeme. **K** 34 für 36 creutz 42 jm.

**L** 36 creutze 37 verdolmetschet 38 Myrrhe 41 Jn 42 jn 43 Morder.

**M** 30 Heubt Rhor so auch 60 33 Kleider so auch 39 35 Vater 36 Creutze so 35  
auch 52 Stet 38 Myrrhen Wein 40 Los 41 jn (creutzigten) 43 Einen.

**N** 31 beteten 34 vbergieng 35 Felde 36 Creutz stet 43 creutzigten Rechten.

**O** 29 seistu 35 felde Der vater 36 Creutze 43 creutzigten einen rechten.

**P** 29 seistu 30 Knie. **Q** 29 seistu 30 knie

34 creutzigten vber gieng 35 der 2. Vater 36 Creutz 37 verdolmetschet 38 40  
wein 42 ein 43 creutzigten Einen.

**R** 29 zugrüssen seistu 30 Knie 34 creutzigten vbergieng 35 vater 36  
Creutze 37 verdolmetscht 38 Wein vnd er gestr. 42 Ein 43 creutzigten einen.



eynen zur lincken, vnd die schrift ist erfüllet, die da sagt, Er ist vnter die vbeltheter gerechnet.

45

XXXIX. Vnd sie giengen fur vber, vnd lesterten yhn, vnd schüttelten yhre hewbt, vnd sprachen, Psu dich, wie fern zu brichstu den tempel, vnd bawist yhn ymndreyen tagen, hilff dyrn selber vnd stevger ab vomereutz, Des selbengleychen, die hohen Priester verspotten yhn vnternander, sampt den schriftgelerten vnd sprachen, Er hatt andern gehelffen, kan yhm selber nit helffen, Ach des Christus vnd des konigs von Israel, Er stevge nu von dem creutze, das wyr sehen vnd glewben. Vnd die mit yhm creutziget waren, schollten yhn auch. 50

Vnd da es umb die sechste stund kam, wart cyn finsternis uber das gantze land, bis umb die neunde stund, vnd umb die neunde stund, 55 rieß Ihesus laut, vnd sprach, Eli Eli lamma asabthani? das ist verdolmetscht, meyn Gott, meyn Gott warumb hastu mich verlassen? Vnd ertlich die da bey stunden, da sie das hoereten, sprachen sie, sihe, Er rufft dem Elias, da lieff eyner vnd fullt eynen schwam

**A** streicht ? nach verlassen 57; setzt, nach Gott 572. **B** setzt. nach creutz 48, mit folg. gr. Anfangsb. nach stund 55 1.; setzt ? nach verlassen 57, Elias 59; streicht, nach laut 56.

**C** setzt. nach gehelffen 51; setzt, nach glawben 52, asabthani 56.

**E** setzt. nach lincken 44, gleuben 52, Elias 59; setzt 5, nach schriftgelerten 49, laut 56, Eli 56 1.; streicht, nach gleichen 48, stunde 55 2.

**G** streicht, nach Eli 56 1.

verlassen 57; streicht, nach laut 56.

**H** setzt, nach stunde 54, Eli 56 1., 2.

**I** setzt ? nach asabthani 56, verlassen 57; setzt, nach Christus 51, stunde 55 2., laut 56, einer 59; streicht, nach Eli 56 2.

**K** setzt, nach Eli 56 2. **N** streicht, nach Christus 51. **O** setzt, nach

10 tagen 48; setzt, nach Christus 51; streicht, nach Heubte 46. **P** setzt, nach

Heubte 46; streicht, nach Land 55. **Q** setzt, nach tagen 48, Land 55; streicht

, nach stunde 55 2., Gott 57 2. **R** setzt. nach tagen 48; setzt, nach stunde 55 2.,

Gott 57 2.; streicht, nach erfüllet 44. Schriftgelerten 49, Land 55.

**A** 45 vbelheter 46 lestern 48 erab 49 Hohenpriester 50 hat nicht 51 ge-  
15 helffen 52 glawben 56 laut 58 etlich 59 er Da.

**B** 44 Vnd (dasagt) (45 vbel teter) 46 lesterten 49 hohen Priester (vnter-  
ternander) 53 scholten 54 ward so auch 82. **C** 44 gefagt 58 hoereten.

**C** 44 sagt 47 zu brichstu 49 priester 54 stund. **D** 44 gefagt (57 ver dolmetscht).

**E** 44 erfüllet saget 45 vbeltheter 46 schüttelten heubte 47 fein zubrichestu  
20 bawest 48 dir steig so auch steigt 51 creutze selbigen gleichen 49 verspotteten

vntereinander 50 vnd kan 51 helffen koniges 52 wir gleuben gereutziget

53 schulden 54 stunde so auch 55 1. 57 Mein mein 58 etliche bei 59 Sihe

rufft füillet.

**F** 44 erfüllet 46 schüttelten hewbte 49 vnternander 52 glewben 53 scholten  
25 58 bey 59 fullt. **G** 49 verspotteten.

**H** 44 Vnd die schrift ist] Da ward die schrift erfüllet 46 sie giengen fur vber,

vnd l.] die fur vber giengen, l. schüttelten 47 zubrichstu 48 dreien 49 ver-

spotteten 51 Ach des Christus vnd des koniges] Ist er Christus vnd konig von] jnn Er

steige] so steige er 52 von dem] vom gleuben 53 scholten] sehneheten 54 da es

30 vmb die sechste stunde kam] nach der sechste stunde 59 füillet.

**I** 44 Schrift 47 zubrichestu Tempel. so auch 63 56 lama.

**K** (54 sechste.) **L** 45 Vbeltheter 48 Hilff 54 Finsternis 56 Das.

**M** 46 Heubre 47 Wie 48 jnn] in so immer 55 Land 59 Er Schwam.

**N** 44 Lincken sagt 48 Creutze Desselbigen (55 neude 2.) 57 verdolmetscht  
35 58 dabey so auch 64.

**O** 44 lincken saget 47 wie 48 creutze so auch 52 **DES** selbigen 57 ver-

dolmetscht 58 da bey so auch 64 59 er.

**P** 46 vbergiengen 48 er ab 51 ein König 52 Creutze 57 Warumb.

**Q** 46 vber giengen 47 Wie 48 Creutze Desselbigen 49 verspotten 51 vnd  
40 ein] vnd 55 verdolmetscht 57 warumb 59 Er. **R** 44 sagt 46 vber

giengen 47 wie 48 steigt creutze 49 verspotteten 55 verdolmetscht 59 er.

60 mitt effig, vnnnd steckt yhn auff eyn rhor, vnd trenckt yhn, vnd sprach, fällt, laßt sehen, ob Elias kome vnd nehm yhn abe.

Über Ihesus schrey laut, vnnnd gab den geyst auff, vnnnd der vorhang ym tempel zu reysß ynn zwey stuck, von oben ann bis vnden aus. Der hawptman aber der da bey stund gegen yhm vber, vnd sa-  
 65 he, das er mit solchem schrey den geyst auff gab, sprach er, warlich diser mensch ist Gottis son gewesen. Vnnnd es waren auch weyber da, die von ferne solchs schaweten, vnter wilchen war Maria Magdalena, vnd Maria des Fleynden Jacobs vnd Iosfes mutter, vnd Salome, die yhm auch nach gefolget hatten, do er yn Gallilea war, vnd  
 70 gedienet, vnnnd viel andere, die mit yhm hynauff gen Jerusalem gangen waren.

Vnd am abent, die weyl es der ruß tag war, wilcher ist, der vor-  
 sabbath, kam Joseph von Arimathia, eyn ehrbarer Rads herr, wil-  
 cher auch wartet auff das reyck gottis, der gieng thurstig hyneyn zu  
 75 Pilato, und hatt vmb den leychnam Ihesu, Pilatus aber verwun-

A setzt . nach neme 61; setzt, nach kome 61, wartet 74; streicht, nach halt 61.  
 B setzt . nach verschied 62, Ihesu 75; setzt, nach halt 61; streicht, nach ist 72.  
 C setzt, nach aus 64; streicht, nach effig 60. C<sup>1</sup> setzt, nach effig 60;  
 streicht, nach halt 61. E setzt . nach aus 64; setzt, nach halt 61;  
 streicht, nach verschied 65, Salome 68. F setzt, nach verschied 65,  
 Salome 68. G streicht, nach halt 61. H setzt, nach halt 61,  
 aber 64, hatten 70; streicht, nach in 602. I setzt, nach in 602., an 63,  
 wags 74; streicht, nach aber 64. K setzt, nach Warlich 65.  
 L streicht, nach Warlich 65. M streicht, nach stück 63, verschied 65,  
 war 72. N setzt, nach stücke 63, verschied 65, war 72; streicht, nach sabbath 64. 10  
 O setzt . nach schaweten 67, wartet 74; setzt, nach sabbath 64.  
 P setzt, nach neme 61, schaweten 67; streicht, nach hatten 70.  
 Q setzt . nach abneme 61; setzt, nach hatten 70, wartet 74; streicht, nach halt  
 61, an 63. R setzt . nach schaweten 67, wartet 74; setzt, nach halt 61,  
 neme 61, an 63. 15

A 61 halt yhn herab neme 62 gab den geyst auff; verschied Vnd 63 reys an  
 64 hauptman 65 den geyst auff gab; verschied 70 Jherusalem 72 weyll rußtag 73  
 Rads 74 auff das reyck-Gottis wartet 75 bat.  
 B 61 halt 62 furhang 64 hauptman do 69 ynn 70 Jerusalem 72 weyl ruß tag.  
 C 60 rohr 73 Rads. C<sup>1</sup> 63 zureys 73 erbarer. 20  
 D 73 her 75 bad.  
 E 60 stecket rhor trencket 61 halt erab 62 furhang 63 stück 64 heubt-  
 man da so auch 69 stundt 65 solchem geschrey verschied Warlich 66  
 dieser Cottes so auch 74 67 solches 68 kleinen 69 nachgefolget Galilea 70 ge-  
 gangen 72 ruß 73 herr 74 reich thurstig hinein 75 bat. 25  
 F 62 furhang 63 stück 64 heubtman stund 65 solchem so auch solches 67 66  
 weiber 72 weil 73 Radsherr 75 leichnam. G 74 thurstig.  
 H 61 laßt 63 zureis vnten 67 solchs 69 hatten gestr. 70 gedienet hatten 73  
 Ratsher 74 gieng thurstig; wags vnd gieng.  
 I 63 stück 64 Heubtman so auch 76, 78 66 Son 72 Rußtag 73 Ratsherr 74 30  
 Reich. K 69 nachfolget 72 abent.  
 L 62 Furhang 66 Weiber 67 Vnter 69 nachgefolget 72 abent.  
 M 60 Effig 61 Laßt 66 Mensch 72 abent 75 Leichnam so auch 78.  
 N 62 Furhang 63 stücke 73 Ratsher 74 Der.  
 O 61 laßt Ob herab 62 Furhang 63 stück 66 mensch 67 solches 69 Die 35  
 72 Vorfabbath 73 Ratsherr.  
 P 61 laßt er ab 66 Mensch 70 hin auff 73 Kam 74 hin ein.  
 Q 61 Laßt ob abneme 62 Furhang 63 stück 66 mensch son 67 solchs  
 69 die nach gefolget 70 hinauff 73 kam 74 reich hinein 75 leichnam.  
 R 61 laßt Ob ab neme 62 Furhang 63 zu reis stück 66 Mensch Son 40  
 67 solches 69 Die nachgefolget 70 hin auff 72 dieweil 74 hin ein.

derte sich, das er schon todt war, vnnnd rieff dem herbvtman, vnnnd fragt yhn, ob er langist gestorben were, vnd als ers erkundet von dem herbvtman, gab er Joseph den leychnam, vnd er kaufft eyn linwad, vnd nam yhn ab, vnd wickelt yhn ynn die linwad, vnnnd legt yhn ynn eyn grab, das war ynn eynen fels gehawen, vnd welltzet eynen steyn 80 fur des grabis thur, aber Maria Magdalena vnnnd Maria Joses schaweten zu, wo er hyn gelegt wart.

- B** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach leychnam 78, thur 81.  
**D** streicht , nach gehawen 80, zu 82. **E** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach were 77; setzt , nach gehawen 80, zu 82. **M** setzt . nach war 76. **O** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach Linwad 79.  
**P** setzt , nach war 76, Linwad 79. **Q** setzt . nach war 76.
- A** 76 hewptman so auch 78 77 fraget 78 kauffte lynwad 80 weltzet.  
**B** 78 hewbtman eyne 79 lynwad. **C** 81 magdalena.  
**D** 81 Magdalena.  
**E** 76 tod hawbtman 77 langeft 78 leichnam leinwad so auch 79 79 abe  
 10 legte 80 stein 81 grabes thür. **F** 76 hewbtman 78 linwad so auch 79.  
**I** 77 lengeft. **L** 76 Vnd 1. 79 Vnd 1.  
**M** 77 Ob 78 Linwad so auch 79 79 vnd 1. 80 Grab so auch Grabes 81 Fels.  
**N** 76 Heuptman so auch 78 78 gabe 80 Stein.  
**O** 76 Heubtman so auch 78 78 gab 81 Grabs. **P** 77 ers] er 80 Vnd.  
 15 **Q** 79 vnd 3. 80 vnd stein 81 Grabes.  
**R** 77 ers 80 Vnd Stein 81 grabes.

## Das Sechzehend Capitel.

**U**nd da der Sabbath vergangen war, kaufften Maria Magdalena vnd Maria Jacobi vnnnd Salome specerey auff das sie kernen, vnd salbeten yhn, vnnnd sie kamen zum grabe an eynem sabbather seer frue, da die sonne auff gieng, vnd sie sprachen vnternander, wer walltzet vns den steyn von des grabis

- B** setzt . mit folg. gr. Anfangsb. nach yhn 4. **C** 1 streicht . nach yhn 4. **E** setzt . nach yhn 4, mit folg. gr. Anfangsb. nach auffgieng 5; setzt , nach specerey 3. **H** setzt , nach Magdalena 3, grabe 4.  
**I** streicht , nach grabe 4. **P** setzt , nach auffgieng 5.  
 5 **Q** setzt . nach auffgieng 5; streicht , nach specerey 3.  
**R** setzt , nach specerey 3.
- A** 3 specerey (5 eynen) 6 waltzet. **B** 1 sechzehnd.  
**C** 1 sechzehnd. **C** 1 (1 sechzehnd) (6 steys).  
**E** 1 Sechzehend 5 einem so auch einen 9, ein 9, einer 24 da] das auffgieng 6 vnter-  
 10 einander Wer stein grabes. **F** da 6 vnternander.  
**G** 1 .XVI.  
**H** 1 Das .XVI. Capitel.] XVI. 4 yhn] jn so immer, desgl. jnen z. B. 11, jm 21, jr 22, jren 28, jres 28, jn dat. pl. z. B. 36 mit j statt yh 5 auff gieng. **I** 5 auffgieng.  
**K** 5 Sonne. **M** 4 Grabe so auch 16, Grabes 6, Grab 9 6 Stein so auch 7.  
 15 **N** Vor 2: Euang. auff den Ostertag. 5 frue so auch 18.  
**O** Die Bemerkung vor 2, desgl. vor 27 gestr. 6 stein so auch 7 Grabs.  
**Q** 2 am Rande: Euan auff den Ostertag 6 vnter nander Grabes.  
**R** Randbemerkung zu 2 und 27 gestr. 6 vnternander Grabs.

thut? vnd sie sahen da hyn, vnd wurden gewar, das der steyn abgewel  
tzt war, denn er war seer gros, vnd sie giengen hyneyn, ynn das  
10 lang weyßz kleyd an, vnd entsatzten sich.

Er aber sprach zu yhnen, Entsetzt euch nicht, yhr sucht Ihesum  
von Nazareth den gecreutzigten, Er ist auffgestanden, vnd ist nicht hie,  
Sihe da, die stete, da sie yhn hyn legten, gehet aber hyn, vnd saget sey  
15 wirt, da werdet yhr yhn sehen, wie er euch gesagt hat. Vnd sie giengen  
schnell eraus, vnd flohen von dem grabe, denn es war sie zitteren vnd  
entsetzen an komen, vnd sagten niemant nichts, denn sie waren fürchtig.

Ihesus aber, da er auffgestanden war frue am ersten tag der Sab  
bather, erscheyn er am ersten der Maria Magdalene, von welcher er  
20 sieben geyster aus trieben hatte, vnd sie gieng hyn vnd verkundigts de  
nen, die mit yhm gewesen waren, die da leyde trugen vnd weyneten,  
vnd die selbigen, da sie hereten, das er lebet vnd were yhr ershynen,

**A** setzt, nach war 18. hyn 20.

**D** streicht, nach sitzen 9.

**B** streicht, nach byneyn 8, iungern 14, war 18.

**E** setzt, nach hatte 20, mit folg. gr.

*Anfangsb.* nach gros 8; setzt, nach sitzen 9.

**G** setzt, nach yhnen 11; setzt,

nach gros 8; streicht, nach nicht 11.

**H** setzt, nach gros 8, gecreutzigten 12,

sich 17; setzt, nach jnen 11, nicht 11.

**I** setzt, nach gros 8, ge-

creutzigten 12, war 18.

**K** streicht, nach war 18.

**L** setzt, nach

gros 8, mit folg. gr. *Anfangsb.* nach legten 13; setzt, nach war 18.

**M** setzt, nach weineten 21; setzt, nach iungern 14.

**N** setzt, nach lebete 22.

**O** setzt, nach nicht 11; streicht, nach lebete 22.

**P** setzt, nach lebete 22; streicht, nach Sabbather 18.

**Q** setzt, nach nicht 11, Sabbather 18; streicht, nach da 13 l., iungern 14.

**R** setzt, nach nicht 11; setzt, nach da 13 l., iungern 14.

**A** 10 weys vnd sie 13 stede (15 yhn yhr) 17 ankomen 19 magdalene 20 getrieben.

**B** 7 Vnd l. 12 Nazaret 13 stete sagets 15 wird so auch 31 zweimal, 32, wirds.  
36, 37 (17 entsetzten) 20 Vnd 2. **C** 8 yn 17 niemant 22 höreten. 15

**D** 17 an komen 18 auff erstanden 19 wilcher. **D** 18 auffgestanden 20 Vnd vnd.

**E** 7 thür dahin 8 hinein ynn 9 iungling 10 weis 11 Entsetzt fuchet Ihesum so immer  
ohne h 12 Nazareth auff erstanden 13 stete hin zweimal, so auch 14, 20, 26, 30 saget  
es 14 iungern für gehen wird yn Galilea 16 schnelle 18 tage 19 Magdalene wel-  
cher 20 geyster] teuffel ausgetrieben verkündigets 21 leide weineten 22 erschienen. 20

**F** 7 stein 10 kleid 11 fuchet Ihesum so immer mit h 12 auffgestanden 13 sagets  
feinen 14 für ynn so auch 30 17 niemant 19 erschein.

**G** 7 da hin 9 iungling 10 weys 14 iungern 18 tag 19 wilcher 20 teuffel]  
geyster aus getrieben so auch aus treiben 34 verkündigets so auch verkündigeten 26.

**H** 7 dahin 8 ynn] jnn so immer 9 iungling 10 weis 12 gecreutzigten 14 25  
iungern 17 waren fürchtig fürchten sich 18 tage 19 welcher 20 geyster] teuffel  
ausgetrieben so auch austreiben 34 verkündigets so auch verkündigeten 26.

**I** 7 abgewaltzet 9 iungling 12 gecreutzigten 14 iungern 17 ankomen fürchten  
22 lebete. **K** 7 abgewaltzet 22 Vnd l.

**L** 9 iungeling 11 Entsetzt 15 Da 16 Denn 20 Teuffel. 30

**M** 10 kleid 11 Entsetzt Jr 13 stete 14 jnn] in so immer.

**N** 9 iunglin 17 sageten (19 Madalene)

**O** 7 da hin abgewaltzet 8 Denn 9 iungling 13 stede sagts 14 hingehen

17 Vnd sagten Denn 18 frue 19 Von 22 dieselbigen so auch 25.

**P** 7 stein abgewaltzet 8 hin ein 11 Entsetzt 13 stete 14 Das hin geben 35  
16 er aus 18 frue 22 die selbigen so auch 25.

**Q** 7 dahin 8 denn (9 iungling) 11 Entsetzt (nich) 13 sagets 14 das hin-  
gehen Galilean 16 eraus 17 vnd denn 18 frü 19 von 20 Teuffel so auch 34  
(22 erschienen).

**R** 8 Denn 13 sagts 14 Das Galilea 17 Vnd Denn 18 frue 19 Von 20 40  
Teuffel so auch 34 22 dieselbigen.

glaubten sie nicht, Darnach, da zween aus yhnen wandelten, offenbart er sich, vnter eyner andern gestalt, da sie auff's feld giengen, vnd die selbigen giengen auch hyn, vnnnd verkündigeten das den andern, 25 den glaubten sie auch nicht.

Zu letzt, da die eylffe zu tisch sassen, offenbart er sich, vnnnd schallt yhnen vnglawben, vnd yhres hertzen hertickeyt, das sie nit glaubt hatten, denen, die yhn gesehen hatten aufferstand, vnd sprach zu yhnen, gehet hyn, ynn alle welt, vnnnd predigt das Euangelion, aller Creaturn, wer do glaubt vnnnd tauft wirt, der wirt selig werden, wer aber nicht glaubt, der wirt verdampt werden.

Die zeychen aber, die do folgen werden, denen, die do glauben, sind die, ynn meynem namen werden sie teuffell aus treyben, mitt newen zungen reden, schlangen verreyben, vnnnd so sie etwas todts lichs trincken, wirts yhn nicht schaden, auff die Krancken werden sie die hende legen, so wirts besser mit yhn werden.

- A** streicht, nach hyn 30. **B** streicht, nach sich 24, vnglawben 28, Euangelion 30. **D** streicht, nach wandelten 23.  
**E** setzt, nach nicht 23; setzt, nach wandelten 23; streicht, nach werden 33.  
**G** setzt, nach treiben 34; setzt, nach werden 33; streicht, nach Darnach 23.  
 5 **H** setzt, nach auffstanden 29, die 34; setzt, nach Darnach 23, austreiben 34; streicht, nach werden 33. **I** setzt, nach auffstanden 29, werden 33.  
**K** setzt, nach auffstanden 29; streicht, nach werden 32.  
**L** setzt, nach giengen 24, werden 32. **M** setzt, nach werden 31, austreiben 34, reden 35, vertreiben 35, schaden 36.  
 10 **O** setzt, nach Creaturen 30; streicht, nach glauben 33. **Q** setzt, nach auffstanden 29, Creaturn 30, glauben 33; streicht, nach Darnach 23, denen 29.  
**R** setzt, nach auffstanden 29, Creaturn 30; setzt, nach Darnach 23, denen 29, werden 31, die 34.

- A** 23 wandelten 28 hertigkeyt nicht 32 wirt 34 teuffel mit 37 yhn  
 15 werden.  
**B** 23 wandelten 24 gestalt 27 schalt 30 welt 31 glaubt 36 trincken.  
**C** 23 offnbart so auch 27.  
**E** 23 glaubten so auch 26, gleubt 31, 32, vgl. zu 28 offenbart so auch 27 24 Vnd  
 27 tische 28 vnglauben yhrs hertigkeit gegleubt 29 Vnd Gehet 30 yn vgl.  
 20 zu 14 prediget 31 Wer da so auch 33 zweimal getaufft 33 zeichen so  
 auch 41 glewben 34 Ynn austreiben Mit 35 Slangen Vnd tödliches  
 36 Auff.  
**F** 23 glaubten so auch 26, gegleubt 28, gleubt 31, 32 25 verkündigeten 28 vnglawben hertickeit 31 Wer 2. 34 meinem 35 Schlangen vertreiben.  
 25 **G** 28 ybres.  
**H** 23 glaubten so auch 26, gegleubt 28, gleubt 31, 32, glauben 33 27 eilffe 28 vnglauben hertigkeit.  
**I** 27 Eilffe 28 jrs 35 tödlichs.  
**K** 23 gleubeten 28 jres 34 die] diese Teuffel 36 jn] jnen so auch 37, 38, 41.  
 30 **L** 23 glaubten Zween 33 Gleuben 34 die] die Teufel 36 Krancken.  
**M** 26 Den 27 Da 30 Welt 31 gleubet 33 Zeichen so auch 41 glauben 34 Namen 37 Hende.  
**N** 23 offenbart so auch 27 vor 27: Euang. auff Christus Himelfarts tage. 28 Das  
 30 Euangelium 31 gleubt 32 gleubet 35 Zungen tödliches.  
 35 **O** 23 zween offenbart so auch 27 24 Feld 27 da tisch 32 gleubt 35 tödlichs.  
**P** 23 Zweep 27 VND 31 Der so auch 32.  
**Q** 25 dieselbigen 27 am Rande: Euange. auff Christus Himelfartstage Tische vnd  
 28 hartigkeit 31 gleubet der so auch 32.  
 40 **R** 25 die selbigen 27 tisch Vnd 28 hertigkeit 31 Der so auch 32 32 gleubet.

Vnd der herre, nach dem er mit yhn geredt hatte, wart er auff ge-  
haben gen hymel, vnd hat sich zur rechten hand gottis gesetzt, Sie  
40 aber giengen aus, vnd predigten an allen orten, vnd der herre wirck-  
te mit yhn, vnd bekräftiget das wort, durch mitt folgende zeychen.

## Ende des Euangeli Sanct Marcus.



**E** setzt, nach Gottes 39.  
**I** setzt, nach aus 40.  
**P** setzt, nach Ortern 40.  
**R** setzt, nach Ortern 40.

**H** streicht, nach aus 40.  
**L** setzt, mit folg. gr. Anfangsb. nach örtern 40.  
**Q** setzt, nach Orten 40.

- A** 39 Gottis 40 predigten 41 wort mit zeychen. 5
- B** 38 Herre so auch 40 ward 40 orten 41 folgenden.
- C** 40 predigten ortten. C<sup>1</sup> 41 mitfolgenden 43 sanct.
- D** 40 predigeten..
- E** 38 Herr so auch 40 gered aufgehoben 39 himel hat sich z. r. hand, Gottis ge-  
setzt] sitzt z. r. handt Gottes 40 orten 41 mitfolgende 43 Sanct. 10
- F** 38 geredt aufgehoben 39 hymel hand 42 Euangelii.
- G** 42 fg. Ende . . . Marcus gestr. H 38 gered 39 himel 40 orten.
- I** 38 geredt 40 örtern 41 Wort. K 39 Himel.
- M** 39 Rechten 40 Ortern 41 mit folgende.
- N** 38 gered 39 rechten 40 Orten 41 mitfolgende. 15
- O** 38 geredt 39 sitzt 40 Ortern. P 39 Vnd.
- Q** 39 vnd sitzt Hand 40 predigten Orten.
- R** 39 Vnd sitzt hand 40 Ortern.





## Das 1. Kapitel des Markusevangeliums

nach hochdeutschen Nachdrucken aus den Jahren 1522—1557.



### 1.

**D**Is ist der anfang des Euangeli von Jesu Christo, dem sun gottes, als geschriben ist in den propheten. Sihe, ich sende meinen engel vor dir her, der do bereyte deinen weg vor dir, Es ist ein ruffende stymme in der wüsten, bereitten den weg des herren, macht seine steyge richtig.

Johannes der war in der wüsten, vnd tauffet vnd prediget von dem tauffe der busz zur vergebung der sünden, vnd es gieng zu im hynaufz. das gantz jüdisch land, vnd die von Hierusalem, vnd lieffen sich alle von im tauffen in dem Jordan, vnd bekenneten ire sünde.

Johannes aber war bekleidet mit kamel haren, vnd mit eynem lädern gürttel vmb seine lenden, vnd aßz heuschrecken vnd wildhonig, vnd predigt vnd sprach, Es kompt einer nach mir, der ist stercker denn ich, dem ich nit gnugsam bin, das ich mich vor im bucke, vnd die rümen seiner schuch auflöse, ich teuffe eüch mit wasser, aber er wirt eüch teuffen mit dem heyligen geyst.

Vnd es begab sich zur selbigen zeyt, das Jesus aufz Galilea von Nazareth kam vnd ließ sich teuffen von Johanne im Jordan, vnd als bald steyg er aufz dem wasser. vnd sahe das sich die hymel auff thaten, vnd den geyst gleich wie ein taube erab steygen auff jn, Vnd da geschach ein stymme vom hymmel, du bist meyn lieber sun, in dem ich ein wolgefallen habe.

Vnd bald treyb jn der geist in die wüsten, vnd war alda in der wüsten viertzig tag, vnd ward verfucht von dem satanas, vnd war by den thieren, vnd die engel dieneteten im.

Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jesus in Galilea, vnd prediget das euangelium vom reich gottes, vnd sprach, Die zeit ist erfüllet, vnd das reich gottes ist er bey kommen, besserent eüch, vnd glaubt dem Euangelio.

Da er aber an dem Galileischen meer gieng, sahe er Simon vnd Andrean seinen bruder, das sy ire netz ynz meer wurffen, denn sy waren fischer, vnd Jesus sprach zu jn, folg mir nach, ich will eüch zu menschen fischer machen, als bald verliessen sy ire netze, vnd folgeten im nach.

Vnd da er von dannen ein wenig fürbaz gieng, sahe er Jacoben  
 35 den fun Zebedei vnd Johannen seinen bruder. da sy ire netze im schiff  
 zusamen legten, vnd bald riefft er jn, vnd sy lieffen iren vatter Ze-  
 bedcon im schiff, mit den taglöner. vnd folgeten im nach.

Vnd sy giengen gen Capernaum, vnd bald an den Sabbaten, gieng  
 er in schulen. vnd lerete, vnd sy entzatzten sich über seiner lere, denn  
 40 er lerete gewaltigklich, vnd nicht wie die schriftgelerten.

Vnd es war in iren schulen ein mensch beseffen mit einem vnfaub-  
 eren geyst, der schrey vnd sprach, Halt, was haben wir mit dir zu  
 schaffen, Jesu von Nazareth? du bist kommen vns zu verderben, ich  
 weyß, das du der heilige gottes bist. vnd Jesus betrawete jn vnd  
 45 sprach, verstumme, vnd fare aufz von im, vnd der vnfauber geyst reyßz  
 jn, vnd schrey laut, vnd fur aufz von im, vnd sy erzitterten alle, also.  
 das sy vnderinander sich befragten, vnd sprachen, was ist das? was ist  
 das für ein neuwe lere? Er gebeüt mit gewalt den vnfauberen geisten,  
 vnd sy gehorchen im, vnd sein gerucht erschal bald vmbher in die  
 50 grentze Galilee.

Vnd sy giengen aufz der schulen, vnd kamen bald in das hauß  
 Simonis vnd Andres, mit Jacoben vnd Johanne, vnd die schwiger  
 Simons lag, vnd hatte das fieber, vnd als bald sagten sy im von ir,  
 vnd er tratt zu ir, vnd richtet sy vff, vnd hielt sy by der hand, vnd  
 55 dz fieber verliefz sy als bald, vnd sy dienet jn.

Am abent aber, da die Sonne vnder gangen war, brachten sy zu im  
 allerley krancken vnd beseffene, vnd die gantze statt versamlet sich vor  
 der thür, vnd er halff vilen krancken mit mancherley feuchten beladen,  
 vnd treib vil teüffel aufz, vnd liefz die teüffel nit reden, denn sy  
 60 kenneten jn.

Vnd des morgens vor tag, stund er auff, vnd gieng hynaufz, vnd  
 Jesus gieng in ein wüste stette vnd bettet da selbs, vnd Petrus mit den,  
 die mit im waren, eyleten im nach, vnd da sy jn funden, sprachen sy  
 zu im. yederman sucht dich, vnd er sprach zu jn, laßz vns in die  
 65 nechsten stette gen, dz ich daselbs auch predige, denn darzu bin ich  
 kommen, vnd er predigete in iren schulen, in gantz Galilea, vnd treyb  
 die teüffel aufz.

Vnd es kam zu im eyn aufzsetziger, der batt jn vnd knyet vor im  
 vnd sprach zu im. Wilt du, so kanstu mich wol reynigen. vnd es  
 70 iamerte Jesum, vnd recket die hand aufz, vnd rüret jn an, vnd sprach,  
 ich wils thun, sey gereinigt, vnd als er so sprach, gieng von im als  
 bald der aufzatz, vnd ward reyn, vnd Jesus bedreüwet jn, vnd treyb  
 jn als bald von sich, vnd sprach zu im, Sihe zu, das du nyemant nichts  
 sagest, sonder gang hyn, vnd zeige dich dem priester, vnd opfere für  
 75 dein reynigung, was Moses gebotten hatt, zum zeügniß über sy. Er  
 aber, da er hynaufz kam, hub er an, aufz zu bringen vnd ruchtbar  
 machen die geschicht, also, das er hynfür mit mer kundt öffentlich in  
 die statt gen, sonder er war hauffen in den wüsten örtern, vnd sy kamen  
 zu im von allen enden.



2.

**D**Is ist der anfang des Euangeli von Jhesu Christo, dem sun gottes, als geschriben ist jnn den propheten. Syhe, ich sende meynen engel vor dir her, der do bereite deynen weg vor dyr. Es ist ein ruffende stimme inn der wüsten, bereyten den weg des herren, macht seine steyge richtig.

Johannes der war in der wüsten, vnd tauffet, vnd prediget von der tauffe der busze zur vergebung der sünden, vnd es gieng zu jm hinaufz das gantz Jüdisch landt, vnd die von Jherusalem, vnd liessen sich alle von jm tauffen in dem Jordan, vnd bekenneten jre sünde.

Johannes aber war bekleydet mitt kameel haren, vnd mit einem leddern gurtel vmb seine lenden, vnnd alsz hewschrecken vnnd wild hönig, vnd predigt vnd sprach. Es kompt einer nach mir, der ist stercker dann ich, dem ich nit genugsam bynn das ich mich vor jm bucke, vnd die ryemen seiner schuch aufflöfze. Ich tauffe euch mit wasser, aber er wirdt euch tauffen mitt dem heyligen geyft.

Vnd es begab sich zur selbigen zeyt, das Jhesus aufz Galliea (*so!*) von Nazareth kam, vnd liefz sich tauffen von Johanne jm Jordan. Vnd als bald steyg er aufz dem wasser, vnnd sahe das sich die hymel auff thäten, vnd den geyft gleich wie ein tawbe herab steigen auff jn. Vnd da geschach ein stimme vom hymel. Du bist mein lieber sun, inn dem ich ein wolgefallen habe.

Vnd bald treyb jn der geyft inn die wüsten, vnd war alda in der wüsten viertzig tage, vnnd ward versucht von dem fatanas, vnnd war bey den thieren, vnd die engel dienten jm.

Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jhesus inn Galileam, vnd prediget das euangelium von dem reich gottes, vnd sprach Die zeit ist erfüllet, vnd das reich gottes ist herbey kommen, bessert eüch, vnd glawbt dem Euangelio.

Da er aber an dem Galileischen meer gieng, sahe er Simonem, vnd Andream seinen bruder, das sye jre netz jns meer wurffen, dann sye waren fischer, vnd Jhesus sprach zu jn. Folget mir nach, ich will euch zu menschen fischer machen. Als bald verliessen sye jre netze, vnd folgeten jm nach.

Vnd da er von dannen ein wenig furbasz gieng, sahe er Jacoben den sun Zebedei vnd Johannem seinen bruder, da sye jre netze jmm schiff zu samen legten, vnd bald rufft er jn. Vnnd sye lieffen jren vatter Zebedeon jm schiff, mit den tag löner, vnd folgeten jm nach.

Vnd sye giengen gen Capernaum, vnd bald an den sabaten, gieng er inn die schulen, vnd lerete. Vnd sye entsetzten sich vber syner lere. Dann er lerete gewaltiglich, vnd nit wie die schriftgelerten.

Vnnd es war jnn jrer schulen ein mensch besessen mit einem vnfaubern geyft, der schrey vnd sprach. Halt, wz haben wir mit dir zu schaffen Jhesu von Nazareth? du bist kommen vns zu verderbenn. Ich weiß, das du der heylige gottis bist. Vnd Jhesus bedrawte jm vnd vnd (*so!*) sprach. Verstumme, vnd fare aufz von jm. Vnd der vnfauber geyft reyfz jn, vnd schrey laut, vnd für aufz von jm. Vnd sye erzitterten alle, also das sye vntereinander sich befragten, vnd sprachen. Was ist dz? was ist das für ein newe lere? Er gebeüt mit gewalt den vnfaubern

geyften, vnd fye gehorchen jm. Vnd fein gerücht erfchall bald vmbher  
50 jn die grentze Galilee.

Vnd fye giengen aus der schuleen, vnnnd kamen bald jn das hauß  
Simonis vnd Andree, mit Jacoben vnd Johannen. Vnd die schwyger  
Simonis lag jn vnd hat das feber. Vnd als bald sagten fye jm von jr.  
vnd er trat zu jr, vnd richtet fye auff, vnd hielt fye bey der hand. Vnd  
55 das feber vorliez fye als bald, vnd fye dienet jm.

Am abent aber, da die sonne vnter gangen war, brachten fye zu  
jm allerley krancken vnd befeßne. Vnnnd die gantze statt verfamlet  
sich für der thür. Vnd er halff vil krancken mit mancherley feuchten  
beladen, vnd treib vil teuffel aufz, vnd liez die teuffel nit reden. Dann  
60 fye kanten jn.

Vnnnd des morgens vor tag stund er auff, vnd ging hynaufz, vnd  
Jhesus gieng jn ein wüste statte vnd bettet da felbs. Vnnnd Petrus mit  
den die mit jm waren, eyleten jm nach, vnd da fye jn funden, sprachen  
fye zu jm, jederman fucht dich, vnd er sprach zu jn. Laß vns jnn  
65 die näste sette geen, das ich daselb auch predige. Dann da zu bin  
ich kommen. Vnd er predigte jn jren schulen, jnn gantz Galilea, vnnnd  
treyb die teuffel aufz.

Vnd es kam zu jm ein aufsetziger, der batt jn vnd knyete vor jm,  
vnd sprach zu jm. Wiltu, so kanstu mich wol reinigen. Vnnnd es  
70 jamerte Jhesum vnd er reckete die hand aufz, rüret jn an, vnd sprach.  
Ich wils thun, sey gereinigt. Vnd als er also sprach, gieng von jm als  
bald der aufsatz, vnd ward reyn. Vnd Jhesus bedrewet jn, vnd treyb  
jn als bald von jm, vnnnd sprach zu jm. Syhe zu das du niemant nichts  
fagest, sonder gang hyn, vnd zeuge dich dem priester, vnnnd opffere für  
75 dein reynigung was Moses gebotten hatt, zum zeugniz vber fye.

Er aber, da er hinaufz kam, hub er an aufz zu bringen vnd rucht-  
bar machen die geschicht, also das er hynfuri nit meer kund offentlich  
jan die statt geen, sonder er war hauffen jn den wüsten örtern, vnnnd  
fye kamen zu jm von allen enden.

### 3.

**D**Is ist der anfang des Euangeli von Jhesu Christo, dem son-  
gottis, als geschrieben ist yn den propheten. Sihe, ich sende  
meinen engel für dir her, der do bereyete deinen weg für dyr, Es ist  
ein ruffende stymme yn der wüsten, bereyttet den weg des herrn,  
5 macht seine steyge richtig.

Johannes der war yn der wüsten, vnd tauffet vnd prediget von der  
tauffe der bußze zur vergebung der funden, vnd es gieng zu ym hyn  
aus, das gantz Judisch landt, vnd die von Jerusalem, vnd lieffen sich  
alle von ym tauffen in dem Jordan vnd bekenneten yhre funden.

10 Johannes aber war bekleydet mit kameel haren, vnd mit einem  
leddern gurttel vmb seine lenden, vnd aß hewschrecken vnd wildthonig,  
vnd predigt vnnnd sprach, Es kompt einer nach mir, der ist stercker  
denn ich, dem ich nicht gnugsam byn, das ich mich für ym bucke,  
vnnnd die zymen seyner schuch aufflosse, ich teuffe euch mit wasser aber  
15 er wirdt euch mit dem heyligen geyst tauffen.

Vnd es begab sich zur selbigen zeit, dz Jhesus aus Gallilea von Na-  
zareth kam, vnd lies sich teuffen von Johanne ym Jordan, vnd als bald

steyg er aus dem wasser, vnd sahe das sich die hymel auff thatten, vnd den geyst gleich wie ein tawbe herab steygen auff yn, Vnd da geschach ein stymme von hymel, du bist mein lieber son, ynn dem ich ein wol- 20  
gefallen habe.

Vnd bald treyb yhn der geyst yn die wuften, vnd war alda yn der wuften vierzig tage, vnd ward versucht von dem teuffel. vnd war bey den thieren, vnd die engele dienenen yhm.

Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jhesus in Gallilea, vnd 25  
prediget das euangelium vom reych Gottis, vnd sprach Die zeit ist erfüllet, vnd das reych Gottis herbey komen, beffert euch vnd glewbt an das Euangelion.

Da er aber an dem Galileyschen meer gieng, sahe er Simon vnd Andreas seinen bruder, das sie yhre netz yns meer worffen denn sie 30  
waren fischer, vnd Jhesus sprach zu yn, folget mir nach, ich will euch zu menschen fischer machen, als bald verliessen sie yhre netze, vnd folgten yhm nach.

Vnd da er von dannen ein wenig furbaz gieng, sahe er Jacoben den son Zebedei vnd Johannem seinen bruder, das sie yre netze ym 35  
schiff zu samem legten, vnd baldt rieff er yhn, vnd sie lieffen yren vater Zebedeon ym schiff, mit den tagloner, vnd folgten yhm nach.

Vnd sie giengen gen Capernaum, vnd bald an den Sabbaten, gieng er yn die schulen, vnd lerete, vnd sie entzattzen sich vber seiner lere, denn er lerete gewaltiglich, vnd nicht wie die schriftgelerten. 40

Vnd es war in yhrer schulen ein mensch besessen mit einem vn-  
faubern geyst, der schrey vnd sprach, Haltt, was haben wir mit dyr zu  
schaffen, Jhesu von Nazareth? du bist komen vns zu verderben, ich weis,  
das du der heyliche Gottis bist, vnd Jhesus bedrawete yn vnd sprach,  
verstumme, vnd fare aus von yhm, vnd der vnfauber geyst reys yn, vnd 45  
schrey laut, vnd fur aus von ym, vnnd sie ertzitterten alle, also, das  
sie vnternander sich befragten, vnnd sprachen, was ist das? was ist das  
fur ein newe lehre? er gepeut mit gewalt den vnfaubern geysten, vnd  
sie gehorchen ym, vnd sein gerucht erschal bald vmbher yn die grentze  
Gallilee. 50

Vnd sie giengen aus der schulen, vnnd kamen bald yn das haus  
Simonis vnd Andres, mit Jacoben vnd Johannem, vnd die schwiger Si-  
mons lag vnd hatte dz fiber, vnd als bald sagten sie ym von yhr, vnd  
er trat zu ir, vnd richtet sie auff, vnd hielt sie bey der hand, vnd das  
fiber vorlies sie bald vnd sie dienenet yhn. 55

Am abent aber, da die sonne vnter gangen war, brachten sie  
yhm allerley krancken vnd besessene, vnd die gantze stadt versamlet  
sich fur der thur, vnd er halff vielen krancken die mit mancherley  
feuchen beladen waren, vnd treyb viel teuffel aus, vnd lies die teuffel  
nicht reden, denn sie kenneten yhn. 60

Vnd des morgens fur tag, stund er auff vnd gieng hyn aus, vnd  
Jhesus gieng yn eine wuste stette vnd bettet da selbs, vnnd Petrus mit  
den, die mit yhm waren, eyleten ym nach, vnnd da sie yhn funden,  
sprachen sie zu ym, yderman suchet dich, vnd er sprach zu yhn, laß vns  
in die nehisten stette gehen, das ich daselbs auch predige, denn datzu 65  
byn ich komen, vnd er predigte ynn yhren schulen, yn gantz Gallilea,  
vnd treyb die teuffel aus.

Vnd es kam zu ym ein aufsetziger, der batt yhn, knyete fur ym vnd

sprach zu yhm, willtu, so kanstu mich wol reynigen, vnnnd es iamerte  
 70 Jhesum, vnd er recket die hand aus, ruret yn an, vnd sprach, ich wils  
 thun, sey gereynigt, vnnnd als er so sprach, gieng der aufsatz als bald  
 von yhm, vnd er wart reyn, vnd Jhesus bedrawet yhn, vnd treyb yn  
 als bald von sich, vnd sprach zu ym, sihe zu, dz du niemant nichts  
 75 sagist, sondern gang hyn, vnd zeyge dich dem Priester, vnd opfere fur  
 dein reynigung, was Moses gebotten hat, zum zeugnis vber sie, Er aber,  
 da er hinaus kam, hub er an, aus zubringen vnnnd ruchtbar machen die  
 geschicht, also, das er hinfurt nicht mehr kund offenlich yn die stadt  
 gehen, sonder er war hauffen yn den wüsten orttern, vnd sie kamen zu  
 yhm von allen enden.

4.

**D**Is ist der anfang des Euangeli von Jhesu Christo, dem son gottes, als  
 geschrieben steth jn den propheten. Sihe, ich sende meynen engell  
 fur dir her, der do bereytte deynen weg fur dir, Es ist ein ruffende  
 stimme jnn der wüsten, bereyttet den weg des herrnn, macht seine  
 5 steyge richtig. Johannes der war jn der wüsten, vnd tauffet vnd predi-  
 get von der tauffe der bußze tzur vergebung der funden. vnd es gieng  
 tzu jm hyn aufz das gantz Judisch landt, vnd die von Jerusalem, vnnnd  
 lieffen sich alle von ym tauffen jnn dem Jordan, vnnnd bekenneten yre  
 funde.  
 10 Joannes aber war bekleidet mit kameel haren, vnd mit einem led-  
 dern gürtell vmb seyne lenden, vnd assz heuschrecken vnd wilt honig,  
 vnd predigt vnd sprach, Es kompt einer nach myr der ist stercker den  
 ich, dem ich nitt gnugsam byn, das ich mich fur ym bücke, vnd die  
 15 rymen seiner schuch auflöse, ich teuffe euch mit wasser, aber er wirt  
 euch teuffen mit dem heyligen geist. Vnd es begab sich zu der selbigen  
 tzeyt, das Jesus aus Galilea von nazareth kam, vnd liefz sich tauffen von  
 Johanne ym Jordan, vnnnd als bald steyg er aus dem wasser, vnnnd sahe  
 das sich die hymel auffhatten, vnd den geyst gleych wie eyn tawbe  
 20 erab steygen auff ynn, Vnd do geschach eyn stymme von hymel, du bist  
 mein lieber son, yn dem ich eyn wolgefallen habe. Vnnnd als bald treyb yn  
 der geyst yn die wüsten, vnd war aldo yn der wüsten viertzig tage, vnd  
 ward verucht von dem teuffel. vnd war bey den thieren, vnd die engel  
 dieneten ym. Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jhesus in Gal-  
 lilea, vnd prediget das Euangelium vom reych gottes, vnnnd sprach, Die  
 25 tzeyt ist erfüllet, vnd das reych gottes ist erbey komen, bessert euch, vnd  
 gleubtt an das Euangelium. Do er aber an dem Gallileyschen meer gieng,  
 sahe er Simon vnd Andreas seinen bruder, das sie jre netz jnsz meer  
 worffen, denn sie waren fischer, vnd Jhesus sprach tzu yn, folgt mir  
 nach, ich will euch tzu menschen fischer machen, alls baldt verliesen  
 30 sie jre netze, vnd folgeten ym nach. Vnd do er von dannen eyn we-  
 nig furbas gieng, sahe er Jacoben den son Zebedei vnnnd Joannem sei-  
 nen bruder, do sie yre netze ym schyff tzufamen legten, vnd ballt riefz  
 er jn, vnd sie lieffen jren vater Zebedeum jm schyff, mitt den taglöner,  
 vnd folgeten jm nach. Vnd sie giengen gen Capernaum, vnd balt an  
 35 den sabbaten, gieng er jn die schulen, vnd lerete, vnd sie entfatzen sich  
 vber seiner lere, denn er lerete gewaltiglich, vnd nicht wie die schrift-  
 gelereten. Vnd es war jn jrer schulen ein mensch besessen mit einem

vnfaubern geist, der schrey vnd sprach, Halt, wz haben wir mit dir tzu-  
schaffen, Jesu von Nazareth? du bist komen vns tzu verderben, ich  
weys das du der heylige gotts bist, vnd Jesus bedrautee jn vnd sprach, 40  
verstumme, vnd sare aufz von jm vnd der vnfauber geist reysz jn, vnd  
schrey lautt vnd fur aufz von jm, vnd sie ertzitterten alle, also das sie  
vnereinander sich befragten, vnd sprachen, was ist das? was ist das vor  
ein newe lere? Er gepeutt mit gewalt den vnfauberen geisten, vnd sie  
gehörchen jm, vnd sein gerücht erschall baltt vmbher jn dy grentze 45  
Gallilee.

Vnnd sie giengen aufz der schulen, vnd kamen baltt jn das hauz  
Simonis vnd Andree, mit Jacoben, vnd Joannen, vnd die schwyger  
Simonis lag vnd hatte das fiber, vnd als baltt sagten sie jm von jr,  
vnd er tratt tzu jr, vnnd richtet sie auff, vnd hielt sie bey der hant, 50  
vnd das fiber vorlies sie als baltt, vnd sie dienet yn. Am abent aber,  
do die sonne vnter gangen war, brachten sie tzu jm allerley krancken  
vnd befeffene, vnd die gantze statt versamlet sich fur der thür, vnd er  
hulff vielen krancken die mitt mancherley seuchen beladen waren, vnd  
treib vill teuffell aufz, vnnd liez die teuffel nicht reden, denn sie ken- 55  
netten yn. Vnd des morgens vor tag, stund er auff, vnd ging hyn aus  
vnd Jhesus ging jnn ein wuste statt vnd bettet do selbs, vnd Petrus mit  
den, die mit ym waren, eyleten jm noch, vnd do sie jn funden sprachen  
sie tzu ym, yderman fucht dich, vnd er sprach tzu yn, laß vns yn die  
negsten stette gehen, das ich dasselbs auch predige, den dar tzu bin ich 60  
komen, vnd er predigete yn yrenn schulen, yn gantz Gallilea, vnd treib  
die teufel aus. Vnd es kam tzu jm ein aufzletziger, der bat jn vnd  
knyet fur jm vnd sprach tzu ym, wilt du, so kanstu mich wol reynigen,  
vnd es jamerte Jhesum vnd er recket die handt aus ruret yhn an vnnd  
sprach, ich wills thun, sey gereynigt, vnd als er so sprach, ging von ym 65  
als bald der aufzfat, vnd ward reyn, vnd Jhesus bedrewet yn, vnnd  
treib yn als bald von sich, vnd sprach tzu ym, sihe tzu, das du nymant  
nichts sagest, sondern gehe hin, vnnd tzeyge dich dem prister, vnd opffere  
fur deyn reynigung, was Moses gepotten hatt, tzum tzeugnis vber sie.  
Er aber, do er hynaus kam hub er an, aus tzu brengen vnnd ruchar 70  
tzu machen die geschicht, also, das er hynfurt nit mer kund offenlich yn  
die stadt geben (so!), sonderen er war hauffen ynn denn wusten orttern,  
vnd sie kamen tzu jm von allen enden.

5.

**D**iz ist der anfang des Euangeli von Jhesu Christo, dem sun gottes,  
als geschriben ist inn den propheten. Sihe, ich sende meynen  
engel vor dir her, der do bereyete deinen weg vor dir, Es ist ein rüffende  
stymme inn der wüsten, bereyttet den weg des herrn, macht seyne steyge  
richtig. 5

Johannes der war inn der wüsten, vnd tauffet vnd prediget von der

5<sup>a</sup> setzt : nach Wüsten 4; streicht , nach Christo 1.

1 Anfang desz so auch 4, 59 Jesu so auch Jesus 16, 31, 43 Sun so auch 20, 34 Gottes  
so auch 26, 27, 43 2 alsz so auch 51, 69 1. Propheten meinen 3 Engel so auch 24 Weg  
so auch 4 eyn so auch 19, 20, 33, 46, 60, 66, eynem 10, 40, eyner 12 4 Stimme Wüsten so  
5 auch 6, 22 Bereyttet Herren seine Steyge 6 Täuffet vgl. zu 14 Prediget so auch 20.

tauffe der buffe zur vergebung der fünden, vnd es gieng zu jm hinaufz, das gantz Judisch land, vnd die von Jerufalem, vnd lieffen sich alle von jm tauffen inn dem Jordan vnd bekennten jre fünde.

10 Johannes aber war bekleydet mit kameel haren, vnd mit einem ledern gürtel vmb sein lenden, vnd afz hewfchrecken vnd wildhonig, vnd predigt vnd sprach, Es kompt einer nach mir, der ist stercker denn ich, dem ich nit gnugfam bin, das ich mich vor jm bucke, vnd die ryemen feiner schuch aufflöfe, ich teuffe eüch mit wasser, aber er wirt eüch teuffen mit  
15 dem heyligen geyst.

Vnnd es begab sich zur selbigen zeyt, das Jhesus aufz Gallilea von Nazareth kam vnd liefz sich teuffen von Johanne im Jordan, vnd als bald steyg er aufz dem wasser, vnd sahe das sich die himel auff thäten, vnd den geyst gleych wie ein taube herab steygen auff jn, Vnd da ge-  
20 schach ein stymme vom hymel, du bist mein lieber sun, inn dem ich ein wolgefallen habe.

Vnd bald treyb jn der geyst inn die wüsten, vnd war alda inn der wüsten viertzig tag. vnd ward versucht von dem satanas, vnd war bey den thieren, vnd die engel dienten jm.

25 Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jesus inn Gallilea, vnd prediget das Euangelium vom reych gottes, vnd sprach, Die zeit ist erfüllet, vnd das reych gottes ist herbey komen, bessert eüch, vnd glaubt dem Euangelio.

Da er aber an dem Galileyschen mör gieng, sahe er Simon vnd  
30 Andreas seinen bruder, das sie jre netz vns mör worffen, denn sie waren fischer. vnd Jhesus sprach zu jn, folgt mir nach, ich will eüch zu menschen fischer machen, als bald verliesen sie jre netze, vnd volgeten jm nach.

Vnd da er von dannen ein wenig fürbaz gieng, sahe er Jacoben den  
35 sun Zebedei vnd Johannem seinen bruder, da sie jre netze jm schiff zusemen legten, vnd bald rüfft er jn, vnd sie lieffen jren vatter Zebedeon im schiff, mit den tagloner, vnd volgeten jm nach.

Vnd sie giengen gen Capernaum, vnd bald an den Sabbaten, gieng er inn die schulen, vnnnd lerete, vnnnd sie entzaten sich über seiner lere, denn er lerete gewaltiglich, vnd nicht wie die schriftgelerten.

40 Vnd es war inn jrer schulen ein mensch besessen mit einem vnfaubern geyst, der schrey vnd sprach, Halt, was haben wir mit dir zuschaffen, Jesu von Nazareth? du bist komen vns zuerderben, ich weifz, das du der heylige gottes bist, vnd Jhesus bedrawete jn vnd sprach, verstumme,

5<sup>a</sup> *setzt* = nach jn 19; *setzt* : nach Sünden 7, sprach 12, auflöse 14, Jordan 17, Hymel 20, sprach 26, jn 31, machen 32, lerete 38, sprach 41, bist 43, sprach 43; *setzt*, *nach* predigt 11, Geyst 19, Taube 19, Zebedei 34, schrey 41, jn 43; *streichet*, *nach* hynaufz 7, zeyt 16, nach 31, zuschaffen 41.

7 Buße Sünden so auch Sünde 9 Vnnd vgl. zu 8 hynaufz 8 Landt vnnnd 1. 5  
so auch 19 1., 26, 29, 36, 37 2., 39, 41, 45 1., 49 2., 55 2., 57 1., 60 2., 64, 65, 66 2., 67 2., 70 2., 76,  
Vnnd 49 1. 10 Kameel 11 Gürtel Hewfchrecken wild honig 13 im so auch 61 2.  
riemen 14 auflöse Teuffe teuffen so auch 17 15 Heyligen Geyst so auch 19,  
41, 44, Geysten 47 16 Vnd so auch vnd 38 1., 2., 56 Gallilea 17 alzbald so auch 32,  
53, 69, 70 18 Hymel so auch 20 thäten 19 Taube steygen geschah 20 Du 23 10  
Satanas 24 thieren 25 Jhesus so auch 70. Jhesu 42, Jhesum 68 26 Reich so auch 27 zeyt  
27 kommen so auch 42, 64 29 Gallileischen Mere 30 yre so auch 32, 34, yren 35, 64,  
yren 40, yr 51, 52 Netz so auch Netze 32, 34 Mör 31 Fischer Folgt Menschen 33  
fürbas 34 Bruder im Schiff so auch 36 35 Vatter 36 Tagloner 37 Sabbathen  
38 Schulen so auch 40, 49, 64 Lere so auch 47 39 leret gewaltiglich Schriftgelerten 15  
40 vnfauberen 41 Halt 42 vnnnz zu verderben weifz 43 Heylige Ver(t)nnme.

vnd fare aufz von jm, vnd der vnfauber geyft reyßz jn, vnd schrey laut. vnd fur aufz von jm, vnd sie erzitterten alle. also, das sie vntereinander 45 sich befragten, vnd sprachen, was ist das? was ist das für ein newe lere? Er gebeüt mit gewalt den vnfauberen geysten, vnd sie gehorchen jm? vnd sein gerucht erschall bald vmbher inn die grentze Galilee.

Vnd sie giengen aufz der schulen, vnd kamen bald inn das hauß Simonis vnd Andres. mit Jacoben vnd Johannen, vnd die schwiger Simons 50 lag vnd hette das fieber, vnd als bald sagten sie jm von jr. vnd er tratt zu jr, vnd richtet sie auff, vnd hielt sie bey der hand vnd das fieber verließz sie als bald, vnd sie dienet jn.

Am abent aber, da die sonne vntergangen war, brachten sie zu jm allerley krancken vnd besetznen, vnd die gantze statt versamlet sich 55 vor der thür, vnnd er halff vilen krancken mit mancherley seüchten beladen, vnd treyb vil teüffel aufz, vnd ließz die teüffel nit reden, denn sie kenneten jn.

Vnd des morgens vortag, stund er auff, vnd gieng hyn aufz, vnd Jhesus gieng inn ein wüste stätte vnd bettet da felbs, vnd Petrus mit 60 den, die mit jm waren, eyleten jm nach, vnnd da sie jn funden, sprachenn sie zu jm, yederman fucht dich, vnnd er sprach zu jn, laßz vns inn die nechsten stette geen, das ich dasselbs auch predigen, denn darzu bin ich komen, vnd er predigete inn jren schulen, inn gantz Gallilea, vnd treyb die teüffel aufz. 65

Vnd es kam zu jm ein aufsetziger, der batt jn vnd knyete vor jm vnd sprach zu jm, wilt du, so kanstu mich wol reynigen, vnd es yamerte Jesum vnd errecket die hand aufz, vnd rüret in an, vnd sprach, ich wils thun, sey gereynigt, vnd als er so sprach, gieng von jm als bald der aufsatz, vnd ward reyn, vnd Jesus bedrewet jn, vnd treyb jn als 70 bald von sich, vnd sprach zu jm. Sihe zu, das du niemant nichts sagest, sondern gang hyn, vnd zeyge dich dem priester, vnd opfere für dein reynigung, was Moises gebotten hatt, zum zeügniß über sie, Er aber, da er hynaufz kam, hub er an, aufz zu bringen vnd ruchtbar machen die geschicht, also, das er hynfür mit mer kund offentlich inn die statt geen, 75 sondern er war herauffen inn den wüsten örtern, vnd sie kamen zu jm von allen enden.

5<sup>a</sup> *setzt* . nach sie 73; *setzt* : nach jm 44, 45, sprachen 46, Johannen 50, Fieber 51, yr 51, jm 62, dñch 62. jn 62, predigen 63, kommen 64, jm 67, reynigen 67, sprach 68, gereynigt 69, reyn 70. jm 71; *setzt* , nach hand 52, morgens 59, stätte 60, jr. 66, jm 66.2., Jhesum 68, aufzbringgen 74; *streichet* , nach thür 56, Aufsatz 70, an 74.

5 44 Vnfauber 46 Was I. 47 er gewalt 48 gerücht Grentze Gallilee 49 Hauß 50 Schwiger Simonis 51 hätte Fieber so auch 53 52 trat 53 verließz] ließz 54 abentd Sonne 55 Krancken Besetznen 55 Statt so auch 75 56 Seuchten 57 Teüffel *zweimal*, so auch 65 59 vor tag hinaufz 60 daselbs 62 sprachen Yederman Laßz vnß 63 nächsten daselbs 64 er *gestr.* 66 Aufsetziger 67 Wiltu 10 yamerte 68 er recket jn Ich 69 Vnd so] also 70 Aufsatz 71 nyemandt 72 forderen so auch 76 Priester opffere 73 Moses zeügniß 74 hinaufz aufzbringgen ruchtbar 75 hinfürt kundt 76 örtern.

## 6.

**D**ifz ist der anfang des euangeli von Jesu Christo, dem son gottes, als geschriben ist in den propheten, Sihe, ich sende meinen engel vor dir her, der do bereite einen weg vor dir. Es ist ein rieffende stimb in der wüsten, bereitet den weg des herren, macht seine steig richtig.

Joannes der war in der wüsten, vnd tauffet, vnd prediget von der tauffe der pufz zur vergebung der sünden, vnd es gieng zu jm hinaufz, das ganz Judisch land, vnd die von Jerusalem, vnd lieffen sich alle von jm tauffen in dem Jordan, vnd bekenneten ire sünd. 5

Joannes aber war bekleidet mit Cameel haren, vnd mit einem ledern gürtel vmb sine lenden, vnd asz hew schrecken vnd wild hönig, vnd predigt vnd sprach, Es kompt einer nach mir, der ist sterckher denn ich, dem ich nit gnugsam bin, das ich mich vor jm bücke, vnd die riemen seiner schuch auflöse, ich teuffe euch mit wasser, aber er würt euch teuffen mit dem heiligen geist. 10

Vnd es begab sich zur selbigen zeit, das Jesus aufz Galilea von Nazareth kam vnd liefz sich teuffen von Joanne im Jordan, vnd als bald stigt er aufz dem wasser, vnd sahe das sich die hymel auff thetten, vnd den geist gleich wie ein tauben herab steygen auff jm. Vnd do geschach ein stimb vonn hymel, du bist mein lieber son, in dem ich ein wolgefallen hab. 15

Vnnd bald trib yn der geist in die wüsten, vnnd war allda in der wüsten viertzig tage, vnnd ward verucht von dem Satanas, vnd war bey den thieren, vnd die engel dienenen ym. 20

Nach dem aber Joannes gefangen war, kam Jesus in Galilea, vnd prediget das Euangelium vom reich gottes, vnd sprach, Die zeit ist erfüllet, vnd dz reich gottes ist her bey komen, bessert euch vnd glaubt dem Euangelio. 25

Do er aber an dem Galileischen meer gieng, sahe er Simon vnd Andreas seinen bruder, dz sie ire netz ins meer wurffen, den sie waren fischer, vnd Jesus sprach zu yn, folgt mir nach, ich wil euch zu menschen fischer machen, als bald verliessen sie ire netz, vnd folgten jm nach. 30

Vnd do er von dannen ein wenig fürbas gieng, sahe er Jacobum den son Zebedei, vnd Joannem seinen bruder, do sie ire netze im schiff zusamen legten, vnd bald rüffet er yn, vnd sie lieffen iren vatter Zebedeum im schiff, mit den taglonern. vnd folgeten ym nach. 35

Vnd sie giengen gen Capernaum, vnnd bald an den sabbaten, gieng er inn die schulen, vnnd leret, vnnd sie entfatztenn sich über seiner leer, denn er leret gewaltiglich, vnnd nitt wie die schriftgelerten.

Vnnd es war in irer schulenn ein mensch befessenn mitt eynem vnfauberen geyst, der schry, vnnd sprach, Hallt, was habenn wir mit dir zuschaffen Jesu von Nazareth? du bist kommen vnusz zu verderbenn, ich weis, das du der heylige gottes bist, vnd Jesus bedrewet jm, vnd sprach, verstumme, vnd sar aufz von jm, vnd der vnfauber geist risz jm, vnd schry laut, vnd fur aufz von jm, vnd sie erzitterten alle, allso, das sie vndereinander sich befragten, vnd sprachen, Was ist das? was ist das für ein newe leer? Er gebeut mitt gewalt den vnfaubern geisten, vnnd 45



sie gehorchen jm, vnnd sein gerücht erschal bald vmbher in die grentze Galilee.

Vnd sie giengen aufz der schulen, vnd kamen bald in dz haufz 50 Simonis vnd Andres, mit Jacoben vnd Joanne, vnd die schwiger Simonis lag vnd hette das fieber, vnd als bald sagten sie jm von ir, vnd er trat zu ir, vnd richtet sie auff, vnnd hielt sie bey der hand vnd dz fieber verliefz sie als bald, vnd sie dienet jn.

Am abent aber, do die sonn vndergangen war, brachten sie zu jm 55 allerley krancken vnd besessene, vnd die gantze statt versamlet sich vor der thür, vnd er halff vilen krancken mit mancherley süchten beladen vnd trib vil teüfel aufz, vnd liefz die teüfel nit reden, denn sie keneneten jn.

Vnnd des morgens vor tag stund er auff, vnnd gieng hinaufz, vnnd 60 Jesus gieng in ein wüste stett vnd bettet do selbst, vnd Petrus mit den die mit jm waren, eyleten jm nach, vnd do sie yn funden, sprachen sie zu ym, yederman suchet dich, vnd er sprach zu yn, laßt vns in die nächsten stett geen, das ich do selbst auch predige, denn darzu bin ich komen, vnd er prediget in iren schulen, in gantz Galilea, vnd trib die 65 teüfel aufz.

Vnnd es kam zu ym ein auffsetziger, der batt yn vnd knyete vor ym, vnnd sprach zu ym, Wilt du, so kanstu mich wol reynigen, vnnd es iameret Jesum, vnd er recket die hand aufz, rüret yn an, vnd sprach ich wils thun, sey gereynigt, vnnd als er so sprach gieng von ym als 70 bald der auffatz, vnd ward rein, vnd Jesus bedrewet yn, vnd trib yn als bald von sich vnd sprach zu ym, Sihe zu, das du niemant nichts sagest, sonder gang hin, vnd zeyg dich dem priester, vnd opffer für dein reynigung, was Moses gebotten hat, zum zeugnus über sie. Er aber, do er hinaufz kam, hub er an, aufzubringen vnd ruchtbar machen die 75 geschicht, also, das er hinfür nit meer kundt offenlich in die stat geen, sonder er war auffen in den wüsten örtern, vnd sie kamen zu jm von allen enden.

## 7.

**D**ies ist der anfang des Euangelij von Jesu Christo, dem sun gotes, als geschriben ist in den Propheten. Sihe ich send meinen engel vor dir her, der da berayte deinen weg vor dir. Es ist ain rüffende stymm in der wüste, beraytet den weg des herren, machet seine steig richtig. 5

Johannes der was in der wüste, vnd tauffet vnd prediget von der tauff der buß zur vergebung der sünden, vnd es gieng zu jm hinaufz das gantz Jüdisch land, vnd die von Jherusalem, vnd ließen sich alle von jm tauffen in dem Jordan vnd bekanten ire sünd.

Johannes aber was beklaidet mit Kamel haren, vnd mit ainem 10 liderin gürtel vmb seine lenden, vnd afz hewschrecken vnd wild honig, vnd prediget vnd sprach. Es kompt ainer nach mir, der ist stercker dann ich, dem ich nit genugsam bin, das ich mich vor jm buck, vnd die riemen seiner schuch aufflöse, ich tauffe eüch mit wasser, aber er wirdt eüch tauffen mit dem hailigen gaist. 15

Vnd es begab sich zu der selbigen zeit, das Jesus aufz Galilea von Nazareth kam: vnd liefz sich tauffen von Johanne im Jordan, vnd alz-

bald stig er aufz dem wasser, vnd sahe das sich die hymel auffthetten, vnd den gaist gleich wie ain taub herab steigen auff jn. Vnd do  
20 gschach ain stymm vom himel. Du bist mein lieber sun, in dem ich ain wolgefallen hab.

Vnd bald trib jn der gaist in die wüste? vnd was alda in der wüste vierzig tag, vnd ward versucht von dem satanas, vnd was bey den thieren, vnd die engel dieneten jm.

25 Nach dem aber Johannes gefangen was, kam Jesus in Galilea, vnd prediget das Euangelium vom reich gotes, vnd sprach. Die zeit ist erfüllet, vnd das reich gotes ist herbey kommen, bessert eüch, vnd glaubt dem Euangelio.

Do er aber an dem Galileischen mör gieng, sahe er Simon vnd  
30 Andreas seinen bruder, das sy ire netz ins mör warffen. dann sy warn vischer. Vnd Jesus sprach zu jn, volgt mir nach, ich wil eüch zu menschen vischern machen, alzbald verliesen sy ire netz, vnd volgeten jm nach.

Vnd do er von dannen ain wenig fürbasz gieng, sahe er Jacobum  
35 den sun Zebedei vnd Johannem seinen bruder, do sy ire netz im schiff zusamen legten, vnd bald ruffet er jn. vnd sy liesen iren vater Zebedeon im schiff, mit den taglönern. vnd volgeten jm nach.

Vnd sy giengen gen Capernaum. vnd bald an den sabbaten, gieng er in die schulen, vnd leeret. vnd sy entsetzten sich ab seiner leer, dann  
40 er leeret gewaltigklich. vnd nit wie die schriftgelerten.

Vnd es was in irer schulen ain mensch besessen mit ainem vnfaubern  
gaist, der schry vnd sprach. Halt, was haben wir nit dir zuschaffen Jesu von Nazareth? du bist kommen vns zu verderben, ich waiz  
45 stumm. vnd far aufz von jm, vnd der vnfauber gaist risse jn, vnd schry laut, vnd fur aufz von jm, vnd sy erzitterten alle, also, das sy vnder-ainander sich befragten, vnd sprachen, was ist das? was ist das für ain newe leer? Er gebeüt mit gewalt den vnfaubern gaisten, vnd sy gehorchen jm, vnd sein gericht erschal bald vmbher in die grenitz  
50 Galilee.

Vnd sy giengen aufz der schul, vnd kamen baid in das haufz Simonis vnd Andres, mit Jacobo vnd Johanne. vnd die schwiger Simonis lag vnd het das sieber, vnd alzbald sagten sy jm von ir, vnd er trat zu ir, vnd richtet sy auff, vnd hielt sy bey der hand vnd das sieber  
55 verließ sy als bald, vnd sy dienet jn.

Am abent aber, do die Sonn vndergangen was, brachten sy zu jm allerlay krancken vnd besessen, vnd die gantz stat versamelt sich vor der thür, vnd er halff vilen krancken mit manigerlay suchten beladen, vnd trib vil teüfel aufz, vnd ließ die teüfel nit reden, dann sy ken-  
60 neten jn.

Vnd des morgens vor tag, stund er auff, vnd gieng hinaufz. vnd Jhesus gieng in ain wüste stat vnd beetet daselbit, vnd Petrus mit denen. die mit jm waren, eyleten jm nach. vnd do sy jn fanden, sprachen sy zu jm, yederman suchet dich, vnd er sprach zu jn, laßt vns in die  
65 nechsten stet geen, das ich daselbst auch predige, dann dartzu bin ich kommen, vnd er prediget in iren schulen, im gantzen Galilea, vnd trib die teüfel aufz.

Vnd es kam zu jm ain aufsetziger, der bat jn vnd knyet vor jm

vnd sprach zu jm. wilt du, so kanst du mich wol rainigen vnd es jamert Jesum, vnd er recket die hand aufz, rüret jn an, vnd sprach, ich wils thun, sey gerainiget. Vvnd als er also sprach, gieng von jm alzbald der auffatz, vnd ward rain, vnd Jhesus bedröwet jn, vnd trib jn als bald von jm, vund sprach zu jm. Sihe zu, das du nyemandt nichts fagest, sonder gang hin, vnd zaig dich dem priester, vund opffer für dein rainigung, was Moses gebotten hat, zum gezeügknufz über sy, Er aber do er hinaufz kam, hub er an, aufzbringen vund ruchtbar machen die geschicht, also, das er hinsiro nitt meer kund offenlich in die stat geen, sonder er was heraussen in den wüsten orten, vnd fy kamen zu jm von allen enden.

## 8.

**D**Is ist der anfang des Euangeli von Jesu Christo, dem sun gottes. als geschriben ist in den propheten. Sihe, ich sende meynen engel vor dir her, der do bereite deinen weg vor dir. Es ist ein ruffende stymme in der wüsten, bereyten den weg des herren, macht seine steige richtig.

Johannes der war in der wüsten, vnd tauffet vnd prediget von dem tauffe der buß zur vergebung der sünden, vnd es gieng zu im hinanz das gantz jüdisch land, vnd die von Hierusalem, vnd lieffen sich alle von im tauffen in dem Jordan. vnd bekenneten ire sünde.

Johannes aber war bekleidet mit kamel haren, vnd mit einem lädern gürttel vmb seine lenden, vnd aßz heuschrecken vnd wild honig, vnd predigt vnd sprach. Es kompt einer noch mir, der ist starker den ich, dem ich nit genugsam bin, das ich mich vor im bucke; vnd die rümen seiner schuch auff löfze, ich teuffe eüch mit wasser, aber er wirt eüch teuffen mit dem heiligen geyst.

Vnd es begab sich zur selbigen zeit, das Jesus vß Galilea von Nazareth kam vnd ließ sich teuffen von Johanne im Jordan, vund als bald iteyg er vß dem wasser, vnd sahe das sich die himel vffthaten, vnd den geist gleich wie ein taube herab stygen vß jn, Vnd da geschach ein stymme vom hymmel, du bist mein lieber sun, in dem ich ein wol- gefallen habe.

Vnd bald treib jn der geist in die wüsten, vund war alda in der wüsten viertzig tag, vnd ward versucht von dem satanas, vnd war bey den thieren, und die engel dieneteten im.

Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jesus in Galilea, vnd prediget das Euangelium vom reich gottes, vnd sprach, Die zeit ist erfüllt, vnd dz reich gottes ist erbey kommen, besseret eüch, vnd glaubt dem Euangelio.

Da er aber an dem Galileischen meer gieng, sahe er Simon vnd Andrean seinen bruder, das sy ire netz jnz meer wurffen, den sy waren fischer, vund Jesus sprach zu jn, folgt mir nach, ich wil eüch zu menschen fischer machen, als bald verliesen sy ire netz, vnd folgeten im nach.

Vnd da er von dannen ein wenig fürbas gieng, sahe er Jacoben den sun Zebedei vnd Johannem seinen bruder, da sy ire netze im schiff zu samen legten, vnd bald rießt er jn, vnd sy lieffen iren vatter Zebedeon im schiff, mit den taglöner, vnd folgeten jm nach.

Vnd sy giengen gen Capernaum, vnd bald an den Sabbaten, gieng er in schulen, vnd lerete. vnd sy entzaten sich über seiner lere, denn  
40 er leret gewaltiglich, vnd nicht wie die schriftgelereten.

Vnd es war in iren schulen ein mensch besessen mit einem vnfauberen geist. der schrey vnd sprach, Halt, was haben wir mit dir zu schaffen, Jesu von Nazareth? du bist kommen vns zu verderben, ich weiß, das du der heylige gottes bist, vnd Jesus betrawete jn vnd sprach,  
45 verstumme, vnd fare vñ von im, vnd der vnfauber geist reysz jn, vnd schrey laut, vnd fur vñ von im, vnd sy erzitterten alle, also, das sy vndereinander sich befragten, vnd sprachen, was ist das? was ist das für ein neuwe lere? Er gebeüt mit gewalt den vnfauberen geisten, vnd sy gehorchen im, vnd sein geruch erschal bald umbher in die grentze  
50 Galilee.

Vnd sy giengen vñ der schulen, vnd kamen bald in das hauß Simonis vnd Andres, mit Jacoben vnd Johanne, vnd die schwiger Simonis lag, vnd hatte das fieber, vnd als bald sagten sy im von ir, vnd er trat zu ir, vnd richtet sy vff, vnd hielt sy bey der hand, vnd das fieber  
55 verliefz sy als bald, vnd sy dicnet jn.

Am abent aber, da die Sonne vnder gangen war, brachten sy zu im allerley krancken vnd besessene, vnd die gantze stat versamlet sich vor der thür, vnd er halff vilen krancken mit mancherley feuchten beladen, vnd treib vil teuffel vñ, vnd liefz die teuffel nit reden, denn sy  
60 kenneten jn.

Vnd des morgens vor tag, stund er vff, vnd gieng hynusz, vnd Jesus gieng in ein wüste statte vnd bettet da selbs, vnd Petrus mit den, die mit im waren, eyleten im nach, vnd da sy jn funden, sprachen sy zu im, yederman sucht dich, vnd er sprach zu jn, laßt vns in die  
65 nechsten stette geen, das ich dafelbs auch predige, denn darzu bin ich kommen, vnd er predigete in iren schulen, in gantz Galilea vnd treyb die teuffel vñ.

Vnd es kam zu im ein vñsetziger, der batt jn vnd kneyt vor im vnd sprach zu im, Wilt du, so kanstu mich wol reinigen, vnd es iamerte  
70 Jesum, vnd recket die hand vñ, vnd ruret jn an, vnd sprach, ich wils thun, sey gereiniget, vnd als er so sprach, gieng von im als bald der vñsatz, vnd ward rein, vnd Jesus bedreüwet jn, vnd treyb jn als bald von jm, vnd sprach zu im, Sihe zu, das du niemant nichts fagest, sonder gang hyn, vnd zeyge dich dem priester, vnd offere für dein  
75 reünigung, was Moses gebotten hatt, zum zeügnisz über sy. Er aber, da er hynusz kam, hub er an, vñ zu bringen vnd ruchtbar machen die geschicht, also, das er hinfürt nit mer kundt offentlich in die statt geen, sonder er war hauffen in den wüsten örtren, vnd sy kamen zu im von allen enden.

## 9.

**D**Is ist der anfang des Euangeli. von Jesu Christo dem sun Gottes, als geschriben steet in den Prophetenn, Sihe, ich sende meinen Engel vor dir her, der da bereyete deinen weg vor dir. Es ist ein ruffende stimm in der wüsten, bereyttet den weg des herren, macht  
5 seine steyge richtig.

Johannes der war in der wüsten, tauffet vnd prediget von der tauffe

der puffe zur vergebung der fünden. Vnd es gieng zu jm hyn aufz das gantz Jüdisch land, vnd die von Jerufalem, vnnnd lieffen sich alle von jm tauffen in dem Jordan, vnd bekenneten ire sünde.

Johannes aber war bekleydet mit kameel haren, vnd mit einem ledderen gürttel vmb seine lenden, vnd afs hewfchrecken vnd wild honig, vnd predigt vnd sprach, Es kompt einer nach mir, der ist stercker denn ich, dem ich nicht gnugsam bin, das ich mich vor jm buck, vnd die rymen seyner schuch aufflöse. Ich tauffe euch mit wasser, aber er wirt euch mit dem heyligen geyst tauffen. 15

Vnd es begab sich zu der selbigen zeyt, das Jesus aufz Galilea von Nazareth kam, vnd liez sich tauffen, von Johanne im Jordan, vnd alzbald steig er aufz dem wasser, vnd sahe, das sich die himel auffthaten vnd den geyst gleych wie ein taub herab steygen auff jn. Vnd da geschach ein stymm vom hymel, du bist mein lieber sun, in dem ich wol- gefallen hab. 20

Vnd bald treyb jn der geyst in die wüsten, vnd war alda in der wüsten viertzig tag, vnd ward versucht von dem teufel, vnd war bey den thyeren, vnd die engel dieneden jm.

Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jesus in Galilea. vnnnd prediget das Euangelion vom reych Gottes, vnd sprach, Die zeyt ist erfüllet, vnd das reych Gottes ist herbey kommen, bessert euch vnd glaubt an das Euangelion.

Da er aber an dem Galileyschen meer gieng, sahe er Simon vnnnd Andreas seynden bruder, das sy ire netz ins meer wurffen, denn sie waren fischer. Vnd Jesus sprach zu jn, volget mir nach, ich will euch zu menschen fischer machenn. Alzbald verlieffen sy ire netze, vnd volgeten jm nach. 30

Vnd da er von dannen ein wenig fürbasz gieng, sahe er Jacobon den sun Zebedei vnd Johannem seynden bruder, das sy ire netze im schiff züsamen legten, vnd bald rief er jn, vnd sie lieffen iren vatter Zebedeon im schiff mit den taglönern, vnd volgeten jm nach. 35

Vnnnd sie giengen gen Capernaum, vnnnd bald an den Sabbaten, gieng er in die schulen, vnd lerete, vnnnd sy entzatzten sich über seiner lere, denn er lerete gewaltiglich, vnd nicht wie die schriftgelerten. 40

Vnnnd es war in irer schulen ein mensch beffessen mit einem vnfaubern geyst, der schrey vnd sprach, Hallt, wasz haben wir mit dir züschaffen. Jesu von Nazareth? du bist kommen vns züuerderben, ich weysz das du der heylige Gottes bist. Vnd Jesus bedrawete jn vnnnd sprach, verstumm vnnnd far aufz von jm. Vnnnd der vnfauber geyst reysz jn, vnnnd schrey laut, vnnnd fur aufz von jm. Vnnnd sy erzitterten alle, also, das sie vntereinander sich befragten vnnnd sprachen, Was ist das? was ist das für ein neue lere? er gepeut mit gewalt den vnfaubern geysten, vnnnd sy gehorchen jm. Vnnnd seyn gerucht erschal bald vmher in die grenzte Galilee. 50

Vnnnd sy giengen aufz der schulen, vnd kamen bald in das hausz Simonis vnd Andreas mit Jacoben vnd Johannem, Vnnnd die schwiger Simonis lag vnnnd hätte das fiber, vnd alzbald sagten sy jm von ir. vnd er trat zu ir, vnd richtet sy auff, vnnnd hielt sy bey der hand, vnd das fiber verliez sy bald, vnd sy dieneden jn. 55

Am abent aber, da die sonne vntergangen war, brachten sy zu jm allerley krancken vnd beffene, vnd die ganze Stat versamlet sich für

die thür, vnd er halff vilen krancken, die mit mancherley seuchen beladen waren, vnd trib vil teufel aufz, vnd liefz die teufel nicht reden, 60 denn sie kenneten jn.

Vnd des morgens vor tag, stund er auff, vnd gieng hinaufz, vnd Jesus gieng in ein wüste stette, vnd bettet daselbs. Vnd Petrus mit den die mit jm waren, eyleten jm nach, Vnd da sy jn funden, sprachen sy zu jm, yderman fucht dich, Vnd er sprach zu jn, Laßz vns 65 in die nechstenn stette geen, das ich daselbs auch predige, denn darzu bin ich kommen. Vnd er predigete in iren schulen, in gantz Galilea, vnd treyb die teufel aufz.

Vnd es kam zu jm ein auffsetziger, der bat jn. kayet für jm, vnd sprach zu jm, wiltu, so kanstu mich wol reynigen. Vnd es iamerte 70 Jesum, vnd er recket die hand aufz, rüret jn an. vnd sprach, ich wils thun. sey gereiniget. Vnd als er so sprach, gieng der auffsatz alzbald von jm, vnd er ward rein. Vnd Jesus bedrawet jn, vnd treyb jn alzbald von sich, vnd sprach zu jm. Sihe zu, das du niemandt nichts 75 sagest, sönder gehin, vnd zeyge dich dem Prierster, vnd opffer für deine reinigung, was Moses gepotten hat, zum zeugnis über sy. Er aber, da er hinaufz kam, hub er an aufzzübringen vnd ruchtbar machen die geschicht, also, das er hinfürt nicht mehr kund öffentlich in die Stat geen. sönder er war hauffenn in den wüsten örtern, vnd sy kamen zu jm von allenn enden.

## 10.

**D**Isz ist der anfang desz Euangelij von Jesu Christo dem sun gotes, als geschriben ist in den propheten: Sihe, ich send meinen Engel vor dir her, der da berayte deinen weg vor dir. Es ist ain ruffende stimm in der wüste Beraytend den weg des Herren. machent seyne 5 fußspäd richtig.

Johannes der was in der wüste, vnd tauffet vnd prediget von dem tauff der bußz zur vergebung der sünden. Und es gieng zu jm hinaufz das gantz Jüdisch land, vnd die von Hierusalem. vnd lieffent sich alle von jm tauffen in dem Jordan, vnd bekennetend jre sünd.

10 Johannes aber was beklaydet mit kamel haren, vnd mit ainem lideren gürtel vmb sein lenden, vnd afz heüßschrecken vnd wild honig, vnd prediget vnd sprach: Es kumptt ainer nach mir, der ist stercker denn ich, dem ich nit gnugsam binn das ich mich vor jm bucke, vnd die riemen seyner schuch auflöse. Ich tauff euch mit dem wasser aber 15 er wirt eüch tauffen mit dem hayligen gayßt.

Und es begab sich zur selbigenn zeyt das Jesus aufz Galilea von Nazareth kam, vnd liefz sych tauffen vonn Johanne im Jordan. Vnd von stund an styg er aufz dem wasser, vnd sach das sich die himmel aufthant, vnd den gayßt gleych wie ain taub herab steigen auff jn. 20 Und da geschach ain stimm von himmel: Du byst mein lieber sun, inn dem ich ain wolgefallen hab.

Vnd bald tryb in der gayßt in die wüste, vnd wz in der wüste viertzig tag, vnd ward verfücht vom dem Satanas: vnd was bey den thieren: vnd die engel dienetend im.

25 Nach dem aber Johannes gefangen was. kam Jesus in Galilea, vnd

predyget das Euangelyon von dem reych Gottes, vnnd sprach: Die zeyt ist erfüllet, vnd das reych Gotes ist nach herzu kommen: beisserent eüch vnd glaubent dem Euangelio.

Da er aber an dem Galileischen mör gieng sach er Simon vnd Andream feynen bruder, das sy jre netze ins mör wurffend, denn sy 30 warent fischer. Und Jesus sprach zu jnen: Uolgent mir nach, ich wil euch zu menschenfischer machen. Und von stund an verlieffent sy jre netze, vnd volgent jm nach.

Und da er von dannen ain wenig fürbasz gieng, sach er Jacobenn den sun Zebedey, vnnd Johannem seinen bruder, da sy jre netz im 35 schiff zusamen bützend, vnd bald ruffet er jnen. Und sy lieffent iren vater Zebedeon im schiff mit den taglönern, vnnd volgend jm nach.

Und sy giengent gen Capernaum, vnnd bald an den Sabbatten gieng er in die schulen vnd leret. Und sy entzattend sich ab seiner leer, denn er leret gewaltigklich, vnd nit wie die gschrifftglerten. 40

Und es was in jren schulen ain mensch befessenn mitt ainem vn-  
sauberen gaist, der schray vnd sprach: Halt, wz haben wir mit dir ze-  
schaffen Jesu von Nazareth? du bist kommen vns zu verderben: ich  
wayfz das du der haylig Gotes bist. Und Jesus beschalckt jn mit tröwen,  
vnd sprach: Uerstumm, vnd far aufz von jm. Und der vn sauber gaist 45  
rayfz jn, vnd schray laut, vnd fur aufz von jm. Und sy erzittertend  
alle, also, das sie vnderainander sich erfragtend. vnd sprachend: Was  
ist das? Was ist das für ain neuwe leer? Er gebeüt mit gwalt den vn-  
sauberen gaysten, vnd sye seind jm gehorsam. Unnd sein guter lümbd  
erschäl bald vmmher in die gegne vnd anstöß Galilee. 50

Und sye giengend aufz der schul, vnd kamend bald in das haufz  
Simonis vnd Andreas, mit Jacoben vnd Joanne. Unnd die schwiger  
Simonis lag, vnd het das fieber, vnd von stundan sagtend sy jm von  
jr. Und er tratt zu jr vnd richtet sye auff, vnd hielt sye bey der hand.  
Und das syeber verliefz sy von stundan. Und sye dienet jnen. 55

Am abent aber, da die Sonn vnder gangen was, brachtend sy zu  
jm allerlay krancken vnd besetznen, vnd die ganntz statt versamlet sich  
vor der tür. Und er halff vil krancken mit mancherlay suchten beladen,  
vnd tryb vil teüffel aufz, vnnd liefz die teüffel nit reden: denn sye kan-  
tend jn. 60

Und des morgens vor tag stund er auff, vnd ging hinaufz. Und  
Jesus gieng in ain ainöde, vnd bättet da selbs: Und Petrus mit denen  
die mit jm warend, eyltend jm nach. Und da sye jn fundend, sprachend  
sye zu jm: yederman sucht dich. Und er sprach zu jnen: Lassend vnns  
in die nechsten stett gon, das ich da selbs auch predige: denn darzu 65  
bin ich kommen. Und er prediget jn jren schulen, im gantzen Galilea,  
vnd tryb die teüffel aufz.

Und es kam zu jm ain aufsetziger der bat jn, vnnd knüwet vor  
jm, vnd sprach zu jm: Wiltu, so magstu mich wol raynigen. Und es  
erbarmett Jesum, vnnd strackt die hand aufz, vnnd rürt jn an, vnd 70  
sprach: Ich wils thun, biz gerayniget. Und alz er also sprach, gieng  
von jm von stundan der aufsatz, vnd ward rayn. Und Jesus verbott jm  
mit tröwen, vnd treyb jn von stund an von jm, vnd sprach zu jm: Sich  
zu, dz du nyemant nichts sagest, sunder gang hin, vnd zayg dich dem  
prierster, vnd opffer für dein reynigung was Moses geboten hat, zur  
zeügnus über sy. Er aber, da er hinaufz kam, hub er an aufzbringen 75

vnd leütprechen zemachen die geſchicht, alſo, dz er hinfür nit mer kundt  
offenlich in die ſtatt gon, ſunder er was dauſſen in den aynödinen, vnd  
fy kament zu jm von allen enden.

## 11.

**D**Is iſt der anfang des Euangeli von Jheſu Chriſto, dem ſun Gottes,  
als geſchriben ſteht in den Propheten, Sihe, ich ſendt meynen Engel  
vor dir her, der da bereyte deinen weg vor dir, Es iſt ein rüffende  
ſtymm in der wüſten, Bereyttet den weg des herren, macht ſeyne  
5 ſteyg richtig.

Johannes der war in der wüſten, tauffet vnd prediget von der tauff  
der bußz vor vergebung der ſünden. Vnd es gieng zu jm hinaufz das  
gantz Jüdiſch land, vnd die von Jeruſalem, vnnnd lieſſen ſich alle von jm  
tauffen in dem Jordan, vnd bekenneten jre ſünd.

10 Johannes aber war bekleydet mit Kammel haren vnd mit eynem  
ledern gürtel vmb ſeyne lenden, vnd aßz hewſchrecken vnd wild hö-  
nig. vnd predigt vnd ſprach Es kumbt eyner nach mir, der iſt ſtercker  
denn ich, dem ich nit gnugſam byn, das ich mich vor jm bücke, vnd  
die riemen ſeyner ſchuch auflöſe. Ich tauff euch mit waffer, aber er  
15 würt euch mit dem heyligen geſt tauffen

Vnd es begab ſich zu derſelbigen zeyt, das Jheſus aus Gallilea  
von Nazareth kam, vnd ließz ſich tauffen von Johanne im Jordan.  
vnnnd als bald ſteyg er aufz dem waffer, vnd ſahe, das ſich die hymel auff-  
theten, vnd den geſt gleych wie eyn taub herab ſteygen auff jn.  
20 Vnd da geſchach eyn ſtymm vom hymel, Du biſt meyn lieber ſun.  
in dem ich wolgefallen hab.

Vnd bald treyb jn der geſt in die wüſten, vnd war alda in  
der wüſten viertzig tag, vnnnd ward verſucht von dem Teüffel. vnd  
war bey den thieren, vnd die Engel dienten jm.

25 Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jeſus in Gallilea, vnd pre-  
diget das Euangelium vom reych Gottes vnd ſprach, Die zeyt iſt erfüllt.  
vnd das reych Gottes iſt herbey kumen, beſſert euch, vnd glaubt an  
das Euangelion.

Da er aber an dem Gallileiſchen möhr gieng, ſahe er Simon vnd  
30 Andreas ſeynen bruder, das ſie jre netz infz möhr warffen, denn ſie  
waren fiſcher. Vnd Jheſus ſprach zu jn, Folget mir nach, ich wil  
euch zu menſchen fiſcher machen. Als bald verlieſſen ſie jre netz, vnd  
folgten jm nach.

Vnd da er von dannen eyn wenig fürbaßz gieng, ſahe er Ja-  
35 cobon den ſun Zebedei, vnd Johannem ſeinen bruder, das ſie jre  
netze im ſchiff zu ſamen legten. vnd bald rüffet er jn, Vnd ſie lieſſen  
jren vater Zebedeon im ſchiff, mit den taglönern, vnd folgten  
jm nach.

11<sup>a</sup> ſetzt, nach ſprach 12, auflöſe 14; ſtreicht, nach herr 3, gieng 29. netz 32.  
gieng 34, ſchiff 37.

1 Ditz anfang Jeſu ſo auch 45, Jeſus 16, 31, 46, 64, 75, Jeſum 72 2 ſteet propheten  
meinen ſo auch mein 20 engel 3 herr bereite 4 ſtimme Bereitet: herrn machet ſeine  
ſo auch 11, ſeiner 14, 41, ſeinen 30, ſein 52 7 Vnnnd ſo auch 22 1., 56 1., 68, vnnnd 19, 56 2.  
hynaufz 8 vnd ſo auch 18 1. 10 Kameel einem ſo auch 43, einer 12. ein 19, 20, 34, 43. 5  
50, 64, 70 13 bin 14 rieme 15 heiligen geiſt ſo auch 44, 48, geiſten 51 16 anz 18 alls  
auſteten 19 gleich 20 von 21 ich ein 23 teüffel 26 reich ſo auch 27 27 kummen  
ſo auch 45, 68 29 meer ſo auch 30 30 ins 31 folget will 36 zuſamen rüfft 37 folgete.



Vnd sie giengen gehn Capernaum, vnd bald an den Sab-  
baten, gieng er in die schulen, vnd lerete. Vnd sie entfatzen 40  
sich über seyner leer, denn er leret gewaltiglich, vnd nicht wie die  
schrifftelerten.

Vnd es war in jrer schul eyn mensch befeffen mit eynem  
vnfaubern geyst, der schrey vnd sprach, Halt, wz haben wir mit  
dir zu schaffen, Jhesu von Nazareth? Du bist kumen vns zu ver- 45  
derben, Ich weyßz, das du der heylige Gottes bist. Vnd Jhesus  
bedrawet jn vnd sprach, Verstumm vnd far aus von jm. Vnd  
der vnfauber geyst reyßz jn, vnd schrie laut, vnd fur aufz von  
jm. Vnd sie erzitterten alle, also, das sie vntereynander sich befragten,  
vnd sprachen, Was ist das? was ist dz für eyn newe leer? Er 50  
gepeüt mit gewalt den vnfaubern geysten, vnd sie gehorchen jm.  
Vnd feyn gerücht erschall bald vmbher in die grentze Gallilee.

Vnd sie giengen aufz der schulen, vnd kamen bald in das haußz Si-  
monis vnd Andres mit Jacoben vnd Johannem. Vnd die schwiger  
Simonis lag vnd hett das fieber, Vnd als bald sagten sie jm von jr. 55  
Vnd er trat zu jr, vnd richtet sie auff, vnd hielt sie bey der hand  
Vnd das fieber verliefz sie bald, vnd sie dienet jn.

Am abent aber, da die Sunn vntergangen war, brachten sie zu  
jm allerley krancken vnd befeßzne, vnd die gantze stadt versam- 60  
let sich vor der thür, vnd er halff vil krancken, die mit mancher-  
ley feüchen beladen waren, vnd treyb vil Teüffel aufz, vnd ließz  
die teüffel nit reden, denn sie kenneten jn.

Vnd des morgens vor tag stund er auff, vnd gieng hinaufz, vnd  
Jhesus ging in eyn wüste stat, vnd betet daselbs. Vnd Petrus  
mit den, die mit jm waren, eyleten jm nach. Vnd da sie jn 65  
funden, sprachen sie zu jm, Jederman suchet dich. Vnd er sprach  
zu jn, Laßz vns in die nechsten stedt gehen, das ich daselbs auch  
predige. Denn darzu byn ich kumen. Vnd er prediget in jren  
schulen, in gantz Gallilea, vnd treyb die teüffel aufz.

Vnd es kam zu jm eyn auffsetziger, der bat jn, knyet vor 70  
jm vnd sprach zu jm, Wiltu, so kanstu mich woll reynigen.  
Vnd es yammert Jhesum, vnd er recket die hant aufz, rüret jn  
an vnd sprach, Ich wils thon, sey gereynigt. Vnd als er so sprach,  
gieng der aufsatz als bald von jm, vnd er ward rein. Vnd  
Jhesus bedrawet jn, vnd treib jn als bald von sich, vnd sprach 75  
zu jm, Sihe zu, dz du niemant nichts sagest, sonder gehe hyn  
vnd zeyg dich dem priester, vnd offer für dein reynigung was  
Moses gepotten. hat zum zeügnus über sie. Er aber, da er hinaufz  
kam, hub er an aufz zubringen vnd rüchtbar machen die geschicht.  
also, das er hinfort nit mehr kunt offentlich in die statt gehen, 80  
sonder er war hauffen in den wüsten örtern. vnd sie kamen zu  
jm von allen enden.

11<sup>a</sup> streicht . nach lerete 40, schrifftelerten 42, Gallilee 52; *setzt*, nach hand 56,  
predige 68; *streicht*, nach weyßz 46, jn 48, alle 49, befragten 49, geisten 51. war 58,  
befezne 59, thür 60, stat 64, funden 66, jn 70, sich 75, zu 76, also 80.

39 gen sabbaten 41 vber so auch 78 nit 44 schrei 46 gottes 47 aufz so auch 48,  
5 vgl. zu 16 48 reißz schry 49 vntereinander 50 er 51 gebeut 52 erschall vmmher grentz  
55 het fiber so auch 57 58 sunn 59 stat 61 treib teüffel so auch 62 67 Laßz neg-  
nien stet geen so auch 80 68 dazu 71 wol 72 yammert hand 74 reyn 75 treyb 76  
niemands sonder gee 78 gepoten 80 nicht mer stat 81 fundern örtern 82 vonn.

12.

**D**Is ist der anfang des Euangeli von Jesu Christo, dem sun Gottes, als geschriben ist in den Propheten. Sihe, ich sende meinen engel vor dir her, der da bereyt deinen weg vor dir, Es ist ein ruffende stimme in der wüsten bereyten den weg des herren, macht  
5 seine steyge richtig.

Johannes der war in der wüsten, vnd tauffet vnd prediget von dem tauff der buß zur vergebung der sünden, vnd es gyeng zu im hinaufz das gantz Jüdisch land, vnd die von Hierusalem, vnd lieffen sich alle von jm tauffen in dem Jordan, vnd bekenneten jre sünde.

10 Johannes aber war beklaidet mit kameel haren, vnd mit eynem ledern gürtel vmb seine lenden, vnd asz hewschrecken vnd wild honig, vnd predigt vnd sprach, Es kompt einer nach mir, der ist stercker denn ich, dem ich nit genugsam bin, dz ich mich vor im bucke, vnd die riemen seiner schuch auflöse, ich teuffe euch mit wasser, aber er  
15 wirt euch teuffen mit dem heiligen geist.

Vnd es begab sich zur selbigen zeit, das Jesus aufz Galilea von Nazareth kam vnd lyesz sich teuffen von Johanne im Jordan, vnd als bald steyg er vß dem wasser, vnd sahe das sich die himel auff thaten, vnd den geyst gleich wie ein taube herab steigen auff jn, Vnd da  
20 geschach ein stimme vom himel, du bist mein lieber sun, in dem ich ein wolgefallen habe.

Vnd bald treib jn der gaist in die wüsten, vnd war alda in der wüsten viertzig tag, vnd ward versucht von dem Satanas, vnd war bey den thieren, vnd die engel dieneten jm.

25 Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jesus in Galilea, vnd predigt das Euangelium vom reich gotes, vnd sprach, Die zeit ist erfüllt, vnd das reich gotes ist herbey kommen, bessert euch, vnd glaubt dem Euangelio

Da er aber an dem Galileisichen meer gieng, sahe er Simon vnd

12<sup>a</sup> setzt . nach jn 19, Euangelio 28; streicht , nach wüsten 6.

12<sup>b</sup> setzt . nach jhn 19, mit folg. gr. Anfangsb. nach sünden 7; setzt , nach Euangelij 1, Propheten 2, buße 7, kam 17, sahe 18, Geist 19; streicht , nach wüsten 22.

12<sup>a</sup> 1 anfang Euangeli Jhesu 2 send 3 bereitet 4 stimme so auch 20  
5 richtig 7 gieng 8 Jüdisch Jerusalem 10 bekleidet 14 auflöse 15 heyligen  
vgl. zu 43 geyst so auch 22 17 ließz alls 18 autz hymel so auch 20 19 geist  
gleich 20 eyn 22 vnd 2. 23 vnd 2. so auch 25, 37 2., 45 1., 65 1. 24 Engel 26  
Gottes so auch 27, vgl. zu 43.

12<sup>b</sup> 1 Ditz Euangelij Jesu Snn so auch 20 2 geschribenn ist] stehet inn so  
auch 38, 61 sende 3 Engel bereite 4 stimme so auch 20 Bereitet Herren 10  
machet 5 steige 6 vnd 1. gestr. teuffet vnd 2. so auch 10, 11 1., 2., 12 1., 13, 17 1.,  
26, 29, 32, 34, 36, 39, 56 2., 57, 60 2., 3., 61 1., 67 2., 68 1., 72, 73 2., 77, desgl. Vnd 31,  
33, 35 2., 38 2., 45 2., 60 1., 61 2., 67 1. Prediget dem] der 7 tauffe buße jm 8 gan-  
tze so auch 56 Jüdische 9 in dem] im 10 Kameel einem 11 ledern lenden  
hönig 12 prediget so auch 26 kombt 13 dann so auch 30, 39 nicht so auch 76 15  
gnugsam das jhm so auch 32, 52, 55, jhn 19 vgl. zu 31, 32 bücke 14 rühmen  
auflöse Ich 15 wird mit dem heiligen Geist teuffen 16 zu der Jhesus so auch  
25, 31, 43, 61, Jhesu 42, Jhesum 69 vonn 17 tauffen Vnd 2. als 18 steig der  
himmel so auch 20 that 19 Geist so auch 41 eine so auch 47, 61 steigen] kom-  
men 20 geschah ein Du in] an 21 ein gestr. 22 treibe geist vnd 2. 20  
23 Vnd 1. Satan bei 25 gefangen] vberantwortet 26 Euangelion erfüllet 27  
Reich kommuenn bessert euch] Thut buß 28 an dz Euangelion 29 möhr.

Andreas seinen bruder, das sy jre netz jnz mör wurffen, denn sy waren 30  
fischer, vnd Jesus sprach zu jn, folget mir nach, ich wil euch menschen  
fischer machen als bald verliesen sy jre netz, vnd folgten jm nach.

Vnd da er von dannen ein wenig fürbas gieng, sahe er Jacoben  
den sun Zebedei vnd Johannem seinen bruder, da sie jre netze im schiff  
zusammen legten, vnd bald riefft er jn, vnd sie lieffen jren vater Zebe- 35  
deon im schiff, mit den taglönern, vnd folgten jm nach.

Vnd sie giengen gen Capernaum, vnd bald an den Sabbaten, gieng  
er in die schulen, vnd leret, vnd sy entzatten sich über seiner lere,  
denn er lert gewaltiglich, vnd nicht wie die schriftgeleren.

Vnd es war in jren schulen ein mensch besessen mit einem vn- 40  
sauberen geist der schrey vnd sprach, Halt, was haben wir mit dir zu-  
schaffen, Jesu von Nazareth? du bist kommen vns zu verderben. ich  
weiß, das du der hailige gottes bist, vnd Jesus bedrawet jn, vnd sprach,  
verstumme, vnd far auß von jm, vnd der vnfauber geist reyß jn vnd  
schrey laut, vnd fur auß von jm, vnd sy erzitterten alle, also, das sy 45  
vnder einander sich befragten vnd sprachen, was ist das? was ist das  
für ein newe lere? Er gebeut mit gwalt den vnfaubern gaisternt, vnd  
sy gehorchen jm, vnd sein gerücht erschalle bald vmbher in die grenze  
Galilee.

Vnd sie giengen auß der schulen, vnd kamen bald in das hauß 50  
Simonis vnd Andreas, mit Jacoben vnd Johanne, vnd die schwiger  
Simonis lag, vnd hätte das fieber, vnd als bald sagten sie von jr, vnd  
er trat zu jr, vnd richtet sie auff, vnd hielt sie bey der hand, vnd das  
fieber verliesz sie als bald vnd sie dienet jn.

Am abent aber, da die Sonne vndergangen war, brachten sy zu jm 55  
allerlay krancken vnd besessene, vnd die gantz stat versamlet sich vor  
der thür vnd er halff vilen krancken mit mancherley feuchten beladen.  
vnd treib vil teuffel auß, vnd ließ die teuffel nit reden, denn sy  
kenneten jn.

Vnd des morgens vor tag, stund er auff, vnd gieng hinauß, vnd 60  
Jesus gieng in ain wüste statt vnd betet daselbs, vnd Petrus mitt den  
die mit jm waren, eilten jm nach, vnd da sy jn funden, sprachenn sy

12<sup>a</sup> setzt: nach sprach 43; setzt, nach machen 32, jn 44, befragten 46, bald 54, thür 57.

12<sup>b</sup> setzt. mit folg. gr. Anfangsb. nach fischer 31, machen 32, jhnen 35, lerete 38,  
Gottes 43, jm 44, 45, Johannem 51, jr 52, nach 62; setzt, nach Zebedei 34, Geist 41, schryr  
41, vmbher 48, krancken 56, 57, waren 57; streicht, nach schiffe 36, schaffen 42, weis 43,  
5 befrageten 46, jm 48, Schulen 50, Andreas 51, lag 52, aber 56, auß 58, tage 60.

12<sup>a</sup> 30 sie zweimal, so auch 32, 38, 45 zweimal, 48, 55, 58, 62 zweimal, 74, 77 meer  
31 will 32 folgtem 35 zusamen vatter 37 Sabbathen 38 vber so auch 74  
41 Hallt zu schaffen 43 heylige Gottes 47 gewalt geistern 50 haus 53 handt  
10 so auch 69 56 allerley stadt so auch 76 61 ein stadt mit 62 eynten sprachen.

12<sup>b</sup> 30 Andreas sy zweimal, so auch 32, 34, 35, 37, 45 zweimal, 48, 50, 52, 58 zwei-  
mal, 54 zweimal, 55 netze so auch 32 ins möhr 31 jn] jhnen so auch 35 Folget wil  
euch zn 32 Also balde jhre so auch jhren 35 folgten 33 fürbas 34 Johannem  
da] das jre] die 35 zusamen legten] slickten rieffet Vater 36 schiffe 38

15 Schulen so auch 40, 50, 65 lerete über leere 39 leret Schriftgeleren 40 jrer  
mensche 41 schryr so auch 45 Halt 43 weis das du ... bist] wer du bist, der Hei-  
lige Gottes bedrewete 44 Verstumme fare 45 erzitterten] entzatten sich 46 vnder-  
einander befrageten Was 1. 47 gebeüt 48 Vnd geruchte erschal 50 giengen  
bald kamen bald] kamen hawß 51 Johannem 52 hette sie.] sy jhm 53 tratt  
20 hand so auch 69 54 als gestr. jn] jnen so auch 63 56 statt 57 die mit fenchen-  
ten] fenche beladen waren 58 viel teufel 2. 60 tage gieng so auch 61 61  
stette bettet den] denen 62 mit] bey eilten.

zu jm, yederman fucht dich, vnd er sprach zu jn, laßt vns in die nechsten stette gehen, das ich daselbs auch predige, denn darzu bin ich kommen, 65 vnnnd er predigete in jren schulen, in gantz Galilea, vnd treib die teuffel aufz.

Vnd es kam zu im ein aufsetziger, der bat jn vnd kniet vor jm vnd sprach zu jm, Wiltu, so kanstu mich wol rainigen, vnd es jamert Jesum, vnd recket die hand aufz, vnd rüret jn an, vnd sprach, ich wilßz thun, sey gereiniget vnd als er so sprach, gieng von im als bald der aufsatz, vnd ward rein, vnd Jesus bedrewet jn, vnd treib jn als bald von jm, vnd sprach zu jm, Syhe zu das du niemant nichts sagest, sonder gang hin, vnd zeig dich dem priester, vnd opffer für dein reinigung. was Moses gepotten hat, zum zeugniz über sy. Er aber, da er hinaufz 75 kam, hub er an, aufz zubringen vnnnd rüchtpar machen die geschicht, also, das er hinfürt mit mer kundt offentlych in die stat geen, sonder er war hauffen in den wüsten örtern, vnd sy kamen zu jm von allen enden.

12<sup>a</sup> *setzt*, nach gereyniget 70.

12<sup>b</sup> *setzt*. mit folg. gr. Anfangsb. nach dich 63, kommen 64, reinigen 68, gereiniget 70, rein 71: *setzt*, nach jn 67, jm 67, zu 72 2., ruchtbar 75; *streicht*, nach thun 70, reinigung 73.

12<sup>a</sup> 63 laßt 67 für jn 68 reynigen 69 Ich wils 70 gereyniget, so auch reyn 71, 5 reynigung 73 72 Sihe niemandt 73 zeyg Priester deine 74 gebotten zeugnis 75 zubringen 76 offentlich gehen 77 ortern.

12<sup>b</sup> 63 Jederman fuchet Laßt jnn nehsten 64 stede dazu 65 jn Vnd 66 teüfel 67 jm aufsetziger vor jm 68 sprache reinigen so auch gereiniget 70, rein 71, reinigung 73 jamerte 69 vnd 2. gestr. ich 70 der aufsatz als bald von jm 71 vnd er bedrauwet balde 72 jm l. sich niemand sagft sondern so auch 76 73 gebe zeige opffere 74 Moyfes gepoten gezeugnis 75 aufz zu ... geschicht] vnd faget viel davon, vnd machet die geschicht ruchtbar 76 kund offentlich jnn so auch 77 77 denn örtern.

### 13 verglichen mit G.

*Setzt*. nach jhr 61, nach 71; *streicht*. nach Euangelion 36; *setzt*, nach Gottes 4, nach 39, aus 67, 75; *streicht*, nach aus 78.

4 Son 5 propheten 6 da 8 ein 21 genugsam 22 auß löse 25 Nazaret 28 vom 31 vom dem 35 erfüllet 36 gleubt 48 schriefftgelernten 55 befrageten 56 Er 57 geruchte erschal 60 Johannes 61 fieber 62 richtet 70 betet 74 da zu 5 75 Vnd 76 aussetziger 77 iamnerte 78 vnd recket rüret 80 ansatz 83 gebotten gezcugnis 85 zu machen.

### 14 verglichen mit G.

*Streicht*. nach selbs 70; *setzt*, nach aus 67; *streicht*, nach jhm 72.

2 DIS 3 Euangelij Jesu so auch 61, Jesus 24, 33, 39, 52, 70, 80, Jesum 78 4 sohn 11 Joannes so auch 18, 33, Joanne 25, Joannen 60, vgl. zu 43 14 sünden jhm so auch 72, jhn 27, 44 19 görtel 29 ein wolgefallen 30 jnn 2. 31 teüffel 42 Jacoben 43 Joannem 45 jm 49 vnfauberen 51 zu verderben 55 vntereinander 58 bal 61 5 fieber so auch 63 65 verfamelete 74 da zu predegete 82 Priester opfere 84 ruchtbar.

## 15.

**D**ifz ist der anfang des Euangeli von Jesu Christo, dem sun Gottes, als geschriben ist inn den Propheten: Sihe ich send meinen botten vor dir her, der do bereyte deinen weg vor dir. Es ist eyn ruffende stimm inn der wüste: Bereydet den weg des Herren, macht seine steyg richtig.

Johannes der war inn der wüsten, vnd tauffet, vnd predigt den tauff der buß zur vergebung der sünden. Vnd es gieng zu jm hinaufz das gantz Jüdisch land, vnd die von Hierusalem, vnnnd liessen sich alle von jm tauffen inn dem Jordan, vnd bekenneten jre sünd.

Johannes aber war bekleydet mit kamel haren, vnd mit eynem ledern gürtel vmb seine lenden, vnd asz hawschrecken vnd will honig, vnd prediget vnnnd sprach: Es kompt eyner nach mir, der ist stercker dann ich, dem ich nit gnugsam bin, daz ich mich vor jm bucke, vnnnd die riemen seiner schuhe auflöse. Ich tauff euch mit wasser, aber er wirt euch teufen mit dem heyligen geyst.

Vnd es begab sich zur selbigen zeit, das Jesus aufz Galilea von Nazareth kam, vnd ließ sich tauffen von Johanne imm Jordan. Vnnnd alßbald als Jesus aufz dem wasser steyg, do sahe er, daz sich die himmel auff thetten, vnd den heyligen geyst gleich wie eyn taub her ab steigen auff jn. Vnd do geschah eyn stimm vom himmel: Du bist mein lieber Sun, inn dem ich eyn wolgefallen hab.

Vnd bald treyb jn der geyst inn die wüste, vnd war aldo inn der wüste viertzig tag, vnd ward versucht von dem teufel, vnd war bei den thieren, vnd die engel dieneten jm.

Nach dem aber Johannes gefangen war, kam Jesus inn Galileam, vnd predigt daz Euangelion vom reich Gottes, vnd sprach: Die zeit ist erfüllet, vnd das reich Gottes ist herbei kommen: bessert euch, vnd glaubet dem Euangelio.

Do er aber am Galileischen meer gieng, sahe er Simon vnd Andream seinen bruder, daz sie jre netz inns meer wurffen, dann sie waren fischer. Vnd Jesus sprach zu jnen: Volget mir nach, ich wil euch zu menschen fischern machen. Alßbald verliessen sie jre netz, vnnnd folgten jm nach.

Vnd do er von dannen eyn wenig fürbaz gieng, sahe er Jacoben den sun Zebedei, vnnnd Johannem seinen bruder, daz sie jre netz imm schiff zusamen legten, vnd bald rieß er jn. Vnnnd sie liessen jren vatter imm schiff mit den taglönern, vnd folgten jm nach.

Vnd sie giengen gen Capernaum, vnd bald an den sabbathen gieng er inn die schulen vnd leret. Vnd sie entzaten sich über seiner lere, dann er leret gewaltiglich vnd nit wie die schriftgelerten.

Vnd es war inn jren schulen eyn mensch befaß mit eym vnfaubern geyst, der schrey vnd sprach: Halt, was haben wir mit dir zuschaffen, Jesu von Nazareth? du bist komen vns zu verderben: ich weiß daz du der heylig Gottes bist. Vnnnd Jesus betrauwet jn vnnnd sprach: Verstumme vnd far aufz von jm. Vnd der vnfauber geyst reysz jn, vnd schrey laut, vnd fur aufz von jm. Vnd sie erzitterten alle, also, daz sie vnder ander sich befragten vnd sprachen: Was ist daz? was ist das für eyn newe lere? Er gebeut mit gewalt den vnfaubern geysten, vnd sie gehorchen jm. Vnd sein gerücht erschall bald vmbher inn die grenz Galilee.

50 Vnd sie giengen auß der schulen. vnd kamen bald inns hauß Simonis. vnd Andreas mit Jacoben vnd Johanne. Vnd die schwiger Simonis lag. vnd hatt daz fieber. vnd alzbald sagten sie jm von jr. Vnd er tratt zu jr. vnd richtet sie auff. vnd hielt sie bei der hant vnd daz fieber verliefz sie alzbald. Vnd sie dient jnen.

55 Am abent aber. do die sonn vndergangen war. brachten sie zu jm allerley krancken vnd besezne. vnd die gantze statt versamlet sich vor der thür. Vnd er halff vil krancken. mit mancherley feuchten beladen. vnd treyb vil teufel auß. vnd ließ die teufel nit reden. dann sie kanten ja.

60 Vnd des morgens vor tag stund er vff. vnd gieng hin auß: Vnd Jesus gieng inn eyn wüste statt. vnd bettet do felbs. Vnd Petrus mit denen die mit jm waren. eilten jm nach. Vnd do sie jn funden sprachen sie zu jm: Jeder man sucht dich. Vnd er sprach zu jnen: Laßz vns inn die nechsten stett gehn. daz ich doselbs auch predige. dann  
65 darzu bin ich kommen. Vnd er predigt inn jren schulen inn gantz Galilea. vnd treyb die teuffel auß.

Vnd es kam zu jm eyn aufsetziger. der batt jn. vnd knüt vor jm wider vnd sprach zu jm. Wiltu. so kanstu mich wol reynigen? Vnd es  
70 jamert Jesum. vnd reckt die handt auß. vnd rüret ja an. vnd sprach: Ich wils thun. sei gereynigt. Vnd als er so sprach. gieng von jm alß bald der auffatz. vnd ward reyn. Vnd Jesus betrawet jn. vnd treyb ja alzbald von jm. vnd sprach zu jm: Sihe zu. daz du niemandts nichts fagest. sonder geh hin. vnd zeyg dich dem prierster. vnd opfer für dein reynigung. was Moses gebotten hat. zum zeugnusz über sie.  
75 Er aber. do er hinauf kam. hub er an aufzubringen vnd rüchtbar zu machen die geschicht. also daz er hinfür nit mer kund offentlich inn die statt gehn sonder er war hauffen inn den wüsten örtern. vnd sie kamen zu jm von allen enden.

## 16.

**A** Nfang des Euangelions Jesu Christi. des sons Gottes. als geschriben Rehet in dem propheten Esaia. Sihe. ich sende meynen Engel vor dir her. der do bereyete deynen weg vor dir. Eyn stimme eynes ruffenden ynn der wüste. bereyttet den weg des herren. macht richtig  
5 seine steyge.

Joannes der war in der wüsten. tauffet vnd prediget von der tauffe der bußze zur vergebung der funden. Vnd es gieng zu ym hinauf. das gantz Judisch land. vnd alle die von Jerusalem. vnd lieffen sich von yhm tauffen in dem Jordan vnd beychteten yhre funde.

10 Joannes aber war bekleydet mit kameel haren. vund ein ryeme von ein felle vnt. seyne lenden. vnd alßz hewschrecken vnd wild honig. vnd predigt vnd sprach. Es kompt eyner nach mir. der ist stercker denn ich. dem ich nit gnugsam bin. das ich mich für yhm bücke. vnd die ryemen seyner schuch außlöse. ich teuffe euch im wasser. aber  
15 er wirt euch teuffen in dem heyligen geyst.

Vnd es begab sich zur selbigen zeyt. das Jesus kam von Nazareth auß Gallilea vnd wurde geteufft von Johanne im Jordan. vnd als bald steyg er auß dem wasser. vnd sahe das sich die hymel auff thatten vnd den heyligen geyst gleych wie ein taube auß yhm herab steygen

vnd bleyben, Vnd da ward gehort eyn stymme vom hymel. du bist 20  
meyn lieber son. an dir hab ich eyn wolgefallen.

Vnd bald treyb yhn der geyst, ynn die wüste hinaufz, vnnnd war  
alda in der wüste viertzig tage vnd viertzig neechte, vnd wardt versucht  
von dem fathanas, vnd wonet bey den thieren, vnd die Engel die-  
neten yhm.

Nach dem aber Johannes vberantwort war, kam Jhesus in Gallilca. 25  
vnd prediget das Euangelium vom reych Gottes. vnd sprach, Die zeyt  
ist erfüllet, vnd das reych Gottes nahet sich, thuet bus vnd gleubt  
dem Euangelio.

Vnd als er an dem Gallileischen meer fur gieng, sahe er Simon 30  
vnd Andreas seynen bruder, das sie yhre netz ins meer worffen, denn  
sie waren fischer, vnd Jesus sprach zu yhn, folgt mir nach, ich will euch  
machen zu fischer der menschen, Vnd als bald verliesen sie yhre netze,  
vnd folgten yhm nach.

Vnd da er von dannen ein wenig furbas gieng, sahe er Jacoben 35  
den son Zebedei vnnnd Joannem seynen bruder, wölche auch yhre netze  
im schiff zusamen legten. vnd als bald riefit er yhn, vnd sie lieffen  
yhren vater Zebedeon im schiff, mit den taglönern, vnd folgten  
yhm nach.

Vnd sie giengen cyn gen Capharnaum, vnnnd bald an den Sabbaten. 40  
gieng er in die schulen, vnnnd lerete, vnd sie entzatzten sich vber seyner  
lere. denn er lerete sie als einer der do gewalt hat, vnnnd nicht wie  
die schriffter.

Vnd es war in yhrer schulen ein mensch beseffen mit einem vn-  
sawbern geyst, der schrey vnd sprach, was haben wir mit dir, Jesu 45  
von Nazareth? bistu komen vns zu verderben? ich weys. das du der  
heylige gottis bist. vnd Jesus bedrawete yhn vnd sprach, verstumme.  
vnd sare aufz von disem menschen, Vnnnd der vnsawber geyst reys yhn,  
vnd schrey laut. vnd fur aufz von ym, vnd sie verwunderten sich alle.  
also. das sie vndereynander sich befragten, vnd sprachen, was ist doch 50  
das? was ist dis für ein newe lere? Er gepewt mit gewalt den vn-  
sawberen geysten, vnnnd sie gehorchen yhm, Vnd seyn gerücht erschall  
als bald durch das gantz Gallileisch land.

Vnd so bald giengen sie aus der schulen, vnd kamen in das haus  
Simonis vnd Andree, mit Jacoben vnd Joanne, vnd die schwiger Si- 55  
mons lag vnd hatte das fieber, vnd als bald sagten sie yhm von yhr,  
vnd er trat zu yhr, vnd richtet sie auff, vnd hielt sie bey der hand.  
vnd das fieber verlies sie als bald, vnd sie dicnet yhn.

Am abent aber, da die sonne vndergangen war, brachten sie zu  
yhm alle die do kranck vnd beseffen waren, vnd die gantze statt ver- 60  
samlet sich für der thür, vnd er halff vielen krancken mit mancherley  
feuchen beladen, vnnnd treyb viel teuffel aus, vnnnd lies sie nit reden,  
denn sie kenneten yhn.

Vnd des morgens frue, stund er auff, vnd gieng hinaus, in ein wüste  
stette. vnd bettet da felbs, vnd Petrus eylet yhm nach, sampt denen, 65  
die mit yhm waren, vnd da sie yhn funden, sprachen sie zu ym, yder-  
man sucht dich, vnd er sprach zu yhn, laß vns in die nechsten flecken  
vnd stette gehen, das ich dafelbs auch predige. denn datzu bin ich  
komen. vnd er predigte in yhren schulen, ynn gantz Gallilca, vnd treyb  
die teuffel aus.

Vnd es kam zu yhm ein auffetziger, der bat yhn vnd knyete für yhn vnd sprach zu yhm, wilt du. so kanstu mich reynigen, vndd Jesus erbarmet sich seyn, Vnd recket die hand aus, rüret yhn an, vnd sprach, ich wils thun, sey gereynigt, vnd als er so sprach, gieng von yhm  
 75 als bald der aufsatz, vnd wardt reyn. vndd Jesus bedrawet yhn, vnd tribe yhn als bald von sich, vnd sprach zu yhm, Sihe zu, das du das nyemant sagist, sonder gehe hyn, vnd zeyge dich dem obersten priester, vnd opfere für deyn reynigung, was Moses gepotten hat yhnen zum zeugnis, Er aber gieng aus vnd hub an zu sagen vnd rüchtbar machen  
 80 die geschicht, also, das Jesus hyn furt nit mehr kund offentlich ynn die statt gehen, sonder er war hauffen ynn den wüsten örtern, vndd sie kamen zu yhm von allen enden.

## 17.

**A**Nfang des Euangelions Jhesu Christi des sons Gottis als geschrieben stehet jn den propheten Esaia, mercket auff Ich sende meinen Engel vor deinem angesicht, der do bereiten wirt deinen weg vor dir. Eyn stimme des ruffenden jnn der wüste, bereitteth den weg des Herren,  
 5 macht gestrack seyne fufzpfadt.

Johannes was jn der wüsten, tauffet vnd prediget den tauff der buße, jn vergebung der sunden. Vndd es gieng tzu jhm hinaufz, das ganz Judisch land, vnd alle Jherosolimiten, vnd lieffen sich von jhm tauffen jn dem Jordan, vndd beichteten ihre funde.

10 Johannes aber war bekleidet mith kameel haren, vnd ein ryeme von eyr felle vmb seine lenden, vnd afz hewfschrecken vnd wild honig. vndd predigt vnd sprach, es kompt einer nach mir, der jst stercker den jch, dem jch nicht genugsam bin, das jch mich für jhm bücke, vnd die ryemen seiner schuch auflöse, jch tewffe euch jm wasser, aber er  
 15 wirt euch tewffen jn dem heiligen geist.

Vndd es begab sich tzur selbigen zeit, das Jhesus kam von Nazareth aufz Galilea, vnd warde geteuft von Johanne jm Jordan, vndd als bald steyg er aufz dem wasser, vnd sahe die hymmel auff gethan, vnd den heiligen geist gleich wie ein taube auff jhn herab steigen, vnd jn jhm  
 20 bleyben. Vnd da geschach eyn stymme vom hymmel, du bist mein lieber Sohn, jn dir hab jch wolgefallen.

Vnd bald treib jhn der geist, jn die wüste hinaufz, vnd war alda jn der wüste viertzig tage vnd viertzig nachte, vnd wart verucht von dem Sathanas, vnd wonet bey den thieren, vnd die Engel dieneten jhm.  
 25 Nach dem aber Johannes vberantwort war, kam Jhesus jn Gallilea, vnd prediget das Euangelium des reich Gottis, vnd sprach. Die weil die zeit erfüllet, vnd das reich Gottis nachtet jst, So thüt bufz vnd glewbt dem Euangelio.

Vnd als er an dem Galileischen meer für gieng, sahe er Simon vnd  
 30 Andreas seinen bruder, das sie ihre netz jns meer worffen (den sie waren fischer) vndd Jhesus sprach zu jhn, folgt mir nach, jch wil euch machen tzu fischer der menschen. Vnd als bald verliessen sie ihre netze, vnd folgten jhm nach.

Vnd da er von dannen ein wenig für bas gieng, sahe er Jacoben  
 35 den son Zebedei, vndd Johann seinen bruder, welche auch ihre netz



jm schiff tzufamen legten, vnd als bald riefft er sie, vnd sie lieffen jhren vatter Zebedeon jm schiff, mit den taglönern, vnd folgten jhm nach.

Vnd sie giengen ein gen Capharnaum, vnd bald an dem sabbaten, gieng er jn die schulen vnd lerete, vnd sie entzatzten sich vber seiner lehre, den er lerete sie als einer der do gewalth hat, vnd nicht wie die schriftgelereten.

Vnd es war jn jhrer schulen ein mensch besessen mit einem vnreinen geist, der schrei vnd sprach, was haben wir mit dir Jhesu von Nazareth? bistu kommen vns zu verderben? jch weys, das du der heilige Gottis bist, vnd Jhesus bedrawete jhn, vnd sprach, verstumme, vnd fare aufz von diesem menschen. Vnd der vnreiner geist reys jhn, vnd schrey lauth, vnd vor aufz von jhm, vnnd sie verwunderten sich alle, also, das sie vndereinander sich befragten, vnd sprachen, was jst doch das? was jst dis vor ein neue lere? Er gepewt mit gewalt den vnreinen geisten, vnd sie gehorchen jhm. Vnnd sein gerücht erschal als bald durch das gantz Galileisch landt.

Vnd so bald giengen sie aufz der schulen vnd kamen jn das haus Simonis vnd Andree, mit Jacoben vnd Johanne, vnd die schwiger Simons lag vnnd hatte das fieber, vnd als bald sagten sie jhm von jhr, vnd er trat zu jhr vnd richtet sie auff, vnd hielt sie bey der hand, vnd das fieber verliefz sie als bald, vnd sie dienet jhn.

Am abent aber da die sonne vndergangen war, brachten sie tzu jhm alle die do kranck vnd besessen waren, vnd die gantze stadt versamlet sich für der thür vnd er halff vielen krancken mit mancherley kranckheiten beladen, vnd treib vill teuffel aufz, vnd liefz sie nicht reden, den sie kenneten jhn.

Vnnd des morgens frü, stund er auff, vnd gieng hin aus, jn ein wüste stete, vnd betet da selbs, vnd Petrus eylet jhm nach, sampt denen die mit jhm waren, vnd da sie jhn funden, sprachen sie tzu jhm, jederman sucht dich, vnd er sprach tzu jhn, laß vns jn die nechsten flecken vnnd stette gehen, das jch dafelbs auch predige, denn datzu bin jch kommen, vnd er predigte jn jhren schulen, jn gantz Galilea, vnd treyb die teuffel aufz.

Vnd es kam tzu jhm ein auffetziger, der bat jhn, vnd kniet für jhn vnd sprach tzu jhm, wilt du, so kanstu mich reinigen, vnd Jhesus erbarmet sich sein, vnd recket die hand aufz, rüret jhn an, vnd sprach, jch wils thun, sey gereinigt. Vnnd als er so sprach, gieng von jhm als bald der aufzatz, vnd ward reyn. vnd Jhesus bedrawet jhn, vnd tribe jhn als bald von sich, vnd sprach tzu jhm. Sihe tzu das du das niemant sagist, sonder gehe hin, vnd tzeige dich dem obersten priester vnd opffere für dein reinigung, was Moses gebotten hat jhnen tzum tzeugnis. Er aber gieng aufz vnd hub an tzufagen vnd rüchtbar machen die geschicht, also, das Jhesus hin furt nicht mehr kund öffentlich jn die stadt gehen, sonder er war hauffen jn den wüsten örtern vnd sie kamen tzu jhm von allen enden.

## 18.

**D**ifz ist der anfang desz Euangelij von Jesu Christo dem sun Gottes, als geschriben ist in den propheten: Sihe, ich send meinen botten vor dir här, der da bereyte deinen wäg vor dir. Es ist ein rüffende stimm in der wüste, bereyten den wäg desz Herren, machend  
5 feine fufzpfad richtig.

Joannes der was in der wüste, vnd tauffet. vnd prediget den tauff der befferung zur vergebung der sünden. Vnd es gieng zu jm hinaufz das gantz Jüdisch land, vnd die von Jerusalem, vnd lieffend sich alle von jm tauffen in dem Jordan, vnd bekanntend jre sünd.

10 Joannes aber was bekleydet mit kameel haaren, vnd mit einem lideren gürtel vmb sein lende, vnd alsz höuwfchrecken vnd wild honig, vnd prediget, vnd sprach: Es kumpt einer nach mir, der ist stercker dann ich, dem ich nit gnugfam bin das ich mich vor jm bucke, vnd die riemen seiner schuch auflöse: Ich tauff euch mit dem wasser, aber  
15 er wirt euch tauffen mit dem heyligen geyst.

Vnd es begab sich zur selbigen zeit, das Jesus vtz Galilea von Nazareth kam, vnd lieff sich tauffen von Joanne im Jordan. Vnd von stundan, als Jesus aufz dem wasser gieng, do sach er das sich die himmel auffhettend, vnd den geist gleich wie ein Tub herab iteygen auff  
20 jn. Vnd da geschach ein stimm von himmel: Du bist mein lieber sun in dem ich zu friden bin.

Vnd bald treib jn der geyst in die wüste, vnd was in der wüste viertzig tag, vnd ward verucht von dem Sathan. vnd was bey den thieren. Vnd die engel dienetend jm.

25 Nach dem aber Joannes gefangen was, kam Jesus in Galileam, vnd prediget das Euangelion vom reych Gottes, vnd sprach: Die zeyt ist erfüllt, vnd das reych Gottes ist nach herzu kommen: besserend euch, vnd glaubend dem Euangelio.

Do er aber an dem Galileischen meer gieng, sach er Simon vnd  
30 Andream seinen bruder, das sy jre netz ins meer wuffend, dann sy warend fischer. Vnd Jesus sprach zu jnen: Volgend mir nach, ich wil euch zu menschen fischeren machen. Vnd von stundan verlieffend sy jre netz, vnd volgtend jm nach.

Vnd do er von dannen ein wenig fürbaz gieng, sach er Jacoben  
35 den sun Zebedei, vnd Joannem seinen bruder, do sy jre netz im schiff zusamen butztend, vnd bald ruft er jnen. Vnd sy lieffend jren vatter Zebedeon im schiff mit den taglöneren, vnd volgtend jm nach.

Vnd sy giengend gen Capernaum, vnd bald an den Sabbathen

18<sup>a</sup> streicht, nach eüch 27.

1 anfang des so auch 61 3 vor dir här] vor deinem angficht bereyte] bereiten  
wirt 4 Bereitend 7 befferung] buß 8 lieffend sich . . . tauffen] wurdend . . .  
taufft 10 bekleidet Cameelhaaren vnd so auch 111., 2., 19, 231., 25, 26, 35, 382.,  
45 3., 512., 591., 67, 732., desgl. Vnd 22 1., 32, 34, 622., 722. 11 höuwfchrecken 13 vnd 5  
so auch 42, 47, 50, 52 1., 2., 69 1., 70 3., desgl. Vnd 31, 36 2., 45 2, 58, 61 1. 14 eüch so auch  
15, 27, 32 15 wirt heiligen vgl zu 44 geist so auch 22, 45, geisten 49 16 selben  
zeyt auß 17 lieff sich tauffen] ward taufft 18 stund an 19 gleych härab 20  
geschach 27 nach herzu kommen] vorhanden 30 sine 37 in dem taglönern

gieng er in die schulen vnd leeret. Vnd sy entzetzend sich ab seiner leer: dann er leeret gwaltigklich, vnd nit wie die gschrifftleerten. 40

Vnnd es was in jren schulen ein mensch befassen mit einem vnfaubern geist, der schrey. vnnd sprach: Ah, was habend wir mit dir zeschaffen Jesu von Nazareth? bist du kommen vns zu verderben? ich weiß das du der Heylig Gottes bist. Vnd Jesus beschalckt jn, vnd sprach. Verstumme, vnd far aufz von jm. Vnnd der vnfauber geyst reizt jn, vnd schrey laut, vnd fur aufz von jm. Vnnd sy erstaunetend alle, also, das sy vnder einandern sich erfragtend. vnnd sprachend: Was ist das? Was ist das für ein neuwe leer? Er gebeit mit gewalt den vnfaueren geysten, vnd sy sind jm gehorsam. Vnnd sein guter lümbd erschall bald umbher in die gegne vnnd anstößz Galilee. 50

Vnd bald giengends aufz der schul, vnd kamend in das hauß Simonis vnnd Andreas, mit Jacoben vnnd Joanne. Vnd die schwiger Simonis lag, vnd hatt das feber, vnd von stundan sagtend sy jm von jr. Vnd er tratt zu jr, vnd richtet sy auf, vnd hielt sy bey der hand. Vnd das feber verliefz sy von stundan. Vnd sy dienet jnen. 55

Am abent aber, do die Sonn vndergangen was. brachtend sy zu jm allerley krancken vnd befäznen, vnd die gantz statt versamlet sich vor der thür. Vnnd er halff vil krancken mit mancherley fuchten beladen. vnd treib vil teüfel aufz, vnd liefz die teüfel nit reden, dann sy kanttend jn. 60

Vnnd defz morgens vor tag stund er auf, vnd gieng hinaufz. Vnd Jesus gieng in ein einöde, vnd bättet daselbst. Vnd Petrus mit denen die mit jm warend, eyletend jm nach. Vnd do sy jn fundend, sprachend sy zu jm: Jederman fucht dich. Vnd er sprach zu jnen: Laffend vns in die nächsten stett gon, das ich daselbst auch predige: dann darzu bin ich kommen. Vnd er prediget in jren schulen, im gantzen Galilea, vnd treib die teüfel aufz. 65

Vnd es kam zu jm ein aufsetziger, der batt jn, vnd kneüwet vor jm, vnnd sprach zu jm: Wilt du, so magst du mich wol reynigen. Vnd es erbarmet Jesum, vnnd strackt die hand aufz, vnd rürt jn an, vnnd sprach: Ich wils thun, bisz reyn. Vnd als er also sprach. gieng von jm von stundan der aufsatz, vnd ward reyn. Vnd Jesus verbot jm mit tröuwen, vnd treyb jn von stundan von jm, vnd sprach zu jm: Sich zu, das du nieman nichts sagest, sunder gang hin. vnd zeyg dich dem priester, vnd opffer für dein reynigung was Moses gebotten hat, zur zeügnusz über sy. Er aber, do er hinaufz kam, hub an traffenlich aufz-zekünden und lautprecht zemachen die geschicht. also. das er hinfür nit mer kondt offenlich in die statt gon, sunder er was da aussen in den einödinen, dann sy kamend zu jm von allen enden. 75

18<sup>a</sup> setzt, nach leer 40, stimm 46, erbarmet 70: streicht, nach schrey 42, Ach 42, jn 45. zu 74 hat 75, kam 76.

40 gewaltigklich] mit großem ansähen gschrifftleerten 41 vnfaubern 42 Ah] Ach 44 das du der Heylig Gottes bist] wär du bist, namlich, der heilig Gottes 45 reizt] zerreiße 46 laut] mit lauter stimm 47 einanderen 48 nüwe Er] Dann er gwait 49 Vnd] Aber vgl. zu 52, 69 guter lümbd] geschrey 52 Vnd] Aber 56 abent 57 befässnen 58 halff] machet grund 64 Yederman 68 knüwet 69 reinigen so auch rein 71 72, reynigung 75 Vnd es erbarmet Jesum, vnnd strackt] Jesus aber als er sich erbarmet, strackt er 70 vnd 2. gestr. 71 sprach zu jm thun gestr. 73 treib 74 sonder so auch 78 10 vnd gestr. zeig 76 zügnisz 78 daussen 79 dana] vnd sy gestr.

19.

**D**isz ist der anfang des Euangeliums Jesu Christi des suns Gottes: wie geschriben stadt in den Propheten: Sihe, ich send meinen botten vor deinem angficht här, der den wäg vor dir bereiten wirt. Es ist ein ruffende stimm in der wüste: Bereitend den wäg des Herren: smachend seine fußpfad richtig.

Johannes der tauffet in der wüste, vnd prediget den tauff der buß zur verzeyhung der sünden. Vnd es gieng zu jm hinaufz das gantz Jüdisch land, vnd die von Hierusalem: vnd wurdend all von jm getaufft in dem stufz Jordan, vnd bekantend jre sünd.

10 Johannes aber was bekleidet mit Camelsharen, vnd vmbgürtet mit einem lideren gürtel vmb seine lenden, vnd als höuwfchräcken vnd wild honig. Vnd er prediget, vnd sprach: Es kumpt mir einer naach, der stercker ist dann ich: dem ich nit gnugsam bin, daz ich mich vor jm bucke, vnd die riemen seiner schuch auflöse. Ich tauff euch zwar  
15 mit dem wasser, er aber wirt euch tauffen mit dem heiligen geist.

Vnd es hat sich begäben zur selben zeyt, daz Jesus kommen ist von Nazareth aufz Galilea, vnd von Johansen im Jordan getaufft worden. Vnd so bald er aufz dem wasser hinauf gestigen, hat er gñähen, daz sich die himmel aufgethon, vnd der geist gleych einer tuben härab ge-  
20 stigen ist auff jn. Vnd es ist ein stimm von himmlen kommen: Du bist mein sürgeliebter sun, in dem ich zu Friden bin.

Vnd von stundan hat jn der geist hinaufz getriben in die wüste. Vnd er was dafelbst in der wüste viertzig tag, vnd ward versucht vom teüfel. Vnd er was bey den thieren, vnd die Engel dienetend jm.

25 Nach dem aber Johannes was gefangen worden, ist Jesus in Galileam kommen, vnd prediget das Euangelium defz reychs Gottes, vnd sprach: Die zeyt ist erfüllet, vnd das reych Gottes ist vorhanden. Besserend eüch, vnd glaubend dem Euangelio.

Als er aber am Galileischen Meer wanderet, hat er Simonem gñähen,  
30 vnd Andream seinen bruder, die jre netz ins Meer wurffend. Dann sy warend fischer. Vnd Jesus hat zu jnen gesprochen: Volgend mir nach, vnd ich wil euch zu menschen fischeren machen. Vnd als sy von stundan jre netz verlassen, sind sy jm nachgeuolget.

Vnd do er ein wenig von dannen fürbaz gangen, hat er gñähen  
35 Jacobum den sun Zebedei, vnd Johansen seinen bruder: die auch im schiff jre netze bützetend. Vnd er hat sy von stundan berüfft. Vnd als sy jren vatter Zebedeum verlassen im schiff sampt den taglönereu, sind sy jm nachgeuolget.

Vnd sy giengend hineyn gen Capernaum. Vnd als er am sabbat  
40 in die schul gangen, leeret er. Vnd sy entfatztend sich ab seiner leer. Dann er leeret. als der ein anfähen hatt, vnd nit wie die gschriftgleerten.

Vnd es was in jrer schul ein mensch befassen mit dem vnreinen  
45 geist, vnd der selb hat geschreüwen, sprächend: Ach, was habend wir mit dir zeschaffen, Jesu von Nazareth? Bist du kommen vns zu verderben? Ich weiß wär du bist, namlich, der heilig Gottes. Vnd Jesus hat jn beшелekt, vnd gesprochen: Schweig still, vnd far von dem menschen hinaufz. Vnd als der vnrein geist jn gerissen, vnd mit lauter

ftimm gefchreüwen, ift er von jm aufgefaren. Vnnd fy find all erftaunet, alfo, daz fy fich vnder einanderen befragtend, vnd sprachend: 50 Was ift das? Was ift dz für ein neüwe leer? Dann er gebeüt mit gwalt den vnreinen geiften, vnd fy find jm gehorfam? Aber fein gefchrey erfchall bald vmbhär in die gantz vmbbligend landschafft Galilee.

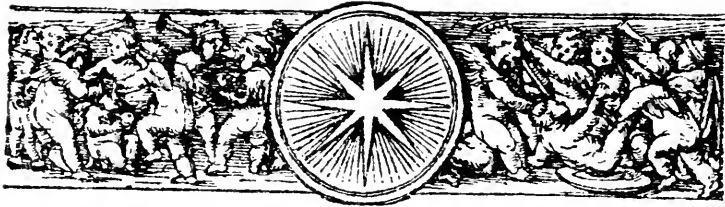
Vnd wie bald fy aufz der fchul gangen, find fy in des Simons vnd Andreas hauz kommen mit Jacoben vnd Johansen. Aber des Simons 55 fchwiger lag, vnd hatt das feber, vnd fy fagtend jm von ftund an von jren. Vnnd als er hinzuträtten, hat er jr hand ergriffen vnd fy aufgericht. Vnd das feber hat fy von ftundan verlaffen. Vnd fy dienet jnen.

Am abendt aber, als die Sonn was vndergangen, brachtend fy zu 60 jm alle die kranck vnd von den teüflen befaßen warend. Vnd die gantz ftatt was verfamlet vor der thür. Vnd er hat vil gfund gemachet, die mit mancherley kranckheiten beladen warend, vnd er treib vil teüfel aufz, vnd liefz die teüfel nit reden, darumb daz fy jn kantend.

Vnd als er am morgen do es noch feer nacht was, aufgestanden, ift 65 er hinaufz gangen. Vnnd Jesus ift gangen in ein einöde, vnd bättet dafelbft. Vnnd Simon hat jm nachgeylet fampt denen die bey jm warend. Vnnd als fy jn fundend, sprachend fy zu jm: Es fucht dich yederman. Vnd er sprach zu jnen: Laffend vns in die nächften fläcken gon, auff daz ich auch da felbft predige. Dann darumm bin ich aufzgangen. 70 Vnd er prediget in jren fchulen durch das gantz Galileam, vnd treib die teüfel aufz.

Vnd es ift ein aufzetziger zu jm kommen, der hat jn, vnd kneüwet vor jm, vnd sprach zu jm: Wenn du wilt, fo magft du mich reinigen. Als aber Jesus fich feinen erbarmet, hat er fein hand aufzgestreckt vnd 75 jn angerürt, vnd zu jm gprochen: Ich wils, bißz rein. Vnnd fo bald ers geredt, ift der aufzatz von ftundan von jm gewichen, vnd ift gereiniget worden. Vnnd nach dem er jm getröuwet, hat er jn als bald von jm triben, vnd zu jm gefagt: Sich, daz du niemant nichts fagift. Sonder gang hin, erzeig dich dem priefter, vnd opffer für dein reinigung 80 was Moses gebotten hat, jnen zur zeitgnufz. Er aber, fo bald er hinaufz kommen, hat er angefangen träffenlich aufzgekünden, vnd difes lutprecht gemacht: alfo, daz Jesus fürhin nit mer kondt offentlich in die ftatt gon. Sonder er was vorauffen an den einödinen, vnd man kam zu jm von allen enden. 85





## Abweichungen des Wortschatzes in den vier Evangelien,

Verhältnis der September-, beziehungsweise der Dezemberbibel \*)  
zu den Nachdrucken 1—12. \*\*)

als bald: von stund an 10.	auffersteen: auferstentnus 10.
anbifz: ze essen 10.	aufferiteung: auferstentnus 10.
anys: dillen 10.	aufgehoben: verworffen 10.
anfchnauben: anfchnawen 1, 2, 8, anfchnellen 10. [12.]	auffrucken: auffrupfen 2, 5, 5 <sup>a</sup> , verwyffen 10.
antziehen: anlegen 7, 10. an tragen 2.	aufftetze: fatzungen 10. fatzungen vnd angeben 10.
arge: böse 10.	ausbreyten: ausfpraiten 10.
auffer: auffher 10.	ausrichten: schaffen 10.

\*) Die Dezemberbibel zeigt im Wortschatze manche Abweichungen von der Septemberbibel, die meisten im Matthaeus; so hat sie z. B. splitter, gespenst für spreyste, spugnitz der Septemberbibel, welche selbst in den späteren Teilen nur splitter, gespenst hat.

\*\*) Nur 3 hat im Texte keinerlei Veränderung des Lutherschen Wortbestandes, sie gibt am Rande das ihr geläufigere Wort mit vorausgehendem 'oder.' Sie enthält folgende Glossen zu den im folgenden vorangestellten Ausdrücken Luthers:

ther yhm aus: verlyhe yhm  
beschiekten: begruben  
setzten sie eyne: legten sie yns gefengknis  
erdbeben: erdbidem  
feyle: funde  
fulets: befunde  
gerucht: geschrey  
helfft: halb tail  
dz halb  
heuchler: gleyfzner  
hugel: bihel  
lippen: lefftzen

geschmuckt: getziert  
schos: schatzung  
fench: fucht  
feuchen: fuchten  
feuch: siechen  
steupten: fehlugen  
topffers: hafners  
vbertunte: geweyste  
vfer: gftad  
vertrucket: ward trucken  
wurtzen: saltzen

Unberücksichtigt sind in dem Verzeichnisse die Abweichungen hinsichtlich des Geschlechtes der Hauptwörter geblieben. Von Luthers Gebrauch weichen besonders ab 2, 7, 10, sie haben die Wörter auf-nis, welche Luther als Neutra gebraucht, als Feminina, z. B. die begrebnis, die gedechtnis, die gefengknis, die verdammnis, die verstandnis, die zeugnis. Ausserdem sind noch folgende Abweichungen von Luthers Gebrauch, der im folgenden wieder an erster Stelle verzeichnet ist, anzugeben:

die kost: den kosten 10.  
der ort: das ort 6, 8, 10, 12.  
der sand: das sand 10.

der schofz: die schofz 1, 2, 5<sup>a</sup>, 7, 8, 9, 10, 12.  
die tauffe: der tauff 1, 8, 10, 12.  
das tocht: der tacht 10.

auffer. auffert 10.  
 aufzher 11.  
 aus thun: aufz leyhen 10.  
 verleyhen 10.  
 aufz verlyhen 2.  
 ynn ban thun: aufz der verfanlung  
 aufzschließen, schließen,  
 werffen 10.  
 bange: angst 7, 8, 10, 12.  
 trange 2.  
 bedrawen: beschalcken 10. [10.  
 beschalcken mit tröuwen  
 gebot einlegen mit tröwen  
 10.  
 verbieten mit trowen 10.  
 befragen: erfragen 10.  
 behafft: erlammt 10.  
 behalten: acht nemen 10.  
 beyispiel: vorbild 10.  
 belegen: belegern 10, 11, 11<sup>a</sup>.  
 beruchtiget: verklämbdet 10.  
 beruffen: ruffen 4.  
 beschließen: fahen 10.  
 besonders: in gehaim 10.  
 neben sich 10.  
 bestricken: griffen 10.  
 befuchen: fuchen 7, 8, 12.  
 beutel: feckel 10.  
 bewaren: behalten 10.  
 blappern: klappern 10.  
 blitz: blitzg, blitzger 10.  
 blitzen: blitzgen 10.  
 borgen: auff bylt entlehen 10.  
 braufen: rauschen 10.  
 brechen: zerbrechen 10.  
 breyten: spreysten 1, 8, 9, 10, 12.  
 brocken: stucken, stückly, stücklinen  
 [10.  
 centner: pfunt 4.  
 darbe: dorfftigkeit 5, 5<sup>a</sup>.  
 gebrech garbey 2.  
 mangel 10.  
 nothdurft vnd mangel 10.  
 darben: manglen, mangel haben 10.  
 deuten: bedeuten 2, 10. [11, 12.  
 drauffen: daußen 1, 5<sup>a</sup>, 7, 8, 9, 10,  
 durchsawern: sawer werden 10.  
 durchwandeln: durchwandern 4, 7.

eyndencken: gedenden 2. 11<sup>a</sup>.  
 eingedenck 7, 10, 11.  
 emporen: erheben 2, 4, 10.  
 emporungen: auffraren 4.  
 entruisset: vnwillig 4.  
 entsetzt: erschreckt 10.  
 erbeben: erbidmen 5<sup>a</sup>, 6, 7, 10.  
 erpiden 5.  
 erweben 11.  
 erbey: herzu 7, 10.  
 erbey komen: nahen 10.  
 erbschichter: erbschider 7.  
 erbtailer 10.  
 erdbeben: erbeben 1, 8. [12.  
 erdbidem 2, 4, 5<sup>a</sup>, 6, 7, 8, 10,  
 erbidmen 7.  
 erbidnen 5, 9, 11.  
 erdweben 11.  
 erdbebung 9.  
 erdbebung: erdbedung 8.  
 erdbidung 2, 5, 5<sup>a</sup>.  
 erdbidnung 2, 5<sup>a</sup>, 7.  
 erbidemb 7.  
 erbidem 10.  
 erbidmen 6.  
 erdurch: hindurch 7, 10.  
 ergerlich: ein hindernis 10.  
 erhaschen: erwüschten 10.  
 erkunden: erkundigen 7, 10.  
 erlassen: ablassen 10.  
 erlernen: erkunnen 10.  
 erndte: erntne 4.  
 ernydder: herab 7, 10.  
 ernydrigen: ernidern 1, 7, 8, 9, 10,  
 erquicken: ruw geben 10. [12.  
 erregen: bewegen 10.  
 empören 10.  
 zwyträchtig machen 10.  
 erseuffen: ertrencken 1, 5, 5<sup>a</sup>, 6,  
 7, 8, 10, 12.  
 ersticken: erstecken 1, 2, 5, 5<sup>a</sup>, 7,  
 8, 9, 10, 11, 11<sup>a</sup>, 12.  
 erstücken 4.  
 etwa: etwan 10.  
 far: gfar 7, 10.  
 feyle<sup>a</sup>): jrrfal 10.  
 missetat 2, 4, 6, 7, 10, 11.  
 übertretung 4.

\*) nicht lassen eyne feyl bitte thun: nicht betruben, oder die bet verlagen 4.

feld wegs: manneslauff 10.  
 ferber: walcker 10.  
 feßeln: fußbanden 10.  
           fußzeifen 10.  
           gefäßeln 7.  
 finden: erfinden 10.  
 fingerreyf: ring 10.  
 flicken: flecken 7, 10.  
           bessern 10.  
 fluchen: beschalcken 10.  
 foddern zufaaten: beruffen zu-  
 forfchen: fragen 10. [famen 10.  
 fort: fürbaz 2, 10.  
           fürhin 10.  
           fürtan 7.  
           fürter 7.  
           hinfür 10.  
 fragen: achten 10.  
 freyen: zu der Ee greifen 10.  
           zu der Ee nemen 10.  
           nemen 10.  
           mannen 10. [laßen 10.  
 fich freyen laßen: zu der Ee nemen  
                     zu der Ee genom-  
                     men werden 10.  
                     weiben 10.  
 fulen: entpfinden 10.  
           greiffen 10.  
 furchtig: forchtam 10.  
 furt: fürbaffer 2.  
           fürhin 10.  
           weytter 10.  
 fur vber: fürhin 10.  
 geben: mittaylen 10.  
 gepot: befelch 10.  
 geprechen: gebreiffen 10.  
 gefefz: gefchirr 10.  
 gegend: gegne 2, 8, 10.  
 gehorchen: gehörig fein 10.  
 geneyne: gemaynd 10.  
           kyrche 4.  
 gemumel: gemurmel 4.  
 gericht: entfchaydigung 10.  
 geruch: gefchmack 10.  
 gerucht: gefchray 10.  
           leümbd 10.  
           guter lümbd 10.

getreyde: frucht 10.  
 getumel: tumel 1, 8, 12.  
           auffür 10.  
 geweffier: waffer 10.  
 gewiż: in gwarfam 10.  
 gezeug: zeug 7.  
           gefchirr 10. [troffen 10.\*)  
 gichtbruchig: den der fchlag hat ge-  
 glewbend: glauben 1, 8.  
           glaubig 2.  
 glentzen: gleiffen 7.  
 glenzend: glantzet 11, 11<sup>a</sup>.  
 glumend: glüend 6, 7, 8, 10.  
           glüwend 5<sup>a</sup>.  
           riechende 2.  
 gras: wife 10.  
 greyffen: begreiffen 1, 2, 8, 12.  
           an greiffen 10.  
           fahen 10.  
 grentze: grenitz 7, 11.  
           gegne 2, 10.  
           anstoß 10.  
           gegne vnd anstoß 10.  
           anstoß der gegne 10.  
           anstoßzende gegne 10.  
           anstoßzendes land 10.  
           anstoßzende landmarke 10.  
 grollichen: pfennig 6.  
 gurtel: butel 2.  
 halle: fchopf 8, 10, 12.  
 halten: acht haben 10.  
           mit gwalt hinführen 10.  
 hanenfchrey: hanengefchray 7, 10.  
 hart: heftig 10.  
 hafchen: erhafchen 7.  
           nemen 5, 5<sup>a</sup>.  
           erwüfchen 10.  
 hauchen: fufen 2.  
           thofen 10.  
 zu haus: daheym 10.  
 hauffen: herauffen 5, 5<sup>a</sup>.  
 heyltum: heyligtum 2.  
 heym fuchen: heymbefuchen 4.  
 helft: das halb 2, 6, 10.  
           die halbe 11  
           das halb tail 7.  
           der halbe tail 10.

\*; Ein Froschouerscher Nachdruck in 16<sup>c</sup> dieser Augsburgur Ausgabe, in Görlitz 15. A. II, dem leider das Titelblatt fehlt, hat Marc. 2 verlinfuchtig und bärlinkfuch, 13 hat pärlifuch, 13<sup>a</sup> den der tropp gefchlagen hat und troppfichlegig, 19 nur troppfichlegig.



heucheley: heuchelerey 1, 2, 5, 5<sup>a</sup>,  
6, 7, 8, 11, 11<sup>a</sup>, 12.  
gleichfnerey 10.  
falsch 10.

heuchler: gleychfner 10.  
schmeychler 2.

hinder mich: hinder sich 10.

hindern: verschlagen 10.

hinfurt: hinfür 10.  
hinfüro 7.  
hinfürter 7.

hin vndern: hin vnder 2.  
hinab 7, 8, 10, 12.

hirschchen: beherschen die völcker 10.

holdselige: begnadete 10.

honen: schmehen vnd beschalcken 10.  
schmehen 10.

horen: gehören 2.

hugel: bühel 2, 6, 7, 8, 10, 12.  
gypffel 2, 8, 12.

hupfen: springen in freuden 10.

hurerey: ehebruch 4.

hur: gemeyne dirne 4.

hurtte: herdte 5, 5<sup>a</sup>, 7.  
hyrte 8, 12.

es iameret: es bekümmert 10.  
es erbarmet 10.

ymant: etwär 10.

yrgent eyne: ain yetliche klayne 10.

kellter: kalter 4.  
kaltern 11, 11<sup>a</sup>.  
trotten 10.

kennen: bekennen 10.

der kilch: das tranck 10.

kymel: kümich 7, 10.

kirchweyh: tempelweyhe 10.

klaydung: beklaydung 7.

klufft: hüli 10.

klug: weyßz 10.

knyrffen: knürfen 5, 5<sup>a</sup>.  
knirschchen 8, 12.  
knirtzen 7.  
kirren 10.

kosten: versuchen 10.

kot: kat 7, 10.

kreyßz: vmbkrayßz 10.

kuchlin: hünlein 2, 5<sup>a</sup>, 6, 11, 11<sup>a</sup>.  
hienlin 8, 12.  
iungen 7, 10.

kucken: lugen 10.  
sehen 9.

kunnen: mugen 10.

lampen: ampellen 2, 7, 10.  
liechter 10.

land: acker 10.

lappen: fleck, flecken 7, 10.

laßbar: underjöchig 10.

laurer: späher 10.

leyten: füren 6, 7, 10.

leyter: fürer 6, 7, 10.

lencken: keren 10.

lenge: glydmafz 10.

lermen: auffrur 4.

ligen: in ligen 2.

lilien: gylgen 10. [10, 12.

lippen: leßtzen 2, 5, 5<sup>a</sup>, 6, 7, 8, 9,  
lepßzen 9, lebßßen 11.

los: ledig 2, 10.  
frey ledig 10.

drey mal: drei stet 10.

malen: zaigen 10.

marckt: fläcken, flecken 10.

menlin: mendlein 11, 11<sup>a</sup>.  
kneblin 10.

miedling: gedingeter knecht 10.  
lonknecht 10.

mieten: bestellen 7.  
dingen 10.

mond: monat 1, 2, 5, 5<sup>a</sup>, 6, 7, 8, 9.

morgene: mornig 6. [10, 11, 11<sup>a</sup>, 12.  
mornderig 10.

motten: matten 4, 5, 5<sup>a</sup>, 9, 11.  
mutton 1, 8, 12.  
schaben 2, 7, 9, 10.

muhefelig: müde 4.  
arbaytend 10. [11, 11<sup>a</sup>.

(schwertes) mund: scherpfe 9, 10,  
die mutter brechen: geboren werden  
[10.

nachtwache: nachtwacht 10.

nahen: nachnen 7.

nest: hünlin 10.

new: rauh 10.  
ungewalckt 10.

mit nichte: mit kaynerlay 10.

mit nichten: gar nit 10.

zu nicht: niendart 10.

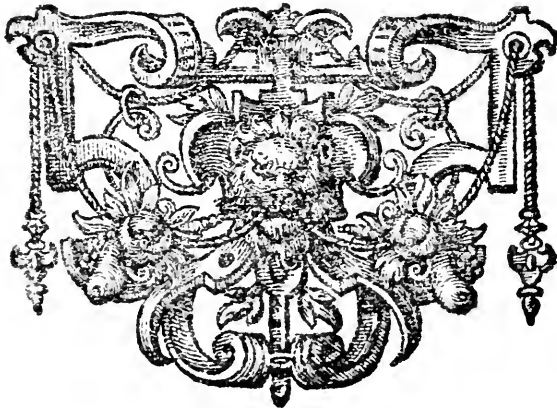
nydder: herab 10.

- nydder: vnder sich 10. [11, 11<sup>a</sup>, 12.  
nydrigen: nidern 1, 2, 6, 7, 8, 10,  
die nydrigen: die nidern 7.  
nydrickeyt: nyderkeyt 4, 5<sup>a</sup>, 7, 10,  
nygerad: nyenand 10. [12.
- ole: öly 2.  
on: dann 2.  
ottergezichte: nattergezuchte 7, 10.
- pallatz: pallaß 9, 11, 11<sup>a</sup>.  
hof 10.  
fal 10.
- pflaster: ziegel 10.  
pflegen: radt thun 10.  
preyfen: loben 2.
- qual: peyn 7, 10.  
grimen 10.
- quellen: peynigen 7, 10.
- raben: rappen 1, 2, 7, 10.  
raum: platz 10.  
platz oder stat 10.  
weil 10.
- reb: rebfchoß 10.  
fchos 10.
- rechen: rechnen 4, 5, 5<sup>a</sup>, 7, 10.  
rechte: gerechte 9, 10, 11, 11<sup>a</sup>.  
rechtſchaffne: rechtſchaffne 10.  
regen: anregen 7.  
reychen: herbringen 10.  
riß: loch 10.  
ruchtbar: lautrecht 10.  
leutprechen 10.
- ruchtig: lautrecht 10.  
faß ruchtig: verrumpt 10.  
ruffen: beruffen 10.  
rugen: ze ſchanden bringen 10.  
runtzen: rämpfen 10.  
rußtag: tag der zubereytung 4.
- fach: vrfach 10.  
faßt: feucht 10.  
fampt: mit 10.  
fawerteig: hebel 10.  
ſchaffen: abfertigen 10.  
ſcheel: ſchelch 5, 5<sup>a</sup>, 7, 9, 10, 11.  
ſcheffel: meß 10.  
viertail, fiertel 10.
- f. ſchemen: f. beſchemen 2, 10.
- ſcherpff: örtlin 10.  
ſcherfflin: häller 10.  
ſchetzen: beſchetzen 10.  
ſchewen: fürchten 10.  
ſchicht: rotte 10.  
ſchierft: beldeß 10.  
ſchlachten: ſchlagen 1, 2, 6, 10, 11.  
ſchleffrig: zubefchloffen 10. [12.  
ſchmecken: verſuchen 10.  
ſchmiren: beſtreichen 10.  
ſchmucken: tzieren 10.  
rußen 10.
- ſchnauben *vgl.* anſchnauben.  
ſchnur: funßzraw 2, 7, 8, 10, 12.  
ſchos: ſchatzung 10.  
ſchatzpfennig 10.  
zins 2, 7, 8, 9, 11, 12.
- ſchrecken: erſchreckung 4.  
ſchriſt: geſchriſt 1, 2, 5, 5<sup>a</sup>, 8, 9,  
10, 11, 12. [5, 5<sup>a</sup>, 10.  
ſchriſtgelerten: geſchriſtgelerten 2,  
geſchucht: beſchucht 9, 11.  
ſchuldiger: ſchuldner 10.  
ſchule: verſamlung 10.  
ſamlung 10. [den 10.
- f. ſchuttern: in jm ſelbs betrübt wer-  
ſchweren: geſchweren 2, 10, 12.  
geſchwer 7, 10.
- ſchwetzen: reden 10.
- ſeeman: ſäer 10.  
ſeer: vaß 10.  
ſegen: lob 10.  
ſehen: geſehen 1, 7, 8, 10, 12.  
ſeim: ſenff 10.  
waben 2.
- ſeuche: feuchte 1, 2, 6, 8, 9, 11.  
fucht 7, 8, 9, 10.  
fücht 1, 2, 5<sup>a</sup>, 6, 7, 12.  
kranckheit 10.
- ſeuchte: füchte 2, 6.  
feuch 9, 11.  
kranckheit 10.
- ſeugling: ſaugendes kind 10.  
ſichten: ſieben 4. [10.  
reutern 7, 9, 11, (reyteren)
- ſindflut: ſindtfluß 1, 2, 6, 8, 9, 11, 11<sup>a</sup>.  
ſündfluß 5, 5<sup>a</sup>, 7, 10, 12.
- yhenſit: jhenhalb 5, 5<sup>a</sup>, 7, 8, 12.  
yhenat 10.
- ſperling: ſpare 10.  
ſpatz 1, 7.

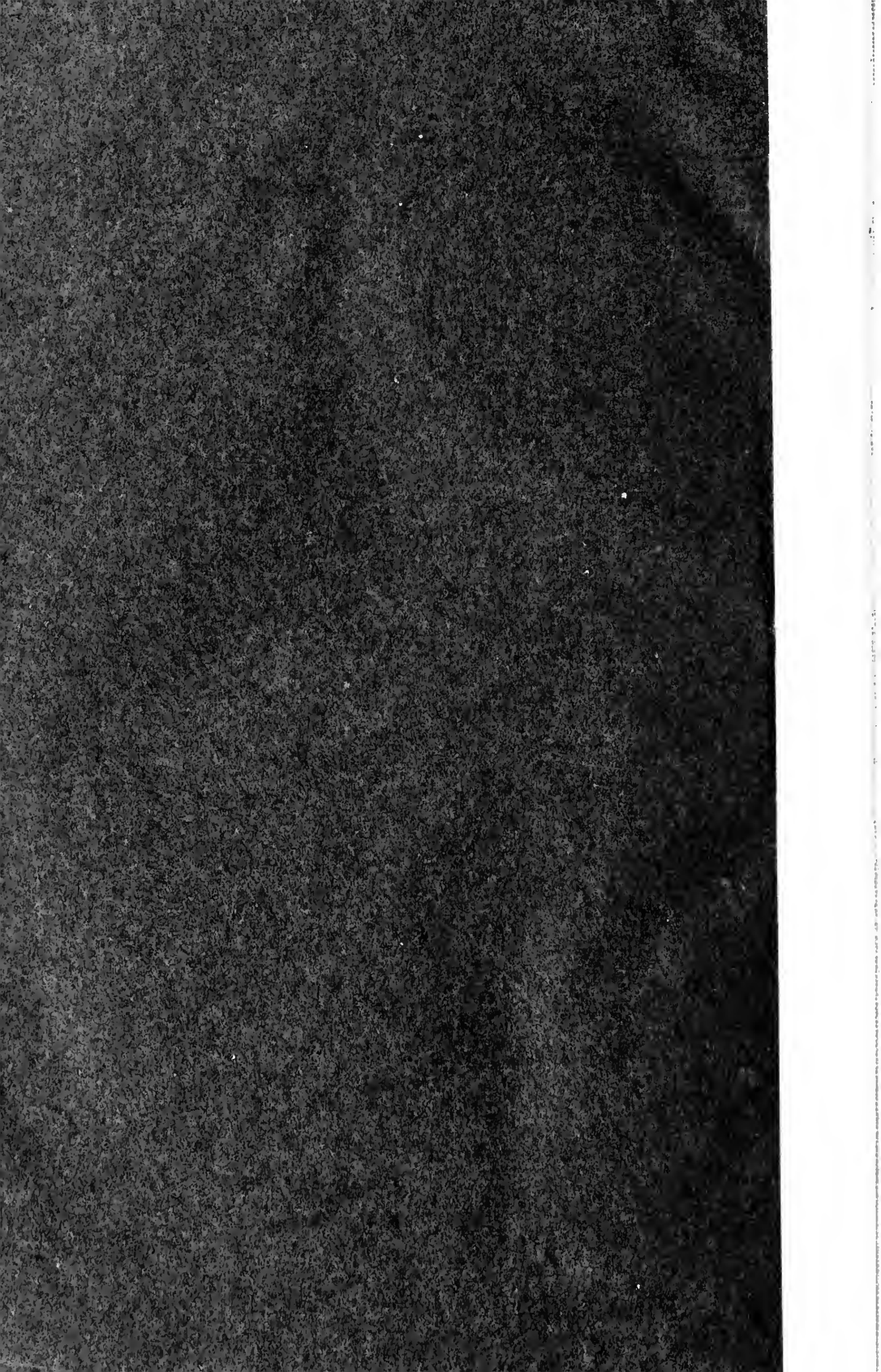
Splitter: spelte 5, 5<sup>a</sup>, 7.  
           spilter 2.  
           spreife 6, 8, 10, 12.  
           spreyfel 9, 11. [12.  
 sprew: sprewer 2, 5<sup>a</sup>, 6, 7, 8, 10,  
 sputzen: speutzen 2.  
           spürtzen 7, 9, 11, 11<sup>a</sup>, 12.  
           spewen 10.  
           speyen 10.  
 steyg: fufzpfad 10.  
           fufzleig 10.  
           fufzwäg 10.  
 steynern: staine 10, 12.  
           stainin, stainen 7, 8.  
 steynigen: verstaynigen 10.  
 stopffen: verstopffen 10.  
 strom: wasserstrom 10.  
 steupen: schlagen 2 (schlagen steu-  
           pen), 8, 10, 12.  
           geyffeln 5<sup>a</sup>.  
 stehen: stellen 7, 10. [10, 11, 12.  
 tauchen: tuncken 1, 2, 5, 5<sup>a</sup>, 6, 8.  
 es taug: es iit zimlich 10.  
           es zimpt 10.  
 der teych: die wetty, wethy 10.  
 teuschen: betriegen 2, 8, 10, 12.  
 ihaddeln: strafbar machen 10.  
 thum werden: sein räffi verlieren 10.  
 thun: stecken 7.  
           an thun 9.  
 thurst, thursten: dorfft, dorfften 1,  
           4, 6, 8, 10, 11, 11<sup>a</sup>, 12.  
 thurst: bedarf 2.  
           dorste 5, 5<sup>a</sup>.  
 tocht: tacht 4, 6, 7, 10, 11, 12.  
 topffier: haffner 1, 2, 5<sup>a</sup>, 6, 7, 8,  
           9, 10, 11, 12.  
 trawen: getrawen 5<sup>a</sup>.  
           vertrawen 2, 10.  
 trene: treher, träher 5, 5<sup>a</sup>, 7,  
           zeher 6. [9, 10, 11, 11<sup>a</sup>.  
 treglicher: geringer 10.  
           leydlicher 10.  
 treten mit füßen: die versen auff-  
           lufften 10.  
 triestern: kleyen 10.  
 trocken, trucken: trocknen, trucknen  
           1, 2, 5, 5<sup>a</sup>, 6, 7, 8,  
           10, 11, 11<sup>a</sup>, 12.  
 trug: betrug 2, 10.

vber: ab 7, 10.  
           ob 7. [antworten 10.  
 vberantworten: in gefengknus vber-  
 vbertunckt: vbertunckt 1, 8, 9.  
           geweyfzdet 10.  
 vberschrifft: vberschrifft 10.  
 vberweldigen: vbergweldigen 7, 10.  
 vfer: gestad 2, 7, 10.  
           staden 2.  
 vmb: hinymb 10.  
 vmbbringen: verthun 10.  
           vnnützlich verthun 10.  
 vmbbringen: vmbgeben 5, 5<sup>a</sup>, 8, 12.  
           ringsweyßz steen vmb 10.  
 vnmundig: vnredend 10.  
           vnverstendig 10.  
 vnmuts: vnmütig 2, 6, 7, 10.  
 vnradt: verluft 10.  
 vnrechte: vngerechte 10.  
 vnthaddelig: vnklagbar 2.  
           vnsträflich 8, 10, 12.  
 verachten: verlachen 10.  
 vergeben: verzeyhen 10.  
 verdolmetfcht: gefagt 4.  
           alsvil gefagt 4.  
           so man aufzleget 4.  
           so vil geredt 4.  
           auff dewtsch gefagt 4.  
           verdentzcht 4.  
 verdorret: dorret 8, 12.  
 verkundigen: verkunden 2, 10.  
 vermengen: vermischen 10.  
 verschlingen: verschlinden 10.  
 verschlucken: verschlicken 6, 11, 11<sup>a</sup>.  
 verschmachten: schwach werden 10.  
 verstellen: verenderen 10.  
 verständig: klug 10.  
 verstockt: verstickt 8.  
           beschwert 10.  
 vertrawen: vernechten 10.  
 vertrucken: vertrücknen 6, 7, 10,  
 verwelcken: erwelcken 10. [11, 11<sup>a</sup>.  
           welck werden 10.  
           verschwelcken 7.  
 vollenden: vorenden 4.  
 vollbringen: vorbringen 4.  
 wache: wacht 2, 7, 8, 10, 12.  
 wandeln: wandern 2, 4, 7.  
           geen 10.

- aus wafer: aus was 2. 7, 8, 10, 11, außser was 6. [12.]  
 weben: ween. wäen, wehen, wähen weyen 2, 5. 5<sup>a</sup>, 6, 7. 9. 10. 11, 12.  
 weg: hinweg 10.  
 weych: lind 10.  
 weylant: so lang 4.  
 weyfen: zaygen 10.  
 wetterwendifch: beftadt ein kurze wille: mutwille 10. [zeyt 10.]  
 willfertig: willfärig 7.  
 wittwe: wittwen 5<sup>a</sup>, 8, 10. wittib 7.  
 woge: wage 5<sup>a</sup>, 6, 7. vngestümme 10.  
 worffschauffel: werffschauffel 2, 6. wurtzen: faltzen 10. [7.]  
 wuste flet: ainöde 10.  
 wuste orter, fletten: ainödinen 10.  
 zeen klappen: zeenklapffen 6. zeenklaffen 2, 7, 10. zeenklappern 2, 4.  
 zeugnis: gezeugnis 1, 2, 7. [11, 11<sup>a</sup>. zeugen: gezeugen 2.  
 die . . . zympte: die zimpten 10, 12. die gezimpten 8.  
 tzyns: befchätzung 10.  
 tzynsgrofchen: zynspfeunig 6. fchatzpfennig 10.  
 zinzemuntz: müntz der bfchätzung zollner: zoller 10. [10.]  
 zublauen: zerfchlahen 7.  
 zuchtigen: ftraffen 10.  
 zu horen: zu lofen 10.  
 zu mahnen: zermalen 2, 7, 10. tzu knirfchen 4. tzerknitfchen 2, 8, 12. tzumurfchen 4.  
 zumalmet: betrübt 4. zerknitfcht 2, 8, 12.  
 zu richten: vuderrychten 10.  
 zufamen legen: bitzen 10.  
 zur fchellen: zu facken fallen 10. zerfchmätteren 10. zerfchöllert werden 7.  
 zu fcheyttern: zerhawen 10.  
 zuvor: vor 7, 10. vorhin 10.  
 zwyrt: zweymal 10.







BS  
2584  
G4R45

Bible. N.T. Mark. German.  
Luther. 1522  
    Marcus Evangelion Mart.  
Luthers

PLEASE DO NOT REMOVE  
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

---

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY

---

UTL AT DOWNSVIEW



D RANGE BAY SHLF POS ITEM C  
39 12 04 13 14 021 2